IV
CHEN
BASEL

Eingangsbuch
des
historischen Museum
BASEL

ARCHIV
DES
HISTORISCHEN
MUSEUMS BASEL

G 23

Eingangsbuch des Historischen
Museums 1925-1928.

g 23

1925.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1–2.	Jan.	8.	Zwei Stückchen Quarz in Verbindung mit Eisenerz, mit eingesprengtem Gold. Gewicht: 1 = 12 g; 2 = 4 g. Aus dem Amerbachkabinett.		g.		Universitätsbibliothek Basel. Vdt.	g. S.
3.	4	13.	Reif mit Henkel. Bronze. (Augst. Neusatz.)	R.	g.		Historische und antiquar. Gesellschaft Basel.	Aug.
4.	4	14.	Pergamenturkunde mit Ernennung des Professors J. J. Harder von Basel, Leibarzt des Markgrafen von Baden, zum kaiserl. Hofpfalzgrafen durch Kaiser Leopold I., Wien 1694, Juni 18. Karmesinroter Sammetband. H. 32,3 cm. B. 24 cm. 14 Pergamentblätter. Mit dem an goldener Schnur hängenden großen Kaisersiegel (rotes Siegelwachs auf gelbem Wachs).	XVII			. deponiert im Staatsarchiv, 11. Nov. 1957. Revers: D 2. 161.	
					g.		Fräulein Louise Harder, Neuchâtel. Vdt.	S. R.
5	"	21	HornDose mit silbernem Beschlag im Rokokostil. Höhe 6.7 cm. Schweiz wohl für die Schweiz fabriziert. Mitte	XVIII	K.	300	Burgmann Wolf. B. S.	Tr.
6	"	"	Silhouettenbildnisse des Christian Spindler (1733–1805) und seiner Frau Susanna Barbara Spindler gebor. Roschet (1760–1829.) Aus schwarz. Glanzpapier geschnitten, auf ein im Stil Louis XV) rezipiertes handkolloriertes Blatt geklebt. Gegenstücke in vergoldeten Rähmchen. 17,6 × 12,6. 4./4.	XVIII	—	—	Gab sie zurück da 30 R für beide abgemacht war und später in Rechnung 60 R verlangt werden — RF.S.	—
7.	"	"	Hackbrett aus Gomms, Wallis. Von vorzüglichem Klangholz gemacht. Spielbar. 17. A. H. 11." — Mit 15 fünffachen Metallsaiten. Mit 2 Klöppeln und Stimmschlüssel. Kasten mit Deckel schmucklos. L. 81 cm B. 32 cm H. 8,5 cm	XVIII	K	80	Jean Jost. 11 rue de la Servette. Genf. Von Vispachen geerbt.	Mus.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
8a.	Jan.	22.	Armlehnstuhl aus Nussbaumholz im Empirestil. Mit Sitz- und Rückenpolster. H. 90 cm.	XIX.	K.	150.–	Antiquar Weil, Basel.	Mb.
8.b.	"	"	Ebensolcher.	XIX.	K.	150.–	382 Fr. + Trinkgeld Sammlung von Louis Bär Red. 82 Fr. " " " B.S.	Mb.
9.	"	30.	Buntbemalter Fayenceofen des Andreas Dolder, aus Beromünster. 2,40 m hoch. (Vgl. Abb. in Nachs. z. d. Erw.) Aufgestellt im Segerhof, II. Stock.	XVIII.	D.		Direktion des Gewerbe-Museums Basel.	T.
10.	Febr.	4.	Kinderhäubchen aus weissem gesticktem Tüll, mit Spitzenrüsche.	XIX.	G.		Fräulein Kündig, Leimenstrasse.	Tr.
11.	"	"	Ebensolches, aus weissbesticktem Tüll und Valencienne-Spitzen.	XIX.	G.		" " "	Tr.
12.	"	"	Silberne Weinprobe in Holzkapsel.	XVIII.	G.		" " "	M.G.
13–14.	"	"	Zwei Nussknacker aus Nussbaumholz. 13: in Gestalt eines Pfeife rauchenden Bauern. H. 18,2 cm; 14: in Gestalt eines Kapuziners mit aufgeschlagenem Buch und Rosenkranz. H. 19,2 cm. Aus der Romantikerzeit.	XIX.	K.	80.–	Antiquar Page, Basel.	Hg.
15.	"	"	Spiegel im Stil Louis XVI mit der alten Vergoldung. H. 68 cm.	XVIII.	K.	60.–	Antiquar Samuel Buser.	Mb.
16.	"	"	Tisch im Stil Louis XV. (zu Ausstellungszwecke)	XVIII.	K.	140.–	" " "	Mb.
17.	"	7.	3 silberne Schlüsselschilder Louis XV.	XVIII.	K!	27.–	Antiquar Sam. Buser.	G.S.
18.	"	13.	Zuckerbüchse aus Beromünster-Fayence mit gerippter Oberfläche und buntem Blumendekor im Stil Louis XV. Mit der Marke M im Gefäss u. Deckel. H. 10,2 cm.	XVIII.	K.	150.–	Frau Jenny von Speyr-Boelger. B. S.	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
19.	Febr.	13.	Tasse und Untertasse aus Frankentaler-Porzellan. Mit bunten Watteaugruppen und Goldschuppenrand. Mit gekrönter Blaumarke C T (Carl Theodor) H. 6 cm.	XVIII.	K.	200.–	Frau Jenny von Speyr-Boelger.	BS.	T.
20.	"	16.	Egli, Dr. Johannes: Die Glasgemälde des Historischen Museums in St. Gallen. St. Gallen 1925.		G.		Dr. Joh. Egli, St. Gallen.	Vdt.	Bibl.
21.	"	20.	Säule aus rotem Sandstein. Louis XVI. In vier Stücken: a. Basis H. 0,28 m. – b. Säulentrommel, unteres Stück H. 2,18 m. – c. oberes Stück H. 1,39 m. – d. Kapitell H. 0,25 cm. Überrest des Musikpavillons im His'schen Landgut vor dem St. Johanntor in Basel.	XVIII	G.		Baudepartement Basel.		Arch.
22.	"	"	Gotischer Truhenfuss. Lindenholz. Vorderseite mit got. Laub- und Blumenranken und 2 Zwickelschilden in Flachschnitzerei. Vorder- und Hinterbrett H. 0,42 m, B. 1,96 m. 2 Seitenbretter: H. 0,42 m, B. 0,62 m. Aus Rünenberg bei Tecknau, Baselland.	XV	K.	65.–	Antiquar Lapaire.		Mb.
23.	"	26.	Kleine, silbergetriebene Krone einer Madonnenstatue. Im Barockstil. H. 7,9 cm. Auf.	XVIII.	G.		Herr Ulrich Sauter.		G. S.
24.	"	"	Möbelstoff. Rot, mit blaugrünen Streifen. (Wertvoll als Dokument für den Farbengeschmack in Basel)	XVIII.	G.		Herr Franz Baur.		Tex.
25.	"	"	Möbelstoff. (Wertvoll als Dokument für den Farbengeschmack in Basel)	XVII.	G.		" " "		Tex.
26.	"	"	Taufausrüstung: Tragkissen und 3 Spitzenschleier. Gehörte zum Berufsinventar der Basler Hebamme Verena Baur-Gysin 1834-75.	XIX.	G.		Frau W. Rumpf-Riggenbach, Basel.	Vdt.	Tr.
27.	März	7.	Klarwill, V.: Fugger-Zeitungen. Ungedruckte Briefe an das Haus Fugger aus d. Jahren 1568-1605. Wien 1923.	XX.	K.	8.50	Buchhandlung Schnyder, Bern.		Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
28.	März	7.	Planiscig, Leo: Die Bronzeplastiken. Mit 495 Abbildungen. Wien 1924.	XX.	K.	54.–	Buchhandlung Schulz & Co, Plauen i.V.	Bibl.
29.	"	"	Schmorr von Carolsfeld, Prof. Dr.: Sammlung Darmstaedter Berlin. Auktionskatalog: Europäisches Porzellan des 18. Jh. Berlin 1925.	XX.	K.	31.—	R. Lepke's Kunst-Auktionshaus Berlin.	Bibl.
30.	"	"	Bock, Elfried: Holzschnitte des Meisters DS. Berlin 1924.	XX.	G.		Gabe des Deutschen Vereins f. Kunstwissenschaft. M. des Mitgliedes des Vereins.	Bibl.
31.	"	"	Fastnachtsplakette 1925. Silber. Entworfen von H. Seiler jun.	XX.	K.	5.–	Fastnachtskomitee.	Med.
32.	"	12.	Illustrierter Wegweiser durch die Staats-Sammlung vaterländischer Altertümer in Stuttgart. 1924.	XX.	G.		Herr Dr. W. Vischer.	Bibl.
33.	"	"	Bronzemünze des Vespasianus. Dm. 28 mm. (Fundort: Augst. Neusatz. 1925.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Top. Mz.
34.	"	"	Bronzemünze des Maximinus. Dm. 30 mm. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.
35a–f.	"	"	Fragmente eines Bronzegefässes. (Fundort: Augst. Bauten Gessler bei Kastelen. 31.I.1925)	R.	G.		" " " " "	Aut.
36.	"	"	Fragment eines Bronzegefässes. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
37.	"	"	Nachtstuhl im Stil Louis XVI. H. 48 cm.	XVIII.	G.		Erben der Frau J. Lichtenhahn-Hauser. Vdl.	MB.
38.	"	"	Fernrohr. Sign.: „Friedemann Stuttgardt." In grünem Lederfutteral mit Goldpressung.	XIX.	G.		" " " " "	M.G.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
39.	März	12.	Brieftasche aus rotem Saffianleder. Mit Einträgen aus dem Jahr 1840.	XIX.	G.		Erben der Frau J. Lichtenhahn-Hauser.	Vdt. Hg.
40.	"	"	Arbeitskästchen für Damen, mit gelbem Leder überzogen. Inhalt: Nadelbüchse, Messer, Durchzugnadel, Handschuhhäken, Pfriem aus Eisen, Stricknadeln, Spiegel und Notizbuch, worin eingetragen: „Erhalten den 6ten Aug. 1854 von Emanuel Geßler, meinem werthen Vetter." L. 23 cm.	XIX.	G.	"	"	Hg.
41.	"	"	Federhalter aus Elfenbein, zugleich als Falzbein dienend. L. 19 cm.	XIX.	G.	"	"	Hg.
42.	"	"	Tintenzeug, bestehend aus Mahagonischachtel mit 3 kleinen runden Zinnbehältern.	XIX.	G.	"	"	Hg.
43.	"	"	Brillenfutteral mit Holzdeckeln, darauf Ansicht von „Rapperswyl am Rhein" einerseits und „Stanzstad" andererseits.	XIX.	G.	"	"	Hg.
44.	"	"	Gesellschaftsspiel „Künstlicher Erdglobus".	XIX.	G.	"	"	Sp.
45.	"	"	Gesellschaftsspiel „Das Belagerungsspiel".	XIX.	G.	"	"	Sp.
46.	"	"	Kartenspiel mit lithographierten Trachtenbildern. Auf dem Umschlag: „Cartes superfines. Costumes avec des vues de Suisse. Rud: Lang à Bâle."	XIX.	G.	"	"	Sp.
47.	"	"	Kartenspiel mit lithogr. Bildern.	XIX.	G.	"	"	Sp.
48.	"	"	Drucksachen, Aktenstücke und Festabzeichen vom Schweiz. Musikfest in Basel 1860 von Herrn Dr. Wilh. Lichtenhahn.	XIX.	G.	"	"	Bd.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
49.	März	12.	Drucksachen und Festabzeichen vom Schweiz. Musikfest in Basel 1840 für Jungfrau Rosine Lichtenhahn von Basel.	XIX.	G.		Erben der Frau J. Lichtenhahn-Hauser.	Vdl.	Bd.
50.	"	"	„Horn oder Trompeten Marsch. Herrn Obrist Lieut. A. Bischoff Wohlgeb. Anno 1828 Commandant des Baslerischen Lager Bataill's. gewiedmet von einem ehemaligen Jägeroffizier." Lied mit Noten und Kopfleiste, worauf Scene mit Basler Jägern; Lithographie von H. Merian.	XIX.	G.		" " " "	"	Bd.
51.	"	"	25 Kärtchen mit Mäusedarstellungen. Von einem Gesellschaftsspiel.	XIX.	G.		Frau Lüscher-Wieland.	Vdl.	Sp.
52.	"	"	23 Kärtchen mit verschiedenen Bildern. Von einem Gesellschaftsspiel.	XIX.	G.		" " "	"	Sp.
53.	"	"	Gehäkeltes rotes Geldbeutelchen, mit weissen Glasperlen verziert.	XIX.	G.		" " "	"	Tr.
54	"	17	Silberner Knauf des Stabs eines Ehrengerichts zu Richen. Dat. 1703. Mit eingravietem Wappen Merian nebst Inschrift: „Herr H. Jakob Merian des Raths zu Basel und Landvogt zu Richen hat diesen Stab einem E. Gericht aus geneigtem Willen verehret Anno 1703." H. 7,5 cm. Stammt aus dem Besitz des Hrn. Stumpf, Wirt z. Ochsen in Richen.	XVIII	K.	25.–	E. W. Riggenbach, Antiquar.		S.R.
55	"	"	Ausziehtisch aus Nussbaum, mit geschnitztem Dekor Louis XVI, mit 10 Füssen. Von Bourgnon im Schloss Birmingen für 300 Fr. gekauft. Stammt glaubwürdiger Tradition nach aus d. Rischgarten. Stube d. Konservator		K.	240.– 29.50	Konkursamt Basel-Stadt für Schmiedeisernes Rollengabeln Rechnung Heinz: Juli 1925	B.S.	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
56.	März	23.	Heizröhre, konisch. Rote Ziegelerde. Fundort: Münchwilen (Aargau), Kiesgrube Winter, 1925.	R.	g.		Deponiert a. Angst, 27./VIII 54. Fritz Winter, Maurermeister in Münchwilen (Aargau). Vdt.	Ant.
57.	"	"	Heizröhre, mit Ausschnitt an einer Wandung, gerade abgeschnitten. Rote Ziegelerde. (Von ebenda).	R.	g.		" " " Deponiert a. Angst, 27./VIII 54. "	Ant.
58.	"	"	Ebensolche, schief abgeschnitten. (Von ebenda).	R.	g.		" " " Deponiert a. Angst, 27./VIII 54 "	Ant.
59.	"	"	Hohlziegel mit seitlichem Ausschnitt. (Von ebenda).	R.	g.		" " " " "	Ant.
60.	"	"	Gewöhnlicher Hohlziegel. (Von ebenda).	R.	g.		" " " " "	Ant.
61.	"	"	Kupferner Kochkessel für Wasser. H. 27,5 cm, Dm. 32,5 cm. Mit flachem Deckel, Bügelhenkel und Ausgußrohr. Zum Einsetzen in das Herdloch eingerichtet. Aus Basel.	XVII	K.	32.—	Antiquar Heitzmann, Basel.	Ku.
62.	"	30.	Wappenscheibe aus dem Basler Rathaus. Mit zwei Engeln als Schildhaltern. Der Baselschild ergänzt. Stammt aus der hinteren Ratstube, aus d. J. 1514. H. 48 cm, B. 48 cm. (Über die ergänzten Partien siehe Akten z. d. Erwerb.)	XVI	K.		Antiquar O. Herter, Zürich.	Glm.
63.	"	"	Wappenscheibe aus dem Basler Rathaus. Mit zwei Basilisken als Schildhaltern. Der Baselschild ergänzt. Stammt aus der hinteren Ratstube, aus d. J. 1514. H. 48 cm, B. 48 cm. (Über die ergänzten Partien siehe Akten z. d. Erwerb.)	XVI	K.		" " " " + Gravur + Herstellungskosten + Installationsmaterial	Glm.
64	"	"	Werk einer Taschenuhr mit Signatur des Basler Uhrenmachers Jakob Meyer I, getauft 1705, † 1737. Verziertes emailliertes Zifferblatt. Original aus Messing geschnittenes Steben, die Deckplatte des Räderwerks tragend (or. Flügelpfeiler) in Gestalt eines Jägers mit Spieß u. Hirschfänger		K	50.—	Karl Büchs, Karlsstrasse 5 München.	M.G.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
65.	April	16.	Treppenpfosten, aus Eichenholz. H. 1,47 m. Mit geschnitztem männlichem Kopf über Louis XIV-Ornamenten an der Vorderseite und geschnitzten Blumenranken an den drei anderen Flächen. Aus dem Hause Davidsgasse 1, Basel.	XVIII	G.		Direktion des Bürgerspitals Basel. Vdt.	Arch. Hoffmann
66.	"	"	Konfektschale aus Glas. H. 12,5 cm. Dm. 28,5 cm. Mit eingeschliffener umlaufender Blumenranke. Auf Fuss. Darauf kleinere, ebensolche Schale H. 5,8 cm Dm. 14 cm.	XVIII	K.	40.–	Antiquar Segal. mit B 5 10.45 Rentsch	Gl.
67.	"	18.	Bronzemünze. Dm. 28 mm. Av.: Kopf n. r. Umschrift unleserlich. Rev.: 3 Feldzeichen zwischen S C. Links: SPQ ROM. (Fundort: Augst. Neusatz 1925?)	R.	G.		Histor. und antiquar. Gesellschaft Basel.	Top. Mz.
68.	"	"	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Kopf n. l. IMP NERO CAESAR AVG P MAX TR P P P. Petrand. Rev.: Geflügelte bekleidete weibl. Figur n. l., mit der R. einen gr. runden Gegenstand haltend, zwischen S.C. Petrand. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
69.	"	"	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Kopf n. r. Umschr. unleserlich. Rev.: Stehende weibl. Figur, in d. Linken ein Füllhorn, die R. ausgestreckt, zwischen S.C. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
70.	"	"	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Kopf n. r. III GERM IIII. Rev.: unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Top. Mz.
71.	Mai	4.	Elfenbeindose mit Miniaturbildnis einer Basler Dame im Profil n. r. in Grisaillemalerei auf schwarzem Grund. Von kupfervergoldetem Rähmchen eingefasst. Im Stil Louis XVI. Um 1790. Von der gleichen Hand gemalt wie eine Elfenbeindose mit Damenminiaturbildnis im Besitz der Frau L. Burckhardt-Debary. (Vgl. Katalog d. Kunsthist. Ausstellg., Basel 1912,	XVIII.	K.	200.–	Antiquarin Wolf. Aus 2000 v. R.F.B. mit Damenschnupftuch	Mal.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
72.	Mai	4.	Ovales Tischlein, Louis XVI. Mit einem Fuß. An der Zarge Louis XVI-Ornament geschnitzt. Mahagoni. H. 75 cm. Dm. 74×55,5 cm.	XVIII	K.	180.–	Antiquar Segal.		Mb.
73.	"	"	Runder Tisch. Empire. Mit einem Fuß. Mahagoni. H. 78 cm. Dm. 92 cm.	XIX	K.	120.–	" "		Mb.
74.	"	5.	Durchbohrte Scheibe von Bein. (Fundort: Augst. Mensalz).	R.	G.		Histor. und antiquar. Gesellschaft Basel.		Ant.
75.	"	13.	6 Lehnstühle aus Kirschbaumholz. H. 84,5 cm. Mit Strohgeflecht. Lehne mit vertieft ausgeschnittener Palmettenverzierung. Rücklehne mit eingeschnittenem Meisterzeichen ✠. Im Empirestil. Aus einfachem Basler Haus, nach zuverl. Angabe d. Verkäufers.	XIX.	K.	360.–	Antiquar Segal.	B.S.	Mb.
76.	"	"	Damen-Arbeitstisch aus Kirschbaumholz. H. 72 cm. Tischblatt: 62×43 cm. Mit mit verschieden gefärbter Intarsia. Im Stil Louis XVI. Wohl Basler Arbeit. (Gehörte Frau Prof. J. J. Bachofen)	Ende XVIII.	K.	240.–	" "	B.S.	Mb.
77.	"	"	Bronzenes Messer mit Ring zum Anhängen. L. 19,4 cm. Nach fast gleicher Form gegossen wie ein Messer ~~im Landesmuseum~~ im Hof Mus. St. Gallen. (Fund aus Mels, St. Gallen. Abgeb. in „Festgabe des Landesmuseums 1898, Taf. 3, 13.) — Nach glaubwürdiger Aussage des Verkäufers Fund eines Arbeiters am Rheinhafenbau bei Kleinhüningen. Jüngste Bronzezeit.	Prach.	K.	40.–	" "		Ant.
78.	"	"	Dudelsackbläser und dazu tanzendes Hökerweib. Burleske Lindenholzstatuetten. H. 17 cm. Wohl nach niederländischem Vorbild geschnitzt. Dienten als Aufsatz eines Basler Barockschranks. (Zäslin. Paravicini)	XVII.	K.	300.–	" "	B.S.	P.

1947 an VKM-BS abgetreten

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
79.	Mai	25.	Basler Totentanz. 38 plastische, bemalte Gruppen. Rundfiguren. 1850 im Auftrag des Basler Verlegers J. L. Fuchs hergestellt, nach Matthäus Merians Kupferstichen von 1649 (schon 1615 angefertigt).	XIX	K.	800.–	Antiquar Samuel Buser, Basel. Anteil Beitrag des Vereins f. d. Historische Museum.	p.
80.	"	30.	Silbervergoldeter Pokal. Zweimal Basler Beschaumarke und Meisterzeichen des J. Biermann I., (1625–72). H. 39 cm. 2. Hälfte	XVII.	K.	3500.–	Antiquar Klausner, Berlin, durch Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum.	G. S.
81.	Juni	3.	Zuckerstreuer aus Zürcher Fayence. H. 24,5 cm. Von achtseitigem Grundriss, nach oben gewunden mit konkaven Seiten. Bekrönung mit dekorativen Oeffnungen. Mit buntem Blumenstrauss und Streublümchen bemalt. Ohne Marke, jedoch bestimmt Zürich, da ein mit Blaumarke Z signierter Suppenschüsseldeckel im Besitz des Verkäufers ganz denselben Blumenstrauss mit Rose u. Vergissmeinnicht zeigt.	XVIII.	K.	200.–	Antiquar Collé, Bern.	B. 5. T.
82.	"	"	Goldene Uhr mit graviertem Deckel im Stil Régence. Zifferblatt u. Werk signiert: „I. Jaq. Meyer à Bâle 2716": J. J. Meyer II. 1707–1772, 1730 zft., 1760 Ratsherr zu Schmieden, 1769 Meister der Schmiedenzunft (Vgl. M. Fallet: Gesch. d. Uhrmacherkunst in Basel, S. 214.) mit vergoldetem Uhrschlüssel u. Schutzgehäuse.	XVIII.	K.	200.–	Antiquar Kurmann, Biberist.	B. 5 M. G.
83.	"	6.	Nürnberger Taschen-Sonnenuhr des Conrad Kartner. 17. Jh. Aus Elfenbein mit Silberschliessen. 6,5 × 9,3 cm.	XVII.	D.		Angekauft 1932; neue Nummer 1932.1119. Herr Dr. August Burckhardt-Burckhardt.	M. G.
84.	"	"	Partie eines französ. Bodenteppichs im Stil Louis XIV. Aus Basel. 1,70 × 2,05 m. Ende	XVII.	G.	"	" " " "	Vdl. Tex.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
85.	Juni	16.	Reibstein. Scheint Granit. Runde Flächen rauh gespitzt, ebene Flächen glattgerieben, besonders die eine. (Fundort: Augst. Kiesgrube am Stalden. Mai 1925.)	R.	g.		Durch Hrn. Kantonsingenieur Moor.	Ant.
86.	"	"	Kaffeemühle. Messingzylinder, auf kleinem Tisch aus Nußbaumholz montiert. Auf der Eisenkurbel der Name ENGLER. Höhe des Tischleins 0,56 m, Gesamthöhe 0,76 m. Aus Basel. Emanuel Engler, Schlosser, wohnte laut Adreßbuch von 1845 im Hause Nº 446 „zu den 3 grünen Bergen", Heuberg Nº 4. I. Hälfte	XIX	K.	50.–	Antiquar Samuel Buser, Basel.	Hg.
87.	"	"	Eiserne Wetterfahnenspitze. Unterteil. L. 0,84 m. Aus dem Wirtshaus „zum Rößli" in Augst.	XVII	g.		Elektrizitätswerk Basel.	Vdt. E. Ver. Geb. d. E.
88.	"	"	Basler Gewichtstein. 4 Pfund. Eisen. Mit Baselstab, 4 Strichen (IIII) und der Schmiedmarke E.B.	XVIII	g.		" " "	Vdt. M.G.
89.	"	"	Ebensolcher von 3 Pfund. Mit 3 Strichen (III), Baselstab und der Schmiedmarke E.B.	XVIII	g.		Dr. Karl Stehlin. (Der pharmazeutischen Anstalt als Depositum übergeben, 27.6.1936. – Vgl. 0.2.)	Vdt. M.G.
90.	"	"	Schweizer Ellstab. Buchenholz. L. 0,79 m. Mit den lithographierten Wappen der Schweizerkantone. Inschrift: „Schweizer-Maas, Eine Elle oder Zwei Schuhe à 0,3 Mètres, gesetzlich eingeführt mit Beginn des Jahres 1838. – Aus der Lithographie des Erfinders dieser Druckart, Ingenieur Schmidt in Basel." I. Hälfte	XIX	K.	2,50		M.G.
91.	"	"	Zinnmedaille auf die Einweihung der St. Elisabethenkirche zu Basel. Schmidlin fec. Dm. 4,8 cm. In der alten Pappschachtel.	XIX	K.	5.–	Frau Mohler, Basel.	Med.
					K.	2,50		
92.	"	"	Thonmodel für Ofenkacheln. Aus gebranntem rötlichem Thon. Mit Darstellung von Simsons Kampf mit dem Löwen. H. 19 cm. B. 19 cm. Bodenfund, wohl aus Basel.	XV	K.	2.–	" " "	F.M.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
93.	Juni	16.	Eiserne Kassette. Mit der alten Bemalung: Rote Spiralornamente auf dunkelgrünem Grund. An der Vorderseite 2 Wappenschilde (schwarze Hausmarke mit den Initialen MF auf grünem Dreiberg in rotem Feld — schwarzer Schlüssel in Weiß) und Datum 1641. H. 10,7 cm. B. 22 cm. Aus der Familie Schaub in Basel.	XVII	g.		Fräulein Margarethe Schaub in Aachen. Vat:	Hg.
94.	"	"	Markus Lutz, Die Schlacht bey St. Jakob. Basel, Samuel Flick 1813.	XIX	g.		" " " " "	Bibl.
95.	"	23.	Wandstück einer Wasserleitungsröhre. Aus roter Ziegelerde, von rechtwinkeligem Querschnitt. L. 47 cm. Fundort: Münchwilen (Aargau), Kiesgrube Winter.	R.	g.		Fritz Winter, Maurermeister in Münchwilen (Aargau). "	Ant.
96.	"	"	Vischer-Burckhardt, R.: Der Pfeffingerhof zu Basel 1918. (Sevogelstrasse 11) Privatdruck, Nr. 17. Frobenius A.-G. Basel.	XX.	G.		Herr Rud. Vischer-Burckhardt, Basel. Vol.	Bibl.
97.	"	"	Lüthgen, Eugen: Gotische Plastik in den Rheinlanden. Bonn 1921.	XX.	G.		Herr W.R. Staehelin. Vol.	Bibl.
98.	"	"	Volbach, W.F.: Les ivoires du moyen-age. Paris 1923.	XX.	G.		" " " "	Bibl.
99.	"	"	Urkull-Gyllenband, Graf Woldemar: Archaische Plastik der Griechen. Berlin.	XX.	G.		" " " "	Bibl.
100.	"	"	Lenoir, Alfred: Anthologie d'Art. Sculpture, Peinture. Paris.	XX.	G.		" " " ausgeschieden. (Kupferstichkab.) "	~~Bibl.~~
101.	"	"	Mâle, Émile: L'Art Religieux du XIII^e siècle en France. Paris 1919.	XX.	G.		" " " "	Bibl.
—								

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
102.	Juni	23.	Pusikan: Die Helden von Sempach. 2. Auflage. Zürich 1886.	XIX.	G.		Herr W. R. Staehelin.	Vdl. Bibl.
103.	"	"	Merz, Walther: Wappenbuch der Stadt Aarau. Aarau 1917.	XX.	G.		" " "	" Bibl.
104.	"	"	Huth, Hans: Künstler und Werkstatt der Spätgotik. Augsburg 1923.	XX.	K.	9.50	Dr. Filser's Verlag, Augsburg.	Bibl.
105.	"	"	Pfuhl, Ernst: Meisterwerke griechischer Zeichnung und Malerei. München 1924.	XX.	K.	20.–	Helbing & Lichtenhahn.	Bibl.
106.	"	"	Kallen, Gerhard: Die Belagerung von Neuss durch Karl den Kühnen 29. Juli 1474 – 5. Juni 1475. Neuss 1925.	XX.	G.		Herr Dr. H. Henrici.	Vdl. Bibl.
107.	"	"	Haraucourt, Ed.: L'histoire de la France. Expliquée au Musée de Cluny. Paris.	XX.	G.		Direction des Cluny-Museums, Paris.	Vdl. Bibl.
108.	"	"	Kohlhaussen, H.: Holländisches Kunstgewerbe. Führer durch das Hamburg. Museum f. Kunst und Gewerbe. Hamburg 1924.	XX.	G.		Direktion des Hamburg. Museums f. Kunst & Gewerbe.	Vdl. Bibl.
109.	"	"	Führer durch die Historischen und Kunst-sammlungen des Kgl. Museum Friedericianum, Hessisches Landesmuseum zu Cassel. Marburg.	XX.	G.		Direktion des Hessischen Landesmuseums, Cassel.	Vdl. Bibl.
110.	"	"	Kris, Ernst: Das grosse Majestätssiegel Kaiser Maximilians I. – Vergessene Bildnisse der Erzherzogin Johanna, Prinzessin von Portugal. Wien 1924.	XX.	G.		Herr Dr. Ernst Kris, Wien.	Vdl. Bibl.

II Kunst.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
111. a-d.	Juni	25.	4 gotische Konsolen. Aus rötem Sandstein. a.) mit ausgehauenem Badebüschel aus Eichenzweigen und Eichenranke dahinter. H. 26,5 cm. B. 18 cm. T. 25 cm. b.) mit 3 Rebblättern und Traube. H. 26,5 cm. B. 18 cm. T. 25 cm. c.) mit 6 Eichblättern, von denen 3 aus einer Art Stiel hervorkommen. H. 24 cm, B. 18 cm. T. 25 cm. d.) mit wirbelförmig angeordneten Eichblättern. H. 26,5 cm. B. 18 cm. T. 25 cm. — Waren an der Stallung des Klybeckschlosses eingemauert, stammen ursprünglich aus dem Kloster Gnadenthal in Basel (vgl. Katalogzettel).	XV	K.	300.–	Herr Philipp Labhardt, Basel.	B. S.	Arch.
112. a-d.	"	"	Getönter Gipsabguß eines römischen Bacchuskopfes aus Bronze. a) Kopf mit Epheukranz im Haar und umgelegtem Pantherfell. H. vom Brustrand bis Scheitel 16,5 cm. b) Kopfschmuck, bestehend aus 3 vereinigten Rebstöcken, denen 3 mit Riemen angebundene Pantherköpfe entspringen. H. 8,9 cm. c.) Bekrönung des Kopfschmucks, bestehend aus 3 Trauben mit Rebblättern. H. 5 cm. d.) Abschlußplatte 13,5 x 10 cm. — Das Original im Museum zu Liestal, gefunden 1923 bei Grabungen von Ernst Lüscher hinter Kastelen in Augst. Gewichteiner röm. Schnellwage.	XX	g.		Schweizerisches Landesmuseum in Zürich.	Vdt.	Arch.
113.	"	"	Getönter Gipsabguß einer römischen Amorstatuette aus Bronze. Amor gepanzert, mit Helm des Mars auf dem Kopfe, im Begriff einen Pfeil abzuschießen. Auf dem alten Sockel. H. der Figur 13,6 cm. Gesamthöhe 17 cm. — Das Original im Museum zu Liestal, gefunden 1923 bei Grabungen von Ernst Lüscher hinter Kastelen in Augst.	XX	g.		" " " "	"	Arch.
114. a-b.	Juli	2.	Zwei eiserne Pfeilspitzen. 3,9 cm und 4,6 cm lang. Gefunden auf der Stadtmauer beim Letzitturm in Basel.	XVI	g.		Herr Hediger, Basel.	"	W.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
115.	Juli	3.	Stuhl mit Armlehnen. Neu überzogen. (Alte Nr. 1893.274)	XVII.	K.	230.70	(Fr. 132.- + Ueberzug Fr. 98.70) Auktion Gubler, Zürich.	B.S.	Möb.
116.	"	13.	Drei oberrheinische Wappenscheiben samt Installationskosten.	XVI.	K.	243.-	Emil Schäfer. (Vgl. Katalogzettel)	B.S.	Glm.
117.	"	"	Katalog der Musikabteilung der öffentlichen Bibliothek der Universität Basel und der in ihr enthaltenen schweiz. Musikbibliothek. I. Band: Musikalische Kompositionen. Basel 1925.	XX.	K.	5.35	Universitäts-Bibliothek.		Bibl.
118.	"	30.	Damenschuh-Schnalle aus Bronze, mit weißen Glasperlen besetzt. Gefunden in Kaiseraugst.	XVIII	G.		Bauaufseher Halter in Augst.	Vtr.	Tr.
119.	"	31.	Spiegel mit geschnitztem vergoldetem Rahmen und zugehörige Konsole mit Grindelwalder Marmorplatte. Im Stil Louis XVI. Aus Bern. Um 1780.	XVIII.	K.	450.-	Antiquar Collé, Bern.	B.S.	MB.
120.	"	"	Ein Paar Kerzenstöcke aus Bronze im Stil Louis XVI. Französische Arbeit. Aus Bern. Höhe 25,5 cm.	Ende XVIII.	K.	150.-	" " "	B.S.	Hg.
121.	"	"	Ein Paar auf weissen Atlas gedruckte Genrebildchen (Kupferstiche), von Schleifen und Blumenguirlanden eingefasst. Französisch. In alten vergoldeten Louis XVI-Rahmen. Sie waren vielleicht ursprünglich dazu bestimmt, als Seiten eines Ridikül zu dienen. Das Bildchen mit Amor, der der Dame einen Ridikül bringt, spricht dafür. H. 27 cm. Br. 31,5 cm. Aus Bern.	Ende XVIII.	K.	150.-	" " "	B.S.	~~Fr.~~ Bd.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
122.	Aug.	7.	Spiegel im Stil Louis XVI. 160x76 cm. Mit geschnitztem Perlstab. Aus Basel (wahrscheinlich aus dem Kirschgarten). Um 1780.	XVIII.	K.	150.–	Antiquar M. Knöll-Brodbeck.	Mb.
~~123.~~	~~"~~	~~"~~	~~Egli, Dr. J.: Die Wandmalereien im Rathaus zu Appenzell. Separatabdruck aus dem Anz. f. schweiz. Alt. kde. 1917.~~	XX.	G.		Als DBL gestrichen. 5.8.74 V. Rost ~~Dr. J. Egli, St. Gallen.~~ Vdt. ~~Bibl.~~	
124.	"	"	R.B.: Die drei Obersten Wieland: Johannes d. Aelt. 1791-1832. – Hans. 1825-1864. – Johann Heinrich. 1822-1894. Leipzig 1898.	XIX.	G.		Dr W. Vischer	Bibl.
125	"	27	J.J. Marquet de Vasselot: « Le salon des audiences de Louis XVI au Louvre » 1922	XIX	G		Der Verfasser.	Bibl.
126	"	"	J.J. Marquet de Vasselot: « Repertoire des catalogues du musée du Louvre.	XIX	G		Der Verfasser	Bibl.
127	"	"	Ein Paar Töpfchen mit Henkel und Deckel nebst zugehörigen Löffelchen für Crême aus Wiener Porzellan mit dem in Paris u. Lyon beliebten Rosenel Rendekor in blau grün mit Vergoldung, Marke ⊟ in blau, H. 7,6 cm. (zweimal)	XVIII	K.	200.–	Antiquar Fischer in Luzern	T.
128	"	"	Vier Spiegelapplicen aus Basel im Uebergangsstil von Louis XVI zu Biedermeier. Anfang 19. Jh. Hochoval, 65 auf 32 cm, Holz geschnitzt, vergoldet, jeweils mit 2 Kerzenhaltern, oben und unten mit reich geschnitzten Kennzeichen der 4 Jahreszeiten. Frühjahr: Rosen; Sommer: Garben; Herbst: Rebblatt mit Trauben; Winter: Epheu.	XIX	Dep.		Der Kunstf.: Sie wurden mit dem Haus Riehentheen (Buchsandl. Schwengeler) von Christ-Ney gekauft, vererbten sich auf Stachelin-Christ etc. – Herr W. R. Stachelin. ~~R.~~ ~~Mb.~~ (Zurückgezogen am 15.10.1926).	

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
129	Aug.	31	6 Lehnstühle aus Nussbaum, aus Basel, im Biedermeierstil, Höhe 88cm., mit Rosette aus Mitte von vier Stäben als Verzierung der Lehnen mitte; für Segerhof. Insf.	XIX	K. ~~K. 360.~~		Getauscht gegen 1904.465: unschön proportionierter Sekretär mit gemaltem statt eingelegtem Blumenwerk. Antiquar Segal ~~B.S.~~	MB.
130.	Sept.	1.	Basler Militärbild: Feldjäger des 18. Jhs. Halbfigur. Aquarell von Fritz Gschwind nach einem Ölgemälde bei Antiquar Weil.	XX	K.	20–	Fritz Gschwind, Basel.	Mal.
131	"	"	Spiegel mit vergoldetem Rahmen und reichgeschnitzter Bekrönung, 1.25×0.75. Im Stil Louis XVI. Aus Basel	XVIII	D			~~MB.~~
132	"	"	Spiegel mit vergoldetem Rahmen und einfacher Bekrönung, 72×48cm. Im Biedermeierstil. Aus Basel.	XIX	D		bei W. R. Stächelin.	~~MB.~~
133	"	"	Adelsbrief von König Heinrich II. von Frankreich für Bernhard Stehelin von Basel. Dat. 1555. Gleichzeitig mit dem französ. abgefassten Original gemachte deutsche Uebersetzung. Pergament mit Wappen. Vgl. W. R. Stachelin: "Basler Adels- und Wappenbriefe". 1916	XVI	D		131–134 zurückgezogen am 15.10.1926.	~~S.R.~~
134.	"	9.	Zwei auf Rasenboden sitzende nackte Mädchen, einander zugewandt, die linke mit auffliegender Taube, die rechte mit toter Taube in der Hand. H. ca. 24cm. 2 Gegenstücke mit ovalem Sockel aus weissem Marmor im Stil Louis XVI, mit gleichzeitigem Holzsockel und Glasglocke.	XVIII	D		" " "	~~P.~~
—	—	—						

1925.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
135.	Sept.	9.	Ein Paar messingvergoldete Kerzenstöcke mit bronzenen Putten als Trägern. (Die Tülle des einen defekt). H. 25 cm. Empire. Anfang	XIX	D.		Herr W.R. Staehelin.	Hg.
136.	"	"	Standuhr aus Marmor in antiker Tempelform, mit Bronzebeschlägen. H. 43,5 cm. Anfang	XIX	D.		" " "	135-137 zurückgezogen am 15.10.1926. Hg.
137.	"	"	Ein Paar stehende Frauengestalten, (aus Marmor) die eine mit Rose, den Frühling, die andere verhüllt den Winter darstellend. Auf Sockeln. H. 64 cm. Stammen bestimmt aus dem Besitz des Herrn Balthasar Staehelin-Christ (1771-1855). 1. Hälfte	XIX	D.		" " "	P.
138	"	"	In Punktiermanier ausgeführter, leicht getönter Stich, mit Kapellmeister und 3 Musikanten u. einer Sängerin, der dem Basler Maler F. Feyerabend (1755-1800) zugeschrieben wird. Nach diesem Stich sind 5 der 11 1921 erworbenen, gleichgrossen Terra Rotta-Figuren Antonsohn's angefertigt. D. Stich in beschnitten 17,4×23,4	XVIII	K.	80.-	Fräulein Wolf.	Bd.
139	"	11	Silbernes Filigran döschen mit 3 Kugelfüsschen, Dm. 3,4 cm; H. 1 cm. Diente als Behälter für eine Schenkmedaille. Nach Rückgabe (Nichterhalten) des Verkäufers soll die Regierung v. Baselstadt Basellandam eine Medaille verehrt haben.	XVII	K.	20.	V. Rusmann.	G.S.
140	"	14	Sonnenhauslaterne aus d. Mitklern-Ulm, St. Johannorstatt 7. Im Stil Louis XVI Glasglocke (defect) in Messingfassung mit Rolle und Hängearm. Zierlich Vierteil H. 66 cm	XVIII	A.		Gebrüder Braunschweig.	Hg.

1925.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
141	Sept.	22	Miniaturbildnis, Kniestück, einer Dame um 1800, nach slawonischer Aussage des Verkäufers aus altem Pariser Privatbesitz. In vergoldetem Messingrähmchen in Rüschholz eingelassen, 19,3 × 15,6 cm. Im Gegenhof gekauft. Mus.	19.	G.		bei Antiquar Segal,	
					E.	240.	Aus Beitrag des Konservators Dr. R.F.B- nunmehr Erben von Frau Chs. Burckhardt-Passavant.	Mal.
142	"	26	Damenschreibtisch im Stil Louis XVI, aus Basel. Nussbaum mit Messingbeschlag, innen Marmorplatte. H. B. T. Ende 18. J.	XVIII	G		Antiquar Segal. "	
					E	550.	aus Beitrag des Konservators Dr R.F.B- nunmehr Erben von Frau Ch. Burckhardt Passavant	Mb.
143.	"	"	Rosenberg, Marc: Eine Fibelfrage. Karlsruhe 1915.	XX.	G.		Vom Verfasser.	Bibl.
144.	Okt.	5.	Sonde. Bronze. (Augst. Neusatz. 3. Okt. 1925. – An der Mauer den Abhang hinunter.)	R.	G		Histor. und antiquar. Gesellschaft Basel.	Ant.
145.	"	"	Ohrlöffel. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
146.	"	"	Haarnadel. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
147.	"	"	Bronzestreifen, profiliert. (Von ebenda. In der viereckigen Nische.)	R.	G.		" " " " "	Ant.
148.	"	"	Ebensolcher. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
149.	"	"	Ebensolcher. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
150.	"	"	Puppenservice aus Ravensteiner Porzellan mit blauem Zwiebelmuster. Mit Blaumarke: Kaffee- & Teekanne, Milchkännchen, 4 Tassen, Zuckerschale. Um 1765.	XVIII.	K.	25.–	Antiquar Brunner & Sohn, Zürich.	T.
					G.		Aus Beitrag des Konservators Dr. R.F.B. nunmehr Erben von Frau Ch. Burckhardt-Passavant	
151.	"	"	Sonnenschirmchen aus rosa Seide. Mit Fransen. Stockzusammenlegbar, mit Beingriff. Biedermeier.	XIX.	G.		Fräulein A. Bujard, Basel. Vdl.	T.

1925.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
152.	Okt.	21.	Applique. Bronze. (Angst. Neusatz. 20. Okt. 1925.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
153.	"	"	Stück eines Charniers. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
154.	"	"	Ziegelstück, rund zugehauen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
155.	"	26.	Rohrstück, Bronze. (Angst. Neusatz.)	R.	G.		" " " " "	Ant.
156.	"	"	Ring, Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
157.	"	"	Lehmann, Hans: Zur Geschichte der Glasmalerei in der Schweiz. Leipzig 1925.	XX.	K.	9.40	Wepf, Schwabe & Co.	Bibl.
158.	"	"	Karolingische Fenstersäule aus grobem rot-weißem Sandstein. H. 0,67 m. B. 0,22 m. T. 0,42 m. Mit frühem Würfelkapitell und gewundener Halbsäule nebst zwei kleinen seitlichen Rundsäulen. — War in der gegen den Fischmarkt zu gelegenen Mauer des Brockenhauses (Kellergäßlein 4), dem alten Rotenhof, eingemauert.	IX.	G.		Baudepartement Basel.	Vdt. Arch.
159.	"	"	Jüdischer Grabstein, Bruchstück. Aus rotem Sandstein. H. 0,30 m. B. 0,48 m. T. 0,12 m. Mit vier, nur teilweise erhaltenen Zeilen hebräischer Inschrift. Bodenfund aus dem Hof des alten Zeughauses in Basel 1925. Laut Inschrift vom Jahre 1266.	XIII.	G.		Gebr. Karrer, Basel.	Vdt. Arch.
160.	"	"	Zwei Basler Trommler. Aquarell auf Papier. Mit der Beischrift: „Basler Tambouren 1820-30." H. 20,5 cm, B. 24 cm. Um 1830.	XIX	G.		Herr Ad. Pochon-Denné, Bern.	Vdt. Mal.
161.	"	"	Mulsow, Hermann. Mass und Gewicht der Stadt Basel bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. Lahr 1910.	XX	K.	2—	Durch Dr. E. Major.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
162.	Okt.	26.	Walter, Theobald. Die Grabschriften des Bezirkes Oberelsass. Gebweiler 1904.	XX	K.	4 –	Durch Dr. E. Major.	Bibl.
163.	"	"	Meininger, Ernest. Une chronique suisse inédite du XVI^me siècle, Circkell der Eidtgnoschaft von Andreas Ryff. Bâle 1892.	XIX	K.	6 –	" " "	Bibl.
164.	"	"	Grand-Carteret, John. Vieux papiers, vieilles images. Paris 1896.	XIX	K.	10 –	" " "	Bibl.
165.	"	28.	Burckhardt, August. Herkommen und Heimat der Familie Burckhardt in Basel. Basel 1925.	XX	g.		Dr. August Burckhardt. Vdt.	Bibl.
166.	"	"	Collections Camillo Castiglioni. 2 Bde. I. Tableaux, Antiquités. II. Bronzes antiques et de la Renaissance. Auktionskataloge. Frederik Muller, Amsterdam 1925.	XX	g.		Frederik Muller & Co., Amsterdam. Vdt.	Bibl.
167.	Nov.	2.	Ölbild von Maximilian Neustück. Karton. H. 21,9 cm. B. 31,3 cm. Vier Herren, von denen zwei am Spieltisch sitzen, einer raucht und einer liest, in einer Louis XVI-Stube, eine Magd bringt Tee herbei. Die Dargestellten sind: Daniel Burckhardt-Wild, Peter Vischer-Sarasin, Jeremias Schlegel (+1792) und Gyßler.	XVIII	K.	480.–	Antiquar Page.	Mal.
168.	"	4.	Wappenbuch E. E. Zunft zu Rebleuten. In rotem, goldgepresstem, mit Silberbeschläg und Schliessen versehenen Einband. Das Titelblatt sign.: „M: Marquard Wocher inv: & fe:" und datiert 1792. Auf dem 1. Blatt Wappen des Andreas Merian, Sechser 1775, Obrist-Zunfftmeister 1790, Bürgermeister 1803, Landammann der Schweiz 1806. In Lederkassette.	XVIII.	D.		E. E. Zunft zu Rebleuten.	S.R.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
169.	Nov.	6.	1796 datierter Stich des Chr. v. Mechel in Basel: „Les cinq Sens." Mit Darstellung von ähnlichem Silbergerät wie 1921.221. Im alten vergold. Rahmen.	XVIII.	K.	35.–	Antiquarin Wolf.	Bd.
170.	"	"	Standuhr in bronzenem Gehäuse im frühen Stil Louis XV. Ohne Glas. H. 38 cm. Stammt aus dem Landgut „Bickenweid" (Baselland)	XVIII.	K.	150–	Am 29.X.1953 an die Regierung von Basel-Stadt für Fr. 350.– abgetreten, da für unsere Uhren-Sammlung unbedeutend (Geschenk an die Regierung von Basel-Land zur Eröffnung des Ebenrain) " "	M.G.
171.	"	11.	Faschinenmesser, mit Messinggriff. L. 0,74 m. Zur Verwendung als Bajonett eingerichtet. Gefunden im Dachstuhl der Liegenschaft Riehenring 1, Basel. Mit Lederscheide und Lederkoppel. Um 1830.	XIX	g.		Firma J.R. Geigy A.-G. Basel. Vdt.	W.
172.	"	12.	Pierre, Constant: Notes d'un musicien sur les instruments à souffle humain. Paris 1890.	XIX.	K.	4.65	Librairie au Vélin d'or, Paris.	Bibl.
173. a–c.	"	16.	Wandmalereien auf Gipsgrund. a) Laubranke mit blauem Granatapfel und quittenähnlichen Früchten. H. 1,24 m; Br. 0,79 m. b) Kirschen- und Birnenranken. In zwei Stücken. H. 0,63 m; Br. 0,82 m. c) Hase in Distelranken. H. 0,65 m; Br. 0,88 m. Herkunft: Aus dem Zerkindenhof, Nadelberg 10, Basel, vom Erdgeschoss des Mittelbaues. Anfang	XVI.	G.		Preiswerk & Cie A.-G., Baugeschäft, Basel. Vdt.	Verw. Gebäude B. Mal.
174.	"	"	Brunnensäule aus rotem Sandstein. Sogen. „Weberzunftbrunnen". H. 5,70 m. Auf den viereckigen Feldern Reliefschmuck, von unten nach oben: Maskenköpfe – Engelsköpfe – Fruchtgehänge – Renaissancekapitell. Rundfigur eines Gehatmischten mit Webern zunftfähnlein und Schild mit S.P.Q.B. als Bekrönung.	XVII	G.		Wasserwerk Basel. Vdt.	Arch.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
175.	Nov.	18.	Puppenservice aus Zinn. Louis XVI-Stil. Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerdose mit Deckel, 2 Tassen mit Untertassen, 1 Löffel, auf runder Platte. Anfang	XIX	K.	95-	Antiquar L. Woog, Bern.	Sp.
176.	"	23.	Geschnitztes Tabourett aus Nussbaumholz. Im Stil Louis XV. (zu unserm schönen Spinett) Um 1750.	XVIII.	K.	120.-	Antiquar H. Thierstein, Bern.	Mb.
177.	"	24.	„Veilleuse", aus wedgwoodartiger, elfenbeinfarbener Fayence. Mit Ölfläschchen, Deckeltasse und 2 Henkeln. H. 29 cm. Bauchige Form, mit Fuss. Vorn und hinten je ein aufgesetzter Frauenkopf. Aus dem Segerhof Louis XV.	XVIII	g.		Frl. Marie Burckhardt. (Legat).	T.
178.	"	"	„Veilleuse", aus wedgwoodartiger, elfenbeinfarbener Fayence. Mit Ölfläschchen, Deckeltasse und Tülle für Kerze auf dem Deckel, zwei Henkeln. H. 28 cm. Zylindrische Form, ohne Fuss. Vorn ein aufgesetzter Engelskopf mit Flügeln. Louis XVI.	XVIII	K.	130-	Antiquarin Wolf, Basel.	T.
179.	"	30.	Oberstück der Basler Standesscheibe von 1514 mit dem Engelpaar. (Vergl. Beilage z. Jahresbe.)	XVI.	g.	630.-	(Dem Konservator des Hist. Museums in Bern abgekauft.) Konservator Dr. R. F. Burckhardt (Vgl. 141, 142, 150.) nehmen es ersten im Frau Ch. Burckhardt-Bischoff	Glm.
180. a-c.	"	"	a) Bronzemedaille der Exposition Nationale Paris 1849. Verliehen an François Drouïn-Laurès, St. Denis, für chemische Produkte. Dm. 5,7 cm. b) Bronzemedaille der Londoner Weltausstellung 1851. Dm. 7,7 cm. Verliehen an denselben. c) Bronzemedaille der Londoner Weltausstellung 1862. Dm. 7,7 cm. Verliehen an F. Petersen-Drouïn, Schwiegersohn des vorigen, Schweizerhalle, für chemische Produkte.	XIX	g.		Herr Ferdinand Petersen (Sohn des F. Petersen-Drouïn). Vtt.	Med.
181.	Dez.	11.	Bettstatt aus Nussbaum mit Verzierungen im Stil Louis XVI. Basler Arbeit, da dem Konservator verschiedene ganz ähnl. aufgebaute und verzierte Bettladen, die bestimmt seit dem 18. Jh. im Basel waren, bekannt sind. Masse: H. 114,5 cm; L. 190 cm; Breite 102 cm. Aufstellung: Segerhof, im Alkoven.	Ende XVIII.	g.	355.-	Konservator Dr. R. F. Burckhardt. (Bürgerhaus Bern) Von Antiquar Segal erworben. (Vgl. 141, 142, 150, 179.)	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
182.	Dez.	11.	Toilettentisch aus Nussbaum, mit Verzierungen im Stil Louis XVI, mit Spiegel, die inneren Fächer mit Rolldeckel. Basler Arbeit. H. 73 cm.	XVIII.	G.	200.–	Geschenk des Konservators Dr. R.F. Burckhardt. Namens der Erben von Frau Ch. Burckhardt-Vischer. Von Antiquar Segal gekauft. (Vgl. 141, 142, 150, 179, 181)	Mb.
183.	"	"	Stumm, Lucie: Niklaus Manuel Deutsch von Bern als bildender Künstler. Bern 1925.	XX.	G.		Frau Dr. Lucie Stumm. Vdt.	Bibl.
184.	"	14.	Bildnis des Jeremias Schlegel, gest. 1792 in Basel. Radierung von Maximilian Neustück 1792. Ovales Medaillon auf antiker Architektur, mit Todesgenius und Musikinstrumenten. Beischriften: „J: Schlegel Instrumentenmacher in Basel. — Andenken der Freundschafft von seinem Freund Max: Neustück in Basel. — Max: Neustück inv: et fecit."	XVIII	D.		Universitätsbibliothek Basel.	Bd.
185.	"	"	Buntgestickte Reisetasche, Kreuzstichstickerei. Auf der einen Seite: Fischerknabe und Mädchen; auf der andern: 2 Mädchen mit Blumen. H. 52 cm. Mit weissem Leder gefüttert. 1. Hälfte	XIX.	G.		Frau H. Sarasin-Bischoff. Vdt.	Tr.
186.	"	18.	Bronzemedaille auf das 100jährige Bestehen des Museo Civico in Padua. Arbeit von S. Johnson, Mailand 1925. Dm. 43 mm.	XX	G.		Museo Civico, Padua. Vdt.	Med.
187.	"	"	Konsole aus rotem Sandstein. Darauf ausgehauen ein hockender Mann, der die Hände auf die Kniee gelegt hat. H. 28 cm, B. 17 cm, T. 38 cm. Bodenfund aus der Nähe des Spalentors in Basel, Missionsstrasse; war Herrn Em. Stickelberger von Herrn v. Wattenwyl (Helbing & Lichtenhahn) verkauft worden.	XV	K.		(Wurde eingetauscht gegen ein nicht eingetragenes Grabsteinfragment mit dem Stickelberger-Wappen, 18. Jh.) Herr Emanuel Stickelberger.	Arch.
188.	"	"	Puppenherd. Unterbau aus Holz, Platten aus Eisen. Mit 2 Kupferkesseln, 2 Eisenpfannen, Abzugrohr. H. 63 cm, B. 43 cm. Aus Basler Privatbesitz; stammt von einem Fräulein Burckhardt vom Mayenfels in Prattteln.	XIX I. Hälfte	K.	80.–	Antiquar Segal, Basel.	Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
189.	Dez.	30.	Getönter Gipsabguss einer römischen Merkurstatuette aus Bronze. Merkur sitzend, Kopf oben flach, ohne Petasus, der linke Arm erhoben, der rechte nach unten gerichtet. H. 27 cm. — Das Original im Museum zu Liestal. Ferner zugehöriger Petasus und Sockel. — Originale in Basler Privatbesitz.	(R.)	G.		Schweizerisches Landesmuseum Zürich.	Vdt. Ant.
190.	"	"	Jüdischer Grabstein. Aus rotem Sandstein. H. 92 cm, B. 30 cm, T. 14 cm. Mit 5 Zeilen hebräischer Inschrift. Gefunden bei Umbauten in der Liegenschaft Martinsgasse 12 in Basel.	X...	G.		Herren Vischer & Co., Bandfabrikanten.	Vdt. Arch.
191.	"	"	Getönter Gipsabguss einer römischen Merkurstatuette aus Bronze. Merkur stehend, Kopf geflügelt, Geldbeutel in der Rechten, linker Arm fehlt. H. 12,5 cm. — Das Original 1925 in der Kiesgrube von Sutter beim Schänzli (St. Jakob) gefunden, im Museum zu Liestal.	(R)	G.		Schweizerisches Landesmuseum Zürich.	Vdt. Ant.
192.	"	"	Oberrheinische Kunst. Vierteljahresberichte der Oberrheinischen Museen. Freiburg i/B. 1925 ffg.	XX.	K.			
193.	"	"	Puppenwiege aus Kirschbaumholz. Im Louis XVI-Stil.	XVIII	A.B.			Sp.
194.	"	"	Puppenbett aus Kirschbaumholz. Louis XVI.	XVIII	A.B.			Sp.
195.	"	"	Liebespaar in einer Louis XV-Stube. Schwarze Tuschmalerei. Wohl Basel. Mit 6 Zeilen Versen.	XVIII	A.B.			Mal.
196.	"	"	Kredenz. Spielzeug.	XVII	A.B.		Trug die alte Nr.: XVII. 109. 1870. 1231.	Sp.
197.	"	"	Tisch mit gedrehten Füßen. Spielzeug.	XVII	A.B.		Trug die alte Nr.: XVII. 110. 1870. 1232.	Sp.
198.	"	"	Louis XV-Ameublement eines Puppenzimmers.	XVIII	A.B.			Sp.
199.	"	"	Garnwinde. Spielzeug.	XVIII	A.B.			Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
200.	Dez.	31.	Puppenkommode. Rusterholz.	XVIII		A.B.			Sp.
201.	4	4	Puppensänfte. Lederbezogenes Holz.	XVIII		A.B.		Trug die alte Nr.: Sp. 18.	Sp.
202	"	"	Halsfrg. eines schwarzen Faltenbechers mit Grafitto: 10. (Fundort: Augst). Laut aufgeklebter Etikette: „Augst. Schmidsche Sammlung".	R		A.B.		Smlg. Schmid.	Ant.
203	"	"	Bronzezeitl. Dolchklinge mit Mittelgrat. Am oberen Ende Ausschnitte für 2 Nieten. Handschriftl. Katalog von Dr. A.v. Salis Archiv H 8 c N° 2003. Fundort: Basel, Augustinergasse.	Bronz.		A.B.		1947 an Völkerkundemuseum BS abgetreten	Ant.
204	"	"	Bronzene Löwentatze. Handschriftl. Katalog von Dr. A.v. Salis Archiv H 8 c N° 1245. (Fundort: wohl Augst)	R		A.B.			Ant.
205.	"	"	Fragment eines Dachziegels, weiss glasiert. H. 13 cm; B. 17 cm.	XV.		A.B.			T.
206.	"	"	Gemme aus hellbraunem Carneol. Oval. H. 10 mm; Br. 11,5 mm. Mit 2 eingegrabenen griechischen Sprüchen. Wohl aus dem Besitz des Erasmus. Um 1520.	XVI.		A.B.			F.M.
207.	"	"	Bildnis der Gertrud Sarasin geb. Battier (geb. 1752, verh. 1770, gest. 1791). Kupferstich. Brustbild im Profil n.r. im Oval. H. 21 cm; Br. 13,6 cm.	XVIII.		G.		Legat Fräulein Marie Burckhardt.	Bd.
208-238			Nachlass E. Vogt	R + MA					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1.	Jan.	4.	Tisch aus Nussbaumholz, mit Nussbaum- und Ahornfournier im Stil Louis XVI. H. 70,5 cm. Aus altem Basler Besitz.	Ende XVIII.	K.	250.–	Antiquar Segal.	Mb.
2.	"	12.	Bildnis des Instrumentenmachers Jeremias Schlegel zu Basel, gest. 1792. Brustbild. Ölgemälde auf Holz. H. 9,8 cm. B. 7,7 cm. Im alten Nussbaumrähmchen. Malerei von Maximilian Neustück, dat. 1789.	XVIII	K.	50.–	Herr Jos. Spicher, Basel.	Mal.
3.	"	"	Major, Emil: Erasmus von Rotterdam. Nr. I der Folge „Virorum illustrium reliquiae". Basel, Frobenius A.G. 1926.	XX	g.		Dr. E. Major.	Bibl.
4.	"	20.	Forrer, Robert: Les monnaies gauloises ou celtiques trouvées en Alsace. Mulhouse 1925.		K.	8.70	Dr. R. Forrer, Strassburg.	Bibl.
5.	Febr.	3.	Romanisches Fenstergestell aus rötlichem Sandstein. Bestehend aus den beiden Gewänden mit Ecksäulchen und einem Rundbogen als Sturz. Säule: H. 62 cm, B. 20 cm. Bogen: H. 47 cm, B. 80 cm. Gesamthöhe: 1,09 m. B. 0,90 m. War im I. Stock des „Burghofes", Schlüsselberg 17, auf der Hofseite eingemauert.	XII	g.		Baudepartement Basel. Vdt.	Arch.
5a.	"	"	Fragment eines ebensolchen, Mittelsäule, Basis. H. 0,52 m, B. 0,28. Von ebendaher.	XII				
6.	"	"	Fragment eines gotischen Türbogens aus rotem Sandstein. Linke Oberecke, Zwickel. Mit durcheinander gestossenen Rundstäben. H. 32 cm, B. 50 cm. T. 17 cm. Von ebenda.	XVI	g.		" " "	Arch.
7.	"	4.	Axt. Eisen. (Aargst. Obermühle. 4.II.26.)	R?	g.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
8.	"	"	Ohrlöffel. Bronze. (Von ebenda)	R.	g.		" " " " "	Ant.
9.	"	4.	Eiserne Speerspitze, mit Tülle und einer Schaftfeder (die zweite fehlt). Gefunden auf der Ruine Landskron. L. 51,5 cm. Länge der Schaftfeder 42,5 cm.	XVII	g.		Herr Aloys Stehlin, Leimen. Vdt.	W.

1926.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
10.	Febr.	4.	Tischtuch aus weissem Leinendamast mit eingewobenen Bildern: 1) Belagerung von Utrecht durch den Prinzen v. Condé; 2) Schloss Cleve; 3) Belagerung von Reinsberg; 4) Ludwig XIV., thronend, vor ihm der Marschall Turenne; 5) Schrifttafel nebst Datum 1672. Länge des Musters (Rapport) 1,30 m, Breite 0,30 m. Länge des Tischtuches 2,36 m, Breite 2,12 m. — Dazu 9 Servietten mit gleichen Mustern. L. 0,95 m. Br. 0,70 m.	XVII.	G.	Herr Dr. Karl R. Hoffmann, Basel.	Vdt.	Tex.
11.	"	5.	Bronzemedaille auf Architekt Fritz Blumschi. (Aetatis LXX). Von Karl Hänny. Dm. 70 mm.	XX.	D.		Herr Architekt Ed. Linder, Basel.	Med.
12.	"	"	Assignat de cinq livres. Créé le 10 Brumaire l'an 2me.	XVIII.	G.		" " " "	Vdt. Mz.
13.	"	"	Flohfalle. Kleine Holzbüchse, cylindrisch. H. 9,4 cm. Mit 8 Löchern, dem Aufdruck „Maschine zum Flohfangen", und einer Ansicht von „Schlossplatz i. Warmbr."	XIX.	G.		" " " "	Tr. (Varia
14.	"	9.	Brustbild des Reinigins Meyer-Im Hof, Zuckerbäcker zu Basel, geb. 1733, gest. 1813. Silberstiftzeichnung von Rud. Huber (auf aufgeklebtem Zettel). Oval, H. 7 cm, B. 5,5 cm. Auf Papier. Im alten Goldrahmen.	XVIII	K.	100.—	Herr Fr. Meyer-Eschmann, Basel.	Mal.
15.	"	13.	Oberstück eines Glasgemäldes. Überrest der Basler Rathausscheibe mit den beiden Löwen als Schildhaltern von 1514. Mit 2 jungen Männern und dem Spruch: „hör ouch des andren stim 1512." (s. Akten zu d. Ernr.)	XVI.	K.		Von der Zeughausverwaltung in Solothurn eingetauscht gegen ein Glasgemälde 1870.1281 (Kat. d. Glasgem. Nr. 125), ein Luntenschlossgewehr (1905.4510) und 2 Radschlossgewehre (1905.4575 u. eines o. N.)	Glm.
16.	"	16.	Schragentisch. Platte aus Tannenholz. Im Stil des 16. Jhs. 1,82 m × 1,10 m. Fand sich im Segerhof, auf dem Estrich.	XVIII	G.		Legat Fräulein Marie Burckhardt.	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
17.	Febr.	16.	Suppenschüssel nebst Untersatz. Auf dem Deckel eine Artischocke als Knopf. Mit Schnurhenkeln. Aus einem früher in Basel gebrauchten Wedgwood-Tafelservice. Nebst 6 Tellern.	XVIII.	K.	156.–	Herr C. Müller-Schmid, Basel.	T.
18.	"	23.	Gotische Konsole aus rotem Sandstein. H. 26 cm, B. 34 cm, T. 23,5 cm. Als Träger ein modisch gekleideter Junker in hockender Stellung, die Hände auf die Schenkel gelegt, mit wallenden Locken, mit der linken Hand das Wams aufhebend, dessen Brustumschlag rechts vier dicke Knöpfe, links vier Knopflöcher zeigt. Bis zu den Oberschenkeln erhalten. War im Giebelmauerwerk des Hauses „zum Mond", Gerbergasse 35, eingemauert.	XV	g.		Herr Architekt Emil Fr. Sütterle, Basel. Vdt.	Arch.
19.	"	26.	Galadegen mit versilbertem Bronzegriff, woran Louis XV-Ornamente. Griff etwas defekt. Klinge mit Louis XIV-Ornamenten. Gesamtlänge 81 cm. Stammt aus dem Besitz der Basler Familie v. Bärenfels.	XVIII	D.		Fräulein Charlotte und Gertrud Dietschy, Basel.	W.
20.	"	"	Puppenkleider aus der Zeit um 1860: a) dunkelgrünes Taffetkleid; b) schwarzes Taffetkleid; c) weißes, lilabraun gemustertes Kattunkleid; d) Rock aus dunkelblauer Changeantseide; e) rot-weiß quergestreifter baumwollener Unterrock mit eingenähtem Reif; f) gelber Strohhut mit violettem Band.	XIX	g.		" " " " " Vdt.	Sp.
21.	"	"	Tasse nebst Untertasse aus Zürcher Fayence. Mit buntem chinesischem Blumenmuster. Dm. der Tasse: 6,8 cm. Dm. der Untertasse: 12,5 cm. Ohne Marke.	XVIII	K.	75–	Fräulein Wolf, Antiquarin, Basel.	T.
22.	März	1.	Konsole aus Holz mit Marmorplatte und Messingbeschlag im Empirestil. Aus Basel. Aufgestellt im Neustückzimmer des Segerhofs. Anf. H. 80 cm; Br. 63 cm; T. 34 cm.	XIX.	K.	130.–	nebst Rückgabe von 1924.49. Antiquar Segal.	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
23.	März	4.	Console im Stil Louis XVI. Mit Schnitzerei. Aus Eichenholz. Mit grauer Marmorplatte. Br. 70cm. T. 35,5 cm. (Für Segerhof) Oberrhein. Ende	XVIII.	K.	188.60	Antiquar Jost, Strassburg.	Mb.
24.	"	"	Gesteppte Bettdecke aus Baumwolle, grün und rot gemustert, im Stil Louis XVI. Wohl Mülhauser-Fabrikat.	XVIII.	K.	134.–	" " "	Tex.
25.	"	9.	Vautrey, Msg.: Histoire des Évêques de Bâle. 2 vol. Einsiedeln 1884–1886.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
26.	"	"	Morel, Charles-Ferd.: Histoire de l'évêché de Bâle. Strasbourg 1813.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
27.	"	"	Quiquerez, A.: Histoire des institutions ... de l'Évêché de Bâle. Delémont 1876.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
28.	"	"	Trouillat, J.: Monuments de l'histoire de l'ancien évêché de Bâle. T. I–V. Porrentruy 1852–1867.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
29.	"	"	Spreng, J. J.: Abhandlungen von dem Ursprunge und Alterthum der mehrern und mindern Stadt Basel, wie auch der rauracischen und baselischen Kirche. Basel 1756.	XVIII.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
30.	"	"	Darcel, Alfred: La collection Basilewsky. Extr. de la Gazette des Beaux-Arts, Paris 1885.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
31.	"	"	Catalogue of the Magniac-Collection. London 1892.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
32.	"	"	Catalogue of the Heckscher-Collection. London 1898.	XIX.	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
33.	März	9.	Catalog der Kunstsammlungen Lorenz Gedon. München 1884.	XIX.			Vermächtnis von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
34.	"	"	Darcel, Alfred: Le Moyen-Age et la Renaissance au Trocadéro. Paris 1878.	XIX.			Vermächtnis von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Bibl.
35.	"	16.	Deichselnagel ~~Stange~~ mit Ring. Eisen. (Augst. Obermühle. Graben I. 13. März 1926.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
36.	"	"	Handgriff. Bronze. (Von ebenda, Graben II.)	R.	G.		" " " "	Ant.
37.	"	"	Hafte. Bronze. (Von ebenda, bei d. Mauer auf Parc. 193)	R.	G.		" " " "	Ant.
38.	"	"	Bügel. Eisen. (Von ebenda, bei d. Mauer auf Parc. 193)	R.	G.		" " " "	Ant.
39.	"	15.	Silbernes Riechfläschchen im Régencestil, mit zwei emaillierten Bildnissen (Herr u. Dame). H. 8,2 cm. Aus altem Basler Familienbesitz.	XVIII.	K.	250.–	Herr Architekt Eduard Linder, Basel.	G. S.
40.	"	"	Oberrheinische Wirkerei. Um 1500. Wohl Elsass. Wildweiblein mit Einhorn auf Waldwiese. Mit der Inschrift: „ min. zit. (hab ich der?) welt. gegeb(e) n. nuon. nuos. ich. lie. inn. ellenden. leben. o. wie. d(raurig?)." (Ueber Ergänzungen siehe Akten z. d. Erw.) H. 77 cm. Br. 63 cm.	XV.	K.	16'000.–	Antiquar Fischer, Luzern. (mit Beiträgen der Herren Adrian Alioth, Dr. Rud. F. Burckhardt u. Mathias Ehinger von je Fr. 500.–)	Tex.
41.	April	6.	Offizier der Basler Freikompagnie. Aquarellkopie nach einem bei Antiquar Bourgnon in Basel 1926 befindlichen Ölbildnis, von Joh. Georg Delser gemalt, datiert 1792. Kopie von Fritz Gschwind.	XX	K.	20.–	Herr Fritz Gschwind, Basel.	Mal.
42.	"	"	Nachttisch aus Nussbaumholz im Stil Louis XVI. H. 82 cm; Br. 35 cm; T. 35 cm.	XVIII.	K.	60.–	Antiquar Bourgnon.	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
43.	April	24.	Oelgemalte Leinentapete mit Rosenranken und Schmetterlingen auf dunkelbraunem Grund. Aus einem Alkoven des I. Stocks im Grossen Rollerhof. (3 vollständige Stücke von 2,40 m x 0,85 m und mehrere kleinere Stücke.)	XVIII.	G.		Baudepartement Basel. Voll.	Bd.
44.	"	"	Sachs, Curt: Sammlung alter Musikinstrumente der staatl. Hochschule für Musik in Berlin. Berlin 1922.	XX.	K.			Bibl.
45.	"	"	Kniende Madonna. Lindenholz, ausgehöhlt. Mit der alten Fassung. H. 73 cm. Oberrhein.	XV.	K.	3300.–	Antiquar Th. Fischer, Luzern. Mit Beitrag (2300.–) vom Verein, (1000.–) von den Erben von Frau Charlotte Burckhardt-Passavant.	P.
46.	"	"	Zinnteller mit Basler Trommler. Guss von Hans Frei. Durchm. 32 cm. 1926.	XX.	K.	50.–	Medailleur Hans Frei, Riehen.	Z.
47.	"	29.	Stachelin, W.R.: Basel. Ein kunsthistorischer Führer. Mit 282 Abbildungen. Basel 1926.	XX.	K.	7.50	Helbing & Lichtenhahn.	Bibl.
48.	Mai	10.	3 Stücke Reifen von Eisenblech, mit Holzfasern, wahrscheinlich Deuchelbüchsen. (Fundort: Angst, Neubau Vögtlin am Wildenthal. 8.V.26.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
49.	"	15.	Bronzeplakette zur Feier des 100 jährigen Bestehens der Chirurgischen Fakultät zu Lissabonn. 1925. (s. Nachw. v. d. Erwerb.)	XX	D.		Medizinische Fakultät der Universität Basel.	P.
50–52.	"	20.	3 Randstücke eines Amphorenhalses. Gelblichgrauer Thon. Aussen und innen naturfarben. (Basel. Münsterplatz 1925.)	R.	G.		Delegation f. d. alte Basel.	Ant.
53.	"	"	Zugehöriges Henkelstück. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
54.	"	"	Wandstück einer Amphore. Rötl. Thon. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.
55.	"	"	Randstück eines Amphorenhalses. Scheint zum vorigen zu gehören. (Von ebenda)	R.	G.		" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
56.	Mai	20.	Erzherzog Johann von Oesterreich (1782-1859). Bronzeguss des Ph. J. Treu. 1815 in Paris ausgeführt. Aus der Slg. des Herrn Oberst Brüderlin.	XIX.	G.		Frau Jenny von Speyr-Boelger.	Vdt. p.
57.	"	26.	Bruchstück eines Glasgemäldes. Pfeiler mit Blattwerk. Wurde mit 1926.15 eingetauscht und ist wohl sicher ein Ueberrest der architekton. Einfassung der 1514 datierten Standes-Scheibe und kann zu einem Rekonstruktionsversuch als Muster dienen.	XVI.			Von der Zeughausverwaltung Solothurn eingetauscht mit 1926.15. gegen ein Glasgemälde (1870.1281), ein Luntenschlossgewehr (1905.4510) und 2 Radschlossgewehre (1905.4575 u. 1 o. N.).	Glm.
58.	"	"	Bruchstück einer Badeszene. Nach Ansicht des Konservators Dr. R. F. B. vom Meister der Basler Standesscheiben von 1514. Fand sich unter den Glasgemäldefragmenten des Histor. Museums u. wurde von Emil Schäfer montiert.	XVI.	A.B.			Glm.
59.	"	31.	Ganz, Paul: L'oeuvre d'un amateur d'art. La Collection de Monsieur F. Engel-Gros. 2 vol. Genève et Paris 1925.	XX.	G.		Madame Gertrude Paravicini-Engel.	Vdt. Bibl.
60.	"	"	Spring, Dr. Heiner: Die Bildwerke der Fürstlich Hohenzollernschen Sammlung Sigmaringen. Stuttgart und Zürich.	XX.				Bibl.
61.	"	"	Broillet, Henri: Les Vitraux du Choeur de l'Abbaye d'Hauterive. (Extrait des „Annales Fribourgoises", Nr. 1, 1926.)	XX.	G.		Mr. Henri Broillet, Fribourg.	Vdt. Bibl.
62.	"	"	Ginsburger, M.: Les inscriptions hébraïques du premier cimetière juif de Bâle. (Separatabzug aus „Revue des études juives, Tome LXXXI, No. 162, Octobre-Décembre 1925.) Paris 1925.		G.		Dr. M. Ginsburger, Strassburg.	Vdt. Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
63.	Juni	8.	Taufdecke mit Bunter Gold- und Seidenstickerei. Mit Phoenix nebst Inschrift: „Per Risorgere". Mit Blumen, Schmetterlingen im Stil Louis XIV. Stammt aus dem Engadin. Anf. 18. Jh. Mit Goldlitzen umzogen. H. 51, Br. 69cm.	XVIII.	G.		Frau Jenny Von Speyr-Boelger.	Vdl. Text.
64.	"	21.	Bodenstück eines Terra-sigillata-Tellers mit Töpferstempel OFRONTI. (Fundort: Augst, Kastelen, 1926).	R.	g.		Herr Walter Witz, Basel.	Vdt. Ant.
65.	Juli	22.	Randstück eines Topfes. Graubrauner Thon, der Rand geschwärzt. Im Bruch grau. Fundort: Basel, Rümelinsplatz 17, Juli 1926.	Gall.	g.		Herr Präparator Eugen Huber, Basel.	Vdt. Ant.
66.	"	"	Wandstück mit Bodenansatz eines Napfes. Schwarzbrauner Thon. Im Bruch bräunlich. (von ebenda).	Gall.	g.		" " " "	" Ant.
67.	"	"	Wandstück eines Gefäßes. Brauner Thon, aussen schwarzbraun, innen ziegelbraun, im Bruch hellbraun. (von ebenda).	Gall.	g.		" " " "	" Ant.
68.	"	24.	Halsstück einer Amphore. Gelblicher Thon. Am Halse 4 eingekerbte senkrechte Striche. Fundort: Kaiser~~augst~~augst, Neubau Walder, Hinter der Mauer, 16.7.1926. mit Stempel: SCONOBRES.	R.	g.		Histor. u. antiquar. Gesellschaft Basel.	Ant.
69.	"	"	Tschako eines Basler Infanterie-Lieutnants, Jäger, 1. Auszüger-Compagnie. 1835-1844. H. 0,28 m.	XIX	K.	40.-	Frau Dr. Bischoff-Wieland. (War bis dahin Leihgabe 1907.34).	W.
70.	"	"	Silbervergoldete Medaille „Für Mitarbeit", der Regierung des Kantons Basel-Stadt überwiesen von der Direktion der IX. Schweizerischen Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau in Bern, 1925. Sign.: Huguenin.	XX.	G.		Regierung des Kantons Basel-Stadt.	Vdl. Med.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
71.	Aug.	23.	Haupt, Albrecht: Die älteste Kunst insbesondere die Baukunst der Germanen. Berlin 1923.	XX.	K.	15—	Schulz & Co. in Plauen.	Bibl.
72.	Sept.	23.	Bronzemedaille von P. M. Dammann zur Erinnerung an die Einweihung der neuen Räumlichkeiten der Mülhauser Handelskammer, 1926. Dm. 60 mm.	XX	D.		Basler Handelskammer.	Med.
73.	"	"	Bronzemedaille von Hans Frei auf die Einweihung der Mittleren Rheinbrücke zu Basel 1905. Dm. 61 mm.	XX	g.		Dr. Herm. Henrici, Basel. Vdt.	Med.
74.	"	"	Bronzemedaille von Hans Frei auf die 450 jährige Gründungsfeier der Basler Universität. 1910. Dm. 37 mm.	XX	g.		" " " " "	Med.
75.	"	"	Bronzemedaille auf das 10 jährige Bestehen des Dürerbundes, 1902-1912. Achteckig. H. 54 mm. B. 36 mm	XX	g.		" " " " "	Med.
76.	"	"	Silbermedaille auf das 25 jährige Bestehen des Kunstwarts, 1887-1912. Dm. 32 mm.	XX	g.		" " " " "	Med.
77.	"	25.	Stammbuch des Goldschmiedgesellen Joh. Heinrich Schrötberger von Basel, 1694. Mit 27 bildlichen Darstellungen und 26 handschriftlichen Einträgen. Kalbsleder-band mit Goldpressung und Goldaufdruck "I H S 1694." H. 12 cm. B. 18 cm.	XVII	K.	280—	Buchantiquariat Max Ziegert, Frankfurt a/M.	Mal.
78.	"	"	Stockflöte. Spazierstock mit eingebauter Flöte. Überseeisches braunes Holz mit Hornzwingen. Griff aus Horn, Spitze aus Messing. H. 84 cm. Gehörte Herrn Abraham Oppliger zu Basel (Bürger von Basel 1834), Grossvater des Schenkers.	XIX	g.		Herr P. Oppliger-Kiefer, Basel, Hirzbodenweg 42. Vdt.	Mus.
79.	"	"	Silbermedaille von Hans Frei auf die Internationale Ausstellung für Binnenschiffahrt und Wasserkraftnutzung in Basel 1926. Viereckig. H. 46 mm. B. 33 mm.	XX	g.		Dr. E. Major.	Med.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
80.	Sept.	29.	Silbermedaille auf die Weltkraft-Konferenz zu Basel 1926. Sign.: Huguenin Frères & Cie. Le Locle. Dm. 35 mm	XX	g.		Sekretariat der Weltkraft-Konferenz Basel. Vat.	V Med.
81.	"	30.	Florastatue vom Brunnen im Hofe Nadelberg 8 zu Basel. Roter Sandstein. H. 75 cm.	XVII	K.	250.–	Antiquar Samuel Buser, Basel.	P.
82.	"	5	10 Lire-Stück der Republik San Marino. 1925. Gold. Dm. 19 mm.	XX	g.		Dr. Wilhelm Vischer. Vat.	Mz.
83.	"	"	Trinkglas, Meilerform, mit eingeschliffenen Streublumen und Monogramm JK (= Johannes Krug). Aus Basel. H. 15,8 cm.	XVII	K.	80.–	Fr. Wolf, Antiquarin, Basel.	Gl.
84.	"	"	Hirschfänger mit Ebenholzgriff, Schlangenhautscheide und Silberbeschlag. Aus der Familie Lichtenhahn in Basel. Länge 55 cm.	XVIII.	K.	20.–	Antiquar Weil, Basel.	W.
85.	"	"	Kupferkessel auf drei Eisenfüssen. Mit eisernem Henkel. Höhe 40 cm; Durchm. des Randes 28 cm. Aus Reigoldswil.	XVII.	K.	50.–	Antiquar Lapaire.	Hg.
86.	"	"	Silberabschlag eines Basler Dukaten. Probeabschlag eines sonst nicht bekannten Stückes. Av. und Rev. auf je einem dünnen Silberplättchen abgeschlagen. Dm. 23 mm.	XVII.	K.	25.–	Münzenhandlung Cahn, Frankfurt a. M.	V Mz.
87.	"	"	Basler Militärbild: Pfeifer. Aquarell auf Papier. H. 16 cm; Br. 6,3 cm. Anf.	XIX.	K.	15.–	Antiquar Weil, Basel.	Mal.
88.	"	"	Basler Militärbild: Füsilier. Aquarell auf Papier. H. 17 cm; Br. 10,5 cm. Um 1830.	XIX.	K.	15.–	Antiquar Weil, Basel.	Mal.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
89.	Sept.	30.	Wanduhr mit eiserner Platte, darauf in Oel gemalt: zwei Schlachtbilder und allegorische Figuren (Bock mit Palme). Mit Zifferreif aus Zinn. Werk signiert „Beat Jacob Bodmar, Baden". In vergoldetem Empirerahmen mit aufgesetzter Schrifttafel. Aus dem Besitz der Zunft zu Schmieden, Basel. H. 48 cm. Br. 35,5 cm.	XVII.	g.		Frau Wwe Rosina Ott-Miville, Basel, Rütimeyerstr. 45. Vdt.	M.G.
90.	"	"	S.G. Zervos, Rhodes capitale du Dodécanèse. Paris 1920. (Griech. Vasenwerk).	XX	K.	40,60	Editions Ernest Leroux, Paris.	Bibl.
91.	"	"	Paul Kölner, Die Kürschnern-Zunft zu Basel 1226-1926. Basel 1926.	XX	g.		E.E. Zunft zu Kürschnern, Basel. Vdt.	Bibl.
92.	"	"	Wilhelm Peßler, Die hannoverschen Fahnen im Vaterländischen Museum der Stadt Hannover. Hannover 1925.	XX	g.		Professor Dr. Hoffmann-Krayer. Vdt.	Bibl.
93.	"	"	Joh. Eglin, Ein Beitrag zur Heimatkunde von Muttenz. Liestal 1926.	XX	g.		Herr Joh. Eglin, Muttenz. Vdt.	Bibl.
94.	Okt.	15.	Medaille auf Johann Peter Hebel (1760-1826). Bronze. Einseitig. Dm. 83 mm. Arbeit von Wilhelm Heim in Lörrach, 1926.	XX	K.	15—	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Med.
95. a-c.	"	21.	3 Sitzbretter mit geschnitzten Knäufen: a) mit Krebs, b) mit Känzchen, c) mit Schilf. Vom Münstergestühl in Basel. — a: H. 29 cm, B. 62,5 cm. b u. c: H. 29 cm, B. 66 cm. H. 29 cm. B. 62,5-66 cm. 15. Jh.	XV	D.		zurückbezogen am 3.11.1938. Verwaltung der Evangel.-Reformierten Kirche zu Basel.	~~Arch.~~
96.	"	"	Hans Koegler, Die Basler Handzeichnungen des Urs Graf. Basel 1926.	XX	g.		Kupferstichkabinett der Öff. Kunstsammlung Basel. Vdt.	Bibl.
97.	"	"	Otto Tschumi, Urgeschichte der Schweiz. Frauenfeld 1926.	XX	K.	8,50	Wepf & Co.	Bibl.

v. Quartal

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
98.	Okt.	29.	Silbervergoldeter Buckelpokal mit Löwe als Träger. Geschenk der Basler Zünfte an die Kürschnerzunft zu Basel zur Feier des 700 jährigen Bestehens derselben. Arbeit von Ulrich Sauter, Basel. 1926. H. 53 cm.	XX	D.		E. E. Zunft zu Kürschnern in Basel.	G. S.
99.	"	"	Kerzenstock aus Perlmutter mit vergoldeten Messingbeschlägen. Louis XVI. Aus Basler Familienbesitz.	XVIII	K.	30 –	Antiquar Weil, Basel.	Hg.
100.	"	"	A. Luschin v. Ebengreuth, Allgemeine Münzkunde und Geldgeschichte. München u. Berlin 1926.	XX	K.	20 –	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
101.	"	"	Ferd. Friedensburg, Münzkunde und Geldgeschichte der Einzelstaaten. München u. Berlin 1926.	XX	K.	17,50	" " "	Bibl.
102.	Nov.	3.	Das Bürgerhaus in der Schweiz, 17. Bd.: Kanton Basel-Stadt, I. Teil. Zürich 1926.	XX	g.		Vdt. Bürgerhaus-Kommission des Schweiz. Ingenieur- u. Architekten-Vereins.	Bibl.
103.	"	"	Bodenstück eines größeren Topfes. Außen und im Bruch weiß bis dunkelgrau, innen weiß. (Fundort: Basel, äußere Laufenstraße, alamannisches Plattengrab, 4.10.26)	Al.	g.		Gottfried Herr Baumeister Strauß, Basel. Vdt.	Ant.
104.	"	"	Wandstück eines Topfes. Außen und innen hell-lederbraun, im Bruch grau. Mit eingepreßtem Zackengürtel. (Von ebenda).	Al.	g.		" " " "	Ant.
105.	"	"	Bodenstück desselben Topfes. (Von ebenda).	Al.	g.		" " " "	Ant.
106.	"	"	Kleines Randstück eines Napfes. Außen dunkelbraun, innen geschwärzt. (Von ebenda).	Al.	g.		" " " "	Ant.
107.	"	"	Randstück eines Kochtopfes. Außen und innen geschwärzt, mit Glimmerspuren. (Von ebenda).	Al.	g.		" " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
108.	Nov.	3.	Bodenstück eines Napfes. Aussen dunkelbraun, innen hellbraun. (Von ebenda).	Al.	g.		Herr Bannwirter Gottfried Straub, Basel.	Volt. Ant.
109.	"	"	Bodenstück eines Napfes. Aussen dunkelbraun, innen hellbraun. (Von ebenda).	Al.	g.		" " "	" Ant.
110.	"	"	Wandstück. Aussen braun, innen geschwärzt. (Von ebenda)	Al.	g.		" " "	" Ant.
111.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda).	Al.	g.		" " "	" Ant.
112.	"	"	Wandstück. Aussen dunkelbraun, innen hellbraun. (Von ebenda).	Al.	g.		" " "	" Ant.
113.	"	5.	Simon, Karl: Figürliches Kunstgerät aus deutscher Vergangenheit. Leipzig 1926.	XX.	K.	2.75	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
114.	"	8.	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: geloröter Kopf n.r. IIII RM TR P COS IIII. Rev.: Stehende Figur n.r. mit Füllhorn zwischen S.C. — FORTVNAE IIII STI (wahrsch. Domitian) Fundort: Augst. Neusatz. 6. Nov. 1926.	R.	g.		Histor. u. antiquar. Gesellschaft Basel.	Top. Mz.
115.	"	12.	Basler Taschenbuch auf die Jahre 1850-1863. 9 Bände.		K.	25.—	Buchhandlung R. Geering, Basel.	Bibl.
116.	"	"	(Burckhardt, L.A.): Notizen über Kunst und Künstler zu Basel. Basel 1841.		K.	1.—	" " " als Dublette ausgeschieden Exemplar durch Geh. entwertet 1955. IV.	Bibl.
117.	"	"	Burckhardt, L.A.: Gemälde der Schweiz: Der Kanton Basel, historisch, geographisch, statistisch geschildert. St. Gallen und Bern 1841.		K.	3.—	" " "	Bibl.
118.	"	"	Probst, Em.: Bonifacius Amerbach. 62. Neujahrsblatt 1884. Basel 1883.		K.	2.—	" " "	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
119.	Nov.	12.	Barth, Paul: Basler Bilder und Skizzen aus der Mitte des 19. Jh. 93. Neujahrsblatt 1915. (und La Roche, E.)		K.	3.–	Buchhandlung Geering, Basel.	Bibl.
120.	"	"	Wackernagel, Rud.: Beiträge zur Geschichte des Basler Münsters. Basel 1881, 1882, 1885.		K.	3.–	" " "	Bibl.
121.	"	"	Burtorf-Falkeisen, Dr.: Baslerische Stadt- und Landgeschichten aus dem 16. u. 17. Jh. Basel 1868–1872.		K.	6.–	" " ausgeschieden.	~~Bibl.~~
122.			Sichart, Emma von –: Praktische Kostümkunde in 600 Bildern u. Schnitten. 2 Bände. München 1926.		K.	22.50	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
123.			Albert, Prof. Dr. Peter P.: Bischof Ratold von Verona u. die Anfänge v. Radolfzell. Konstanz 1926		g.		Professor Dr. P. Albert, Freiburg i. Br.	Vdt. Bibl.
124.			Eglin, J.: Geschichtlicher Vortrag über das Rothausgut bei Muttenz. Muttenz 1918.		g.		Herr A. Largiadèr, Basel.	Vdt. Bibl.
125.			Bernhart, Prof. Dr. Max: Die Münzen der Reichsstadt Kempten. Halle a. S. 1926.					
126.	Dez.	27.	Haarspiess. Bein. (Fundort: Augst. Neusatz. 1926)	R.	g.		Histor. u. antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
127.	"	"	Brettstein. Bein. (Von ebenda)	R.	g.		" " " "	Aut.
128.	"	"	Bügel. Bronze. (Von ebenda)	R.	g.		" " " "	Aut.
129.	"	"	Schlüssel. Eisen. (Von ebenda)	R.	g.		" " " "	Aut.
130.	"	"	Castellieri, Otto: Am Hofe der Herzöge von Burgund. Basel 1926.	XX.	g.		Herr Dr. R. F. Burckhardt.	Vdt. Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
131.	Dez.	27.	St. Fridolin mit dem Toten. Gruppe aus Lindenholz. H. 0,88 m. Aus der Kirche zu Kaisten bei Laufenburg. Oberrhein. 2. Hälfte 16. Jh.	XVI	K.	450–	Antiquar Page, Basel. B.S.	P.
132.	"	"	2 Teller aus Zürcher Pâte-tendre, mit sogen. „indianischen" Blumen. Dm. 24,5 cm. Ohne Marken.	XVIII	K.	150–	Frl. Wolf, Antiquarin, Basel.	T.
133.	"	"	Männliches Brustbild, bärtig. Relief aus gelblichem Thon. H. 14 cm. Griechisch-archaisch.	Gr.	g.		Professor Dr. Peter Vonder Mühll, Basel. Vdt. (Die Köpfe stammen aus einer deutschen Privatsammlung auf Rhodos, die jedoch nicht nur aus dortigen Funden besteht. " " " " S. Nachw. z. d. Erw.)	Ant. Ant.
134.	"	"	Männliches Brustbild, bärtig. Relief aus rotgelbem Thon. H. 13 cm. Griechisch – archaisch.	Gr.	g.			
135.	"	"	Männlicher Kopf, bärtig. Relief aus gelblichem Thon. H. 8 cm. Griechisch-archaisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
136.	"	"	Weiblicher Kopf. Relief aus gelbbraunem Thon. H. 7,2 cm. Griechisch – archaisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
137.	"	"	Weiblicher Kopf. Relief aus gelbrotem Thon. H. 6,7 cm. Griechisch-archaisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
138.	"	"	Weiblicher Kopf. Relief aus gelblichem Thon. Weiß, z. T. rot bemalt. H. 9 cm. Griechisch-archaisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
139.	"	"	Weibl. Kopf. Relief aus gelbbraunem Thon. H. 13 cm. Griechisch-archaisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
140.	"	"	Weibl. Kopf. Relief aus gelblichem Thon. H. 7,7 cm. Griechisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
141.	"	"	Ebenso der. H. 13,5 cm. Griechisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
142.	"	"	Weibl. Kopf. Rundplastik aus gelbl. Thon. H. 9 cm. Griech.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.
143.	"	"	Weibl. Halbfigur. Hohlform aus hellgelbem Thon. H. 13,6 cm. Griechisch.	Gr.	g.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
144.	Dez.	31.	Kästchen in Buchform. Aarganer Strohmosaik. H. 14,5cm	XVIII	K.	15–	Fräulein Wolf, Antiquarin.	Hg.
145.	"	"	Wappenschild der Grafen von Tierstein. Relief aus rotem Sandstein. Keilstein eines alten Torbogens, wohl vom Schilthof (heutige Handelsbank, Ecke Steinenberg-Freistrasse). Höhe War an der Fassade des Hauses Barfüssergasse 3 eingemauert.	XIV.	G.		Basler Handelsbank. Vdl.	P.
146.	"	"	Falke, Otto von: Sammlung alter Goldschmiedewerke im Zürcher Kunsthaus. Führer. Zürich 1926.	XX.	G.		Herr F. Alfred Rütschi, Zürich. Vdl.	Bibl.
147.	"	"	Louis XVI-Spiegel mit vergoldetem Rahmen, darauf eine schlanke Urne mit Eichenlaub als Aufsatz. H. 80 cm Aus Basler Privatbesitz.	XVIII	K.	60–	Antiquar Knöll, Basel.	Mb.
148.	"	"	Haken. Eisen. (Augst. Neusatz 1926)	R.	G.		Historische & antiquar. Gesellschaft Basel.	Aut.
149.	"	"	Haken. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		"	Aut.
150.	"	"	Randstück eines Kruges. Rädchen- und Barbotineornament. Roter Thon. Aussen und innen rotbraun mit bläulichem Metallglanz. (Von ebenda)	R.	G.		"	Aut.
151.	"	"	Ebensolches von ähnlicher Grösse, Form und Dekoration. Aussen und innen schwarz. (Von ebenda)	R.	G.		"	Aut.
152.	"	"	Schulterstück eines Gefässes. Grauer Thon. Aussen und innen naturfarben. Rädchenornament. (Von ebenda)	R.	G.		"	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
153.	Dez.	31.	Brûle-Parfum im Stil Louis XVI. Bronze und Alabaster.	XVIII	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Hg.
154.	"	"	Burckhardt, Daniel: Matthaeus Merian. (Beilagen der) Jahresberichte des Kunstvereins Basel 1906-1908.	XX.	A.B.			Bibl.
155.	"	"	Burckhardt, Daniel: Basler Kunstleben. Beilagen der Jahresberichte des Kunstvereins Basel von 1901-1905, 1909, 1911-1914.	XX.	A.B.			Bibl.
156.	"	"	Schale. Terra sigillata. Auf dem Rande Barbotine-Ornament. (Augst. Schönbühl. Nordabhang. In der harten Schuttschicht. 1926.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
157.	"	"	Schälchen. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
158.	"	"	Bodenstück. Terra sigillata. Stempel OF PONT (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
159.	"	"	Bodenstück. Terra sigillata. Stempel PAVLIM (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
160-163.	"	"	4 Fragmente von Figurenschüsseln. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
164.	"	"	Ein ebensolches mit Aussenstempel III NI≡ (Germani? vgl. 1907.2856) (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
165.	"	"	Haken. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
166.	"	"	Francis, Alfred G., On a Romano-British Castration Clamp used in the Rites of Cybele. London 1926.		G.		Mr. Alfred G. Francis.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
167. a, b.	Dez.	31.	Ofenkacheln: Fragmente d. Bekrönung. Dachziegelmuster, grün glasiert. Vom Areal Schifflände. H. 13,7; B. 8 cm (a); H. 10 cm; B. 9,5 cm (b.)	XV.	G.		Baudepartement Basel.	T.
168.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rosette, grün glasiert. H. 19,5 cm; B. 11 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
169.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rosette, grün glasiert. H. 20 cm; B. 12,5 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
170.	"	"	Ofenkachelfragment mit Greif, grün glasiert. H. 10,2 cm; B. 11 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
171.	"	"	Ofenkachelfragment mit Blatt, grün glasiert. H. 5,8 cm; B. 3,7 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
172.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rosette, grün glasiert. H. 8,8 cm; B. 7,5 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
173.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rosette, grün und gelb glasiert. H. 20,5 cm; B. 11 cm. (Von ebenda).	XV.	G.		" "	T.
174.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rosette, blau und gelb auf weiss glasiert. H. 20,5 cm; B. 20,5 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
175.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rosette, blau und gelb auf weiss glasiert. H. 13,5 cm; B. 11 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
176.	"	"	Ofenkachelfragment: Friesstück mit Fischblasenmuster, gelb und grün glasiert. H. 19 cm, B. 13 cm. (Von ebenda).	XV.	G.		" "	T.
—	—	—						

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
177.	Dez.	31.	Ofenkachelfragment: Fäle, gol. Fensterchen, grün und blau auf weiss glasiert. H. 9 cm; B. 13,5 cm. Vom Areal Schifflände.	XV.	J.		Baudepartement Basel.	T.
178.	"	"	Ofenkachelfragment: Schild, geviertteilt, grün glasiert. H. 18 cm; B. 14 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
179.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rautenmuster (gross), grün glasiert. H. 5 cm; B. 10 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
180.	"	"	Ofenkachelfragment mit Rautenmuster (Klein), grün glasiert. H. 9 cm; B. 9 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
181.	"	"	Ofenkachelfragment mit Blattranke, grün glasiert. H. 8,3 cm; B. 7,5 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
182.	"	"	Randstück eines Topfes, innen braunschwarz glasiert; H. 10 cm; B. 9 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
183.	"	"	Randstück eines Topfes, innen gelbbraun glasiert. H. 5 cm; B. 11 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
184.	"	"	Randstück eines Deckels (?), innen gelb mit braunen Schlieren glasiert. H. 3,5; B. 8,5 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
185.	"	"	Randstück eines Napfes, innen braun glasiert. H. 2,5 cm; B. 5,5 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
186.	"	"	Randstück eines Topfes, innen braungelb glasiert. H. 4 cm; B. 3,5 cm. (Von ebenda.)	XVI.	J.		" "	T.
—	—	—						

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
187.	Dez.	31.	Bodenstück eines Kruges, blau und gelb auf bläulich-weiss glasiert, Strichmuster. H. 4 cm; Dm. 7,7 cm. Vom Areal Schiffländе.	XVII.	J.		Baudepartement Basel.	T.
188	"	"	Bruchstück einer roten Schieferplatte, ins. Quartenschiefer vom Valenser, nach der Bestimmung von Dr. E. Greppin. Scheint nach einem Brief Greppins an Dr. Major vom 11. Okt. 1926 an einem Alamannengrab zu stammen. Dm: 16 cm	–	–			A.

1927.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1.	Januar	15.	Wasserkocher aus Messing. Ovales, zweihenkeliges Gefäß mit Hahn auf durchbrochenem, mit Palmetten verziertem, zweihenkeligen Untersatz, darin eisernes Kohlenbecken. H. 41 cm. Tafelgerät im Louis XVI-Stil. Aus altem Basler Familienbesitz.	XVIII	K.	100.–	Kunsthaus Pro Arte, Basel.	Kw.
2.	"	"	Puppen-Kerzenstock aus Messing. Im Louis XVI-Stil. Aus Basel. H. 8,5 cm	XVIII	K.	25.–	Fräulein Wolf, Antiquarin, Basel.	Sp.
3.	"	17.	Taschenuhr in Goldgehäuse. Im Louis XVI-Stil, mit Musikinstrumenten und anderen Emblemen in verschiedenfarbigem Gold auf dem Deckel. Werk modern. Aus dem Nachlaß des Joseph Anton Buchwalder aus Delsberg (1792–1883), eidgen. Oberst 1839–1864.	XVIII	g.		Herr Dr. Ed. Greppin, Basel, Riehenstr. 65. Vdt.	M. G.
4.	Febr.	17.	Ziernagel. Bronze. (Fundort: Augst. Neusatz 1927.)	R.	g.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
5.	"	"	Kolben. Bein. Geschnitzt. (Von ebenda)	R.	g.		" " " " "	Ant.
6.	"	"	Haarspiess. Bein. Gedreht. (Von ebenda)	R.	g.		" " " " "	Ant.
7.	"	"	Bronzemünze. Dm. 28 mm. Von Kaiser Trajan, aus dem Jahre 116. Cohen 322. (Von ebenda).	R.	g.		" " " " "	Top. Mz.
8.	"	"	Stilus. Eisen. (Von ebenda)	R.	g.		" " " " "	Ant.
9.	"	21.	Schrank, doppeltürig. Mit Ahornfurnier.	XVII	g.		Legat von Oberstlt. Brüderlin 1917.	Mb.
10.	"	"	Modell der Basler Altstadt von der Elisabethenkirche bis zur Pfluggasse und von der Freienstraße bis zur Kohlenberggasse. Zustand des Jahres 1870. Maßstab 1:200. Ausgeführt von Ingenieur Gust. Nauer-Riegg zu Basel. 1,85 m x 2,40 m.	XX	D.		Herr Ingenieur Gust. Nauer-Riegg. Deponiert im Kl. Klingental 1938	Arch.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
	11.	Febr.	25.	Fayence-Ofen, weiss, mit Landschaften in Blaumalerei. Aus Basel.	XVIII		A.B.		Stand noch im Vorraum des Konzilisaales im Münster.		T.
	12.	"	28.	Beinschraube. Folterwerkzeug aus Eisen mit Holz. H. 12 cm, B. 20 cm. Stammt aus der Familie Flick in Basel.	XVIII		G.		Herr Adolf Christ-Wullschleger, Basel.	Vdt.	S.R.
	13.	März	2.	Rohrstück, gedreht. Bein. (Augst. Neusatz.)	R.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.		Ant.
	14.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.		G.		" " " "		Ant.
	15.	"	"	Gefässfuss. Bronze. (Augst. Wildenthal.)	R.		G.		" " " "		Ant.
	16.	"	"	Ohrlöffel. Bronze. (Von ebenda)	R.		G.		" " " "		Ant.
	17.	"	"	Löffel-Eisen. (Von ebenda) (lag 1 m tief)	R.		G.		" " " "		Ant.
	18.	"	"	Bronzemünze. Dm. 27 mm. Av.: Bartloser ungekrönter Kopf n. l. III MAX TRIBV III. Rev.: In der Mitte gross SC. Umschrift: III IVS OTHO III VIR AAA. (Babelon II. 416.) (Von ebenda)	R.		G.		" " " "		Top. Mz.
	19.	"	10.	Grenzstein mit Baselstab (Unterteil fehlt). Weisser Kalkstein. H. 25 cm. Basel-Augst, Scheune beim „Rössli".	XVIII.		G.		Elektrizitätswerke Basel.	Vdt.	Arch.
	20.	"	"	Kleine Eichel aus Bronze. (Augst, Neusatz, 1927)	R.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.		Ant.
	21.	"	"	Giessfass aus Kupfer, in gestürzter Glockenform. H. 48 cm. mit Messingknopf auf dem Deckel und Messinghahn. Aus Basel.	Ende XVIII		K.	100.–	Antiquar Weil, Basel. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)		Ku.
	22.	"	21.	Säulenkapitael, Kalkstein, Fragment. (Augst. Neusatz.)	R.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.		Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
23.	März	21.	Kreisförmig behauener Stein, Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Aut.
24.	"	"	Fragment des Vorigen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
25.	"	"	Fragment eines Pilasterschaftes. Weisser Kalkstein. (Von Augst. Schönbühl. Westseite des Tempels bei der Ausgrabung des Fundaments am 17. Aug. 1925.)	R.	G.		" " " " "	Aut.
26.	"	"	Fragment eines Kapitaels, weisser Kalkstein (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
27.	"	"	Sculpturstück, weisser Marmor. (Augst. Schönbühl. Nordabhang. In der Geröllschicht. 18. III. 1927.)	R.	G.		" " " Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Aut.
28.	"	"	Sculpturstück, weisser Marmor. (Von ebenda)	R.	G.		" " " Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Aut.
29.	"	"	Fragment eines Beckens. Weisser Kalkstein. (Augst. Mensatz. März 1927.)	R.	G.		" " " Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Aut.
30.	"	"	Fragment eines Säulenschaftes. Grauer Kalkstein. 23 cm hoch. 1 Standfuge, 1 Bruchfläche. (Augst. Schönbühl. Fundstellen nicht genau bekannt)	R.	G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Aut.
31.	"	"	Fragment einer Säulenbasis. Gedreht, nicht gehauen. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
32.	"	"	Plättchen, 21 mm dick, 60/80 mm gross. Weisslich, mit grauen Flecken. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
33.	"	"	Fragment eines Kapitaels. Weisser Kalkstein. (Augst. Schönbühl. Nordabhang. In d. Geröllschicht. 18. März 1927.)	R.	G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Aut.
34.	"	"	Fragment eines Capitaels. Weisser Kalkstein. (V. ebenda)	R.	G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Aut.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
	35.	März	21.	Fragment einer Säulenbasis. Grauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
	36.	"	"	Fragment einer kannellierten Säule. Grauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	37.	"	"	Fragment eines Capitaels. Weisser Kalkstein. (V. ebenda)	R.	G.		1937 als Depositum wieder zurück gegeben " " " " "	Ant.
	38.	"	"	Fragment eines Capitaels. Weisser Kalkstein. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	39.	"	"	Fragment eines Capitaels. Weisser Kalkstein. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	40.	"	"	Fragment eines Capitaels. Weisser Kalkstein. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	41-42.	"	"	Zwei Skulpturstücke. Blattgewinde. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		41. Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954. " " " " "	Ant.
	43.	"	"	Skulpturstück. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	44.	"	"	Gesimsstück. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	45.	"	"	Fragment einer Bodenplatte. Eckstück mit 2 Fluchten, 170/214 mm, 70 mm dick. Grauweisser Stein mit schwarzen, dunkelgrauen und dunkelroten Adern und Flecken. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	46.	"	"	Randstück eines Gefässes. Weinroter Thon. (Augst. Neusatz. Genaue Fundstelle unbekannt)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	47.	April	4.	Halsstück eines Glasgefässes. Weisses Glas. Von den 3 horizontalen Rippen fehlt die untere, die mittlere hat sich beim Reinigen abgelöst, die obere sitzt noch fest. (Baselaugst. Unter der alten Scheune (jetzt Garage) gegenüber dem Wirtshaus z. Rössli. 24. März 27.)	R.	G.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
48.	April	4.	Halbkugel von Bronze. Dünn wie Papier. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel. (1957. 287.)	Ant.
49.	"	11.	Goldene Medaille. Oval. H. 45 mm, B. 35 mm. Avers: „Carl Alexander Grossherzog von Sachsen", Brustbild n. l. Revers: „Dem Verdienste" in Lorbeerkranz. Mit angelöteter Zierkette, Henkel und rotem Moiréband. Sign. „Helfricht f." (Aus dem Besitz von Arnold Böcklin). Gew. 42 gr.	XIX	D.		Herr Carlo Böcklin, Florenz. G. der Brüder Roland und Waldemar Böcklin (Delavare u. Bracciano). Neu eingetragen 1957. 275.-288.	Med.
50.	"	"	Goldene Medaille der Kunstausstellung in Budapest, dat. 1886. Dm. 60 mm. Sign. „Scharff A." (Aus gleichem Besitz). Gew. 182 gr.	XIX	D.		(Medaillen, die sein Vater Arnold Böcklin bei verschiedenen Anlässen erhielt.) (1957. 281.) " " " "	Med.
51.	"	"	Goldene Medaille mit Brustbild von Luitpold, Prinz-Regent von Bayern. Kunstausstellung München 1888. Dm. 50 mm. Sign. „A. Scharff." (Aus gleichem Besitz.) Gew. 105 gr.	XIX	D.		(1957. 282.) " " " "	Med.
52.	"	"	Goldene Medaille (nach Entwurf mit Böcklinkopf) von Hans Sandreuter. Basel 1897. Zum 70 jährigen Geburtstag A. Böcklins. Dm. 70 mm. Gew. 264,6 gr. (Aus gleichem Besitz.)	XIX	D.		(1957. 283.) " " " "	Med.
53.	"	"	Goldene Medaille mit Brustbild von Kaiser Franz Joseph I. von Österreich. Wien 1898. Dm. 46 mm. Sign. „Jos. Tautenhayn." (Aus gleichem Besitz.) Gew. 104 gr.	XIX	D.		(1957. 286.) " " " "	Med.
54.	"	"	Goldene Medaille mit Kopf König Wilhelms von Preußen. Vor 1870. Dm. 30 mm. Sign. „Kullrich f." (Aus gleichem Besitz.) Gew. 35 gr.	XIX	D.		(1957. 278.) " " " "	Med.
55.	"	"	Silberne Medaille mit Kopf von Carl Alexander Grossherzog von Sachsen. Dat. 1898. Dm. 36 mm. Sign. „Helfricht f." (Aus gleichem Besitz).	XIX	D.		(1957. 288.) " " " "	Med.
56.	"	"	Silberne Medaille mit Böcklinkopf. „Dem ewig Jungen die Jugend. 1897." Dm. 60 mm. Sign. „H. Kaufmann." (Aus gleichem Besitz.)	XIX	D.		(1957. 285.) " " " "	Med.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
57.	April	11.	Basler Schulprämie, Silber. Av.: „Die Zeit belohnt den Fleiss." Rev.: „Der Fleiss benutzt die Zeit." Sign: „L." Dm. 25 mm. (Aus gleichem Besitz.)	XIX.			(1957 · 275.) G. der Brüder Roland und Waldemar Böcklin (Delaware und Bracciano). Neu eingetragen 1957. 275.–288.	
					D.		Herr Carlo Böcklin, Florenz.	Med.
58.	"	"	Ebensolche. Av.: „Ergreif den Augenblick." Rev.: „Die Zukunft lohnt." Sign.: „G. Loos dir." u. „C. Voigt fec." Dm. 38 mm. (Aus gleichem Besitz.)	XIX			(Medaillen, die sein Vater Arnold Böcklin bei verschiedenen (1957 · 276.) Anlässen erhielt.)	
					D.		" " " "	Med.
59.	"	"	Ebensolche. Av.: „Für Fleiss und gute Sitten." Rev.: Lorbeerkranz. Sign.: „G. Loos dir. Held fec." Dm. 39 mm. (Aus gleichem Besitz.)	XIX			(1957 · 277.)	
					D.		" " " "	Med.
60.	"	"	Bronzemedaille mit Kopf von Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich. Weltausstellung Wien 1873. Sign.: „J. Tautenhayn." Dm. 70 mm. (aus gleichem Besitz.)	XIX			(1957 · 279.)	
					D.		" " " "	Med.
61.	"	"	Medaille aus ~~Weissmetall~~ Silber, z.T. vergoldet. München 1876. Hohl. Dm. 117 mm. Sign.: „Wagmüller." (Aus gleichem Besitz.)	XIX			(1957 · 280.)	
					D.		" " " "	Med.
62.	"	"	~~Bronzemedaille~~ Goldmedaille. München. ~~Hohl~~ 1897. Viereckig, mit Emaileinlagen. 51×51 mm. Sign.: „A. Schaff." (Aus gleichem Besitz.)	XIX			(1957 · 284.)	
					D.		" " " "	Med.
63.	"	16.	Koelner, Paul: Basler Friedhöfe. Basel 1927.	XX	K.	3.–	Nationalzeitung Basel.	Bibl.
64.	"	"	Exposition de Jouets anciens au Musée Historique de Strasbourg, 1926.	XX.	G.		Société des Amis des Arts de Strasbourg.	Vdl. Bibl.
65.	"	"	Archives Alsaciennes d'histoire de l'art. Cinquième année 1926. Librairie Istra, Strasbourg 1926.	XX.	K.	14.75	Librairie Istra, Strasbourg.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
66.	April	16.	Fragment einer Deuchelbüchse. Eisen. (Augst. Kastelen.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
67.	"	"	Runde Saucière mit Deckel, auf Fuss. Weisse Fayence. Marke: ZELL. Höhe 16 cm. Stil Louis XVI. aus Basel.	XVIII	K.	25.–	Antiquar Page, Basel.	T.
68.	"	"	Festschrift zur Feier des 75jährigen Bestehens des Römisch-Germanischen Centralmuseums zu Mainz 1927. Mainz 1927.	XX.	G.		Direktion des Röm.-Germ. Central-Museums in Mainz.	Bibl.
69.	"	"	Auktionskatalog der Sammlung Hugo Benario, Berlin. Berlin 1927.	XX.	G.		Rud. Lepke's Kunst-Auktions-Haus Berlin.	Bibl.
70.	"	"	Die Kunst- und Gemälde-Sammlung des Herrn Dr. Leofrid Adelmann, Würzburg. Köln 1888. Auktionskatalog.	XIX	K.		Antiquar Samuel Buser, Basel.	Bibl.
71.	"	"	Auktionskatalog von antiken Möbeln, Kunstsachen und Ausstattungs-Gegenständen des Herrn Dombaumeisters August Hartel zu Strassburg i. Els. Köln 1890.	XIX	K.		" " " "	Bibl.
72.	"	"	Auktionskatalog der Kunstsachen, Mobilien, Einrichtungs-Gegenstände des Herrn Abraham Philipp Schuldt zu Hamburg. Köln 1893.	XIX	K.		" " " "	Bibl.
73.	"	"	Auktionskatalog der Kunst-Sammlung der Frau F. von Clavé-Bouhaben zu Köln. Köln 1894.	XIX	K.		" " " "	Bibl.
74.	"	"	Auktionskatalog der Kunst-Sammlung des Museums Christian Hammer in Stockholm. Serie II, IV, V, VI, Köln 1893, 1894, 1895.	XIX.	K.		" " " "	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
75.	April	16.	Auktionskatalog der Collection Josephus Jitta d'Amsterdam. Amsterdam 1897.	XIX	K.		Antiquar Samuel Buser, Basel.	Bibl.
76.	"	"	Auktionskatalog der Sammlung griechischer Vasen, Terrakotten, Marmorwerke u. Bronzen des Herrn Prof. P.M. München 1897.	XIX.	K.		" " " "	Bibl.
77.	"	"	Auktionskatalog der Kunstsachen und Antiquitäten des Herrn Heinrich Wencke zu Hamburg. Köln 1898.	XIX	K.		" " " "	Bibl.
78.	"	"	Auktionskatalog von Höchster Porzellanfiguren und Gefässen, Gobelins, Arbeiten in Edelmetall, Bronzen etc. eines Frankfurter Sammlers. München 1899.	XIX	K.		" " " "	Bibl.
79.	"	"	Auktionskatalog der Sammlung Richard Schroeder zu Berlin. Köln 1900.	XX	K.		" " " "	Bibl.
80.	"	"	Auktionskatalog der Sammlung Ch. Chabot-Karlen in Biel. Köln 1901.	XX	K.		" " " "	Bibl.
81.	"	"	Auktionskatalog der Sammlung O. Wessner in St. Gallen. München 1926.	XX	G.		Hugo Helbing, München.	Bibl.
82.	"	29.	Gastoué, Amédée: Les primitifs de la musique française. Paris 1922.	XX	G.		Herr W.R. Staehelin. Vdt.	Bibl.
83.	"	"	Sitzbrett mit geschnitztem Fabelwesen als Knauf. Vom Münstergestühl in Basel. H. 29 cm. Br. 62 cm.	XV.	D.		zurückbezogen am 3.11.1938. Verwaltung der Evangel.-Reformierten Kirche zu Basel.	~~Arch.~~
84.	"	"	Hamann, Richard: Olympische Kunst. Auswahl nach Aufnahmen des kunstgeschichtl. Seminars in Marburg a/L. 1923.		K.	3.–	Kunstgeschichtl. Seminar zu Marburg a. L.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
85.	April	29.	Josten, H.H.: Matthias Grünewald. Künstler-Monographien, Bd. 108. Bielefeld u. Leipzig 1921.		K.	6.–	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
86.	"	"	Bronzemünze. Dm. 18 Mm. Av.: Bärtiger Kopf mit Lorbeer n.r. IMP M AVREL ANTONINVS II. Rev.: Sitzende Figur n.l. CONCORD IIIIIII RPXVI. Im Abschnitt: COS III. (Augst. Beim Theater.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Top. Mz.
87.	"		Altes Kunsthandwerk. Hefte über Kunst und Kultur. Wien 1927.		K.		Buchhandlung J. und F. Hess, Basel.	Bibl.
88.	"	"	Visscher van Gaasbeek, P.: Das Zscheckenbürlin-Zimmer in der Karthaus zu Basel. Basel 1898.		K.	3.–	Buchhandlung B. Wepf & Co, Basel.	Bibl.
89.	Mai	17.	Schweizer Kunstkalender für das Jahr 1905. Herausgegeben von Dr. C.H. Baer, Zürich 1904.		K.	1.50	Architekt Ed. Linder, Basel.	Bibl.
90.	"	"	Schweizer Kunstkalender für das Jahr 1906. Herausgegeben von Dr. C.H. Baer, Zürich 1905.		K.	1.50	" " " "	Bibl.
91.	"	23.	Trinkgefäss in Gestalt eines Schuhes mit einem Löwen als Träger. Silber, z.T. vergoldet. H. 38 cm. Arbeit von Ulrich Sauter, Basel 1927.	XX.	D.		E.E. Zunft zu Schuhmachern, Basel.	G.S.
92.	"	"	Geschliffenes Trinkglas (18. Jh.) in Gestalt eines Stiefels. Am Absatz silbernes Plättchen mit Inschrift: "Johan Fridrich Knopf Meister E.E. Zunft der Schuhmacher Anno 1846." Mit silbernem Deckel, worauf ein Husarenstiefel als Knauf. H. 22 cm.	XVIII.	D.		" " " " "	G.S.
93.	"	"	Seidener Strickbeutel. Mittelstück braun marmoriert, mit 2 ovalen handgemalten Landschaften auf weissem Atlas. Rand braun mit helleren Ranken. Stammt aus der Basler Familie Harder. H. 40 cm; Br. 33 cm.	XVIII.	G.		Fräulein Louise Harder, Neuchâtel.	Vdt. Tr.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
94.	Mai	23.	Christus am Kreuz. Sculptur aus Lindenholz. Höhe vom Scheitel bis zu den Füssen 43 cm. Kreuz und Arme modern. Aus der Kirche von Courrendlin bei Delsberg. Um 1525.	XVI.	K.	1200.–	Herr Lucien Loriol in Châtillon bei Delsberg. (Ankauf mit Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum Basel.)	p.
95.	"	"	Backstein mit Karpfen im Relief. H. 12 cm. Br. 24 cm. Fundstücke aus einer Mauer des Hauses Engelgasse 81 zu Basel; 1926 blossgelegt.	XVII.	G.		Architekt J. Mumenthaler, Engelgasse 81, Basel. Vdt.	T.
96.	"	"	Backstein mit Kavalier in Relief, Kopf abgebrochen. H. 18,5 cm. Br. 12 cm. Tracht um 1680. (Von ebenda)	XVII.	G.		" " " " " "	T.
97.	"	"	Flageolet. Aus hellem Buchsbaumholz mit Elfenbeinringen und ebensolchem Mundstück. Mit Marke: GODFROY A PARIS. L. 44 cm.	XVIII.	K.	40.–	Frau Haas van der Plaasche, Basel.	Mus.
98.	"	"	Schnabelflöte in C. Aus Buchsbaumholz mit schwarzen Hornringen und ebensolchem Mundstück. Mit Marke: Schaufler Stuttgart. L. 59 cm. Anf.	XIX.	K.	20.–	" " " " " "	Mus.
99.	"	"	Fassstürchen-Reisser. Küferwerkzeug. Nussbaumholz mit Eisen. Im Holz eingegraben: „Johan Georg Birgin 1737." Aus Basel. L. 51 cm.	XVIII.	G.		Herr Küfermeister Heinrich Bachmann, Basel. Vdt.	H.G.
100.	"	"	Vierspitzzirkel, verstellbar. Zum Bestimmen des Fassbauches. Eichenholz. L. 33 cm. Aus Basel.	XVIII.	G.		" " " " " "	H.G.
101.	"	"	Armbrustwinde. Diente als Küferwerkzeug zum Biegen der Fassdauben. L. 36 cm. Aus Basel.	XVII.	G.		" " " " " "	H.G.
102.	"	"	Fragment einer Deuchelbüchse. Eisen. Mit anhaftenden Holzfasern. (Augst. Neusatz. 1925. Westlich des Strässchens.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
103.	Mai	23.	Bodenstück eines Gefässes. Terra sigillata. Bodenstempel v1110. (Augst. Neusalz. 1925. Westlich des Strässchens)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
104.	"	"	Ebensolches. Bodenstempel SACROT: MS (Corp. 1699) (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
105–107.	"	"	3 Fragmente von Figurenschüsseln. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
108.	"	"	Wandstück eines Gefässes mit Henkel. Roter Thon. Aussen gelbrot. Innen naturfarben. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
109.	"	"	Randstück einer Schale. Hellgrauer Thon. Aussen schwarz, matt. Innen schwarz, glänzend. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
110.	"	"	Wandstück eines Gefässes mit Rädchenornament. Roter Thon. Aussen schwarz mit Metallglanz. Innen schwarz, matt. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
111.	"	"	Randstück eines Amphorenhalses. Gelbgrauer Thon. Aussen und innen naturfarben. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
112.	"	"	Ebensolches. Hellroter Thon. Aussen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
113.	"	"	Wandstück. Dunkelroter Thon. Aussen schwarz, matt, mit glänzenden Horizontalstreifen. Innen schwarz, mit Drehrillen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
114.	"	"	Randstück. Grauer Thon. Aussen und innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
115.	Mai	23.	Randstück eines Topfes. Dunkelgrauer rauher Thon mit innerer roter Schicht. Aussen und innen naturfarben. Unter dem Rand 3 Rillen. (Von ebenda) August Neusatz 1925.	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
116.	"	"	Wandstück einer Schale. Rötlicher Thon. Aussen naturfarben. Innen Rest von gelbgrüner Glasur. An der Unterseite des Bodens geradlinige parallele Rillen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
117.	"	"	Bodenstück. Terra sigillata. Bodenstempel ASIATICI M. (Augst. Neusatz. 1926/27. An der Ost-Ecke des Forums.)	R.	G.		" " " " "	Ant.
118.	"	"	Ebensolches. Bodenstempel VSI(?) (Von ebenda.)	R.	G.		" " " " "	Ant.
119.	"	"	Fragment einer Figurenschüssel. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
120.	"	"	Randstück einer Schüssel. Roter Thon. Aussen schwarz mit Metallglanz. Innen braungrau mit Metallglanz. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
121.	"	"	Wandstück einer Schüssel. Grauer rauher Thon. Aussen u. innen schwarz, rauh. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
122.	"	"	Fussstück eines Kruges. Roter Thon mit grauem Kern. Aussen gelbgrauer Anstrich, innen naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
123.	"	"	Bodenstück eines Gefässes mit Füsschen. Braungrauer Thon. Aussen und innen schwarz, matt. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
124.	"	"	Deckel eines Gefässes. Braungrauer Thon. Aussen und innen schwarz, glänzend. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
125.	Mai	23.	Schulterstück eines Krügchens, mit Rädchen-Ornament. Grauer Thon. Aussen naturfarben, glänzend. Innen naturfarben, matt. (V. ebenda) Augst. Mensatz 1926/27.	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
126.	"	"	Wandstücke eines Faltengefässes, mit Rädchen-Ornament. Grauer Thon; aussen schwarz, glänzend. Innen naturfarben, matt. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
127.	"	"	Eisernes Türschloss. (Aus dem Hause Augustinergasse 17, Basel.)	XVII.	G.		Dr. August Huber, Staatsarchivar. Voll.	E.
128.	"	"	Zwei eiserne Türgriffe, mit Rosetten (Von ebenda)	XVII.	G.		" " " " "	E.
129.	"	"	Zwei eiserne Türbänder. (Von ebenda.)	XVII.	G.		" " " " Deponiert an der Sakristeitüre der Predigerkirche. "	E.
130.	"	"	Eisernes Schlüsselschild. (Von ebenda)	XVII.	G.		" " " " "	E.
131.	"	"	Bodenstück einer Schale. Terra sigillata. (Augst. Mensatz. 1926/27. An der Ost-Ecke des Forums.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
132.	"	"	Wandstück einer Schüssel. Terra sigillata. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
133.	"	"	Ebensolches. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
134.	"	"	Fragment einer Schüssel. Roter Thon. Innen und über den Rand roter Firniss. Unten naturfarben. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
135.	Juni	2.	Bronzemünze von Marc Aurel. Dm. 29 mm. (Fundort: Augst, beim Theater, 1927.)	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.
136.	"	"	Bronzemünze von Nerva. Dm. 26 mm. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
137.	Juni	2.	Römische Bronzemünze. Avers und Revers unkenntlich, auf d. Revers 2 Gegenstempel. Dm. 28 mm. (August beim Theater 1927).	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Top. Mz.
138.	"	"	Bronzemünze des Victorinus. Dm. 17 mm. (Vonsbenda)	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.
139.	"	3.	Taler der Helvetischen Republik (40 Batzen) 1798. Prägeort: Basel. (Corr. Taf. II, 4). Silber.	XVIII	K.	30.–	Herr Robert Käppeli, Basel.	Mz.
140–154.	"	"	15 Fragmente römischer Wandmalereien. Lineare und vegetabilische Ornamente. (August Neusatz. 1927.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
155.	"	7.	Karlinger, Hans: Die romanische Steinplastik in Altbayern und Salzburg. 1050–1260. Augsburg 1924.		K.	54.20	Verlag Dr. B. Filser & Co, Augsburg.	Bibl.
156.	"	"	Oberst, Johannes: Die mittelalterliche Architektur der Dominikaner und Franziskaner in der Schweiz. Zürich und Leipzig 1927.		K.	24.–	Helbing und Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
157.	"	27.	Halm und Lill: Die Bildwerke des Bayerischen Nationalmuseums. I. Abt.: Die Bildwerke in Holz und Stein vom XII. Jh. bis 1450. Augsburg 1924.		K.	55.40	Verlag Dr. B. Filser & Co, Augsburg.	Bibl.
158.	"	"	Bunmüller, Dr. J.: Leitfaden der Vorgeschichte Europas. 1 Band Text und 1 Band Abbildungen. Augsburg 1925.		K.	22.20	" " " " "	Bibl.
159.	"	"	Querflöte von „Simoutre à Bâle". Ebenholz mit Nickelklappen.	XIX.	G.		Herr Erwin Würth, Basel.	Mus.
160.	"	"	Trachtenpuppe (Solothurnerin). Ca. 1825. L. 35,5 cm.	XIX.	G.		Fräulein Maria La Roche, Basel.	Vdt. Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
161.	Juni	28.	Kugeliges Töpfchen (Aryballos), mit Spuren von Bemalung: 2 Schwäne. Gelblicher Thon. H. 6,6 cm. (Der pharmazeutischen Anstalt als Depositum übergeben, 27.5.1930. – Vgl. 0.2)	Gr.	G.		Herr Dr. Ed. Greppin, Basel.	Vdl. Ant.
162.	"	"	Schlankes Krüglein (Lekythos), Schwarze Malerei auf braunem Grund: Pferde und menschl. Figuren. Hals abgebrochen. H. 10 cm. Thon.	Gr.	G.		" " " " "	" Ant.
163.	"	"	Henkelkrüglein aus gelblichem Thon. Schwarz bemalt, mit braunen Querbändern. H. 14 cm. (Der pharmazeutischen Anstalt als Depositum übergeben, 27.5.1930. – Vgl. 0.2)	Gr.	G.		" " " " "	" Ant.
164.	"	"	Henkelkrüglein, dickebauchig, aus braunem Thon. Schwarz bemalt, mit braunem Vogel. Hals abgebrochen. H. 7 cm. (Der pharmazeutischen Anstalt als Depositum übergeben, 27.5.1930. Vgl. 0,2.)	Gr.	G.		" " " " "	" Ant.
165.	"	"	Tasse, doppelhenkelig, aus hellbraunem Thon. Schwarz bemalt. Der eine Henkel abgebrochen. H. 6 cm.	Gr.	G.		" " " " "	" Ant.
166.	"	"	Dickbauchiges Henkelkrüglein mit Fuss, in Amphorenform. Aus hellbraunem Thon. H. 10 cm.	R.	G.		" " " " "	" Ant.
167.	"	"	Thonlampe, oval, mit Rosette in der Mitte. L. 10 cm.	R.	G.		" " " " "	" Ant.
168.	"	"	Thonlampe, rund, ohne Verzierung. L. 11 cm.	R.	G.		" " " " "	" Ant.
169.	"	"	Thonlampe, mit Hase in der Mitte. L. 10 cm.	R.	G.		" " " " "	" Ant.
170.	"	"	Thonlampe. L. 9 cm.	Gr.	G.		" " " " "	" Ant.
171.	"	"	Zimmeraxt (Linkeser). Eisen, mit Holzstiel. Gesamtlänge 52 cm. Auf dem Eisen eingegraben: Schild mit Datum 1690 und den Initialen DC. Darunter Schmiedemarke mit Initialen AC. Darüber Zierleiste mit Pfauenfedern nebst Initialen EG. Fundort: unter dem Gebälke des Dachstockes im Schloss zu Delsberg.	XVII.	K.	55.–	Antiquar Samuel Buser, Basel.	H.G.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
172.	Juli	4.	Gaettens, Dr. Ph. R.: Warum und wie sammelt man Münzen und Medaillen? Halle (Saale) 1926.		K.	3.75	Helbing und Lichtenhahn, Buchhandlung.	Bibl.
173.	"	4.	Ausführliche und accurate Beschreibung nebst genauer Abbildung einiger fabelhafter Geschöpfe. Leipzig 1784.		K.	8.35	Buchantiquariat Koehler, Leipzig.	Bibl.
174.	"	"	Schindellade mit Feuerzeug: Schwefelhölzer, Feuersteine, Feuerstahl und Zunder. Anf.	XIX.	K.	2.–	Durch Dr. E. Major.	Hg.
175.	"	11.	Boll-Bezold, F.: Sternglaube und Sterndeutung. Die Geschichte und das Wesen der Astrologie. Leipzig und Berlin 1926.		G.		Herr Prof. Dr. A. Warburg in Hamburg. ausgeschieden Vdl. (Univ. Bibl.)	~~Bibl.~~
176.	Aug.	18.	Lithberg, Nils: Schloss Hallwil. Bd. I und V. Bd. I: Die Wiederherstellung. – Bd. V: Der Baubestand im Bilde. Stockholm 1924–1925.		G.		Gräfin Wilhelmina v. Hallwil geb. Kempe, Stockholm. Vdl.	Bibl.
177.	"	"	Schmitz, Hermann: Das Möbelwerk. 683 Abb. Berlin o. J. (1926.)	XX.	K.	45.–	Buchantiquariat Schulz & Co, Plauen. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Bibl.
178.	"	"	Espérandieu, E.: Le Musée lapidaire de Nimes. Guide sommaire. Nimes 1924.		G.		Dr. E. Major.	Bibl.
179.	"	"	Reinach, Salomon: Catalogue illustré du Musée des Antiquités Nationales au Château de Saint-Germain-en-Laye. Paris. Tome I 1926; Tome II 1921.		G.		Herr Professor Dr. Felix Staehelin. Vdl.	Bibl.
180.	"	"	Alte Kunst am Mittelrhein. Ausstellung im Hessischen Landesmuseum Darmstadt 1927.		G.		Direktion des Hessischen Landesmuseums, Darmstadt. Vdl.	Bibl.
181.	"	"	Sprater, Dr. Friedrich: Die Urgeschichte der Pfalz. Speier am Rhein 1915.		G.		Dr. Friedrich Sprater, Speier. Vdl.	Bibl.

1927.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
182.	Aug.	22.	Fragment einer Figurenschüssel. Terra sigillata. (Augst. Theater.)	R.	G.		Histor. und antiquar. Gesellschaft Basel.	Ant.
183.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
184.	"	"	Bügeleisen, mit Halbfigur einer Dame im Relief (ovales Medaillon). L. 17 cm. Aus Basel. Um 1830.	XIX.	G.		Fräulein Elisabeth Bernoulli, Missionsstr. 10.	Vdt. Hg.
185.	"	"	Kochherd-Modell aus Pappe. H. 13 cm.	XIX.	G.		Frau H. Rittmann-Grossmann.	Vdt. Sp.
186.	"	"	Gusseiserne Ofenplatte, dat. 1595. Mit den Wappen Waldner v. Freundstein und v. Pfirt.	XVI.	K.	50.–	Herr Kurrus, Basel.	E.
187.	"	"	Basler Weinmass („1 Maas") aus Eisenblech. H. 23 cm.	XIX.	G.		Herr Ernst Visher-Geigy.	Vdt. M.G.
188.	"	"	Gotisches Fenstergestell aus rotem Sandstein. (Ausgegraben auf dem Areal vom ehem. „Helm", Fischmarkt 3 zu Basel.) H. 144 cm. B. 75 cm.	XV.	G.		Herr Architekt Hans R. Steiner, Basel.	Vdt. Arch.
189.	"	"	Romanisches Profil aus Kalkstein. (Von ebenda.) H. 14 cm. B. 39 cm. T. 30 cm.	XIII.	G.		" " " " "	Arch.
190.	"	"	Gotische Ofenkachel mit Fischweibchen. Thon, ursprüngl. braun glasiert. Im Kachelhals ein grosser Kieselstein. Höhe 16 cm. Br. 16 cm. (Von ebenda).	XV.	G.		" " " " "	T.
191.	"	"	Ebensolche mit Masswerk, gelbbraun glasiert. Giebelförmig, Spitze abgebrochen. H 23 cm. Br. 15 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" " " " "	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
192.	Aug.	23.	Gotische Ofenkachel mit Blattwerk. Thon, grün glasiert. H. 17 cm. Br. 17 cm. (Von ebenda)	XV.	G.		Herr Architekt Hans R. Steiner, Basel. Vdl.	T.
193.	"	"	Ebensolche in Topfform, unglasiert. H. 10,5 cm. Dm. 15 cm. (Von ebenda). Bräunlicher Thon.	XV.	G.		" " " " " "	T.
194.	"	"	Kleiner irdener Deckel, grau. Dm. 8 cm. (V. ebenda)	XV.	G.		" " " " " "	T.
195.	"	"	Gotische Ofenkachel mit Fischsaibchen. Thon, gelbgrün glasiert. H. 16,5 cm. Br. 16,5 cm. (V. ebenda)	XV.	K.			T.
196.	"	"	Ebensolche mit Masswerk und Köpfchen oben, gelbbraun glasiert. H. 24,5 cm. Br. 14 cm. (V. ebenda)	XV.	K.			T.
197.	"	"	Ebensolche mit Centaur, gelbgrün glasiert. H. 16 cm. Br. 16 cm. (Von ebenda)	XV.	K.	45.–	Antiquar Sam. Buser. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	T.
198.	"	"	Fragment eines Nachttopfes. Thon. H. 9,5 cm. (Von ebenda) Innen braun glasiert.	XV.	K.			T.
199.	"	"	Hundskopf aus Thon; Fragment eines gotischen Kruges. H. 18 cm. (Von ebenda)	XV.	K.	10.–	Antiquar Segal. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	T.
200.	"	"	Kupferkessel auf 3 eisernen Füssen, mit Deckel. H. 27,5 cm.	XVII.	K.	40.–	Antiquar Sam. Buser.	Ku.
201.	"	"	Seifenknecht aus Kupfer. H. 6 cm. Br. 14 cm.	XVIII.	K.	5.–	" " "	Ku.
202.	"	"	1 Salz- und 1 Pfeffergefäss aus geripptem Glas, auf viereckigen Füssen. Im Stil Louis XVI. H. 7 cm.	XVIII.	K.	15.–	" " "	Gl.
203.	"	"	Porzellanvase in durchbrochener Korbform, auf 4 Löwentatzen. Mit blauer Bemalung u. Vergoldung. H. 10,5 cm. Darin 1 Blumenstrauss aus Vogelfedern. Biedermeier.	XIX.	K.	40.–	" " "	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
204.	Aug.	23.	Stabelle aus Eichenholz. Mit Schmiedewappen und Datum 1685. H. 91 cm.	XVII.	K.	60.–	Antiquar Sam. Buser.	MB.
205.	"	"	Beutel mit Zackenmuster in bunter Perlstickerei. L. 18 cm. Anf.	XIX.	K.	25.–	Antiquar Max Knöll.	Tr.
206.	"	"	Hocker aus Nussbaumholz. Mit geschnitzter Mäanderverzierung. Im Louis XVI-Stil. H. 50 cm.	XVIII.	K.	45.–	Antiquar Sam. Buser.	MB.
207.	"	"	Kerzenstöcke aus Messing. Renaissance-balluster auf viereckigem Teller. H. 16,5 cm.	XVII.	K.	20.–	" " "	Hg.
208.	"	"	Arbeitstischchen im Stil Louis XVI. Mit 2 Schubladen. Kirschbaumholz. H. 71 cm. Br. 52 cm.	XVIII.	K.	150.–	Antiquar Segal. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	MB.
209.	"	"	Kästchen mit Wismuthmalerei: bunte Blumenranken auf schwarzem Grund. Im Innern 5 Schubladen u. Nische. Aus Arlesheim. H. 21,5 cm. Br. 26 cm.	XVII.	K.	60.–	" " (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Hg.
210.	"	"	Uniform der Basler Freikompagnie: a. Uniformrock; b. Hose.	XVIII.	G.		Herr F. Burckhardt-Schilling, im Auftrag der Söhne des † Hrn. F. Burckhardt-Rupp.	W.
211.	"	"	Eiserne Geldkasse. H. 36 cm. Br. 75 cm. T. 40 cm. Auf Nussbaumsockel, dessen H. 24 cm.	XVII.	G.		" " " " " "	MB.
212.	"	"	Kupferplatte für Visitenkarten des Bürgermeisters Andreas Burckhardt, geb. 1740, † 1815, 1796–1798 Bürgermeister. Urgrossvater des Schenkers. Auf der einen Seite eingraviert: „Le Bourguemaître Burckhardt," auf der andern: „Burckhardt Bourguemaître." H. 5,8 cm. Br. 8,4 cm.	XVIII.	G.		" " " " " "	Bd.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
213.	Aug.	27.	Kaiser, Dr. Johannes: Die Zuger Goldschmiedekunst bis 1830. Zug 1927.	XX.	G.		Professor Dr. Martin Wackernagel.		Bibl.
214.	"	"	Silbermedaille von J. L. Oexlein 1747 auf die goldene Hochzeit von Rudolf Passavant (1673-1752) und Walberta Leblon zu Frankfurt. Dm. 51 mm. Neuabschlag.	XVIII.	K.	50.–	Joseph Oberdorfer, Augsburg.		Med.
215.	"	"	Eisengussmedaille „Dombau-Verein zu Coeln, 4. Septbr. 1842." Dm. 31 mm.	XIX.	G.		Frau Max Paravicini-Antonini, Basel.	Vdl.	Med.
216.	"	"	(Sitzende) Dame in rotem Sammetrock mit weissem Strohhut, mit Strickbeutel und Schirm. Kopf und Hände aus Wachs, der Rest aus Stoff und Holz. H. 26 cm. Um 1840.	XIX.	K.	45.–	Antiquar Sam. Buser.		Sp.
217.	"	"	Anna Selbdritt. Lindenholzgruppe. H. 1,15 m. Aus der Kapelle beim Bad Burg (Kt. Bern) bei Biedertal. (Siehe Nachw. z. d. Erw.)	Anf. XVI.	K.				P.
218.	"	"	Weibliche Heilige. Lindenholzfigur. Mit Kelch. H. 1,08 m. (Von ebenda.) (S. Nachw. z. d. Erw.)	Anf. XVI.	K.	2900.–	Antiquar B. Segal. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)		P.
219.	"	"	Weibliche Heilige mit Buch. Lindenholzfigur. H. 1,06 m. (Von ebenda) (S. Nachw. z. d. Erw.)	Anf. XVI.	K.				P.
220.	"	"	Nachtlicht mit Gestell aus Eisenguss, Oelbehälter aus Glas und Lithophanie (Mädchen auf Balkon) als Lichtschirm. H. 38,5 cm.	XIX.	G.		Herr August Weitnauer, Arlesheim.	Vdl.	Hg.
221.	"	"	Deckelschale in Form eines Brotlaibes. Porzellan. Braun glasiert. L. 19 cm.	XIX.	K.	50.–	Fräulein Wolf, Antiquarin.		T.
—									

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
222.	Aug.	27.	Riechfläschchen aus Glas, bunt bemalt. Vorn Herz und 2 Tauben; hinten der Spruch: „Lieb du mich allein, oder laß es gar sein. 1733." Mit Schraubenverschluss aus Zinn. H. 9,5cm.	XVIII.	K.	60.–	Fräulein Wolf, Antiquarin.	Gl.
223.	"	"	Bruchstück eines Grabsteins des Johann Jakob Coccius, +1599. Aus St. Martin zu Basel. H. 27,5 cm. Br. 28 cm. (Tonjola, S. 226.)	XVI.	G.		Durch die öffentl. Basler Denkmalpflege.	Vdt. Arch.
224.	"	"	Emaildöschen, bimförmig, in 2 Hälften, mit je 3 Abteilungen für Schönheitspflästerchen und dergl. im Innern. H. 2,9cm. Mit Blumen und Früchten in bunter Emailmalerei.	XVIII.	K.	50.–	Herr Architekt H. E. Linder.	Tr.
225.	"	"	Alabasterrelief mit den drei Grazien und Cupido. Dm. 9 cm. Arbeit von J. J. Oechslin, Bildhauer von Schaffhausen (1802–1873).	XIX.	G.		Herr Dr. R. F. Burckhardt.	Vdt. p.
226.	"	"	Plakette mit Reliefkopf des Niklaus von der Flüe. In Kieselstein geschnitten. H. 3,4 cm. Br. 2,6 cm. Arbeit von Eugène Wyss (geb. 1870 zu Estavayer)	XX.	K.	40.–	Eugène Wyss, Basel, Hochbergerstr. 49.	p.
227.	"	"	Glasgemälde mit Wappen des „Hans Heinrich Rich von Richenstein." Im Oberstück tafelnde Herren und Damen im Freien. H. 45cm. Br. 35cm. H. H. Reich v. Reichenstein, Herr zu Bronbach und Inzlingen, 1514–43. Mit Datum 1528.	XVI.	K.	1.900.–	(Ankauf mit Bundesbeitrag) Antiquar Bourgnon, Basel.	Glm.
228.	"	"	Lehnstuhl im Stil Louis XVI, sog. „Bergère". Nussbaumholz. H. 97 cm.	XVIII.	K.	200.–	Antiquar Sam. Buser. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Mb.
229.	"	"	Fußschemel mit Jongeflecht. Stil Louis XVI. Nussbaumholz. H. 17,5cm. Br. 32cm.	XVIII.	K.	40.–	Antiquar Bourgnon, Basel.	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
230.	Sept.	5.	Zinken, gebogen. Holzkern mit Lederüberzug. Musikinstrument. L. 60,5 cm. Aus der Sammlung Schumacher in Luzern. (ehemals in d. Slg. Paul de Wit in Leipzig.)	XVI.	K.	1400.–	Antiquar Fritz Stöcklin, Basel. (Ankauf mit Bundesbeitrag)	Mus.
231.	"	"	Narrenflöte in Schalmeiform, mit Windkapsel. Nussbaumholz. L. 59,5 cm. Aus der Slg. Schumacher in Luzern. Stammt aus dem Kloster St. Anna im Bruch, Kt. Luzern.	XVII.	K.	300.–	" " " " (" " " ")	Mus.
232.	"	"	Dudelsack. Die Pfeifen aus verschiedenem Holz. Aus Italien. Gesamtlänge ca. 1,50 m. Länge des Pfeifenwerks 84 cm. Aus der Slg. Schumacher i. Luzern.	XVIII.	K.	65.–	" " " "	Mus.
233.	"	"	Riechfläschchen, silbervergoldet, im Stil Louis XIV. Mit Harfenspieler auf der einen, und Lautenspielerin auf der andern Seite. H. 10,2 cm. Mit dem alten Futteral aus Fischhaut. Aus Platter'schem Besitz.	Ende XVII.	K.	150.–	(Ankauf mit Bundesbeitrag.) Frau E. Wirth-Burckhardt, Lichtensteig.	G. S.
234.	"	"	Puppenservice aus weissem Porzellan mit blauen Rändern. Bestehend aus: Suppenschüssel m. Deckel, Gemüseschüssel, Sauciere, 2 Pfeffer- u. Salzgeschirren, 2 ovale und 2 runde Platten, 6 Suppen- u. 6 Essstellern. Biedermeier.	XIX.	K.	50.–	Antiquarin Wolf.	Sp.
235.	"	"	Puppenkerzenstock aus weissem Porzellan. Stil Louis XV. H. 6 cm.	XVIII.	K.	6.–	" "	Sp.
236.	"	"	Eierbecher aus Alabaster, mit vergoldetem Messingrand. Stil Louis XVI. H. 6,2 cm.	XVIII.	K.	10.–	" "	Hg.
237.	"	"	Trommel des letzten Basler Stadttambours Beck. H. 33,5 cm. Dm. 40 cm. An der Kupferwandung Baselstab eingraviert. (Mit Bandelier und 1 Schlägel.)	XIX.	G.		Bürgerratskanzlei Basel.	Vdt. Mus.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
238.	Sept.	12.	Kinderstuhl mit runder Oeffnung im Sitz. Nussbaumholz. An der Rücklehne eingelegt die Buchstaben IRPM, 2 Nelken samt Einfassung in hellerem Holz. H. 42 cm. Im Barockstil.	XVII.	K.	90.–	Antiquarin Wolf. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Mb.
239.	"	"	Daguerrotypie einer älteren Dame. In Glasrahmen. H. 15 cm. Br. 13 cm. Auf der Rückseite aufgeklebt Geschäftsempfehlung des Photographen G. Baer Basel.	XIX.	G.		" " Vdt.	Bd.
240.	"	"	Daguerrotypie einer alten Frau. In Glasrahmen. H. 13 cm. Br. 11 cm.	XIX.	G.		" " "	Bd.
241.	"	"	Bleiplatte, dat. 1627. Mit elfzeiliger eingegrabener Inschrift, enthaltend die Namen des Hans Conrad v. Flachsland und seiner Gattin Cordula Truchsess v. Rheinfelden. Auf der Rückseite der Name des Basler Bischofs Wilhelm Rinck v. Baldenstein. H. 9,3 cm. Br. 13 cm. Aus Blarerischem Besitz in Arlesheim, Wohl vom Schloss Klus.	XVII.	G.		Herr Antiquar Fritz Stöcklin, Basel. Vdt.	Ins.
242.	"	"	Gotischer Kerzenstock aus Messing. H. 23,5 cm. Aus der abgebrannten Waisenhaus-Scheune beim Eglisee holz Basel. 1927.	XV.	K.	45.–	Herr Architekt H. Ed. Linder.	Hg.
243. a-b.	"	"	2 Ofenkacheln, Eckstücke, Thon. a. mit Herr, b. mit Dame in Landschaft und Louis XIV-Umrahmung. Blaumalerei auf Weiss. H. 21,5 cm. Br. 19 cm. Wohl aus Basel. Anf.	XVIII.	K.			T.
244.	"	"	Ofenkachel, Gesimsstück, Thon. Mit Landschaften in Blaumalerei auf Weiss. H. 12 cm. Br. 27 cm. Wohl aus Basel. Anf.	XVIII.	K.	10.–	Fräulein Greta Visscher van Gaasbeek, Basel. (aus dem Nachlass von Architekt Rud. Visscher van Gaasbeek.)	T.
245.	"	"	Ofenkachel, Thon. Mit Türkenbund, Nelke u. Beerenranken in Blau, Grün u. Gelb auf weissem Grund. H. 22 cm. Br. 11,5 cm. Wohl aus Basel.	XVII.	K.			T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
246.	Sept.	12.	Petschaft des Obersten Johann Conrad Müller von Basel (1770–1833). Stahlplatte, darin die Buchstaben C.M., mit Griff aus Buchsbaumholz. H. 5,4 cm.	XIX.	D.		Herr Max Müller, Basel. Wurde 1948 von den Nachkommen des Obersten J.C. Müller dem Hist. Museum geschenkt.	W. bei Regt. v. Roll F.M.
247.	"	"	Sonnenuhr. Marmorplatte, mit Zeiger aus vergoldetem Messing. Platte 16,2 × 16,2 cm.	XVIII.	G.		Herr Adolf Christ-Wullschleger, Basel.	Vdl. M.G.
248.	"	"	Zündholzbehälter aus Porzellan in Form eines Kartenspiels. 12 cm × 7 cm.	XIX.	G.		" " " " " "	Hg.
249.	"	"	Holzkapsel mit 2 Kerzentüllen u. 2 Löschhörnchen im Innern. Das Ganze aus Holz. Dm. 11,4 cm. Ergibt, auseinandergenommen, 2 Kerzenstöcke.	XIX.	G.		" " " " " "	Hg.
250.	"	"	Barometergestell im Stil Louis XVI. Nussbaumholz. L. 94,5 cm.	XVIII.	G.		" " " " " "	M.G.
251.	"	"	Tafel mit 48 Gipsabgüssen nach den 24 Reformatoren-Medaillen und deren Rückseiten von Jean Dassier (1676–1763). H. 32,3 cm. Br. 43 cm.	XVIII.	G.		" " " " " "	Med.
252.	"	"	Holzpfosten, unten und oben viereckig, in der Mitte achteckig, mit der unteren Hälfte eines Heiligenkopfes (Johannes d.T.?) am Kapitael. Eichenholz. H. 2,12 m. Br. 0,40 m. T. 0,40 m. Aus dem Keller Peterskirchplatz 5, Basel.	XV.	G.		Baudepartement Basel.	Vdl. Arch.
253.	"	"	Riechdöschen in Urnenform. Silber. Im Stil Louis XVI. H. 6,3 cm.	XVIII.	K.	50.–	Antiquarin Wolf.	G.S.
254.	Okt.	12.	Gemüseplatte aus schwarzbraun glasierter Irdenware. Mit gewelltem Rand. Oval. 26 cm × 33,5 cm.	XVIII.	K.	25.–	Architekt H. Ed. Linder.	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
255.	Okt.	12.	1 Frankenstück des Fürstentums Liechtenstein. Silber. 1924. Dm. 23 mm.	XX.	G.		Herr Dr. Wilh. Visscher.	Vdl. Mz.
256.	"	"	Silbertaler von Karl II. von Spanien, dat. 1694. Dm. 43 mm.	XVII.	G.		Herr W. R. Staehelin.	Vdl. Mz.
257.	"	"	Dreimarkstück aus Silber. Geprägt zur Erinnerung an den 400jährigen Gründungstag der Universität Marburg 1927. Dm. 30 mm.	XX.	G.		Herr Prof. Dr. J. Wackernagel-Stehlin.	Vdl. Mz.
258.	Nov.	2.	Positiv (Tischorgel). Hölzernes Gehäuse, bestehend aus Mittelbau mit 2 Seitentürmen. Auf der Vorderseite mit holzgeschnitztem und vergoldetem Renaissance-Schnörkelwerk, auf den Seiten mit Renaissance-Ornamenten in Grisaille-Malerei, das Vorsatzbrett mit weissen Ornamenten auf Rot bemalt. Auf dem Sockel die Inschrift (weisse Buchstaben auf Blau): „LAVDATE DOMIN CHORDIS ET ORGANA. PS. CI." H. 82,5 cm. Br. 68,5 cm. T. 34 cm. Samt 2 Blasbälgen auf kiefernem Renaissance-Schragentisch aufgestellt. – Tisch: H. 72 cm; Br. 78,5 cm. T. 1,30 m. Aus der Slg. Schumacher in Luzern, stammt aus der 1592 von Landammann Kaspar Abyberg vergrösserten Abybergischen Familienkapelle „Im Grund" zu Schwyz. (s. Nachw. z. d. Erwerb.) Ende	XVI.	K.	1830.–	Antiquar Fritz Störkelin, Basel. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Mus.
259.	"	11.	Dose in Kofferform, aus Silberfiligran, mit Blumenranken in durchbrochener Arbeit. Auf dem Deckel ovales Medaillon in Farbschmelz mit 2 Amoretten samt der Inschrift „Combat heureux", umgeben von bunten Glassteinen. Auf 4 Rundfüssen. H. 5,5 cm. B. 7,5 cm. Im Louis XIV-Stil. Aus dem Besitz der Familie Staehelin.	XVIII	D.		Herr W. R. Staehelin, Basel.	G. S.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	260.	Nov.	12.	Viola da Gamba. Mit durchbrochener Schnecke. Im Innern Etikette mit: „fait à Lyon par P. Pommier." H. 133,5 cm. (Slg. Bedot M 11.)	XVIII.	G.		Legat des Herrn Maurice Bedot-Diodati, Genf. Vdl. (s. Akten z. d. Erwerb.)	Mus.
—	261.	"	"	Cello. Im Innern Etikette mit: „Francesco Antonio Guarnerij in Cremona, Fecit, año: 1710." H. 120 cm. (Slg. Bedot M 7.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	262.	"	"	Psalmodicon (Schweden.) / Geigenförmig geschweift. Mit 1 Spielsaite und 12 mitschwingenden Metallsaiten. H. 120 cm. (Slg. Bedot M 48.) Im Innern Ex libris: „Carl Claudius 1900."	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	263.	"	"	Viola d'Amore. Mit 7 Spielsaiten und 6 mitklingenden Saiten. Im Innern Etikette mit: „Ft. par moi Bourgard facteur dinstruments Rue de la posonnerie à Nancy 1786." L. 80 cm. (Slg. Bedot M 9.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	264.	"	"	Alt-Geige (Bratsche) / des François Chanot in Paris. In Guitarrenform, mit auswärtsgebogener Schnecke. L. 63 cm. (Slg. Bedot M 8.) Um 1820.	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	265.	"	"	Viola, sogen. Quinte. Mit 5 Saiten. Bärtiger Kopf als Schnecke. Im Innern Etikette mit: „Sebastien Bourdot à Mircourt 1772." L. 57 cm. (Slg. Bedot M 24.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	266.	"	"	Pochette. Mit Schild an der Schnecke. Im Innern Inschrift: „Sanary Bord. 1696." L. 41 cm. (Slg. Bedot M 12.)	XVII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	267.	"	"	Pochette. Mit reichen Elfenbein- und Perlmutter-Einlagen. Mit Löwenkopf aus Messing an der Schnecke. Aus Ebenholz. Italienische Arbeit. L. 47 cm. (Slg. Bedot M 10.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	—			—					

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	268.	Nov.	12.	Rebek. Mit 3 Saiten, mit Kinderkopf als Schnecke. Mit Elfenbein- u. Ebenholzeinlagen. L. 56 cm. (Slg. Bedot M 13.)(Abb. bei Grillet, Les ancêtres du violon, T. 1, p. 148.)	XVI.	G.		Legat des Herrn Maurice Bedot-Diodati, Genf. Vdl. (s. Aktenz. d. Erwerb.)	Mus.
—	269.	"	"	Marokkanisches Rebab, aus Fez. Mit 9 perlmuttereingefassten Schallöchern, 2 Saiten; zur Hälfte mit einer Schweinsblase überzogen. L. 55 cm. Mit geschweiftem Bogen mit Ebenholz- u. Perlmuttereinlagen. L. 43 cm. (Slg. Bedot M 43.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	270.	"	"	Fiedel in mittelalterl. Form, mit 4 Saiten. L. 69 cm. (Slg. Bedot M 46.)(Ankauf in Davos.)	XVII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	271.	"	"	Guitarre (Quinterne), mit 5 doppelten Stahlsaiten. Reich mit Elfenbein, Perlmutter und Ebenholz eingelegt; auf der Decke Rankenwerk aus schwarzem Kitt. Im Schallloch bunt bemalte gotische Rosette aus Pergament und Papier. Boden und Zargen aus Jacarandaholz mit Elfenbeinadern. Auf dem Griffbrett Perlmutterplättchen mit der Inschrift: „Giorgio Sellas alla Stela in Venetia 1641." L. 89 cm. (Slg. Bedot M 29.)	XVII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	272.	"	"	Guitarre (Quinterne), mit 5 doppelten Saiten. Auf der Decke Rankenwerk aus schwarzem Kitt eingelegt. Boden und Zargen aus Mahagoni mit Ahornadern. Auf dem Griffbrett Elfenbeineinlage mit der Inschrift: „Giorgio Sellas alla Stella in Venetia". L. 85 cm. (Slg. Bedot M 21.)	XVII.	G.		" " " " " " "	Mus.
	273.	"	14.	Haarspiess, Bein. (Fundort: Augst. Basilica. 1927.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
	274.	"	"	Bronzemünze. Dm. 29 mm. Av.: Kopf n. l. || AVGVSTVS || . Rv.: In der Mitte S und vielleicht C. Umschrift: || TEST XXXVII PP ||. (Von ebenda.)	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
	275.	Nov.	14.	Bronzemünze. Dm. 26 mm. Av.: weibl. Kopf n. r. Umschrift: |||IVA |AVST|| Perbrand. Rv.: Stehende bekleidete weibl. Figur n. l. Umschrift unleserlich. (V. ebenda)	R.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Top. Mz.
	276.	"	"	Fragment eines Backsteins. 40 mm dick, mit Eindruck eines Ziegenfusses. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Ant.
—	277.	"	"	Guitarre. Mit seitlich geschweiftem Wirbelbrett und 6 Messingwirbeln. Französ. Arbeit. L. 95 cm. (Slg. Bedot M 15.)	XIX.		G.		Legat des Herrn Maurice Bedot-Diodati, Genf. Vdt. (s. Akten z. d. Erwerb.)	Mus.
—	278.	"	"	Lyra-Guitarre, mit Perlmutter- und Ebenholzeinfassungen um die Holzrosetten der 2 Schallöcher. Im Innern Etikette mit: „..... à Fesen." H. 78 cm. (Slg. Bedot M 18.)	XIX.		G.		" " " " " " "	Mus.
—	279.	"	"	Mandoline. Mit Schildpatt- und Perlmutter-Einlagen. Im Innern geschriebener Zettel mit: „Al .... Genn(arii) filius (...)naro Vinaccia(f)ecit N. In Rua Catalana." Arbeit des Gennaro Vinaccia in Neapel. L. 57 cm. (Slg. Bedot M 35.)	XVIII.		G.		" " " " " " "	Mus.
—	280.	"	"	Balalaika. Korpus aus Birkenholz. L. 66 cm. Geschenk der Fürstin Tenischeff. (Slg. Bedot M 28.)	XIX.		G.		" " " " " " "	Mus.
—	281.	"	"	Drehleier. Rot bemalt. Mit Ebenholz und Elfenbein eingelegtem Rand. Mit geschnitztem Frauenkopf als Schnecke. L. 69 cm. (Slg. Bedot M 20.)	XVIII.		G.		" " " " " " "	Mus.
—	282.	"	"	Pedalharfe. Mit holzgeschnitztem Akanthus-, Lorbeer- und Efeublattwerk oben, z. T. vergoldet. Auf der Decke und am Hals Malereien auf braunem Grund (Blumen, Architekturen, tanzender Faun und tanzende Nymphe). Kanellierte Säule. H. 1,62 m. Gehörte 1865 Frau Bedot-Dufour, Mutter des Donators. (Slg. Bedot M 6.)	XIX.		G.		" " " " " " "	Mus.

1927.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	283.	Nov.	14.	Dital-Harfe. Aus hellem Ahorn mit Mahagoni. Mit glatter Säule und 3 Schallöchern mit ausgeschnittenen Rosetten. An der oberen Zarge Messingbügel mit der Inschrift: „Pfeiffer par Brevet d'Invention. A Paris. No 80." H. 91,5 cm. (Slg. Bedot M 26). Mit Mahagonikasten. – Gehörte Madame Eynard.	XIX.	G.		Legat des Herrn Maurice Bedot-Diodati, Genf. Vdl. (s. Akten z. d. Erwerb.)	Mus.
—	284.	"	"	Hackbrett. Mit 2 Holzklöppeln. In bemaltem Holzkasten, auf dem der Spruch: „Allen Leuten recht gethan, ist eine Kunst die niemand kan." L. 84 cm. Aus dem Kt. Appenzell. (Slg. Bedot M 23.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	285.	"	"	Handharmonika. Mit eingelegtem Rankenwerk aus Ahorn in Mahagoni. Mit Perlmutterklappen. L. 35 cm. (Slg. Bedot M 16.) Französ. Arbeit.	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	286.	"	"	Basshorn. Schalltrichter, Mundstück und Klappen aus Messing. Mit eingeschlagener Marke: „Dubois & Couturier à Lyon." L. 92 cm. (Slg. Bedot M 5.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	287.	"	"	Fagott. Mit 7 Messingklappen. Mit eingeschlagener Marke: „Bühner & Keller à Strasbourg." L. 1,26 m. (Slg. Bedot M 47.)	XVIII.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	288.	"	"	Stockflöte aus hellbraunem Holz. Mit Horngriff und langer Messingspitze. Mit eingeschlagener Marke: „Coselschi di Vienna." L. 87 cm. (Slg. Bedot M 25.)	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	289.	"	"	Flöte aus Porzellan „Flûte Palissy". Mit schwarzen Ornamenten. Fabrikmarke H.B. L. 31 cm. Mit zugehöriger Gebrauchsanweisung, in Kartonfutteral. — Paris. (Slg. Bedot —)	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.

1927.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	290.	Nov.	14.	Querflöte (Piccolo). Aus Ebenholz mit 6 Metallklappen. Mit eingeschlagener Marke: „Berthold, Stuttgart." L. 31 cm. (Slg. Bedot —).	XIX.	G.		Legat des Herrn Maurice Bedot-Diodati, Genf. vdt. (s. Akten z. d. Erwerb.)	Mus.
—	291.	"	"	Dudelsack. Rohre und Pfeife aus Ebenholz mit Bein- und Metallbeschlag. Gesamtlänge 87 cm. Sogen. „Binion", 1884 vom Dudelsackmacher Douguet in Quimper (Bretagne) für Herrn Bedot angefertigt. (Slg. Bedot M 33.)	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	292.	"	"	Alphorn. Aus Holz, mit dicht aneinandergelegten Baststreifen umwunden. L. 2,55 m. 1896 an der Schweiz. Landesausstellung in Genf von Herrn Bedot gekauft. (Slg. Bedot M 27.)	Ende XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	293.	"	"	Reitertrompete aus Weissmetall. Mit eingeschlagener Marke: „C. Mahillon, Fournisseur Breveté de l'Armée et des Conservatoires Bruxelles", darunter Wappen von Belgien. H. 79 cm. (Slg. Bedot M 50.)	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	294.	"	"	Clavichord (Hammerklavier). Mit eingeklebtem Zettel, auf dem die Inschrift: „Christian Müller, Orgel- und Instrumentenmacher in Bühler anno 1801." Füsse neu. H. 78 cm. Br. 115 cm. (Bühler im Kt. Appenzell.) (Slg. Bedot M 4.)	XIX.	G.		" " " " " " "	Mus.
—	295.	"	"	17 meist exotische Musikinstrumente. (Siehe das Einzelverzeichnis in O. 2.)	XVIII.-XIX.	G.		" " " " " " " In der Slg. für Völkerkunde deponiert, Revers O. 2.	Mus.
—	296.	"	16.	Gesimsstück, Kalkstein. (Fundort: Augst, Basilica) 1927.	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
—	297.	"	"	Eiserner Nagel, mit Oese unten. L. 10 cm. (Fundort: Kaiseraugst.)	R.	G.		Prof. Dr. Wilh. Bondener, Basel. vdt.	Ant.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	298.	Nov.	17.	Treppenpfosten aus Eichenholz, barock profiliert, mit Akanthusblatt-Knauf. H. 141,5 cm; Br. 20 cm; T. 20 cm. (Aus dem Hause Peterskirchplatz 5, Basel.)	XVII.	G.		Baudepartement Basel. Vdt.	Arch.
—	299.	"	"	Kleines Pulverhorn aus Bein. Auf der Vorderseite eingegraben: Wappenschild mit Hausmarke und den Buchstaben IRH sowie Datum 1608. Auf der Rückseite sitzender Hund. H. 6 cm. Aus Bennwil.	XVII.	K.	12.–	Herr J. Thommen in Reinach.	W.
—	300.	"	"	Sturzglas, cylindrisch. Mit sechsbügeligem Griff. H. 25 cm. (Stammt a. d. Slg. Angst in Zürich, Nr. 2070).	XVII.	K.	60.–	Antiquarin Wolf. (Ankauf mit Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum).	Gl.
—	301.	"	"	Salzschälchen in Dreieckform, mit runder Vertiefung in der Mitte. Silber, z. T. vergoldet. Stil Louis XVI.	XVIII.	K.	80.–	" " (Ankauf mit Bundesbeitrag)	G. S.
—	302.	"	"	Spielmarkenschachtel aus gelbladiertem Holz. Auf dem Deckel Ansicht eines von Häusern umgebenen Platzes, Lithographie, sign. „A. Merian". Im Innern 6 kleinere Schachteln mit Spielmarken aus Perlmutter. Auf den 6 Deckeln Lithographien: 1. Knabe mit Garbe, nach Mind; 2. Kind mit Hund, nach Brodtmann; 3. Hirtin mit Ziege; 4. Landschaft mit Wasserfall, wohl nach Rieter; 5. melkender Senne, wohl nach Burgdorfer; 6. Feierabend vor dem Bauernhause, nach Lory oder Weibel. Br. 30 cm. T. 23 cm. Aus Basel.	XIX.	K.	60.–	" "	Sp.
—	303.	"	"	Bauchige Glasflasche. Mit eingeschliffenem, von einem Fürstenhut überhöhten Baselstab. Aus dem Bistum Basel. H. 15 cm.	XVIII.	K.	25.–	Antiquar Sam. Buser.	Gl.
—	304.	"	"	Gruppe aus Tragant. Liebespaar neben rosengeschmückter Säule mit Amorstatue. Bunt bemalt. H. 8 cm. Aus Basel!	XIX.	K.	12.–	" " "	P.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	305.	Nov.	17.	Dose in Kofferform, aus Silberfiligran. Mit 5 eingesetzten bunten Glassteinen. Im Stil Louis XV. H. 6 cm. Br. 10 cm. Am Boden mit Tinte geschrieben: „Mit Füßen 7 3/4 Loth." Aus Basel.	XVIII.	K.	40.—	Antiquar Segal.	G. S.
—	306.	"	"	Spitzdolch, sogen. Panzerbrecher, mit gewundenem Horngriff. Gesamtlänge 35 cm; Grifflänge 12 cm; Klingenlänge 23 cm.	Ende XVI.	G.		Herr H. Christ-Merian.	Vdl. W.
—	307.	"	"	Silbermedaille zur Erinnerung an den 400 jährigen Gedenktag des Heldentodes der im Sacco di Roma am 6. Mai 1527 gefallenen päpstl. Schweizergarde. Av.: Mittelrelief des von Bildhauer Eduard Zimmermann in Zollikon geschaffenen Gardedenkmals in Rom nebst Wappen des Papstes Clemens VII. Rev.: Das eidgen. Kreuz und die Weiheschrift des Denkmals in Latein. Dat. 1927. Oval. H. 43 mm; Br. 27 mm. Arbeit von Huguenin frères in Le Locle nach Entwurf von Bildhauer Ed. Zimmermann.	XX.	G.		Regierung des Kantons Basel-Stadt.	Vdl. Med.
—	308.	"	"	Haubenkopf aus bunt bemalter Papiermasse. H. 39 cm. Aus Basel.	XIX.	G.		Frau Dr. Rittmann-Grossmann.	Vdl. Tr.
	309.	"	24.	Hassinger, Dr. Hugo: Basel. Sonderdruck aus „Beiträge zur Oberrheinischen Landeskunde." Breslau 1927.	XX.	G.		Herr Prof. Dr. Hugo Hassinger, Basel.	Vdl. Bibl.
	310.	"	"	Mittelalterliche Kunst aus Kölner Privatbesitz. Ausstellungskatalog. Köln 1927.	XX.	G.		Kunstverein Köln.	Vdl. Bibl.
	311.	"	"	(Wilhelm): Johannes Frobenius. Ein Erinnerungsblatt zum 400. Todestag. — Frobenius A.-G., Basel 1927.	XX.	G.		Kunstanstalt Frobenius A.-G., Basel.	Vdl. Bibl.
—	312.	"	"	Buckhardt-Werthemann, Daniel: Häuser und Gestalten aus Basels Vergangenheit. Basel 1925.	XX.	K.	12.—	" " " "	Bibl.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	313.	Nov.	24.	Stähelin, Felix: Die Schweiz in römischer Zeit. Basel 1927.	XX.	G.		Herr Prof. Dr. Felix Staehelin. Vdt.	Bibl.
—	314.	"	"	Höver, Otto: Das Eisenwerk. Berlin 1927.	XX.	K.	35—	Oskar Schloss Verlag, München. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Bibl.
	315.	"	25.	Gesimsstück. Weisser Marmor. (Augst. Basilica. 1927.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
	316-317.	"	"	2 Keile. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
	318.	"	"	Beschlägstücke. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
—	319.	"	"	Grillet, Laurent: Les ancêtres du Violon. 2 Bände. Paris 1901.	XX.	K.	60.—	Bibliothèque publique et universitaire de Genève.	Bibl.
—	320.	"	"	Riegl, Alois: Spätrömische Kunstindustrie. Wien 1927.	XX.	K.	31.—	Buchhandlung R. Hellmann, Freiburg i. Br.	Bibl.
	321.	Dez.	1.	Gipsabguss eines Ziegelstempels der „Cohors I. Sequanorum et Rauricorum", aus Würzburg. (Vgl. F. Staehelin, Die Schweiz in römischer Zeit, Abb. 50).	XX	G.		Professor Dr. Felix Staehelin. Vdt.	Ant.
	322.	"	5.	Gesimsstück, grauer Kalkstein mit Resten bläulichgrauen Anstriches (?). (Augst. Basilica. 1927.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
	323.	"	"	Wandplättchen mit eingeritztem Rechteck. Hellgrauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
—	324.	"	"	Schmuckkassette, silbervergoldet, mit durchbrochenen, silbernen Auflagen im Stil Louis XIV. Arbeit des Joh. Ulrich Fechter II. (zgt. 1702, +1747.) Im Innern mit rotem Sammt ausgeschlagen. H. 8 cm; Br. 15 cm; T. 10,5 cm. Aus altem Basler Privatbesitz.	XVIII.	K.	400.—	Frau M. Haller-Hübscher. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	G. S.

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
—	325.	Dez.	8.	Harmonium im Biedermeierstil. Aus Mahagoni. Mit 2 lyraförmigen Seitenstützen. H. 75 cm. B. 71 cm. T. 36 cm.	XIX.	K.	200.–	Antiquar Page, Basel. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Mus.
—	326.	"	"	Gotischer Weihwasserkessel aus Messing. Mit Messinghenkel und Eisenhaken. Aus Basel. H. des Kessels 10 cm; H. samt Henkel 20 cm.	XV.	K.	55.–	Herr W. Brückelmann, Basel. (Ankauf mit Bundesbeitrag.)	Kw.
—	327.	"	"	Kupferpfännchen auf 3 Eisenfüssen, mit Eisenstiel. H. 8 cm. Dm. 7 cm.	XVIII.	K.	5.–	" " "	Kw.
—	328.	"	"	Kuchenrädchen aus Messing, mit gedrechseltem Holzgriff. L. 14 cm.	XVII.	K.	5.–	" " "	Hg.
—	329.	"	"	Reibeisen. Rechteckige Platte mit laufendem Jagdhund als Griff. H. 4 cm; L. 9,5 cm. Biedermeier.	XIX.	K.	5.–	" " "	E.
—	330.	"	"	Brieftasche aus rotem Saffian. Im Innern Ansichten aus Frankfurt a. M., Lithographien auf hellbraunem Leder. Aus Basel. Anf.	XIX.	K.	5.–	" " "	Tr.
—	331.	"	"	Wedgwood-Tasse mit sogen. Silberlüstre (1810–16 hergestellt). Aus altem Basler Familienbesitz.	XIX.	K.	40.–	Architekt H. Ed. Linder, Basel.	T.
—	332.	"	"	Geldbeutel, aus dunkelroter Seide gestrickt, mit Rosen in bunter Perlenstickerei. L. 9 cm. Anf.	XIX.	G.		Frau J. Knutty-Schmidlin.	Tr.
—	333.	"	"	Armband aus bunter Perlenstickerei. Darauf Tempelchen, Rosenkranz und Blumenkorb. L. 16 cm. Anf.	XIX.	G.		" " "	Tr.
	334-337.	"	27.	Vier Basler Militärbilder: Scharfschütze 1835. — Artillerist 1844. — Infanterist 1844. — Infanterie-Offizier 1844. Kopien von Fritz Gschwind nach Aquarellen der Sammlung Bron im Landesmuseum Zürich.	XX	K.	20—	Herr Fritz Gschwind, Basel.	Mal.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
338.	Dez.	27.	Geldbeutel, aus dunkelblauer Seide gehäkelt, mit Rankenmuster in Gold. L. 35 cm. Mit 2 Schiebringen und 2 Seidenquasten. Aus Basel. Biedermeier.	XIX	K.	10.–	Antiquar Schamböck, Basel.	Tr.
339.	"	"	Blumenvase aus Fayence, mit weißem Reliefschmuck auf Goldlüstre: 3 Jahreszeiten (Frühling, Sommer, Winter) an der Wandung und Blumenranke am Oberrand. Ohne Marke. Wohl Saargemünd. H. 11,5 cm. Nachahmung von Wedgwood. Aus Basel. Empire.	XIX	K.	40.–	Antiquar Samuel Buser, Basel.	T.
340.	"	"	Joseph Déchelette, Manuel d'Archéologie III: Premier âge du fer ou Époque de Hallstatt. 2e édition. Paris 1927.	XX	K.	12,50	Buchhandlung B. Wepf & Co. Basel.	Bibl.
341.	"	"	Perlmutterrelief mit Marter des hl. Sebastian. Links Armbrustschütze, in der Mitte Sebastian (nach M. Schongauers Stich „Der große Sebastian", B. 59, von Wendland „nach 1484" datiert), rechts felsiger Hügel, darauf sitzende Frau (Irene) im Pilgerkleid mit Pilgerstab, darüber ein zweiter Felsenhügel mit Schloß. Rund. Dm. 5,2 cm. Mit 6 kleinen Randlöchern. Oberrhein.	XV	K.	350.–	(Ankauf mit Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum.) Antiquar Schamböck, Basel. (Von Herrn H. Ed. Linder überbracht).	p.
342.	"	"	Brustbild des Pfarrers Andreas Battier zu Basel. Miniaturmalerei in Gouache auf Elfenbein. Signiert: „J. Ketterlin. fecit." Auf der Rückseite aufgeklebtes Papier mit der alten Inschrift in Tinte: „J: Jacob Ketterlin fecit. 1794." Rund. Dm. 7,6 cm. In alten Louis XVI-Messingrähmchen. Dm. 10,5 cm. (Andreas Battier, geb. 1757, gest. 1793 als Pfarrer zu St. Leonhard; J. J. Ketterlin, geb. 1733, gest. 1813).	XVIII	K.	120.–	(Ankauf mit Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum). Fräulein Wolf, Antiquarin, Basel.	Mal.
343.	"	"	Bronzemedaille mit Brustbild von Professor Dr. Karl Marti zu Bern, auf dessen 70. Geburtstag. Arbeit von Hans Frei, Basel, dat. 1925. Dm. 4,7 cm.	XX	g.		Herr Professor R. Handmann, Basel.	Med.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
344.	Dez.	28.	Petschaft des Basler Glockengießers J. J. Schnegg (1825 Bürger, gest. 1858). Messing. Auf der ovalen Platte eingegraben eine Glocke mit den Initialen J. S. über 2 gekreuzten Kanonenrohren. H. 3,4 cm.	XIX	K.	8—	Herr W. Brückelmann, Basel. (Von Hrn. H. Ed. Linder überbracht)	F. M.
345.	"	"	Schaumünze mit Brustbild des Erasmus von Rotterdam. Erzguss von Quentin Massys, dat. 1519. Auf der Vorderseite Erasmus nebst Umschrift, auf der Rückseite der Grenzgott Terminus und die Wahlsprüche des Erasmus. Weißbronze (Glockenmetall), mit feiner Überarbeitung des 16. Jhs. Dm. 10,6 cm.	XVI	K.	100—	(Ankauf mit Beitrag des Vereins f. d. Histor. Museum). Antiquar L. Collé, Bern.	Med.
346.	"	"	Zunftstube zu Gartnern an der Gerbergasse zu Basel. Aquarell auf Papier, von Zunftschreiber Joh. Rud. Wölfflin-Mengis 1874.	XIX.	A. B.			Mal.
347.	"	"	Tintenfass. Schwarzlackierte Blechschale mit Tintenfass und Sandstreuer aus weisser Fayence. Aus dem Segerhof.	XIX	G.		= 1923. 446.	—
348.	"	"	Eiserner Brennstempel mit den Initialen C. B. (= Christoph Burckhardt-Merian, 1740-1812). Aus dem Segerhof. L. 37,5 cm.	XVIII	G.		Legat Frl. Marie Burckhardt.	E. Hg.
349.	"	"	Eiserner Brennstempel mit den Initialen B. P. (= Philipp Burckhardt-Pelletier, 1765-1849.) Aus dem Segerhof. L. 38 cm. Mit Holzgriff.	XIX	G.		" " " "	E. Hg.
350.	"	"	Eiserner Rost für Bügeleisen. L. 29,5 cm. Aus dem Segerhof.	XIX	G.		" " " "	Hg.

1927.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
351.	Dez.	28.	Eiserne Feuerzange. L. 60 cm. Aus dem Segerhof.	XIX	G.		Legat Frl. Marie Burckhardt.	Hg. Segerhof.
352.	"	"	Glasgriff für Glockenzug. L. 10 cm. Aus dem Segerhof.	XIX	G.		" " " "	Hg.
353.	"	"	Weisses Leinenband mit eingewobener Rosenranke aus roter Wolle. 2 Stücke von ca. 3 m Länge. Aus dem Segerhof.	XVIII	G.		" " " "	Tex.
354.	"	"	Rot- und schwarzbedrucktes Rattenband. 2 Stücke von ca. 4 m Länge. Ebendaher.	XIX	G.		" " " "	Tex.
355.	"	"	Sack aus Leinen mit dem schwarz aufgedruckten Stempel der Firma. C. B.C. (= Christoph Burckhardt & Comp.) Ebendaher. L. 1,55 m.	XVIII	G.		" " " "	Hg.
356	"	31.	Frg. einer Amphore. (Fundort: ~~Riehen, Hörnligottesacker~~). Basel. Friedhof am Hörnli	R	g		Bandepartement Basel	Ant.
357	"	"	Vollständiger Hohlziegel, Länge 38,5 cm. (Von ebendaher	R	g		" "	Ant.
358	"	"	Ebensolcher, Länge 42 cm. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
359-60	"	"	2 Stücke von Falzziegeln. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
361	"	"	Ausguss einer Reibschale. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
362	"	"	Frg. eines hellbraunen Kruges. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
363	"	"	Bandhenkel eines grossen Kruges. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.

1927

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
364	Dez.	31.	Randstück einer grauen reibschalenf. Schüssel mit schwarzem Überzug. (Von ebenda) Basel Friedhof am Sömmli	R	g.		Baudepartement Basel	Ant.
365	"	"	Randstück einer Reibschale. (Von ebenda)	R	g.		" "	Ant.
366	"	"	Randstück einer braunschwarzen Schale mit einwärts gebogenem Rand. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
367	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
368	"	"	Scherben eines roten Faltenbechers mit schwärzlichem Überzug. (Von ebenda)	R	g.		" "	Ant.
369	"	"	Scherben eines rötlichen Faltenbechers mit Rädchenverzierung und schwärzl. Überzug. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
370	"	"	Stücke eines grauen Topfes mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
371	"	"	Stücke eines roten schlecht gebrannten Topfes mit steiler Wand und wagrechtem Rand. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
372	"	"	Verziertes Sigillatastück (Dr. 37). (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
373	"	"	Randstück eines ebensolchen. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
374	"	"	Randstück eines Sigillatabechers (Dr. 33). Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
375	"	"	Frg eines braunen Tellerbodens, wohl zu 367 gehörig. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
376	"	"	Fragmente eines dünnwandigen grauen weitbauchigen Topfes, auf d. Bauche Stichverzierung. (Von ebenda).		g		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
377	Dez.	31	Bodenfrg. eines grauen Töpfchens. (Von ebenda) Basel Friedhof am Hörnli.	R	g		Baudepartement Basel	Ant.
378	"	"	Verziertes Frg. einer einer Sigillata schüssels (Dr. 37). (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
379	"	"	Klinge eines Eisenmessers. Am Ansatz des Griffes 2 Beinplättchen eingerostet. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
380	"	"	Kleine eiserne Tüllenlanzenspitze. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
381	"	"	Stück einst rot bemalten Wandverputzes. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
382	"	"	Bodenfrg. einer Glasflasche mit konzentr. Rippen. (Von ebenda)	R	g		" "	Ant.
383	"	"	Henkelfrg. eines blauen Henkelkrügleins. (Von ebenda).	R	g		" "	Ant.
384	"	"	Bronzemünze, schlecht erhalten. Kopf Hadrian. (Von ebenda).	R	g.		" "	Top. Mz.
385	"	"	Ebenso, schlecht erhalten. Nero. (Von ebenda)	R	g		" "	Top. Mz.
386.	"	"	Kochtopf aus gelbbraun glasiertem Thon. Rund, mit 2 Henkeln und flachem, konischem Deckel. H. 19 cm; Br. 39,3 cm. Aus dem Segerhof.	XIX.	g.		Legat Frl. Marie Burckhardt.	T.
387.	"	"	Pfanne aus braunglasiertem Thon. Rund, mit 3 Füssen und rundem Stiel. H. 15 cm, Dm. (ohne Stiel) 22,5 cm. Von ebenda.	XVIII.	g.		" " " "	T.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
388.	Dez.	31.	Trichter aus grünlichem Glas. H. 18cm; Dm. 10,5cm. (Aus dem Segerhof.)	XVIII.	G.		Legat Frl. Marie Burckhardt.	Gl.
389-390.	"	"	2 Einmachgläser, das eine aus grünlichem, das andere aus gelbem Glas. Zylindrisch, mit abgesetztem Rand. 389: H. 14cm; Dm. 15,5cm. 390: H. 12cm; Dm. 17,5cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " "	Gl.
391.	"	"	Einmachglas aus farblosem Glas. In Flaschenform, zylindrisch, mit abgesetztem weitem Hals. H. 22,5cm; Dm. 6cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " " deponiert Pharmazie-hist. Museum 7.10.1964	Gl.
392.	"	"	Flasche aus gelbgrünem Glas, mit gedelltem Boden und trichterförmigem Hals. H. 19cm; Dm. 10cm. (Von ebenda)	XVIII.	G.		" " " "	Gl.
393.	"	"	Flaschenkorb aus Weidengeflecht. Mit hohem Henkel und 2 Abteilungen. H. 41cm; Br. 26cm. (V. ebenda)	XIX.	G.		" " " "	Hg.
394.	"	"	Medaillon mit Kopf in Zellenschmelz. Kupfer, rund. Dm. 2cm. Fundort: Basel, bei St. Martin 1851. Fränkisch.	VIII	A.B.			Kiechl.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1.	Januar	10.	Louis XV-Vitrine, aus Palissander. Mit reicher Einlegarbeit. Mittelbild unten: Venus, die Haare ordnend, während Cupido ihr den Spiegel hält, signiert „AM". Seitenbilder: je eine korbtragende Dienerin. H. 189 cm. B. 86 cm. T. 49,5 cm. Um 1750. (Hierzu Schlüssel mit ornamentiertem Messinggriff.)	XVIII	D.		Herr Dr. Gustav Grüninger-Passavant, Basel.	MB.
2.	"	"	„Schild" der Schreinerkrankenkasse zu Basel. Pavillonartiges Mahagonigehäuse mit 4 messingbeschlagenen Säulen. Mit eingebautem Glaskasten, darin Holzhammer und Streichmaß sowie Hobel, Winkel und Zirkel aus gelblichem Holz aufgehängt. Laut Zettel in der Kuppel des Gehäuses i. J. 1833 durch Theodor Neurock aus Bremen in Basel angefertigt. H. 60 cm. B. 51,5 cm. T. 51,5 cm.	XIX	D.		Schreiner-Krankenkasse zu Basel. („Krankenkasse der verein. Schreiner".)	H. G.
3.	"	"	Lade der Schreinerkrankenkasse zu Basel. Aus Nußbaummaser. Mit verkröpften Füllungen im Barockstil. Auf dem Deckel das aus Elfenbein eingelegte Datum 1709. H. 31 cm. B. 50 cm. T. 35 cm.	XVIII	D.		" " " " "	H. G.
4.	"	13.	Gesimsstück, weisser Kalkstein. Endstück. (Angst. Basilica. 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
5.	"	"	Ebensolches. 2 Bruch-Enden. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
6.	"	"	Kugel. Dm. 38 mm. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
7.	"	23.	Bronzemünze. Dm. 35 mm. Av.: Kopf n. r. ANTONINVS PIVS PP TR (XVI) P. II R. Rev.: Sitzende Figur n. l. INDVLGENTIA IIII. (Von ebenda) (Cohen 2. 452. 153 n. Chr.)	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.
8.	"	27.	Fragment einer Inschrift. Weisser Marmor. LA E-PONE CTIM (Angst. Basilica. 1928.	R.	G.		" " " Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
9.	Jan.	27.	Gesimsstück. Weisser Marmor, mit Resten von rostbraunem Anstrich. Eckstück. 1 Stossfuge. An der Unterseite 2 Dollenlöcher (V. ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
10.	Febr.	1.	Bronzemünze. Dm. 32 mm. Av. barhloser Kopf n. r. IIII IANO AVG GERM IIII (Trajan) Rev. unkenntlich. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Top. Mz.
11.	〃	〃	Fragment eines Capitäls mit Voluten und Rosetten. Hellgrauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
12.	〃	14.	Steinsculptur. Fragment eines corinthischen Kapitaels, grauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
13.	〃	〃	Sigillatascherbe. Fragment einer Schale, Barbotine-Verzierung. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
14.	〃	〃	Bronzemünze. Dm. 21 mm. Av.: Gekrönter Kopf n. r. IMP CLAVDIVS AVG. Rev.: Sitzende Figur. P M TR P II COS PP. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Top. Mz.
15.	〃	〃	Bronzemünze. Dm. 20 mm. Av.: Kopf, unkenntlich. Rev.: Stehende weibl. Figur. Umschr. unleserlich. (V. ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Top. Mz.
16.	März	8.	Gessler, Dr. E. A.: Führer durch die Waffensammlung im Schweizer. Landesmuseum, Zürich. Aarau 1928.	XX.	G.		Dr. E. A. Gessler, Zürich.	Bibl.
17.	〃	〃	Sauer, Prof. Dr. J.: Alt-Freiburg. Augsburg 1928.	XX.	K.		Verlag Benno Filser, Augsburg.	Bibl.
18.	〃	〃	Juraschek, Dr.: Das schöne Augsburg. Augsburg 1926.	XX.	K.		〃 〃 〃 〃	Bibl.
19.	〃	〃	Beitz, Egid: Das heilige Trier. Augsburg 1927.	XX.	K.		〃 〃 〃 〃	Bibl.
20.	〃	10.	Fragment einer Console, weisser Kalkstein. (Augst. Basilica. 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
21.	März	10.	Fragment einer cannellierten Säule, weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
22.	"	19.	Bodenplättchen, 17 mm dick, 22 cm lang, 9 cm breit, gelbgrau mit dunklerer Marmorierung. (Augst. Basilica. 1928.)	R.	G.		" " " " "	Aut.
23.	"	"	Bronzemünze. Dm. 20 mm. Av. ungekrönter Kopf n. r. IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG. Rev.: sitzende Figur n. l., in der ausgestreckten R. einen Kranz. P M TR P COS III. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
24-25.	"	"	2 Splitter von den grossen Unterlagsquadern der Pfeiler. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
26.	"	"	Stück einer im Schutt mehrfach angetroffenen Steinart: grau, lagerhaft, mit blauer Färbung zwischen den Schichten. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
27.	"	"	Fragment eines Leistenziegels mit winkeligem unterem Ausschnitt. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
28.	"	"	Quittenmodel, aus gelbglasiertem Thon. Mit Baselstab. L. 7,8 cm. Aus der Familie Linder.	XVIII	K.	2,50	Architekt H. Ed. Linder	F. M.
29.	"	"	Quittenmodel, aus gelbglasiertem Thon. Mit Safranlilie. L. 7,5 cm. Ebendaher	XVIII	K.	2,50	" " "	F. M.
30.	"	"	Zuckerstreuer aus Glas. H. 20 cm.	XVIII	K.	30.-	Antiquar Samuel Buser	Gl.
31.			Laufglaterne aus blau- und goldbemalten Eisenblech. Im Louis XVI-Stil. H. 1,10 m. Aus Basel.	XVIII	K.	280.-	Frl. Wolf, Antiquarin.	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
32.	März	22.	Kleine Vitrine im Biedermeier-Stil, mit giebelförmigem Aufsatz. Nussbaumholz. H. 49 cm. Br. 35 cm.	XIX	K.	90.–	Frl. Wolf, Antiquarin.	MB.
33.	"	"	Carl Bischoff-Hoffmann, „Zerkindenhof", Basel 1923.	XX	G.		Herr Dr. Gust. Grüninger-Passavant.	Bibl.
34.	"	"	Eiserne Zierscheibe, darin 8 Rosetten und die Marke M eingeschlagen; mit viereckiger Tülle, worin Rest eines Eichenpfostens. Abschluss eines Treppenpfostens. Aus Basel. Dm 21 cm, Gesamth. 38 cm	XVI	K.	35.–	Herr Philipp Labhardt, Basel.	E. ~~Arch.~~
35.	"	"	Bruchstück eines Backsteins. Mit dem eingegrabenen Datum 1646. Aus Basel. H. 7,5 cm. B. 13 cm.	XVII	K.	5.–	" " " "	T.
36.	"	"	Thonmodel mit Einhorn. H. 26,5 cm, B. 20 cm. Aus dem Hause Rheingasse 11 zu Basel.	XV	D.		" " " " (Das Haus Rheingasse 11 „zum blauen Stein" 1862 vom Hafner Niklaus Herz bewohnt, vgl. Adressbuch)	F. M.
37.	"	"	Thonmodel mit Masswerk. H. 32 cm, B. 26 cm. Ebendaher.	XV.	G.		" " " "	F. M.
38.	"	"	Dachspitze aus Eisenblech. H. 1,22 m. Vom „Löwenfels," Steinenvorstadt 36, Basel.	XVII	K.			E. ~~Arch.~~
39.	"	"	Ebensolche. H. 1,24 m. Von ebenda.	XVII	K.			E. ~~Arch.~~
40.	"	"	Konsole aus rotem Sandstein, mit ausgehauenem kauerndem Männlein. H. 30 cm. B. 22,5 cm. bemalt. Von ebenda.	XV	K.	120.–	L. Carocari.	Arch.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
41.	März	22.	Gurtgesimsaus rotem Sandstein. In der Hohlkehle ausgehauener Rundstab und darumgelegte gotische Laubranke mit 4 Blättern. Ausgegraben auf dem Areal „zum Löwenfels", Steinenvorstadt 36, Basel. L. 1,13 m H. der Hohlkehle 22 cm.	XV		G.		Baugesellschaft zum Löwenfels, Zürich.	Vdt. Arch.
42.	"	"	Ebensolches. Von ebenda.	XV		G.		" " " "	Arch.
43.	"	"	Bruchstück eines ebensolchen. Noch 2 Blätter vorhanden. L. 67 cm. Von ebenda.	XV		G.		" " " "	Arch.
44.	"	"	Aehnliches Gurtgesims mit 3 grösseren Blättern. L. 1,18 m, Höhe der Hohlkehle 22 cm. Von ebenda.	XV		G		" " " "	Arch.
45.	"	"	Ofenfuss in gewundener Säulenform aus rotem Sandstein. H. 27 cm. Dm. 10,5 cm. Von ebenda.	XV		G		" " " "	Arch.
46.	"	"	Vase in Gestalt eines Frauenkopfes, aus Thon, hellbraun bemalt, mit Henkel, H. 16 cm. Der Gefässrand zum Teil abgebrochen, hinter dem Kopf ein grösseres Loch. (Aus einer deutschen Privatsammlung auf Rhodos.)	Gr.		K.	30.-	Herr S. Alfandari, Paris-Konstantinopel.	Ant.
47.	"	"	Vase in Gestalt eines Pinienzapfens, aus Thon, rotbraun bemalt, mit Henkel. H. 15,5 cm. (Ebendaher.)	Gr.		K.	30.-	" " " "	Ant.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
48.	März	22.	Stirnziegel in Gestalt eines Medusenhauptes. Aus gelblichem Thon. H. 16,5 cm. B. 19 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	35.-	Herr S. Afsendari Paris-Konstantinopel.	Ank.
49.	"	"	Ebensolcher. H. 16 cm. B. 15 cm. Fragment. (Ebendaher)	Gr.	K.	35.-	" " " "	Ank.
50.	"	"	Täfelchen aus hellbraunem Thon. Mit Liebespaar in Relief. H. 8 cm. B. 5 cm. (Ebendaher.) Griechisch-archaisch.	Gr.	K.	30.-	" " " "	Ank.
51.	"	"	Männlicher Kopf, bärtig. Relief aus gelblichem Thon. H. 11,5 cm. Griechisch-archaisch. (Ebendaher.)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ank.
52.	"	"	Männlicher Kopf, bärtig. Relief aus rotgelblichem Thon. H. 8 cm. Griechisch-archaisch. (Ebendaher)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ank.
53.	"	"	Männlicher Kopf, bartlos, mit Stirnband (Jugendlicher Dionysos.) Relief aus gelblichem Thon. H. 8 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ank.
54.	"	"	Weibliches Reliefbild. Aus gelblichem Thon. Die untere Körperhälfte fehlt. H. 15 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ank.
55.	"	"	Weibliches Reliefbild. Aus gelblichem Thon. Die untere Körperhälfte fehlt. H. 11 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ank.
56.	"	"	Weiblicher Kopf. Relief aus gelblichem Thon. H. 7,5 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
57.	März	22.	Weiblicher Kopf. Rundplastik. Aus gelblichem Thon. H. 6,5 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	5.-	Herr S. Alfandari Paris-Konstantinopel.	Ant.
58.	"	"	Kinderkopf. Rundplastik. Aus gelblichem Thon. H. 3,6 cm. (Ebendaher.)	Gr.	K.	5.-	" " " "	Ant.
59.	"	"	Relief einer liegenden Frau mit Trinkhorn, Beine abgebrochen. Aus gelblichem Thon. H. 8 cm. Griechisch-archaisch. (Ebendaher)	Gr.	K.	20.-	" " " "	Ant.
60.	"	"	Goldene Medaille mit Brustbild Ludwig XVI. auf die Bündniserneuerung zwischen Frankreich und der Schweiz 1777; mit zugehöriger Goldkette. Dm. der Medaille 41 mm. (s. Nachtr. z. d. Erw.)	XVIII	G.		Frau Adalbert Meyer-Seiler, im Namen des verstorbenen Herr Adalbert Meyer zum Pfeil und dessen Vater Daniel Meyer z. Pfeil.	Med.
61.	"	"	Silberne Dose mit Reliefschmuck im Stil Louis XIV auf dem Deckel. Oval, 7×9 cm. Beschauzeichen: München. Meistermarke: IME. (Die Goldmedaille mit Kette 1928. 60. wurde von Frau Meyer in dieser Dose übergeben.)	XVIII	G.		" " " "	G. S.
62.	"	"	„Place de la cathédrale de Bâle." Kupferstich von J. R. Holzhalb nach Zeichnung von Em. Büchel, dat. 1764. H. 15 cm B. 28 cm.	XVIII	K.	18.-	Frl. Wolf, Antiquarin.	Bd.
63.	"	"	„La Place de St. Pierre de Bâle." Kupferstich von M. B. Wachsmuht nach Zeichnung von Em. Büchel, dat. 1764. H. 14,2 cm. B. 28,3 cm.	XVIII	K.	18.-	" " "	Bd.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
64.	März	22.	St. Petersplatz in Basel. Kupferstich des Mathäus Merian aus der „Topographia Helvetiae," 1620. H. 20 cm. B. 31,5 cm.	XVII	K.	15.-	Frl. Wolf, Antiquarin.	Bd.
65.	"	"	Brustbild des Antistes Hieronymus Falkeisen zu Basel. (geboren 1758, gest. 1838.) Lithographie, oval. H. 15,3 cm. B. 13,5 cm.	XIX	K.	5.-	" " "	Bd.
66.	"	"	Brustbild des Obersten Conrad Müller von Basel, (gest. 1833). Lithographie von F. Meyer. H. 9 cm. B. 8 cm. Kolloriert.	XIX	K.	5.-	" " "	Bd.
67.	"	"	„Lust-Lager der löbl: Frey-Compagnie von Basel, Anno 1791." Radierung mit alter Bemalung. H. 16,3 cm. B. 27 cm.	XVIII	K.	50.-	" " "	Bd.
68.	"	"	Steinenbergparade in Basel, 13. März 1831. Lithographie von Schmidt nach Zeichnung von Jacob Senn d. J. H. 30,4 cm B. 40 cm.	XIX	K.	40.-	" " "	Bd.
69.	"	"	Basler Fastnachtszug. Lithographie von J. Senn, o.D. H. 40 cm. B. 59 cm.	XIX	K.	6.-	" " "	Bd.
70.	"	"	Basler Fastnachtszug „Die fahrenden Künste," 22. Februar 1836. Lithographie von J. Senn d. J. H. 23 cm. B. 40 cm.	XIX	K.	5.-	" " "	Bd.
71.	"	"	Festzug beim eidgenöss. Schützenfest von 1844. Lithographie von F. Hegar. H. 42 cm. B. 54 cm.	XIX	K.	10.-	" " "	Bd.
72.	"	"	Abbildung von Ehrengaben am eidgenöss. Freischiessen in Basel 1844. Lithographie von C. Bruder. H. 43 cm. B. 58 cm.	XIX	G.		" " "	Bd.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
73.	März	22.	Sogen. „Bettmönch" aus Birnbaumholz H. 36 cm. B. 96. Mit zubehörigem Kohlenbecken aus Kupfer und Eisen (H. 11 cm. B. 19 cm.)	XVIII	G.		Erben von Frl. Valerie Huber in Basel.	Hg.
74.	"	"	Fusswärmer aus Kupfer, viereckig mit durchbrochenem Laubwerk im Deckel. H. 12 cm. B. 26 cm.	XVII	G.		" " "	Hg.
75.	"	"	Eiserner Kesselständer mit 2 Kupferkesseln (1 fehlt) H. 18 cm. L. 48 cm.	XIX	G.		" " "	Hg.
76.	"	"	Veilleuse aus Wedgwood-Fayence, mit Wasserbehälter. Marke WEDGWOOD. H. 27 cm.	XVIII	G.		" " "	T.
77.	"	"	Sogen. „Mämmeli" aus Wedgwood-Fayence. Marke WEDGWOOD. H. 14,5 cm.	XVIII	G.		" " "	T.
78.	"	"	Sogen. „Mämmeli" aus Fayence. H. 9 cm. Oval.	XVIII	G.		" " "	T.
79.	"	"	Ebensolches, klein rund. H. 8 cm	XVIII	G.		" " "	T.
80. a-b.	"	"	2 Herrenhemden mit Kragen, aus Leinen mit angenähten Batist-Tabats. L. 1 m. Mit den eingestickten Initialen RH.	XVIII	G.		" " "	Tr.
81	"	"	Kinderhäubchen aus weissem Atlas mit Silberborten.	XVIII	G.		" " "	Tr.
82.	"	"	Kinderschürzchen, aus weissem Faden gestrickt. L. 60 cm.	XIX	G.		" " "	Tr.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
83.	März	22	Fächer im Louis XVI-Stil. Feine Leinwand mit aufgenähten Rabl-Pailletten. In der Mitte runder kolorierter Kupferstich (Mutter mit 2 Kindern.) Gestell aus Bein.	XVIII	G.		Erben von Fräulein Valerie Huber in Basel.	Tr.
84.	"	"	Damensonnenschirm, sogen. „Knicker". Aus grün- und schwarzgestreifter Seide mit schwarz und weissen Seidenquasten. Mit gewundenem Griff aus Bein.	XIX	G.		" " " "	Tr.
85.	"	"	Puppe, Dame in schwarz wollener Prinzessrobe mit volant-verziertem, rosa seidenem Untergewand. Kopf aus Wachs, Haare blond. H. 47 cm. Modetracht um 1875.	XIX	G.		" " " "	Sp.
86.	"	"	Porzellanpuppe. Dame in schwarzgestreiftem braunem Rock. H. 18 cm. Um 1850.	XIX	G.		" " " "	Sp.
87.	"	"	Ebensolche. Mit dunkelblauem Seidenrock. H. 12 cm. Porzellan.	XIX	G.		" " " "	Sp.
88.	"	"	Gliederpuppe. Dame in weissem Seidenrock. H. 10 cm. Holz.	XIX	G.		" " " "	Sp.
89.	"	"	Lederpuppe mit Holzkopf. Dame in gelbem Seidenrock. H. 13 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
90.	"	"	Ebensolche. Dame in rosa Seidenrock. H. 10 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
91.	"	"	Porzellanpuppe. Bauernmädchen (Bern?) H. 10,5 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
92.	"	"	Gliederpuppe, holz. Berner Bauernmädchen H. 16 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
93.	März	22.	Lederpuppe mit Porzellankopf. Herr in schwarzem Frack, mit Seidenhut. H. 19 cm. Um 1850.	XIX	G.		Erben von Fräulein Valerie Huber in Basel.	Sp.
94.	"	"	Schindelschächtelchen mit Puppen-Strohhut. Mit Aufschrift: „Fräulein Valeria Huber à Bâle." Dm. 3 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
95.	"	"	Puppen-Taschenuhr, mit basler Zeit, aus Messing. Dm. 1 cm. In Holzkapsel.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
96.	"	"	Ebensolche. Dm. 1,3 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
97.	"	"	Puppenmöbel: Bett aus bemaltem Tannenholz. H. 10,8 cm. L. 17,8 cm. Aufgerüstet.	XIX	G.		" " " "	Sp.
98.	"	"	Puppenmöbel: Bett aus bemaltem Eisenblech. H. 7 cm. L. 11,5 cm. Aufgerüstet.	XIX	G.		" " " "	Sp.
99.	"	"	Puppenmöbel: Wiege, aus Bein gedrechselt. H. 6,5 cm. L. 13,5 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
100.	"	"	Puppenmöbel: Kanapee aus rotbemaltem Tannenholz, mit blauem Ueberzug. H. 10,5 cm. L. 20,5 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
101.	"	"	Puppenmöbel: Sekretär aus rotgestrichenem Holz. H. 12,5 cm. B. 11 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
102.	"	"	Puppenmöbel: Runder Tisch aus Nussbaumholz. H. 7 cm. Dm. 7,2 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
103.	"	"	Puppenmöbel: Stuhl aus rotgestrichenem Holz mit braunem Polster. H. 6,8 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
104.	März	22.	Puppenmöbel: Nähtisch aus rotgestrichenem Holz, mit Nähzeug im Innern. H. 7,8 cm. B. 8 cm.	XIX	G.		Erben von Fräulein Valerie Huber aus Basel.	Sp.
105.	"	"	Puppenmöbel: Spinnrad aus Kirschbaumholz. H. 15 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
106.	"	"	Puppenmöbel: Giessfässchensterli aus Buchenholz, bunt bemalt. H. 20,5 cm. B. 13,5 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
107.	"	"	Puppenmöbel: Applike aus Messing. Oval. H 8 cm, B. 5,8 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
108.	"	"	Puppenmöbel: Kachelofen aus grün glasierten Thon. An den 2 Hinterecken die Inschrift: „got gib gnat." H. 20 cm. L. 20 cm.	XVII	G.		" " " "	Sp.
109.	"	"	Puppenmöbel: Kochherd aus braunem Thon mit 2 Feuerlöchern und Rauchabzug. H. 16,5 cm. L. 19,5 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
110.	"	"	Puppengerät: Kohlenbecken, aus Thon. H. 7,3 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
111.	"	"	Puppengerät: Réchaud aus Eisenblech. H 5 cm. mit kupfernem Teekessel, H. 5 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
112.	"	"	Puppengerät: Réchaud aus Eisenblech mit zugehörigem Teekessel aus Eisenblech. H. 10 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
113.	"	"	Puppenmöbel: Teebüchse aus Messing. H. 4,5 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
114.	"	"	Puppengerät: Pfanne aus Eisenblech. Dm 4,5 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
115.	"	"	Puppengerät: Messingpfanne. Dm 2,3 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
116.	März	22	Puppengerät: Wasserschöpfer aus Kupfer. Dm. 2,5 cm.	XIX	G.		Erben von Fräulein Valerie Huber in Basel.	Sp.
117.	"	"	Puppengerät: Schaumkelle, Eisenblech. Dm. 3 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
118.	"	"	Puppengerät: Siebbecken aus gelblackiertem Eisenblech Dm. 6 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
119.	"	"	Puppengerät: Servierbrett aus Eisenblech, bemalt. L. 4,5 cm. B. 10 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
120.	"	"	Puppengerät: Brotkorb aus Eisenblech, rot bemalt. L. 5,2 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
121.	"	"	Puppengerät: Obstplatte aus Messing. Dm. 3,7 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
122.	"	"	Puppengerät: 2 Blumentöpfe, Holz. H. 2,5 cm. mit Blattpflanzen.	XIX	G.		" " " "	Sp.
123.	"	"	Puppengerät: Kinderbibliothek, bestehend aus 12 Andachtsbüchlein.	XIX	G.		" " " "	Sp.
124. a – b.	"	"	Puppengeschirr: 2 Tassen, Fayence mit bunten Blumen bemalt. Dm. 5,5 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
125. a – c.	"	"	Puppengeschirr: 3 Tassen, Fayence mit lilabraunen Blumen bemalt. Dm. 4,4 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
126.	"	"	Puppengeschirr: Tasse, Fayence, mit blauen Streutupfen. Dm. 5,2 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
127. a – b.	"	"	Puppengeschirr: 2 Tassen samt Untertassen, Fayence mit olivgrünen Blumen. Tasse Dm. 4,3 cm. Untertasse Dm. 6,5 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
128. a-b.	März	22.	Puppengeschirr: 2 Untertassen, Fayence, mit blaugrauen Blumen. Dm. 6,5 cm	XVIII	G.		Erben von Frl. Valerie Huber in Basel.	Sp.
129.	"	"	Puppengeschirr: Gemüseschüssel, Fayence, mit blauen Blumen. Dm 7 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
130.	"	"	Puppengeschirr: Teller, weisse Fayence, Dm. 8,5 cm	XVIII	G.		" " " "	Sp.
131-132	"	"	Puppengeschirr: 2 Teller, weisse Fayence. Dm. 10,5 cm und 9,3 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
133.	"	"	Puppengeschirr: Suppenschüssel mit Deckel. Weisse Fayence. H. 6 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
134.	"	"	Puppengeschirr: Theekanne, weisse Fayence, Marke „Hornberg". H. 6,5 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
135. a-b.	"	"	Puppengeschirr: 2 Gemüseplatten, 8eckig, weisse Fayence Marke „Schramberg" 7x5,5 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
136.	"	"	Puppengeschirr: Senftopf mit Löffel. Weisse Fayence. H. 3,5 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
137. a-l.	"	"	Puppengeschirr: Kaffeeservice, bestehend aus Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerbüchse, runder Schale, 6 Tassen samt Untertassen und Kerzenstock. Porzellan, weiss mit Goldverzierung. H. der Kaffeekanne 7 cm. Um 1850.	XIX	G.		" " " "	Sp.
138.	"	"	Puppengeschirr: Kaffeeservice bestehend aus Kanne 2 Tassen und 3 Untertassen nebst Löffel. Aus Milchglas mit roten Blumen. H. d. Kanne 4 cm. Auf rotlackiertem Servierbrett aus Blech.	XIX	G.		" " " "	Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
139.	März	22.	Puppengeschirr: Kaffeeservice bestehend aus 2 Kannen, und 2 Untertassen, Auf blaulackiertem Servierbrett aus Blech. Aus Milchglas, blau verziert. H. d. Kanne 3 cm.	XIX	G.		Erben von Fräulein Valerie Huber in Basel.	Sp.
140.	"	"	Puppengeschirr: Kaffeekanne, Tasse, 2 Untertassen. Aus Milchglas, mit roten Blumen. H. d. Kanne 3 6/2 cm.	XIX	G.	"	" " "	Sp.
141.	"	"	Puppengeschirr: Krug aus Milchglas mit lilafarbenem aufgesetztem Perlgehänge. H. 3,5 cm. Henk.	XIX	G.	"	" " "	Sp.
142.	"	"	Puppengeschirr: 2 Kerzenstöcke aus Glas. H 5 cm.	XIX	G.	"	" " "	Sp.
143.	"	"	Puppengeschirr: Trinkglas ohne Fuss, mit goldenen Sternen. H. 2,2 cm.	XIX	G.	"	" " "	Sp.
144.	"	"	Puppengeschirr: Weinflasche, Glas, mit aufgeschmolzenem lilafarbenem G. H. 4 cm	XVIII	G.	"	" " "	Sp.
145.	"	"	Puppengeschirr: Essig und Oelgeschirr bestehend aus 2 Flaschen, Senftopf, Salzschale. Aus Glas. In rotlackiertem Blechgestell. H. 5,3 cm.	XVIII	G.	"	" " "	Sp.
146.	"	"	Puppengeschirr: Tafelservice aus Zinn, bestehend aus Suppenschüssel (Ø 6 cm.), Gemüseschüssel mit Deckel, Kaffee-, Tee- und Milchkanne, Pfeffer- und Salzschalen, 3 Tassen mit Untertassen, 2 runden Gemüseschüsseln, 2 runden Fleischplatten, 1 ovalen Platte, 2 Fischplatten, 13 Tellern, 3 Löffeln, 2 Kaffeelöffeln, 3 Gabeln, 3 Messern, 2 Kerzenstöcken und 1 Pfanne.	XIX	G.	"	" " "	Sp.
147.	"	"	Puppengeschirr: Siebbecken aus grünglasiertem Ton. Dm 12,5 cm.	XIX	G.	"	" " "	Sp.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
148-151.	März	22.	Puppengeschirr: 4 Schalen verschiedener Grösse aus schwarzbrauner Irdenware.	XIX	G.		Erben von Fräulein Valerie Huber in Basel.	Sp.
152.	"	"	Puppengeschirr: Henkelschüssel aus schwarzbrauner Irdenware. Dm. 6,4 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
153.	"	"	Puppengeschirr: Gugelhopfform aus schwarzbrauner Irdenware. Dm. 5 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
154.	"	"	Puppengeschirr: Kuchenform aus schwarzbrauner Irdenware. Dm. 5,5 cm	XIX	G.		" " " "	Sp.
155.	"	"	Puppengeschirr: Kochtopf mit 3 Füssen aus grünglasiertem Thon. H. 3 cm.	XVIII	G.		" " " "	Sp.
156.	"	"	Puppengeschirr: Nachttopf, zweihenkelig, aus braun glasiertem Thon. H. 2 cm.	XIX	G.		" " " "	Sp.
157.	"	"	Traganfigürchen: Tambour eines Schweizer Regiments. H. 4 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.
158.	"	"	Traganfigürchen: Mann in Bauerntracht. H. 4,2 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.
159.	"	"	Traganfigürchen: Zitronenverkäufer. H. 4,2 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.
160.	"	"	Traganfigürchen: Schäferin. H. 4,4 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.
161.	"	"	Traganfigürchen: Affe. H. 3,2 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.
162.	"	"	Traganfigürchen: Gluckhenne. H. 2,4 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.
163.	"	"	Traganfigürchen: Hund. H. 2,2 cm.	XVIII	G.		" " " "	p.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
164.	März	22.	Traganthfigürchen: Kanone. H. 2 cm.	XVIII.	G.		Erben von Frl. Valerie Huber in Basel.	p.
165.	"	"	Reste von 10 verschiedenen Kartenspielen	XVIII	G.		" " " "	Sp.
166. a – b.	"	"	2 Firstziegel aus grünglasiertem Thon. L. 33,5 cm. Vom Dach der Klarakirche in Basel. B. 15 cm.	XV	K.		Herr Philipp Labhardt, Basel.	T.
167. a. – b.	"	"	2 Ebensolche. L. 34,5 cm. B. 20 cm. Von ebenda.	XV	K.		" " ".	T.
168. a – b.			2 Firstziegel aus braunglasiertem Thon. L. 34 cm. B. 19,5 cm. Von ebenda.	XV	K.		" " "	T.
169. a – b.	"	"	2 Gratziegel aus grünglasiertem Thon. L. 40,5 cm Br. 18 cm. Von ebenda.	XV	K.		" " "	T.
170. a – b.	"	"	2 Gratziegel mit Krabbenansätzen, aus grünglasiertem Thon. a: L. 41 cm, B. 17,5 cm. b: L. 35 cm, B. 17 cm. Von ebenda.	XV	K.	30–	" " "	T.
171. a – c.	"	"	3 Dachziegel, aus blau –, aus weiss – und aus gelbglasiertem Thon. L. 28 cm, B. 12 cm. Vom Dach des Käppelijochs in Basel.	XV	K.		" " "	T.
172. a – b.	"	"	2 Dachziegel aus grün und aus gelbglasiertem Thon. L. 30,2 cm, B. 13 cm. Von ebenda.	XIX	K.		" " "	T.
173. a – c.	"	"	Bodenfliesen aus Ziegelerde, mit Lilienornament. 2 ganze Stücke 13,5 × 13,5 und 1 Eckfragment. Aus einem Hause in der Sattelgasse zu Basel.	XV	K		" " "	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
174.	März	22.	Lockenschere aus Eisen. L. 28 cm. Aus dem Besitz des Basler Perückenmachers Johann Friedrich Uebelin-Beck (geb. 1754 gest. 1818.)	XVIII	K.	5.–	Herr H. Ed. Linder, Basel.	Tr. ~~Hg.~~
175.	"	"	Gabel, zweizinkig, (Eisen) mit rötlichem Jaspisgriff. L. 22 cm.	XVII	K.	20.–	Herr E. Schell.	Hg.
176.	"	"	Gabel, zweizinkig, (Eisen) mit Messinggriff. L. 23 cm	XVII	K.	10.–	" " .	Hg.
177. a–b.	"	"	2 Kindergabeln, dreizinkig, Eisen, mit Knochengriff. L. 14,5 cm.	XVIII	K.	5.–	" "	Hg.
178.	"	"	Ritterkreuz des Ordens der „Réunion": Messing vergoldete Strahlenscheibe mit aufgesetztem 12strahligem Stern aus weissem Farbschmelz und Mittelring aus blauem Schmelz. Vorn die Initiale „N" und die Legende „A JAMAIS", hinten der Thron Napoleons I. und die Legende „TOUT POUR L'EMPIRE." Gehalten von der französischen Kaiserkrone, auf der die Inschrift: „NAPOLEON–FONDATEUR". L. 6,5 cm. An blauem Seidenband. — Von Napoleon I. 1811 zur Erinnerung an die Vereinigung des Königreichs Holland mit Frankreich gegründet, aufgehoben 1815.	XIX	K.	15.–	Antiquar Samuel Buser.	W.
179. a–i.	"	"	Puppengeschirr: Theeservice bestehend aus Thee- und Milchkanne, Zuckerbüchse und 6 Tassen mit Untertassen. Porzellan ganz vergoldet. Aus Basel. H. der Milchkanne 6 cm. (Louis XVI) Anfang	XIX	K.	50.–	Antiquar Segal.	Sp.
180. a–g.	"	"	Service bestehend aus Kaffeekanne (H. 24,5 cm.), Milchkanne (H. 22,5 cm.) Theekanne (H. 14 cm.) und 4 Tassen samt Untertassen. Aus porphyrfarbiger Fayence mit Goldlüster. Marke: „Sarguemines". Aus Basel. Anfang	XIX	K.	150.–	" "	T.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
181.	März	22.	Biedermeier-Vitrine, aus Nussbaumholz. H. 1,02 m. B. 46 cm.	XIX	K.	70.-	Antiquar Segal.	Mb.
182.	"	"	Sanduhr in Gehäuse aus gedrechseltem Zwetschgenbaumholz, mit 6 Säulen. H. 12,3 cm.	XVII	K.	100.-	" "	M.G.
183.	"	"	Puppenschreibtisch. Nussbaumholz. H. 20 cm. B. 28,3 cm. Im Stil Louis-Philippe.	XIX	K.	100.-	Frl. Wolf, Antiquarin.	Sp.
184.	"	"	Lohnbuch der Basler Firma Raechlin & Söhne 1859-1862. Mit Seidenbandmustern. Folio.	XIX	G.		Basler Bandfabrikanten-Verein. Vdt.	Tex.
185.	"	"	Ritter St. Georg, den Drachen tötend. Tafelziergestück aus Silber, z. T. vergoldet, auf ovaler Basis. H. 41,7 cm, Dm. des Sockels 38 cm x 25,5 cm. Arbeit von Ulrich Sauter zu Basel, Ende der 1890er Jahre für Herrn Von Speyr-Boelger verfertigt.	XIX	G.		(Schätzung: Fr. 5.000.-) Herr Ulrich Sauter, Basel. Vdt.	G.S.
186.	"	"	Stammbuch des 1576 an der Universität zu Basel immatrikulierten Jodocus Fridericus Tetzel aus Nürnberg. Mit 17 Aquarellen, davon 12 Wappen, 4 Trachtenbilder und 1 Allegorie, und 33 handschriftlichen Einträgen von Studiengenossen und Professoren des Besitzers zu Basel aus den Jahren 1577-78. Pergamentband. H. 23 cm. B. 18 cm.	XVI	K.	2200.-	Dr. Hans Leemann-Geymüller, Binningen-Basel.	Mal.
187.	"	"	Stammbuch des Kaufmanns Johann Rudolf Brandmüller zu Basel (geb. 1751, gest. 1812) Mit 21 Aquarellen, darunter Blick in die Obere Freistrasse, Füsilier der Freikompagnie, Albantor, Stachelschützenhaus, 10 lavierten Tuschzeichnungen und 2 Bleistiftzeichnungen, mit 37 handschriftl. Einträgen aus den Jahren 1772-1800. Roter Saffianband mit Goldpressung. H. 12 cm. B. 20 cm	XVIII	K.	1500.-	" " " "	Mal.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
188.	März	26.	(Balsamarium) Flasche in Amphorengestalt, aus (gelblich-) weissem Glas mit 2 grünen Henkeln. H. 17 cm. Syrische Arbeit. (Aus einer deutschen Privatsammlung auf Rhodos.)	R.	K.	300.–	Herr S. Alfandari, Paris – Konstantinopel.	Ank.
189.	"	"	Flasche (Balsamarium) in Leuchterform, aus weissem Glas. H. 14,7 cm, Bodendurchm. 13 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher.)	R.	K.	150.–	" " " "	Ank.
190.	"	"	Fläschlein (Balsamarium), in Kugelform, aus grünlichem Glas mit 8 Rippen. H. 8,5 cm. Syrische Arbeit (Ebendaher)	R.	K.	75.–	" " " "	Ank.
191.	"	"	Krug (Balsamarium) aus weissem Glas mit Henkel und Halsring aus grünem Glas. H. 14,3 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher)	R.	K.	375.–	" " " "	Ank.
192.	"	"	Ofen aus grüngrundigen Kacheln mit schwarz-schablonierten Blumenornamenten. Aus dem 1. Stock des Hauses Münsterplatz 18, Reinacherhof, zu Basel. (s. Nachw. z. d. Erwerb. Mappe I)	XVII	G.		(Der Bürgerl. Waisenanstalt als Leihgabe überlassen 1931. – Vgl. O. 2.67.) Baudepartement Basel.	Vdt. T.
193.	"	"	Wiege aus Nussbaum- und Tannenholz, mit 6 Latten. Am Kopf- und Fussbrett je ein Herz ausgeschnitten. H. 27 cm. L. 97,5 cm. B. 51,5 cm.	XVII	K.	60.–	Herr M. Moser.	Mb.
194.	"	"	Schale aus braunem Thon mit schwarzer Bemalung. Mit 2 Henkeln. H. 3,3 cm. Dm 8,5 cm.	Gr.	G.		Frau Anna Sandreuter – Kündig, Basel.	Vdt. Ank.
195.	"	"	1 Bund Gänsefedern (19 Stück) mit Rautenornament an den Spitzen. Aus dem Segerhof in Basel.	XIX	G.		Herr Philipp Labhardt, Basel.	Vdt. Hg.
196.	"	"	2 ornamentierte Eisenbänder mit Scharnieren L. 48 cm Von einer kleinen Truhe.	XVII	G.		Herr Jakob Heinz, Basel.	Vdt. E.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
197.	März	26	Plakette auf den 70. Geburtstag von Prof. Amé Pictet in Genf, 1927. Bronze. H. 5,8 cm. B. 4,2 cm. Sign: L. Angst.	XX	D.		Naturforschende Gesellschaft in Basel.	Med.
198. a–b.	April.	2.	Messer und Gabel (zweizinkig), Eisen, mit Perlstickerei an den Griffen. Messer: L. 23,5 cm Gabel: L. 20,5 cm	XVII	G.		Frau Dr. A. Bider–Sattler, Basel. Vdt.	Hg.
199. a–b.	"	"	2 Basler Militärbilder: Füsilier der Freikompagnie 1775 und Füsilier der Landmiliz 1795. Aquarelle von F. Baur, Ende 19. Jh. nach alten Vorlagen. Auf Pappe. H. 74 cm B. 43 cm.	XIX	K.	15.–	E. Röthlisberger, Antiquar.	Mal.
200.	"	"	Sanduhr in Blechgehäuse. H. 14,5 cm.	XVIII	D.		Zunft zu Spinnwettern in Basel.	M.G.
201.	"	"	Geldbüchse, rund, aus Eisenblech. H. 20 cm.	XVIII	D.		" " "	H.G.
202.	"	"	Geldbüchse rund, aus Eisenblech dunkelgrün bemalt, mit Datum 1663, Drechslerwappen und der Inschrift: "Gabriel Rumpler von Nörenberg, Casper Wagner von Wien, Sebastian Saltzer aus Österich von Sänfälden ob der Ens." H. 13 cm. Im Innern 22 Papiermarken mit Abdruck des Siegels des Basler Drechsler-Handwerks.	XVII	D.		" " "	H.G.
203.	"	"	Messingpetschaft mit Wappen des Wagner-Handwerks zu Basel. H. 2 cm. Dm. 2,5 cm. In Holzgriff mit Deckel eingelassen. H. 14 cm.	XVII	D.		" " "	F.M.
204. (1–37.)	"	"	37 hölzerne Maßstäbe für die Risse zu den Meisterstücken der Schreiner in Basel, aus den Jahren 1694 bis 1860. L. 17 cm – 41,5 cm.	XVII	D.		" " "	H.G.
205. a–b.	"	"	2 leinene Strohsäcke mit schwarzem Aufdruck: "E.E. Zunft zu Spinnwettern," samt Zunftwappen. 1. Hälfte L. 1,85 m. B. 0,83 m.	XIX	D.		" " "	H.G.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
206.	April	2.	St. Christophorus mit dem Jesuskind auf der Schulter. Statue aus Lindenholz, z. T. alt bemalt. H. 91 cm. Aus Wohlenschwil bei Mellingen (Kt. Aargau). Ende	XV	K.	275.-	An die Aargauische Kulturstiftung «Pro Argovia», für die Gemeinde Wohlenschwil verkauft für Fr. 800.- (Juli 1954). Antiquar Lapaire, Basel.	P.
207.	"	18.	Brustbild eines Herrn. Schwarze Silhouette auf Goldgrund, in silbergrundiger Einfassung. Im alten ovalen Louis XVI-Rahmen aus gepresstem Messing. H. 9,3 cm Br. 7,5 cm. Aus altem Basler Privatbesitz.	XVIII	K.	50.-	Frl Wolf, Antiquarin.	Mal.
208.	"	"	Gürtelschluss mit Elfenbeinminiatur, worauf 2 Mütter mit je 1 Kind, in ornamentiertem Stahlrahmen. Oval. H. 7,5 cm. Br. 5,1 cm. Vom Schloss Wildegg. Ende	XVIII	K.	25.-	Antiquar Lapaire, Basel.	Tr.
209.	"	"	Inneres einer Küche. Lavierte schwarze Tuschzeichnung, oval, H. 7,6 cm, B. 10,6 cm, auf rosafarbenem Grund. Papier. In Nussbaumrahmen H. 15,2 cm, B. 21,6 cm.	XVIII	K.	50.-	Antiquar Max Knöll, Basel.	Mal.
210.	Mai	3.	Silbervergoldeter Becher, auf 3 Engelsköpfen stehend, mit Erasmus- und Terminus-Medaille im Deckel und eingraviertem Wappen Mellinger im Bodenteil. Aus dem Besitz des Erasmus von Rotterdam. H. 14 cm. Ende	XV	D.		(Aus dem Nachlass von Frl. Valerie Huber, Basel.) Herr Dr. August Huber, Basel.	g. S.
211.	"	"	Becherfutteral aus schwarzbraunem Leder, mit eingeschnittenen Laubranken an der Wandung, 2 ebensolchen Wappen auf dem Deckel und einem Wappen am Boden. – Diente als Behälter für den Erasmusbecher 1928. 210. H. 16,2 cm; Dm. oben 11,7 cm; Dm unten 9 cm.	XV	D.		" " " "	Hg.
212.	"	"	E. Boerlin, „Führer durch die Ruinen von Augusta Raurica". Liestal 1926.	XX	K.			Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
213.	Mai	3.	Boltz, Valentin: (C. J. Benziger) Illuminierbuch des Valentinus Boltz von Ruffach, 1549. München 1913.	XX	K.	2,50.	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
214.	"	"	Felix Stähelin, Plan von Augusta Raurica. Basel 1928.	XX	K.	1.50	" " "	Bibl.
215.	"	"	Paul Roth, Die Organisation der Basler-Landvogteien im 18. Jahrhundert. Zürich 1922.	XX	G.		Dr. Paul Roth, Basel.	Vdl. Bibl.
216.	"	"	Karl Seith, Das Markgräflerland und die Markgräfler im Bauernkrieg des Jahres 1525. Karlsruhe 1926.	XX	G.		Vom Verfasser.	Vdl. Bibl.
217.	"	"	E. R. Seiler, Die Geschichte E.E. Zunft zu Webern in Basel durch sieben Jahrhunderte 1226-1923. Basel 1925.	XX	G.		Herr E. R. Seiler-LaRoche.	Vdl. Bibl.
218.	"	"	A. Pestalozzi-Pfyffer, Der Meister E.S. und die Schongauer. Köln 1926.	XX	G.		Frau A. Pestalozzi-Pfyffer, Zug.	ausgeschieden. (Univ. Bibl.) Vdl. ~~Bibl.~~
219.	"	"	General-Register zu Deutsches Leben der Vergangenheit in Bildern und Monographien zur deutschen Kulturgeschichte. Jena 1909.	XX	K.	3,50.	Durch Dr. E. Major.	Bibl.
220.	"	"	Joh. Heinrich Kölner, Statistisch-topographische Darstellung des Kantons Basel. Basel 1823.	XIX	G.		Dr. Hans Georg Wackernagel.	Vdl. Bibl.
221.	"	"	Eduard A. Gessler, Die Harschhörner der Innerschweizer. (Separatabzug aus Anz. f. schw. Alt.-Kde. N.F. XXVII. Bd. 1925, 1.-4. Heft. Zürich 1926.)	XX.	G.		Dr. E. A. Gessler.	Bibl.
222.	"	"	Johannes Egli, Historisches Museum St. Gallen, Ein Führer durch die Sammlungen. St. Gallen 1928.	XX	G.		Historisches Museum St. Gallen.	Vdl. Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
223.	Mai	3.	Boehn, Max von, Die Mode im Mittelalter. München 1925.	XX	K.	8.—	als Dbl gestr. 21.12.75 s 1975.B.419. (Neuauflage) (Bd 1-4) r Rest Oskar Schloss Verlag, München.	Bibl.
224.	"	"	Derselbe, Die Mode im 16. Jahrhundert. München 1923.	XX	K.	8.—	" " " "	Bibl.
225.	"	"	Derselbe, Die Mode im 17. Jahrhundert. München 1923.	XX	K.	8.—	" " " "	Bibl.
226.	"	"	Derselbe, Die Mode im 18. Jahrhundert. München 1923.	XX	K.	8.—	" " " "	Bibl.
227.	"	"	Feulner Adolf, Kunstgeschichte des Möbels. Berlin 1927. Dbl. gestr. T.9.78. siehe Inv.Nr. 1932.882	XX	K.	40.—	" " " "	Bibl.
228.	"	"	Gröber Karl, Kinderspielzeug aus alter Zeit. Berlin 1928.	XX	K.	32.—	" " " "	Bibl.
229.	"	19.	Bodenstück, Sigillata, mit Stempel: COCCIL·M (Fundort: Augst, Schönbühl 1928).	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
230.	"	"	Bodenstück, Sigillata, mit Stempel: SACIROM (ebendaher).	R.	G.		" " " " " "	Ant.
231.	"		Leistenziegel, ganz, Länge 44 cm, Breite oben 32 cm, unten 33,5 cm. Aus dem Castell Kaiseraugst.	R.	G.		Historische Antiquarische Gesellschaft, Basel. deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Ant.
232.	"	"	Wulst einer Säulenbasis. Weisser Kalkstein. Augst - Basilica.	R.	G.		" " " "	Ant.
233.			Fragment einer skulptierten Thüreinfassung. Weisser Marmor. Von gleicher Form wie die aus der Grienmatt. Kaiseraugst, in der Mauer der südwestlichen Eckturms.	R.	G.		"1957 als Depositum nach Augst gegeben Augst als Fundort angeben!	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
234.	Mai	3.	Gesimsstück. Grauer Marmor. Augst. Schönbühl.	R.		G.		Historischen und antiquarischen Gesellschaft, Basel. 1957 als Depositum nach Augst gegeben	Aut.
235.	"	"	Fragment eines Capitäls, weisser Kalkstein. Augst. Schönbühl.	R.		G.		" " " " 1957 als Depositum nach Augst	Aut.
236.	"	"	Gesimsstück. Marmor. Augst. Basilica.	R.		G.		" " " "	Aut.
237.	"	"	Fragment eines Capitäls. Augst. Schönbühl.	R.		G.		" " " "	Aut.
238.	"	"	Ebensolches, von ebenda.	R.		G.		" 1957 als Depositum nach Augst "	Aut.
239.	"	"	Ebensolches, von ebenda.	R.		G.		" " " "	Aut.
240.	"	"	Fragment eines Capitäls. Grauer Kalkstein. (von ebenda)	R.		G.		" 1957 als Depositum nach Augst "	Aut.
241.	"	"	Ebensolches. (von ebenda)	R.		G.		" 1957 als Depositum nach Augst "	Aut.
242.	"	"	Gesimsstück, grauer Kalkstein. (von ebenda)	R.		G.		" 1957 als Depositum nach Augst "	Aut.
243.	"	"	Säulenbasis mit Schaftstück. Durchmesser 32,5 cm. (von ebenda)	R		G.		" " " "	Aut.
244.	"	"	~~Bodenrand~~. Hals und Bauchstück einer Kugelamphore, graugelber Thon. Auf dem Rande eingekerbt: M V VIII S VI. Unterhalb des Halses eingeritztes Zeichen ⏚. Fundort Baselaugst, Neubau Gustav Vöglin. Südlich vom Theater, 1928. (M VIII S VI = modii octo, sextarii sex).	R.		g.		Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954. " " " "	Aut.
245.	"	12.	Kindersekretär, aus Kirschbaumholz. H. 125 cm, B. 53 cm. Zweiteilig. Aus der Nähe von Basel. Um 1820.	XIX		K.	280.—	Antiquar S. Buser, Basel.	Mb.
246.	"	"	1 Paar Schlittschuhe, Holzsohlen mit Stahlstegen. L. 34 cm. Aus Basel.	XIX		g.		Herr Alfred Gysin-Oester, Basel.	Vdt. Fuhrw.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
247.	Mai	12.	Spazierstock aus spanischem Rohr, mit schwarzem Horngriff, darin Perlmutterscheibe. L. 92 cm. Anf.	XIX	g.		Herr Emanuel Grollimund, Basel.	Vdt. Tr.
248.	"	"	Spazierstock aus spanischem Rohr, mit Elfenbeingriff. L. 84 cm.	XIX	g.		" " " " "	" Tr.
249.	"	"	Fläschlein (Balsamarium), dessen Bauchwand zwei aneinanderstoßende Frauenköpfe bilden. Aus bräunlichem Glas. H. 9 cm. Syrische Arbeit. (Aus einer deutschen Privatsammlung auf Rhodos).	R.	K.	100.–	Herr S. Alfandari, Paris-Konstantinopel.	Ant.
250.	"	"	Fläschlein (Balsamarium) in Leuchterform. Aus grünlichem Glas. H. 11,5 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher.)	R.	K.	12,50	" " "	Ant.
251.	"	"	Fläschlein (Balsamarium) in Zapfenform. Aus weissem, teilweise lilafarbenem Glase. H. 12,8 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher.)	R.	K.	50.–	" " "	Ant.
252.	"	"	Fläschlein (Balsamarium) in Kugelform. Aus grünlichem Glas. H. 6 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher)	R.	K.	12,50	" " "	Ant.
253.	"	"	Henkelkrüglein (Balsamarium). Aus grünlichem Glas. H. 8 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher)	R.	K.	50.–	" " "	Ant.
254.	"	"	Fläschlein (Balsamarium), flach mit 2 Henkeln. Aus grünlichem Glas. H. 7 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher)	R.	K.	50.–	" " "	Ant.
255.			Becher aus grünlichem Glas mit aufgesetzten dunkelblauen Warzen. H. 7 cm. Syrische Arbeit. (Ebendaher)	R.	K.	75.–	" " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
256.	Mai	12.	Maurice Bottet, Autour de la Légion d'Honneur. Paris, 1872.	XIX	K.	10 —	Herr Besserer, Pirkheim.		Bibl.
257.	"	"	Tabakbeutel, aus dunkelviolettem Sammet mit Perlenstickerei. Auf der einen Seite das Schweizerwappen, auf der anderen die Widmung eingestickt: „E.W.v.Gonzenbach, J. Ritschard. Göttingen. 1841." Geschenk an deren Freund J. Bischoff (1820-1885), den späteren Regierungsrat Dr. Gottlieb Bischoff zu Basel. (s. Nachw. z. d. Erw.) L. 18cm.	XIX	g.		Frau Dr. Marie Rohrer-Weber, Zürich.	Vdt.	Tr.
258.	"	"	Bronzemedaille der Stadt Belfort. Avers: Stadtwappen. Revers: „La ville de Belfort à Mr. Bischoff 1871-1873." Dm. 5cm. (s. Nachw. z. d. Erw.) Aus dem Besitz von Regierungsrat Dr. Gottlieb Bischoff zu Basel.	XIX	g.		" " " " "	"	Med.
259.	"	"	Federmesser für Kielfedern (L. 9,7cm) nebst 14 geschnittenen Federn. Aus dem Besitz von Buchbinder Johann Georg Wölfflin (†1862), im Haus „zur ob. gr. Sonne" (Nr. 1627), Freistrasse, zu Basel wohnhaft.	XIX	g.		Herr Dr. Lauser, Basel.	Vdt.	Hg.
260.	"	"	Kinder-Laufgestell. Aus Kirschbaumholz. Mit 8 gedrehten Beinen. H. 47cm. L. 1,63 m. T. 48cm. (Aus Münster, Kt. Luzern).	XVII	K.	50-	Antiquar Lapaire.		Mb.
261.	"	"	Vollwappen der Kilchmann. Relief aus rotem Sandstein. H. 97 cm. B. 57 cm. Vom Hause Rheingasse 7 in Basel.	XV	G.		Familie Gessler-Herzog.	Vdt.	P. ~~Arch.~~
262.	"	"	Bruchstücke eines Grabmals der Sinz. Roter Sandstein. Aus der Reppenbach-Kapelle zu St. Peter in Basel. (Wohl vom Grabmal des Johannes Sinz, Küsters zu St. Peter, gest. 1361).	XIV	G.		Oeff. Basler Denkmalpflege.	Vdt.	Arch.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
263.	Juni	9.	Maria mit dem Kinde. Figur aus Nussbaumholz. H. 78 cm. Aus einem Dorf in der Nähe von Belfort. Oberrheinische Arbeit. Um 1420. Anf.	XV	K.	800.–	Antiquar Samuel Buser.	P.
264.	"	"	Denkmal der Esther Forcart-Weiss. Halbnackte sitzende Frauengestalt auf einem von 2 Stützen getragenem Sarkophag; darunter profilierte Platte und grosser Block. Die Figur aus solothurner Marmar, H. 90 cm. L. 183 cm. T. 65 cm. Das Uebrige aus gelblichem Laufener Kalkstein. Sarkophag: H. 51 cm, obere Länge 192 cm, untere Länge 160 cm, obere Breite 82 cm, untere Breite 47 cm; vorn die Inschrift „Piae memoriae | Esther Weis | coniugis desideratissimae | liberorum IX matris optimae | nat. 1757. def. 1789 | M.H.M.P. | Rodolphus Forcart." hinten die Inschrift: „A la mémoire des Familles Weis et Forcart | Propriétaires de ce lieu depuis 1738" (folgt Stammtafel dieser Familien). Block: H. 62 cm, L. 188 cm, T. 112 cm. Gesamthöhe des Denkmals 2,55 m.	XVIII	G.		Erben von Frau Wwe Burckhardt-Thurneysen.	Vdt. Arch.
265.	"	"	Armbrust (mit Schaft) aus Ebenholz mit gravierten Elfenbeineinlagen. Auf einem Perlmutterschildchen das Datum 1599. Mit Stahlbogen. L. 66 cm.	XVI	D.		E. E. Vorstadtgesellschaft zum Rupf in Basel.	W.
266.	"	"	Bremeisen mit dem Wappen der Vorstadtgesellschaft zum Rupf. Mit Holzgriff. L. 43,5 cm.	XVIII	D.		" " "	F.M. ~~H.G.~~
267.	"	"	5 Schildchen aus Eisenblech, mit dem Wappen der Vorstadtgesellschaft zum Rupf in Oel gemalt. H. 8,5 cm – 12 cm, B. 10,3 cm – 10,8 cm.	XVIII	D.		" " "	Mal.
268.	"	"	Holzklapper aus Eichenholz mit Eisenfassung. L. 28 cm.	XIX	D.		" " "	H.G.

Laufende Nummern.	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
269.	Juni	9	Dreimaster aus schwarzem Filz mit gefransten Silberborten und Kokarde aus Gold-Passementerie. H. 7,5 cm. B. 44 cm. Aus dem Besitz des letzten Herrn v. Bärenfels (Christian Gottlieb v. Bärenfels, geb. 1752, gest. 1835, Freiherr, Sidemajor im Regiment Vigier).	XVIII	K.	25.–	Fräulein Valérie Heber, Basel.	W.
270.	"	"	Sogen. „Vogel", Seilerwerkzeug aus Kirschbaumholz. L. 21 cm. Aus der Seilerfamilie Renz in Therwil.	XVIII	K.	5.–	Herr Fritz Stöcklin, Therwil.	H.G.
271.	"	"	Zollstab aus Messing, zusammenlegbar. Mit Datum 1694. Aus Basel. L. 30,7 cm. Mit Winkel.	XVII	K.	5.–	Herr W. Brökelmann.	M.G.
272.	"	"	Zollstab aus Messing, zusammenlegbar. Mit Datum 1759. Aus Basel. L. 61 cm.	XVIII	K.	5.–	" " "	M.G.
273.	"	"	Eiserne Brennschere für Halskrausen. L. 23,5 cm. Aus Basel.	XVII	K.	5.–	" " "	Hg.
274.	"	"	Querflöte aus hellem Buchsbaumholz mit Elfenbeinringen. Eingeschlagene Marke „F. NOBLET A PARIS." L. 60,5 cm. Nebst 2 Ersatzstücken. Aus dem Besitz von Bankdirektor Johann Jakob Speiser (geb 1813, gest. 1856).	Anf. XIX	G.		Herr Professor Dr. Felix Speiser, Basel.	Vdt. Mus.
275.	"	"	Querflöte aus Buchsbaumholz mit Elfenbeinringen. Eingeschlagene Marke „MORHARD A GENEVE." L. 62,5 cm. In grüner Lederschachtel mit eingepressten Initialen J. S. Aus demselben Besitz.	Anf. XIX	G.		" " "	Mus.
276 a-b	"	"	2 gleiche Flageolette aus hellem Buchsbaumholz mit Elfenbeinringen. Ohne Marke. a: L. 37,5 cm. b: L. 39 cm. Aus demselben Besitz.	Anf. XIX	G.		" " "	Mus.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
277.	Juni	9.	Goldstück der Römischen Republik (Elektrum). 276 v. Chr. (Babelon I, S. 23, Nr. 26). Dm. 15 mm.	R.	G.		Herr Dr August Burckhardt, Basel. Vdt.	Mz.
278.	"	"	Bronzemedaille mit Brustbild des Medailleurs Hans Frei. Dm. 7 cm. Avers: HANS FREI – AET. LX. Revers: AMICORVM COMPVLSVS PRECIBVS MCMXXVIII SC. Arbeit von Hans Frei.	XX	K.	20–	Herr Hans Frei, Riehen.	Med.
279.	Juli	5.	Rest einer blauen Leinendecke mit weiss eingewobener Darstellung der Taufe Christi und der Inschrift „Das ist mein Lieber Sohn, an den ich wohl gefallen habe" L. 58 cm, B. 40 cm.	XVII	G.		Herr Dr August Huber-Stuckert, Basel. Vdt.	Tex.
280.	"	"	Hohes Stengelglas. H. 20 cm. Dm. des Kelches 7 cm. Aus Basel. Kristall.	XVIII	K.	18–	Frl. Wolf, Antiquarin.	Gl.
281.	"	"	Venezianisches Flügelglas. Kristall. Griff aus weiss- und gelbgestreifter Blume mit rotem Butzen und blauen Flügeln bestehend. H. 24 cm. Dm. des Kelches 7 cm. Aus Basel.	XVII	K.	150–	Kunsthaus Pro Arte, Basel.	Gl.
282.	"	"	Wasserkocher aus Kupfer. Achteckiges Gefäss mit 2 Messinghenkeln und Messinghahn, auf 3 Messingfüssen. H. 44 cm. Tafelgerät im Stil Louis XIV. Aus Basler Privatbesitz. Auf.	XVIII	K.	100–	" " "	Ku. ~~Hg.~~
283.	"	"	Glockenzug aus Stramin mit Rosen und Rosenblättern in bunter Woll- und Perlenstickerei. Am Ende des gewellten Bandes grosse Quaste aus weissen Glasperlen. L. 195 cm. Aus altem Basler Privatbesitz. Biedermeier.	XIX	K.	60–	Frl. Wolf, Antiquarin.	Tex. ~~Hg.~~

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
284.	Juli	5.	Schnupftabakdose mit Tabakreiber im Deckel. Aus Palissander. Auf dem Deckel viereckiges Blattornament geschnitzt. Viereckig. H. 4 cm, L. 11,5 cm. Aus Basel. Stil Louis XVI.	Ende XVIII	K.	30–	Frl. Wolf, Antiquarin.	Tr.
285.	"	"	Schuhmass, aus Nussbaumholz. Ausziehbar ~~L 36 cm~~. Mit verschiebbarem geschnitztem Schuh. Zusammengeschoben 26,8 cm lang.	Anf. XVIII	K.	15–	" " "	H. G. ~~H. G.~~
286.	"	"	Nussknacker aus Buchsbaumholz, mit geschnitztem Kopf eines lachenden Herrn mit Dreispitz. H. 16,5 cm. Aus Basel.	XVIII	K.	15–	" " "	Hg.
287.	"	24.	Krebsangenbüchslein, birnförmiger Anhänger aus Kupfer mit Blumen in buntem Farbschmelz, in Silberfassung. Im Innern, durch ein Silberblättchen getrennt, je 3 Abteilungen für Krebsangen. L. 3,8 cm.	XVIII	K.	50–	" " "	Tr.
288.	"	"	Tabaktopf aus dunkelbraun glasiertem Thon. Auf dem Deckel eine Sphinx aus gelbglasiertem Thon, H. 19 cm. Aus Basler Privatbesitz.	Anf. XIX	K.	55–	" " "	T.
289.	"	"	Kuchenplatte aus Strassburger Fayence mit blauem Rouen-Dekor. Mit Blaumarke F. Aus Basler Privatbesitz. H. 7 cm. Dm. 23 cm.	XVIII	K.	140–	" " "	T.
290.	"	"	Grünes Tintenglas. H. 6,2 cm. Mit gewelltem Henkel. Aus Basel.	XVII	K.	5–	Antiquar L. Page.	Hg.
291.	"	"	Ofenmodell aus grünglasiertem Thon mit Blumenornamenten in schwarz. Mit turmartigem Aufbau. An der Rückwand des Ofensitzes das Datum 1712. H. 29 cm. Aus Basel.	XVIII	K.	60–	Antiquar E. Röthlisberger.	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
292.	Juli	31.	Zinnlampe auf hohem Fuss. H. 27 cm	XVIII	K.	30-	Antiquar L. Page	Hg.
293.	"	"	Kleine Zinnlampe, mit Bügel, zum hängen. H. 13,5 cm.	XVIII	K.	25-	" " "	Hg.
294.	August	8.	Römische Säulentrommel, glatt, zylindrisch. Aus Kalkstein. H. 123 cm, Dm. 80 cm. Auf der einen Seite die neuere Inschrift: EXI RVD. AVG. RAVR., auf der andern Seite die gleichfalls neuere Inschrift: ANT. DU TEMPLE D'AUG. RAUR. Aus dem Garten des Württemberger Hofes.	R.	D.		1949 als Geschenk eingetragen unter Nr. 1949. 538. Herr Professor Dr Felix Stähelin (dem das Stück von Prof. Dr Daniel Burckhardt geschenkt wurde)	Ant.
295. 1-14	"	13.	1.) Owen Jones, Grammatik der Ornamente. 1856.	XIX	D		Herr Pfarrer Hans Fichter, Basel.	Tex.
	"	"	2.) L. Vignon et J. Bay, La soie au point de vue scientifique et industriel 1914.	XX	D		" " "	Tex.
	"	"	3.) Otto Both, Die Bandweberei 1921.	XX	D		" " "	Tex.
	"	"	4.) Ernst v. Bavier, Japans Seidenzucht 1874.	XIX	D		" " "	Tex.
	"	"	5.) W. Pfister, Lehrheft für die Webkurse. 2 Bde. 1915/16.	XX	D		" " "	Tex.
	"	"	6.) Mappe enthaltend: Bilanzen Fichter & Söhne Basel. Von 1853-1873.	XIX	D		1948 als Legat eingetragen unter Nr. 1948. 329. 1-14. " " "	Tex.
	"	"	7.) Rolle enthaltend: Diplome Fichter & Söhne, Bern 1857, und Paris 1867 und Schreiben vom Depart. d. Innern der Schweiz 1872.	XIX	D		" " "	Tex.
	"	"	8.) Couvert enthaltend: Musterkarten.	XIX	D		" " "	Tex.
	"	"	9.) Couvert enthaltend: Kundgebung betr. Neuordnung der Firma Fichter & Söhne u. 2 Begleitschreiben 1884.	XIX	D		" " "	Tex.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
295.	August	13.	10.) Couvert enthaltend: Kleine Abschnitte von Seidenmustern.	XIX	D.		Herr Pfarrer Hans Fichter, Basel.	Tex.
	"	"	11.) Couvert enthaltend: Messingring für Seidenspindel.	XIX	D.		" " " "	Tex.
	"	"	12.) (Couvert enthaltend:) Peluchebandmuster 1883 und 2 Pelucheschneidemesser mit Erklärung.	XIX	D.		1948 als Legat eingetragen unter Nr. 1948.329.1-14.	Tex.
	"	"	13.) Handtasche zur Fergerei der Seidenware. 19. Jh.	XIX	D.		" " " "	Tex.
	"	"	14.) Heft mit eingeklebten Schweizer Städte- und Trachtenbildern aus Kalendern etc. (Reproduktionen).	XIX	D.		" " " "	Tex.
296. 1-6.	"	14.	Referenzbücher, Skizzen und Musterkollektionen der Firma vorm. Trüdinger & Cons. aus der Zeit von ca. 1840 – 1928:	XIX	G.		Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger & Cons., Basel.	Vdt. Tex.
			– 1.) 49 Schachteln enthaltend Skizzen und Musterkarten.	–XX	G.		" " " " " " "	Tex.
			– 2.) 138 Bände: Dessins und Dispositionen 22; Muster 9; Calculationen 21; Dessins 58; Preisbücher 14; Geheimbuch 1; Patrons 10; Druckwerke 3.		G.		" " " " " " "	Tex.
			– 3.) 267 Hefte: Tapetenmuster 5; Bandmuster 218; Stoffabdrücke 9; Probenhefte 19; Collages 3; Dispositionen 13.		G.		" " " " " " "	Tex.
			– 4.) 94 Mappen. Folio enthaltend: Skizzen, Modelabdrücke, Posamenterie 19; Quart enthaltend: Esquisses 7, Muster 68.		G.		" " " " " " "	Tex.
			– 5.) 9 Ordner enthaltend Calculationen.		G.		" " " " " " "	Tex.
			– 6.) 140 Muster- und Farbkarten. (s. Nachw. z. d. Erwerb.)		G.		" " " " " " "	Tex.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
297. 1–8.	August	14.	1.) 48 Bände Band- und Stoffmuster (1855–1928).		D.		Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger & Cons., Basel.	Tex.
			2.) 4 Bände Band- und Stoffnouveautés der „Société des Nouveautés textiles" in Paris (bez. III–VI).		D.		" " " " "	Tex.
			3.) 7 Hefte Abschnitte mit „Impression directe"-Effekten derselben Firma (bez. I–V, X, XX).		D.		" " " " "	Tex.
			4.) 1 Heft Band- und Stoffnouveautés der Firma „Billille, Baudre" in Paris.		D.		" " " " "	Tex.
			5.) 6 Hefte Echarpes der Firma „Claude Frères" in Paris (bez. I–VI).		D.		" " " " "	Tex.
			6.) 45 Hefte und Bände von Band- und Stoffmustern aus Paris (1827–1925).		D.		" " " " "	Tex.
			7.) 10 Hefte mit Stoffmustern, u.a. Lainages et Zéphirs von „J. Claude Frères" in Paris, 1897–1904. (bez. I–X).		D.		" " " " "	Tex.
			8.) 8 Bände gedruckte Orientteppiche. (s. Nachw. z. d. Erwerb.)	XIX–XX.	D.		" " " " "	Tex.
			9) 3 Bände Band- und Passementeriemuster 1 Mappe mit losen Seidenbandmustern.		D		" " " " "	Tex.
298.	"	17.	Eiserne Kassette, oval, auf 4 Rundfüßen. Auf dem Deckel durchbrochenes, mit Messing unterlegtes Rankenwerk. H. 18,5 cm. B. 32 cm. Aus Basel.	XVII	K.	200.–	Antiquar Samuel Buser.	Hg.
299.	"	"	Villiers, Elizabeth u. Pachinger, A. M.: Amulette und Talismane. München 1927.	XX.	K.	15.–	Helbing und Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
300. 1–4.	Sept.	17.	44 Holzmodel zum Druck von 4 mehrfarbigen Stoffmustern. Nebst 4 Probeabdrucken auf Papier. Um 1913. — 1) 12 Stück (Dessin T. 453.) — 2) 11 Stück (Dessin T. 466.) — 3) 11 Stück (Dessin T. 469.) — 4) 10 Stück (Dessin T. 470.)	XX.	G.		Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger & Cons., Basel.	F. M.
301.	"	26.	Randstücke einer Reibschale. Terra sigillata. Breiter vertikaler Rand mit Barbotine-Verzierung. (Augst. Theater.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
302.	Sept.	26.	4 Fragmente einer Schüssel. Braunroter Thon. Mit eingestreutem Metallstaub. (Augst. Theater.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
303.	"	"	Fragment eines Leistenziegels, unterer Ausschnitt halb winkelrecht, halb schräg. (Augst. Parc. Gessler.)	R.	G.		" " " Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Ant.
304.	"	"	Verputzstück, bemalt, zweifarbig. Rand graugelb, Feld schwarz mit dunkelgrüner Marmorierung. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
305.	"	"	Bodenstück einer Schale. Terra sigillata. Bodenstempel. (Von ebenda) PASSIENI.	R.	G.		" " " " "	Ant.
306.	"	"	Randstück einer Tasse mit Henkelchen. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
307.	"	"	Baselbieter-Tracht, bestehend aus: Jüpe, Unterrock, Brusttuch, Schürze, Kattunjacke, 4 Kopfhäubchen, 1 Beginenhäubchen, 2 Halstücher, 1 Paar Schuhe mit silbernen Schnallen, weisses Hemd, Halsmäntelchen. (Früher als Dep. 1882.132.)	XVIII.	G.		Herr Dr. A. Lauser, Basel.	Vdl. Tr.
308.	"	"	Horizontal-Sonnenuhr mit Kompass und aufrichtbarem Index, aus Messing. Verfertiger: N. Bion in Paris. In Lederetui. L. 9 cm. Br. 7,6 cm. (Frühere Nr. 1888.82.)	XVII.	G.		" " " " "	M.G.
309.	"	"	Horn („Jägerruf") eines schweizerischen Infanterie-Offiziers aus den 1850er Jahren. An grün-silberner Schnur mit 2 ebensolchen Quasten. (Zum Waffenrock 1899.163 gehörig.)	XIX.	G.		" " " " "	Trup. W.
310.	"	"	1 Paar silb. Epauletten eines schweizer. Infanterie-Hauptmanns aus den 1850er Jahren. (Zum Waffenrock 1899.163 gehörig.)	XIX.	G.		" " " " "	W.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
311.	Sept.	26.	Infanterie-Säbel mit Messingkorb. Auf der Klinge die Signatur „Frères Hussons" und verschiedene geätzte Trophäen.	XVIII.	G.		Herr Dr. Lanfer, Basel.	Vdt.	W.
312.	"	27.	Spiegel im Stil Louis XVI. (Goldrahmen.) Kanelliert, mit Rosetten in den Ecken. H. 1 m; Br. 67 cm.	XVIII.	K.	65.–	Antiquar Bourgnon.		Mb.
313.	"	"	Bildnis (Brustbild) des Bischofs von Basel Jakob Christoph Blarer v. Wartensee (1575–1608). Oel auf Leinwand. Stammt aus Blarerischem Besitz. (In neuerer Zeit an der Vorderseite der Kapelle beim Landgut Tschäpperli in der Klus angebracht.) H. 32 cm. Br. 28,8 cm.	XVI.	K.	100.–	Herr Arnold Borner-Thüring, Basel.	Restaurierung durch F. Bentz Fr. 105.–	Mal.
314.	"	"	Brustbild des hl. Urban. Oel auf Leinwand. Gleiche Herkunft wie 1928.313. H. 32,5 cm; Br. 28,8 cm.	XVI.	K.	100.–	" " " " "		Mal.
315.	"	"	Spinnrad. Aus der elsässischen Nachbarschaft von Basel. H. 197 cm. Anf.	XIX.	G.		Frau Dr. L. Stumm.	Vdt.	Hg.
316.	"	"	Feuerzeug in kofferförmiger Messingdose. Mit Abteilungen für Feuerstahl, Feuersteine, Zunder und Schwefelhölzer. L. 13,3 cm.	XVII.	K.	60.–	Antiquarin Wolf.		Hg.
317.	"	"	Tintengeschirr aus grünglasiertem Thon. An der Rückwand weibl. Kopf in Relief mit Beischrift „DER GER(ech)". Auf den Seiten die 4 Evangelisten in Relief. H. 18 cm; Br. 14,5 cm.	XVII.	K.	100.–	Antiquar Sam. Buser.		Hg.
318.	"	"	Tintengeschirr in Form einer Louis XVI-Kommode. Aus weisser Zeller Fayence. Höhe 5 cm. Br. 8 cm.	XVIII.	K.	40.–	" " "		Hg.
319.	"	"	Schnupftabakdose in Schuhform. Aus Ebenholz, mit Blumenornamenten aus Messingstiften. Dat. 1850. L. 12 cm.	XIX.	K.	30.–	" " "		Tr.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
320.	Sept.	27.	Gruppe aus Zürcher Porzellan: Herr und Dame im Gespräch. H. 9,8 cm. Nach Kupferstich von Joh. Esaias Nilson (1721-1788).	XVIII.	K.	880.–	Antiquar B. Segal.	T.
321.	"	"	Haubenkopf aus bemalter Pappe. H. 38 cm.	XIX.	K.	30.–	Antiquar S. Buser.	Tr.
322.	"	"	Vase aus Milchglas. Aufgemalt die Ansicht des „Salzmagazin in Basel". H. 23,5 cm. Um 1830.	XIX.	K.	90.–	Frau Dr. Bider-Sattler.	Gl.
323.	"	"	Taube aus Milchglas. Bunt bemalt. H. 4,8 cm. Mitte	XIX.	G.		" " " " Vdt.	Gl.
324.	"	"	Scheiben-Stutzer. Aus Nussbaumholz mit Messing- und Silberbeschlägen im Stil Louis XVI. Mit Ladstock. Auf dem Lauf der Name des Büchsenmachers „S. Bindschädler," auf der Platte beim Hahn: „in Mone-dorf." Auf Silbermedaillon das Monogramm: F. H. L. 128 cm.	XVIII.	K.	50.–	Antiquar Lapaire.	W.
325.	"	"	Krug aus grünglasiertem Thon, mit Bügelhenkel. H. 17,5 cm.	XVII.	K.	40.–	Antiquarin Wolf.	T.
326.	"	"	Tintengeschirr in Form einer Louis XIV- und Louis XV-Kommode, je auf Vorder- und Rückseite. Weisse Fayence mit grüner Bemalung. Auf den Seiten 2 Genrebilder. H. 7,5 cm; Br. 15,5 cm.	XVIII.	K.	60.–	" "	Hg.
327.	"	"	Tintengefäss aus Zinn, rund. H. 6,5 cm.	XVII.	K.	25.–	" "	Hg.
328.	"	"	Puderdose aus Zinn. Mit Metallspiegel auf dem Deckel. Dm. 4,8 cm.	XVIII.	K.	10.–	" "	Tr.
329.	"	"	1 Paar Riechfläschchen in Form von Schuhen. Aus Glas. L. 8-8,5 cm.	XVIII.	K.	18.–	" "	Tr.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
330.	Sept.	27.	Riechfläschchen, gerippt, aus Glas, mit Zinnverschluss. H. 6 cm.	XVIII.	K.	25.–	Antiquarin Wolf.	Tr.
331.	"	"	Kupferner Fischkessel. Rund, mit 3 verschlungenen Fischen in Treibarbeit auf dem Deckel. H. 18 cm.	XVII.	K.	120.–	Antiquar S. Buser.	Ku.
332.	"	"	Säbel mit Messinggriff, samt Lederscheide und Leibgurt. L. 82 cm. (Von Joh. Georg Niederhauser-Schäfer aus Liestal im Sonderbundskrieg getragen).	XIX.	G.		Frau Dr. Heinrich Niederhauser, Basel. Vdt.	W.
333.	"	"	Stickrahmen, aus Kirschbaumholz gedrechselt. H. 24 cm. Br. 48 cm. Auf.	XIX.	G.		" " " " " "	Hg.
334.	"	"	Kinder-Faltstuhl aus Kirschbaumholz, mit wollegesticktem Strohsitz. H. 19 cm. Aus Basel. Mitte	XIX.	K.	25.–	Antiquar S. Buser.	MB.
335.	"	"	Jardinière mit aufgesetzter Vase. Aus weissem Porzellan mit Goldornamenten. Rund. H. 12 cm. Im Biedermeierstil.	XIX.	K.	30.–	" " "	T.
336.	"	"	Silberschälchen. Rund. Mit getriebener Tulpe im Boden, mit ausgebuckeltem Rand, z.T. vergoldet. Beschauzeichen: Basel. Meistermarke: G:B. Mit 2 Volutenhenkeln. Dm. 12,5 cm.	XVII.	K.	250.–	Herr Gewerbeschulrat Ferdinand Pfeil, Stuttgart.	G. S.
337.	"	"	Goldene Schnupftabakdose. Auf dem Deckel farbiges Mosaikbild mit dem Tivolitempel. Als Einfassung, auf den Seiten und am Boden Pflanzenornamente in mehrfarbigem Gold. Geschenk des Grossherzogs Leopold von Baden an Ratsherrn Emanuel Hübscher-Stehelin in Basel 1833. L. 9,1 cm; Br. 6,5 cm; H. 2 cm. Nebst zugehörigem Schreiben des Badischen Ministers Winter.	XIX.	G.		Fräulein Eugenie Hübscher, Basel. Vdt.	G. S.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
338.	Sept.	27.	Holzkassette mit Wismuthmalerei. Mit Inschrift: „Anna vonn Berenfels 1584", den Wappen v. Bärenfels und v. Eptingen und Pflanzenornamenten. (Anna v. Bärenfels (geb. 1565) war die Tochter des Hannibal v. Bärenfels (1535–1601) und der ihm 1556 angetrauten Judith v. Eptingen (gest. 1587). H. 7,2 cm; Br. 17 cm; T. 10,2 cm.	XVI.	D.		am 2. Januar 1931 zurückgezogen von Dr. W. S. Schiess für Frau Imhoff-Hübscher, der die Kassette von Frl. V. Weber vermacht worden war. Fräulein Valerie Weber (†1930), Basel. (Alter Familienbesitz.)	Hg.
339.	Okt.	13.	Bronzemünze des römischen Kaisers Constantius II. (335-361). Dm. 23 mm. Cohen 44 Var. (Fundort: Kaiseraugst.)	R.	G.		Beda Stöcklin, Augst.	Vdt. Top. Mz.
340.	"	"	Wage mit schüsselförmigen Kupferschalen. (Dm. 34 cm). Der Wagbalken aus Eisen mit Messingverzierungen (L. 60,5 cm). Aus Basel.	XVIII.	G.		Herr Gustav Rensch, Basel. (Der Pharmazeut. Anstalt der Universität als Depositum übergeben. 27. X. 1928.)	Vdt. M.G.
341.	"	"	Holländische Kastenuhr. Aus Nussbaumholz. H. 2,45 m. Unter dem Zifferblatt in Oel gemalt: Chronos, Apollo mit Leier und Muse mit Geige; in der Mitte bewegliche Militärbilder. Auf dem metallenen Zifferblatt die eingegrabene Signatur: „Allin Walker. Amsterdam 1748/ Renoviert Basel 1848."	XVIII.	G.		Geschwister Herzog (Familie Herzog-Linder).	Vdt. M.G.
342.	"	15.	Kieslinger, F.: Die Glasmalerei in Oesterreich. Wien 1920.	XX.	G.		Vom Verfasser.	Vdt. Bibl.
343.	"	"	Kraus, F.X., Die Kunstdenkmäler des Grossherzogtums Baden: Kreis Konstanz. Freiburg i. Br. 1887.	XIX.	K.	18.50	Antiquariat H. Rosenberg, Berlin.	Bibl.
344.	"	"	Schmidt, R., Deutsche Hafnerarbeiten der Gotik u. Renaissance. Frankfurt a. M. 1919.	X	K.	-40	Durch Dr. E. Major.	Bibl.
345.	"	"	Ausstellung alter Goldschmiedearbeiten aus Frankfurter Privatbesitz u. Kirchenschätzen. Frankfurt a. M. 1914.		K.	1.85	Durch Dr. E. Major.	Bibl.
346.	"	"	Römische Bronzelampe in Gestalt einer Bratgans. L. 12,3 cm. Fundort Augst, Parc. 195, Neubau Cutter an der Langgasse, ~~(vgl. August 18 1928. 347.)~~ 1928.	R.	G.		Histor. u. Antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
347.	Okt.	15.	Nachbildung einer römischen Bronzelampe in Gestalt einer Bratgans. Gips. (Original gefunden in Baselaugst, Parc. 195, an der Langgasse). L. 12,3 cm. (vgl. 1928.346.)	(R) XX.	G.		Im Hist. Museum gefertigt. (Zerbrochen, ausgeschieden).	~~Arch.~~
348.	"	"	Sitzbrett mit geschnitztem Knauf: Mann am Herdfeuer („Winter"). Eichenholz. H. 29,5 cm; Br. 67 cm. (Vom Chorgestühl des Münsters.)	XV.	D.		Verwaltung der Evang.-Reform. Kirche Basel-Stadt.	~~Arch.~~
349.	"	"	Sitzbrett mit geschnitztem Knauf: Eichblatt. Eichenholz. H. 28,5 cm; Br. 62 cm. — (Ebendaher)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
350.	"	"	Sitzbrett mit geschnitztem Knauf: 2 Blätter und Blume. Eichenholz. H. 29 cm; Br. 65 cm. (Ebendaher)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
351.	"	"	Bankwange mit geschnitztem Knauf: Blatt. Oben und unten kleine Säule mit Blätterkapitell. Eichenholz. H. 96 cm; Br. 34 cm. (Vom Gestühl hinter dem Altar des Münsters.)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
352.	"	"	Bankwange gleicher Art. Als Knauf: Blatt. Eichenholz. H. 96 cm; Br. 33 cm. (Ebendaher)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
353.	"	"	Bankwange gleicher Art. Als Knauf: Hockender Bauer. Eichenholz. H. 96 cm; Br. 33,5 cm. (Ebendaher.)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
354.	"	"	Bankwange gleicher Art. Als Knauf: Tier mit Schuppenleib. Eichenholz. H. 96 cm; Br. 34 cm. (Ebendaher)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
355.	"	"	Bankwange gleicher Art. Als Knauf: Prophetenkopf. Eichenholz. H. 96 cm, Br. 34 cm. (Ebendaher)	XV.	D.		" " " " " "	~~Arch.~~
356.	"	24.	Reinhardt, Hans: Das Münster zu Basel. (Deutsche Bauten, XIII. Band.) Burg bei Magdeburg 1928.		K.	2.50	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.

zurückbezogen am 3. 11. 1938.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
357.	Okt.	24.	Siegelring aus Messing, mit den Initialen J.M. und 2 Zweigen. Dm. 2,5 cm.	XVIII.	K.	2.–	Herr H.W. Bröckelmann, Basel.	F.M.
358.	"	"	Petschaft aus Stahl, mit Messingzwinge und Holzgriff. Platte oval. Monogramm S.C. umrahmt von Louis XV-Ornament. L. 10 cm.	XVIII.	K.	2.–	" " " "	F.M.
359.	"	"	Petschaft aus Messing, mit Eisengriff. Platte queroval. Initialen H.K. in Louis XVI-Umrahmung. L. 5,5 cm.	XVIII.	K.	2.–	" " " "	F.M.
360.	"	"	Petschaft aus Messing, mit Holzgriff. Platte queroval. Initialen H.T. in Louis XVI-Umrahmung. L. 8 cm.	XVIII.	K.	2.–	" " " "	F.M.
361.	"	"	Petschaft aus Messing, mit Holzgriff. Platte oval. Initialen J.P.R. L. 6,5 cm.	XVIII.	K.	2.–	" " " "	F.M.
362.	"	"	Petschaft aus Bergkristall geschnitten. Platte queroval. Initialen J.D. L. 4,5 cm.	XIX.	K.	12.–	" " " "	F.M.
363.	"	"	Petschaft aus braunglasiertem, weiss marmoriertem Thon in Form eines Anhängers. Oval. Initiale T. in guillochierter Umrahmung. L. 2,8 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
364.	"	"	Petschaft aus Silber, als Anhänger gefasst. Platte oval. Handelszeichen und Initialen R.W. in guillochierter Umrahmung. L. 3 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
365.	"	"	Prägestempel zum Einsetzen in eine Stempelpresse. Eisen. Platte oval. Handelszeichen und die Buchstaben J.B. – Z.P. H. 4,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
366.	Okt.	24.	Petschaft aus Messing. In ovalem guillochiertem Feld unter einer Krone ein Schild mit den Initialen W.M. L.4,5 cm.	XIX.	K.	2.–	Herr H.W. Bröckelmann, Basel.	F.M.
367.	"	"	Petschaft aus Messing, mit schwärzlichem Holzgriff. Platte oval. Initiale F. L.7,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
368.	"	"	Petschaft aus Messing, mit ornamentierter Zwinge und schwärzlichem Holzgriff. Platte rund. Feld gitterartig guillochiert. L.8,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
369.	"	"	Petschaft aus Messing, mit braunem Holzgriff. Platte länglich-achteckig. Initialen B.W. L.7,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
370.	"	"	Petschaft aus Messing, mit braunem Holzgriff. Platte queroval. Initialen M.J. L.8 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	E.2,2. F.M.
371.	"	"	Petschaft aus Messing, mit ornamentierter Zwinge und braunem Holzgriff. Platte querrechteckig. Initialen A.H. L.7 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
372.	"	"	Petschaft aus Stahl. Auf der Zwinge eingraviert die Inschrift „Karlsbad": Griff aus Karlsbader Sprudelstein. Platte queroval. Initialen T.P. L.7,4 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
373.	"	"	Petschaft aus Messing, mit Griff aus Elfenbein. Platte querrechteckig. Initialen G.H. L.8 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
374.	"	"	Petschaft aus Silber, mit ornamentierter Zwinge und mit schwarzem Holzgriff. Platte rund. Initialen C.B. L.7,2 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
375.	Okt.	24.	Petschaft aus Messing, mit schwarzem Holzgriff. Platte rautenförmig, radial guillochiert. L. 7,2 cm.	XIX.	K.	2.–	Herr H. W. Bröckelmann, Basel.	F. M.
376.	"	"	Petschaft aus Messing, mit ornamentierter Zwinge und schwarzem Holzgriff. Platte rund, gitterartig guillochiert. L. 8,2 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.
377.	"	"	Petschaft aus Messing, mit schwarzem Holzgriff. Platte rechteckig, wirbelförmig guillochiert. L. 5,7 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.
378.	"	"	Petschaft aus Messing, mit Beingriff. In diesem Behälter für Wachszünder, aussen Reibfläche und Loch zum Einstecken der Zünder. Platte rund, rautenförmig guillochiert. L. 9,7 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.
379.	"	"	Petschaft aus Messing, mit Griff aus Buchsbaumholz. Platte rund, gitterartig guillochiert. L. 8 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.
380.	"	"	Petschaft aus Silber, mit flachem, geschnitztem Elfenbeingriff. Darin eingelegt Blumenornament in Gold und Email. Platte rund, rautenförmig guillochiert. L. 5,8 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.
381.	"	"	Petschaft aus Messing, mit flachem, geschnitztem Elfenbeingriff. Daran Vertiefung für (fehlenden) Wappenschild. Platte länglich-achteckig. Initiale R. L. 9 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.
382.	"	"	Petschaft aus Silber, mit flachem, geschnitztem Beingriff. Platte quer-rechteckig. Initialen J. V. L. 6,9 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F. M.

E. 2,2

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
383.	Okt.	24.	Petschaft aus Silber, mit flachem, geschnitztem Elfenbeingriff. Platte querrechteckig. Initialen A.B. L.6,7 cm.	XIX.	K.	2.–	Herr H.W. Bröckelmann, Basel.	F.M.
384.	"	"	Petschaft aus Silber, mit kapitellartig verzierter Fassung und geschnitztem Elfenbeingriff. Platte quadratisch. Initialen E.F. L.8,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
385.	"	"	Petschaft aus Messing, mit schwarzem Holzgriff. Platte queroval. Initialen O.S. L.8,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
386.	"	"	Petschaft aus Messing, mit schwarzem Holzgriff. Platte querrechteckig. Initialen Y.F. in ornamentiertem Feld. L. 8 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
387.	"	"	Petschaft aus Messing, mit schwarzem Holzgriff. Platte queroval. Inschrift E.Z-P. & Cie (Firma E. Zellweger-Preiswerk & Cie, Rittergasse 20). L.10 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
388.	"	"	Stempel aus Messing, mit schwarzem Holzgriff. Initialen Y.L. L.8,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
389.	"	"	Stempel aus Messing, mit braunem Holzgriff. Platte querspitzoval. Inschrift „Geschäfts-Comité des Schweiz. Kunstvereins". L.10 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	F.M.
390.a-c.	"	"	a) Kleine farbige Oblaten in runder Pappschachtel.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
			b) Farbige Oblaten in bunter Pappschachtel.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
			c) Farbige Oblaten in bemalter Schindellade.	XIX.	K.	2.–	" " " "	Hg.
391.	"	"	Blechdose, viereckig, rot und gelb bemalt. Darin kleine farbige Oblaten. H.5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.

E. 2,2

E Hg. 3

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
392.	Okt.	24.	Schindellade für Oblaten.	XIX.	K.	2.–	Herr H. W. Bröckelmann, Basel.	Hg.
393.	"	"	Tintengeschirr aus schwarzlackiertem Blech. Mit Tintenfass und Sandstreuer aus Glas mit kupferversilberten Deckeln. Dazwischen Oblatenbehälter mit Deckel. L. 20 cm. Br. 10 cm.	XIX.	K.	4.–	" " " "	Hg.
394 a–b	"	"	a) Streusand. Blau und golden. In Pappschachtel.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
			b) Streusand. Golden. In Pappschachtel.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
395.	"	"	Sandstreulöffel aus Ebenholz. L. 10,5 cm.	XVIII.	K.	3.–	" " " "	Hg.
396.	"	"	Tintenfass in Gestalt eines Faunkopfes. Weisses Porzellan. Bemalt und vergoldet. H. 7,5 cm. Um 1830.	XIX.	K.	2.–	" " " "	Hg. E. 14,3
397.	"	"	Behälter für Federreiniger (Bürste). Weisses Porzellan mit Goldrändern. H. 5,5 cm. Um 1840.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
398.	"	"	Taschentintenzeug. Aus Horn, gedreht. In 3 Teile auseinander zu schrauben: Sandstreuer, Tintenfass mit beinernem Pfropfen, und Deckel. H. 8,7 cm.	XVII.	K.	2.–	" " " "	Hg.
399.	"	"	Taschentintenzeug. Aus Horn, gedreht. In 3 Teile auseinander zu schrauben: Sandstreuer, Tintenfass mit hölzernem Pfropfen, u. Deckel. H. 10,5 cm.	XVIII.	K.	2.–	" " " "	Hg.
400.	"	"	Sandstreuer. Rund. Aus Messingblech, unterer Teil braun lackiert. „E. Jolly, breveté." Dm. 4 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
401.	"	"	Sandstreuer. Rund. Aus Messingblech, unterer Teil grün lackiert. Dm. 4 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
402.	"	"	Federhalter mit Messinghülse und gedrehtem Beingriff. L. 16,5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
403.	Okt.	24.	Federhalter, mit Stahlhülse und gedrehtem Griff aus Bein. L. 14,5 cm.	XIX.	K.	1.–	Herr H. W. Bröckelmann, Basel.	Hg.
404.	"	"	Hülse von einem Federhalter. Silber. Mit Blumenornamenten. L. 6,5 cm. Um 1840.	XIX.	K.	2.–	" " " "	Hg.
405.	"	"	Federhalter mit Silberhülse und glattem Elfenbeingriff. L. 16,5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
406.	"	"	Federhalter mit Stahlhülse und geschnitztem Elfenbeingriff, der in einer Hand endigt. L. 13 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
407.	"	"	Federhalter mit Messinghülse, woran Klemmvorrichtung, und Griff aus dem Stachel eines Stachelschweins. L. 22 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
408.	"	"	Federhalter mit Messinghülse und gedrehtem Holzgriff. L. 18 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
409.	"	"	Federhalter mit Messinghülse und gedrehtem Holzgriff. L. 16 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
410.	"	"	Schiebbleistift aus ornamentiertem Silber. Mit immerwährendem Kalender. L. ausgezogen: 9,5 cm.	XIX.	K.	7.–	" " " "	Hg.
411.	"	"	Schiebbleistift aus ornamentiertem Silber. L. ausgezogen: 10 cm.	XIX.	K.	6.–	" " " "	Hg.
412.	"	"	Zinnstift mit Holzgriff. L. 10,5 cm.	XIX.	K.	3.–	" " " "	Hg.
413.	"	"	Pausstift mit Beinspitze und Holzgriff. L. 16 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
—			—					

L. 14,3

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
414.	Okt.	24.	Burckhardt-Finsler, Albert, Vier Trinkgefässe aus dem Historischen Museum zu Basel. Basel 1894.		A.B.			Bibl.
415.	"	"	Doppelhalter für Bleistifte. Aus Messing. Mit 2 Schiebringen. L. 16 cm.	XIX.	K.	1.–	Herr H.W. Brückelmann, Basel.	Hg.
416.	"	"	2 Schiefergriffel, mit buntem Papier umwickelt. L. 16,5 u. 17,5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
417.	"	"	Reissfeder aus Stahl, mit Elfenbeingriff. L. 14,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	Hg.
418.	"	"	Reissfeder aus Stahl, mit Messinggriff. L. 15,5cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	Hg.
419.	"	"	Reissfeder aus Stahl, mit gedrehtem Messinggriff. L. 12 cm.	XVII.	K.	2.–	" " " "	Hg.
420.	"	"	Doppel-Reissfeder aus Messing, mit gedrehtem Griff. L. 17,5 cm.	XVII.	K.	2.–	" " " "	; S. 14,3 Hg.
421.	"	"	„Pennal" (Federbehälter) in Form eines Fisches. Holz, farbig bemalt. L. 23,5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
422.	"	"	Federmesser mit dunkelbraunem Holzgriff. L. 14 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	Hg.
423.	"	"	Federmesser mit braunem Holzgriff. L. 16,5 cm.	XVIII.	K.	2.–	" " " "	Hg.
424.	"	"	Lederfutteral mit 2 Reissfedern mit Messinggriffen, einem Zollstab aus Elfenbein, einem Messer mit Hornheft und einer Radier- und Federklinge. L. 16 cm.	XIX.	K.	8.–	" " " "	Hg.
425.	"	"	Falzbein aus Bein. L. 21,5 cm.	XIX.	K.	–.50	" " " "	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
426.	Okt.	24.	Papiermesser aus geschwärztem Holz. L. 18 cm.	XIX.	K.	–.50	Herr H. W. Brückelmann, Basel.	E. 14, 4. 3. Hg.
427.	〃	〃	Nadelbüchse in Form eines Regenschirms. Bein, mit bunter Bemalung. Griff und Spitze aus Messing. L. 11 cm. Anf.	XIX.	K.	6.–	〃 〃 〃 〃	E. 13, 3. Tr. Hg.
428.	〃	〃	Tintenwischer. Rund. Als Griff eiserner Fuchskopf, dessen H. 3,3 cm.	XIX.	K.	2.–	〃 〃 〃 〃	Hg.
429.	〃	〃	Briefbeschwerer aus weisser Fayence, mit Marke „Zell": Auf der rechteckigen Platte liegendes Lamm als Griff. L. 12,5 cm; Br. 7,5 cm.	XIX.	K.	2.–	〃 〃 〃 〃	Hg.
430.	〃	〃	Briefbeschwerer aus Gusseisen. Auf der rechteckigen Platte Fruchtornament in Hochrelief und eingeschraubter Griff aus Früchten. L. 12 cm; Br. 8 cm.	XIX.	K.	2.–	〃 〃 〃 〃	Hg.
431.	〃	〃	Briefbeschwerer aus Zinn, mit Engelmarke und Umschrift „Fin. englisch. Zinn. – Wilhelm Schatz": Auf der rechteckigen Platte liegender Löwe als Griff. L. 15,5 cm; Br. 6,5 cm.	XVIII.	K.	2.–	〃 〃 〃 〃	E. 14, 3 Hg.
432.	〃	〃	Briefbeschwerer aus Glas. Rund, gewölbt. In die Unterfläche eingeätzt die Initialen C. H. Dm. 5,5 cm.	XIX.	K.	3.–	〃 〃 〃 〃	Hg.
433.	〃	〃	Reisschiene aus Messing. Das eine Ende ornamental ausgeschnitten. Auf der oberen Fläche graviertes Blumenornament. (Winkelstück fehlt.) L. 35 cm.	XVIII.	K.	2.–	〃 〃 〃 〃	Hg.
434.	〃	〃	Reisschiene aus Eisen. An jedem Ende Ornament aus 5 ausgefeilten Löchern. L. 70 cm; Br. 4,5 cm.	XVII.	K.	2.–	〃 〃 〃 〃	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
435.	Okt.	24.	Lineal aus Mahagoni. L. 38 cm; Br. 5 cm.	XIX.	K.	1.–	Herr H. W. Bröckelmann, Basel.	Hg.
436.	"	"	Lineal aus Ebenholz. L. 50 cm; Br. 3,5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
437.	"	"	Lineal aus Messing. L. 21,5 cm.	XVIII.	K.	1.–	" " " "	Hg.
438.	"	"	Lineal aus Holz, mit Zollteilung. Mit eingelegtem Blumenornament in Holzmosaik. L. 23 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	S. 14,3 Hg.
439.	"	"	Lineal aus Bein. L. 14 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
440.	"	"	Reissschiene aus Messing. Winkelstück gegossen, profiliert und mit Punktreihen verziert. L. der Schiene 24,7 cm; L. des Winkelstückes 8,5 cm.	XVIII.	K.	4.–	" " " "	M. G. ~~Hg.~~
441.	"	"	Zollstab aus Elfenbein. Scharnier und Enden aus Gold. Einmal zusammenlegbar. L. 16,5 cm. Anf.	XIX.	K.	15.–	" " " "	Emp. 6,5 M. G.
442.	"	"	Zollstab aus Elfenbein. L. 16,2 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	M. G.
443.	"	"	Zollstab aus Fischbein, zusammenlegbar, vierteilig. In Etui aus Pappe. L. 32,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	S. 14,3 M. G.
444.	"	"	Winkel aus Holz. Grösste L. 15,5 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Hg.
445.	"	"	Taschenspiegel, mit Goldborte eingefasst. Mit Deckel und Hülle in rotem Papier mit Verzierungen in Goldpressung. L. 14 cm; Br. 9,5 cm.	XIX.	K.	2.–	" " " "	E. 13,3. Tr.
446.	"	"	Merkurstatuette aus Bronze. Merkur aufrecht auf einer Kugel. In der erhobenen Rechten den Caduceus, in der Linken den Geldbeutel. (Abgebrochen: Die Flügel des Petasos, der Geldbeutel unterhalb der Hand, das l. Bein in der Mitte des Oberschenkels) H. 16 cm.	XVII.	K.	5.–	" " " "	Lpz. Sp. p.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
447.	Okt.	24.	Kopf einer alten Frau mit Haube. Porzellan, bemalt. H. 3,5 cm.	XVIII.		K.	1.–	Herr H. W. Bröckelmann, Basel.	T.
448.	"	"	Puttenköpfchen aus weissem Porzellan, Hals abgebrochen. H. 2 cm.	XVIII.		K.	1.–	" " " "	T.
449.	"	"	Geldkatze aus braunem Leder, als Gürtel. L. 97 cm.	XIX.		K.	3.–	" " " "	Tr.
450.	"	"	Weingeistthermometer in Holzfassung. Skala und Ornamente aufgemalt. L. 34 cm.	Ende XVIII.		K.	3.–	" " " "	M.G.
451.	"	"	Taschenbuch mit Einband aus Elfenbein. Auf dem Deckel geschnitzter Anker. Innen mit blauer Seide gefüttert. Die Notizblätter mit Vordruck für die Wochentage und Titelvignette in Lithographie. Eingesteckt Zinnstift mit Elfenbeingriff. Paris. H. 11 cm.	XIX.		K.	4.–	" " " "	~~Tr.~~ ~~Hg.~~
452.	"	"	Notizblock aus Elfenbein. Fächerartig angeordnete Blätter für die Wochentage. Silberschliesse. Englisch. L. 8 cm.	XIX.		K.	3.–	" " " "	Tr. ~~Hg.~~
453.	"	"	Notizblock aus Elfenbein. Fächerartig angeordnete Blätter. Hülse mit Bleistift. L. 9 cm.	XIX.		K.	3.–	" " " "	Tr. ~~Hg.~~
454.	"	"	Schiefertafel, mit Loch zum Aufhängen, dabei Datum 1626. L. 41,5 cm; Br. 25 cm.	XVII.		K.	9.–	" " " "	Tr. ~~Hg.~~
455.	"	"	Schreibmappe aus goldgepresstem braunviolettem Saffian. Schloss mit geätztem Ornament. Innen Löschblätter und Fächer für diverse Papiere. Französisch. L. 31,5 cm; Br. 24 cm.	XIX.		K.	5.–	" " " "	Tr. ~~Hg.~~
—			—						

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
456.	Okt.	24.	Schreibmappe aus goldgepresstem dunkelviolettem Saffian. Schloss mit geätztem Ornament. Innen Löschblätter und Fächer für diverse Papiere. Englisch. L. 23,5 cm. Br. 18 cm.	XIX.	K.	4.–	Herr H. W. Brockelmann, Basel.	Tr. Hg.
457.	"	"	Brieftasche aus dunkelviolettem Saffian. Innen Vignetten in Golddruck. Notizblätter mit Notizen aus dem Jahr 1851. L. 15,5 cm; Br. 10 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Tr. Hg.
458.	"	"	Brieftasche aus dunkelviolettem Saffian. Schloss mit geätztem Ornament. Innen 2 Taschen. L. 17 cm; Br. 11 cm.	XIX.	K.	3.–	" " " "	Tr. Hg.
459.	"	"	Brieftasche aus dunkelgrünem Leder mit gepressten Meergöttern und Seetieren. Innen 2 Taschen, darauf Kupferstiche (Odaliske u. Pascha). L. 16 cm, Br. 11 cm.	XIX.	K.	1.–	" " " "	Tr. Hg.
460.	"	25.	Schraubenkanne aus Zinn. Rund, mit Ausguss. Mit 2 unbekannten Marken. H. 32 cm.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann. (Der Pharmazeutischen Anstalt der Universität als Depositum übergeben. 27. X. 1928.)	Z.
461. a–b.	"	"	2 Apothekergefässe aus Savona-Fayence, mit je 2 Henkeln und Deckel, Masken in Relief, Putten, Tieren und Ornamenten in Blaumalerei auf Weiss. H. 56 cm. — a) mit Kentaur auf der einen und der Inschrift „Aque Endivie" auf der andern Seite. b) mit einem Krieger auf der einen und der Inschrift „Aque Acatos" auf der andern Seite.	XVII.	G.		" " " "	H. G.
462.	"	"	Apothekerkrug aus weisser, italienischer Fayence, mit Blau- und Gelbmalerei. Mit Henkel und Ausguss. Unter demselben Wappen mit Wahlspruch „Festina lente." Unten die Inschrift „Sy. Cap. Veneris". H. 20,5 cm.	XVII.	G.		" " " "	H. G.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
463. a-b.	Okt.	25.	2 Apothekertöpfe aus Delfter-Fayence, mit Landschaften und Wappenschilden, darin die Inschrift „Charitas", und dem Datum 1734 in Blaumalerei auf Weiss. H. 22 cm; Dm. 17,5 cm.	XVIII.		G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann. (Der Pfrundgut. Anstalt der Universität als Depositen übergeben. 27.X.1928.)	H. G.
464.	"	"	Wasserkessel aus Kupfer. Auf dem Deckel in Treibarbeit Vögel zwischen 2 Tulpen. Mit 2 gedrehten Ringhenkeln aus Eisen. H. 50 cm; Dm. 53 cm.	XVII.		G.		" " " "	Ku.
465.	"	30.	Fragment einer Deuchelbüchse. Eisen. (Augst. Parc. Gessler bei Kastelen.)	R.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
466.	"	"	Gewandhafte. Bronze. (Von ebenda.)	R.		G.		" " " " "	Ant.
467.	"	"	Kapsel mit durchbrochenem Deckel (Siegelkapsel?) Weisses Metall. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Ant.
468.	"	"	Messer mit geschnitztem Elfenbeingriff. Mit Lederscheide (nicht zugehörig). Italien.	XVI.		G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann. (Bisher Depositum, alte Nr. 1909.420.)	Hg.
469.	"	"	Durrer, Dr. Robert: Glarner Fahnenbuch. Zürich 1928.			K.	35.–	Dr. Schindler, Glarus.	Bibl.
470.	"	"	Vulliéty, H.: La Suisse à travers les ages. Bâle et Genève.			K.	20.–	A. Michaud, La Chaux-de-fonds.	Bibl.
471.	"	"	Bange, E.F.: Die Kleinplastik der deutschen Renaissance in Holz und Stein. München 1928.			K.	107.–	Oskar Schloss Verlag, München.	Bibl.
472.	"	"	Kohlhaussen, Heinrich: Minnekästchen im Mittelalter. Berlin 1928.			K.	93.15	Universitätsbibliothek Basel.	Bibl.
473.	"	"	Fremersdorf, Dr. Fritz: Die Denkmäler des römischen Köln. Berlin 1928.			K.	6.25	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
474.	Okt.	30.	Boehn, Max von-: Das Beiwerk der Mode. München 1928.		K.	11.25	Helbing & Lichtenhahn, Basel.	Bibl.
475.	"	"	Deutsch, W.R.: Das Münster zu Basel. Augsburg 1928.		K.	2.50	" " " "	Bibl.
476.	"	"	Georg Habich zum 60. Geburtstag. München 1928.		G.		Verlag Kress & Hornung, München.	Mz. Bibl.
477.	Nov.	8.	Kupferplatte zu dem Bildnisstich des Bürgermeisters Johannes Ryhiner-Iselin von Basel (1728-1790). Gestochen von Barth. Hübner 1790 nach Gemälde von Anton Hickel 1781. H. 34,2 cm. B. 23,7 cm.	XVIII	D.		Familie Ryhiner, Basel. (Übergeben durch Dr. g. Ryhiner-Siegel.)	Bd.
478.	"	13.	Fragment eines Ziegels mit Abdrucke einer Hundepfote. (Augst. Parc. Gessler, 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
479.	"	"	Charnier, Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
480.	"	"	Ringhaken mit Doppelstift. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
481.	"	"	Gabelspitze aus Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
482.	"	"	Hülse mit 3 Ringen, zylinderförmig Bronze. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
483.	"	"	Hülse mit 3 Ringen (1 abgebrochen), glockenförmig. Bronze. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
484.	"	"	Weihwasserbecken aus Zinn. Die hl. Veronika mit Schweisstuch, darauf vollplastisch Christuskopf als Behälter, Schädeldecke mit Dornenkrone als Deckel. H. 22 cm; Br. 15,5 cm.	XVII.	K.	80.-	Antiquar Segal. Aus der Slg. Dr. Engelmann	Kirchl.
485.	"	"	Silberbeschlag eines Gerichtsstabes. Auf zylindrischer Fassung mit gravierten Blattornamenten Schwurhand von 3 Baselstäben getragen. Basler Arbeit, ohne Marke. L. 8,8 cm.	XVIII.	K.	100.-	" " Aus der Slg. Dr. Engelmann	S.R.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
486.	Nov.	13.	Pfeffermühle aus Kirschbaumholz, gedreht. H. 19 cm.	XVII.	K.	25.–	Antiquar Segal.	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
487.	"	"	Taschentintenzeug. Aus Horn, gedreht. In 4 Teilen: Sandstreuer, Tintenfass, Federmesser und Griff. In Behälter aus Pappe mit hölzernem Federhalter. L. 15 cm.	XVII.	K.	5.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
488.	"	"	Taschentintenzeug. Aus Horn, gedreht, sog. „Spicker." In 3 Teilen: Tintenfass mit Spitze zum Einstecken, Deckel und Schutz für die Spitze. L. 8 cm.	XVIII.	K.	5.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
489–490.	"	"	2 Tintenzeuge aus Holz, sog. „Spicker". An Lederschlaufe am Gürtel zu tragen. Ungedrehter Holzkapsel Tintenfass aus Horn mit Spitze zum Einstecken. H. 8 cm.	XVI.	K.	40.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
491.	"	"	Tintengeschirr aus weisser, buntbemalter Fayence in Form einer Louis XV-Kommode, mit Einsätzen für Tinte und Streusand. H. 7,5 cm; Br. 15,5 cm.	XVIII.	K.	50.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
492.	"	"	Tintengeschirr aus grünglasiertem Thon. Herzförmig, mit Behältern für Streusandbüchse, Federn und (fehlendes) Tintenfass. H. 10 cm; Br. 17 cm.	XVII.	K.	40.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
493.	"	"	Tintengeschirr für Kanzlei, aus braunglasiertem Thon. Achteckig. Obere Platte, von 8 gewundenen Säulen und durchbrochenen Säulen getragen mit 5 Löchern für Sandstreuer und Tintenfässer (2 fehlen). H. 11 cm; Dm. 18 cm.	XVII.	K.	60.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.
494.	"	"	Tintengeschirr aus weisser, bunt bemalter Fayence. Vorn Federbehälter. Rückwand mit Voluten u. Guirlanden verziert. Tintenfass u. Sandstreuer fehlen. Dat. 1788. Initialen D. S. L. H. 13,5 cm; Br. 17,5 cm.	XVIII.	K.	50.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
495.	Nov.	13.	Brennschere aus Eisen. Zum Plissieren. Griffe mit Voluten verziert. L.31 cm.	XVII.	K.	50.–	Antiquar Segal.	Aus der Slg. Dr. Engelmann. Hg.
496.	"	"	Sanduhr in Holzgehäuse mit 4 gedrechselten Balustern. H.20,5 cm.	XVII.	K.	80.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. M.G.
497.	"	"	Gerichtsstab aus Holz, gedreht. Endigt in einem Blattkelch, darüber geschnitzte Schwurhand. Mit der alten Bemalung. L.61cm.	XVII.	K.	50.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. S.R.
498.	"	"	Trinkschale, oval, aus rotviolettem gerippten Glas. Nach oben verengt zu langovaler Oeffnung. Schweiz. L.11 cm.	XVIII.	K.	25.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. Gl.
499.	"	"	Trinkschale, oval, aus weissem Glas mit blauem Rand. Nach oben verengt zu langovaler Oeffnung. Schweiz. L.11 cm.	XVIII.	K.	25.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. Gl.
500.	"	"	Kelchglas mit hohem geschliffenem Fuss. Auf dem Kelch eingeschliffene Darstellung: Bogenschütze und Mädchen mit Zielscheibe und der Spruch: „Trif du nur recht inss ziehl, ich dir schon halten **viel**." (Aus Liestal) H.18,5 cm.	XVIII.	K.	100.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. Gl.
501. a, b, c, d.	"	"	4 glockenförmige Kelchgläser mit zylindrischen Füssen, darin weiss und rote Fadenverzierung. H.15cm; 14,5cm; 14,5cm; 14,5 cm.	XVIII.	K.	100.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. Gl.
502.	"	"	Trinkschale, sog. „Stehauf" aus Glas. Eingeschliffen: Hirsch und die Inschrift „Trink mich aus und leg mich nider, steh ich auf, so vil mich wider, und geb mich deinem negsten iber." H.5,3 cm.	XVIII.	K.	50.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann. Gl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
503.	Nov.	13.	Trinkglas. Darauf in weissem Farbschmelz Hirsch und Hindin und die Inschrift: „Jagen und vil fangen steht mein verlangen 1714." H. 7,7 cm.	XVIII.	K.	70.–	Antiquar Segal. Aus der Slg. Dr. Engelmann	Gl.
504.	"	"	Messingbecken, rund, vertieft, mit getriebenen Verzierungen am Boden: fünfblättrige heraldische Rose, 5 Löwenköpfe und 5 Einhörner mit Blumenranken. Aus altem Basler Privatbesitz. Dm. 37 cm. Ende	XV.	K.	400.–	" "	Ku.
505.	"	"	Oelgemälde auf Leinwand. Römische Landschaft mit dem Kolosseum im Mittelgrund und Regenbogen. Rechts unten 4 Figuren und die Signatur: M.N.p.1827. (Maximilian Neustück). In altem Goldrahmen. Mit Rahmen H. 36 cm; Br. 42,5 cm.	XIX.	K.	150.–	" "	Mal.
506.	"	"	Aquarell, darstellend den ersten für das Basler Theater gemalten Prospekt: öffentlicher Platz mit „italienischer" Palast- und Kirchenfassade. Sign. „Mathien 1833". In altem Goldrahmen. Mit Rahmen H. 38 cm; Br. 46,7 cm.	XIX.	K.	50.–	" "	Mal.
507.	"	"	Taschenbesteck aus Silber, mit schwarzem Leder bezogen. Enthält: Ledernadel, Ahle, Zirkel, 2 Messer, Elfenbeinlineal, Pinzette mit Nagelfeile, Schere, Gabel, Zollmass, Zahnstocher und doppeltem Silbergriff zum Einschrauben der einzelnen Stücke. Silber, z.T. Stahl. L. 9,5 cm.	XVIII.	K.	40.–	" "	Tz. ~~Hg.~~
508.	"	"	Tischglocke aus Messing. H. 10 cm.	XVIII.	G.		Herr Dr. Karl Stehlin. Vdt.	Ku.
509.	"	"	Stellzirkel aus Stahl, mit Schraube. L. 11 cm.	XIX.	G.		" " " "	M.G. ~~H.G.~~
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
510.	Nov.	13.	Feilkloben aus Stahl. Mit Feder und Stellring. L. 11,5 cm.	XIX.	G.		Herr Dr. Karl Stehlin. Vdt.	H.G.
511.	"	"	Weinprobe aus Silber. Kugel mit Masstab. In gedrehter Holzkapsel. H. 7 cm.	XVIII.	G.		" " " "	H.G.
512.	"	"	Schnupftabakdose aus Holz, mit Birkenrinde überzogen. Auf dem Deckel eingepresst Herr und Wirtin, auf den Seiten Eichenlaub. (Darin eine Tonga-Bohne). L. 8 cm.	XIX.	G.		" " " "	Tr.
513.	"	"	Theaterglas in Elfenbeinfassung. In braunem Futteral aus Fischhaut. L. 7 cm.	XVIII.	G.		" " " "	M.G.
514.	"	"	Mundlein. L. 8 cm.	XIX.	G.		Herr Dr. E. Major.	Hg.
515.	"	"	Abziehstein für Federmesser. L. 9 cm.	XIX.	G.		" " "	Hg.
516.	"	"	Tintenfass aus Glas. Länglich-achteckig, mit Glasspfropfen. H. 8 cm. L. 8,5 cm.	XIX.	G.		" " "	Hg.
517.	"	"	Reissschiene aus Stahl, biegsam. L. 36 cm. Br. 4 cm.	XIX.	G.		" " "	Hg.
518.	"	"	Tintengeschirr aus Zinn, mit rundem Tintenfass und Streusandbüchse und 2 Federbehältern. L. 12,5 cm; H. 4,5 cm.	XVII.	K.	50.–	Herr A. Wirz, Basel.	Hg.
519.	"	"	Lupe in Schildpattfassung und Schildpattkapsel. Dm. 5 cm.	XVIII.	G.		Herr Dr. R. F. Burckhardt.	M.G.
520.	"	"	Brieföffner aus Bein. L. 17 cm.	XIX.	A.B.			Hg.
521.	"	"	Römische Reissfeder aus Messing, mit breiten flachen Federbacken u. Stellring. Nachbildung aus Messing. L. 13 cm.	R.	K.	12.–	Römisch-Germanisches Centralmuseum in Mainz.	Ausl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
522.	Nov.	13.	Römische Schreibfeder aus Messing. Mit gespaltener Spitze und kleiner, löffelförmiger Endigung. Nachbildung aus Messing. L. 9,5 cm.	R.	K.	12.–	Römisch-Germanisches Centralmuseum in Mainz.	Ant.
523.	"	"	Silbertaler mit Kopf Ludwigs XV. von Frankreich. Dat. 1766. Dm. 4,3 cm.	XVIII.	G.		Herr B. A. Dreyfus-Brettauer, Basel. VII.	Mz.
524.	"	"	Silbertaler mit Kopf Ludwigs XVI. von Frankreich. Dat. 1778. Dm. 4,1 cm.	XVIII.	G.		" " " " " "	Mz.
525.	"	"	Bronzegerrat. Vorderteil eines Schweins, hinten in eine Hülse übergehend, in welcher der Rest eines Hornes von Elfenbein steckt. (August. Parc. Gessler. 1928)	R.	D.		(Wurde 1929 geschenkt und demzufolge unter 1929. 211. nochmals eingetragen.) Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
526.	"	"	Bronzemünze. Dm. 24 mm. (Von ebenda) Av.: Kopf v. r. Schrift v. aussen gerichtet: CAESAR. Rev.: Viereckiger Gegenstand. Im Abschnitt ROM III.	R.	G.		" " " " "	Top. Mz.
527.	"	"	Fragment einer Deuchelbüchse, Eisen. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
528.	"	"	Ganze Deuchelbüchse, Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
529.	"	"	Randstücke eines Gefässes. Röth. Thon. Aussen rot wie Terra sigillata. Innen naturfarben. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
530.	"	"	Randstücke einer Schale, mit Ausgusswulsten. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
531.	"	"	Wandstück eines Gefässes, 4 mm dick, mit Barbotine-Ornament. Terra sigillata. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
532.	"	"	Bodenstück einer Schale. Durchm. des Fusses 55 mm, dickwandig. Terra sigillata (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
533.	Nov.	19.	Randstück einer Schüssel. Roter Thon, dickwandig. Aussen rot wie Terra sigillata. Innen naturfarben. (Augst. Parc. Gessler. 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
534.	"	"	Bodenstück eines Gefässes. Dm. des Fusses 43 mm. Grauer Thon. Aussen und innen dunkelgrau. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
535.	"	"	Verputzstück, bemalt. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
536.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
537.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
538.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
539.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
540.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda) Ausgeschieden.	R.	G.		" " " " "	——
541.	"	"	Ebensolches. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
542.	"	"	17 diverse Schweizerbatzen aus den Jahren 1775–1828. (Fundstücke aus dem Abbruch Greifengasse, Akt. Nov. 1928.)	XVIII.-XIX.	G.		Bundepartement Basel.	Top Mz.
543.	"	"	Jeton mit Kopf Ludwigs XVI. aus Messing. Dm. 2,4 cm. (Bodenfund aus Arlesheim.)	XVIII.	G.		Frau Peter Sarasin-Alioth, Arlesheim.	Vdl. med. ~~Mz.~~
544.	"	"	Schnupftabakdose aus Zinn. In den Deckel eingelassen: Messingplakette mit Wilhelm Tell. L. 7,3 cm; Br. 4,8 cm. — Aus dem Hause Kaspar Krugs an der Freienstrasse (Angabe v. Hrn. Wallrath).	Ende XVIII.	G.		Herr W. Wallrath, Basel.	Vdl. Tr.
——								

	Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
	545.	Nov.	22.	Messingpetschaft ohne Griff. Zeichen des Handwerks der Zimmer- und Maurermeister von Basel. Dm 3,3cm.	XVIII.	G.		Herr W. Wallrath, Basel. Vdl.	F.M.
	546.	"	"	Pinzette aus Messing. L. 8,2cm.	XIX.	G.		" " " "	Hg.
	547.	"	"	Uhrschlüssel für Taschenuhr. Griff vergoldet und blau und weiss emailliert. Genfer Arbeit. L. 2,5cm.	XVIII.	G.		" " " "	M.G.
	548.	"	"	Uhrschlüssel für Taschenuhr. Griff aus Messing, gerippt. L. 3,5cm. Ende	XVIII.	G.		" " " "	M.G.
	549.	"	"	Abzeichen des sächsischen Hausordens. Im Knopfloch zu tragen. Farben weiss-grün-weiss. Aus Meissener Porzellan. L. 3,5cm.	XIX.	G.		" " " "	W.
	550.	"	"	Feuerzeug mit Schlagzündung und Zündschnur, vernickelt. Um 1860. L. 6cm.	XIX.	G.		" " " "	Hg.
	551.	"	"	Goldwage, ausgeführt von Joh. Casp. Mittelstenscheid, Lennep 18... L. der Lade 18,5cm; B. 10,5cm.	XIX	g.		Firma A. Sarasin & Cie. Basel. Vdt.	M.G.
	552.	"	"	Kassette aus Eisen mit geätzten Darstellungen, Herren und Damen, in Ornamenten auf Deckel und Seitenwänden. 4 Kugeln als Füsse. L. 12,5cm; Br. 8,5cm; H. 8,5cm.	XVI.	K.	200.–	Antiquar Segal. Aus der Slg. Dr. Engelmann	Hg.
	553.	"	"	Glasflasche, vierkantig, mit eingeschliffenen Sonnenblumen- und Tulpenmustern verziert. H. 27,5cm; Br. 13,5cm.	XVIII.	K.	100.–	" " Aus der Slg. Dr. Engelmann	Gl.
	554.	"	"	Teller aus Zürcher Fritten-Porzellan mit bunt-dem „chinesischem" Dekor. Dm. 23,5cm.	XVIII.	K.	50.–	" "	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
555.	Nov.	22.	Gewürzstreuer aus Zinn, gedreht, mit Schraubendeckel. H. 12 cm.	XVII.		K.	20.–	Antiquar Segal.	Aus der Slg. Dr. Engelmann	~~Hg.~~ Z
556.	"	"	Tintenfass aus Zinn, in Form eines von 3 Elephantenköpfen getragenen Globus. Dm. des Bodens 11,5 cm; H. 7,5 cm.	XVIII.		K.	25.–	Antiquar Page.		Hg.
557.	"	"	Silbertaler der Helvetischen Republik. Av.: Stehender Bannerträger. Rev.: Eichenkranz. Dm. 4,85 cm. Dat. 1798.	XVIII.		K.	35.–	Herr U. Sauter.		V Mz.
558.	"	"	Silbertaler Karl Ludwigs von Bourbon als König von Etrurien unter Vormundschaft seiner Mutter Maria Louise von Spanien. Dat. 1806. Dm. 4,2 cm.	XIX.		K.	5.–	Herr U. Sauter.		Mz.
559.	"	"	Weinflasche aus Zinn, mit Schraubendeckel, daran Ring und 2 Ringe am Gefässbauch. H. 31 cm. Dm. 13,5 cm.	Ende	XVI.	K.	200.–	Antiquar Segal.	Aus der Slg. Dr. Engelmann	Z.
560.	"	"	Gewürzstreuer aus Zinn, mit Schraubendeckel. Mit Basler Marke. H. 8 cm. Dm. 5,5 cm.		XVII.	K.	25.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann	Hg.
561.	"	"	Gewürzbüchse aus Kupfer, rund, mit Deckel. Mit getriebenem Schnurmotiv unter dem Deckel. H. 7 cm. Dm. 8 cm.		XVII.	K.	30.–	" "	Aus der Slg. Dr. Engelmann	Hg.
562.	"	"	Schreibvorlagen von Joh. Jacob Brunner von Basel. Gegraben in Bern 1766/7". 17 Blätter in Kupferstich. 37 x 26 cm.		XVIII.	K.	25.–	Herr Otto Wirth, Basel.		Bd.
563.	"	"	5 Trachtenbilder, Reproduktionen nach Reinhard: Solothurn, 2 von Basel, Baden, Frickthal.		XX.	K.	40.–	Herr E. Ritter, Neuenburg.		Bd. ~~Mal.~~
—			—							

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
564. a-b.	Nov.	22.	2 Traubenplatten aus Niederweiler Porzellan, mit grünen Rebblättern auf weinrotem Grund, mit Goldrand. Marke X (blau) = Niederweiler unter Custine 1780-93. L. 27 cm; Br. 23 cm.	XVIII.	G.		Frl. Odile Danzas, Paris. Vdl.	T.
565. a-b.	"	"	2 Sandstreubüchsen aus Holz, gedreht. a) Schwärzlich. H. 11,5 cm; Dm. 9 cm. – b) braun. H. 9,5 cm; Dm. 9 cm.	XVIII.	K.	4.–	Antiquar B. Peyer, Bern.	Hg.
566. a-b.	"	"	2 Briefbeschwerer aus Messing. Rechteckige Platte mit Knopf. L. 12 cm; Br. 6,2 cm.	XIX.	K.	6.–	" " "	Hg.
567.	"	"	Briefbeschwerer. Frauenhand aus Messing auf weisser Marmorplatte. L. 13,5 cm; Br. 8 cm.	XIX.	K.	6.–	" " "	Hg.
568.	"	"	Petschaft, vernickelt, mit Achatgriff. Platte glatt. L. 6,5 cm.	XIX.	K.	5.–	" " "	F.M.
569.	"	"	Messingpetschaft, mit eingelegtem Griff aus hellem und dunklem Holz. Platte länglich achteckig. Initialen Y.W. L. 7,5 cm.	XIX.	K.	5.–	" " "	F.M.
570.	"	"	Tintenfass aus weissem Porzellan. Kugelförmig, in runder Schale. Mit Deckel in Messingfassung. Biedermeier. H. 8,2 cm; Dm. 14 cm.	XIX.	K.	7.–	" " "	~~Hg.~~ T
571.	"	"	Tintenfass aus weissem Flüeliglas. Birnförmig, gerippt, mit röhrenartiger Oeffnung. H. 6 cm.	XVIII.	K.	12.–	" " "	~~Hg.~~ Gl.
572. a-b.	"	"	2 Kerzenstöcke aus weissem Porzellan. Runde Basis u. zylindrische Säule. H. 17,5 cm. Anf.	XIX.	K.	12.–	" " "	Hg.
573.	"	"	Tasse mit Untertasse aus weissem Flüeliglas mit bunten Blumen und rotweissem Band. Untertasse Dm. 12,5 cm; Tasse Dm. 8,3 cm; H. 5 cm.	XVIII.	K.	80.–	" " "	Gl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
574.	Nov.	22.	Zuckerschale mit Fuss aus weissem Flueliglas. Mit bunten Blumen und rotweissem Band. H. 5,5cm. Dm. 11,5cm.	XVIII.	K.	80.–	Antiquar B. Peyer, Bern.	Gl.
575. a-b.	"	"	2 Decken, aus bunten 6eckigen Seidenstücken zusammengenäht. Aus dem Besitz des Hrn. Schmid-Uhth, Basel. a) L. 1,75 m; Br. 1,07 m. b) L. 1,80 m; Br. 1,07 m.	XVIII.	K.	80.–	Herr J. Johor, Basel.	Tex.
576.	"	"	Türaufsatz aus Eichenholz, mit geschnitzten Blattvoluten und dem Datum 1717 in Kartusche. Aus dem Hause St. Johannvorstadt 84 in Basel. H. 80 cm; Br. 97,5 cm.	XVIII.	K.	100.–	Antiquar S. Buser.	Arch.
577.	"	"	Haubenkopf aus bemalter Pappe, mit grünem Rock. Aus Basel. H. 45 cm.	XIX.	K.	30.–	" " "	Tr.
578.	"	"	Fries, aus Nussbaumholz geschnitzt, mit der Geschichte von Judith und Holofernes. Auf 2 Seitenstücken links Judith, rechts ~~Holofernes~~ David. Br. 1,95 m; H. 30,2 cm. (Aus der Gegend v. Laufenburg, Kt. Aargau)	XVI.	K.	900.–	Herr R. Messmer, Basel.	P. ~~Hlb.~~
579. a-b.	"	"	2 Reliefs, aus Nussbaumholz geschnitzt, mit je einem Krieger. H. (ohne Ergänzungen) 1,12 m; Br. 18 cm. (war in neuer Zeit mit dem Fries 1928.578 vereinigt worden.)	XVI.	K.			P. ~~Hlb.~~
580.	"	26.	Stück Fensterglas. Grünlich. (Augst. Parc. Gessler. 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
581.	"	"	Schälchen. Terra sigillata. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
582.	"	"	Bodenstücke eines Gefässes. Roter Thon. Aussen und innen rehbraun. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
583.	"	"	Wandstücke eines Töpfchens. Roter Thon mit grauem Kern, aussen u. innen naturfarben rot. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
584-589.	Nov.	26.	Fragmente von Terra-Sigillata-Gefässen. (V. ebenda)	R.		G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Aut.
590.	"	"	Austernschale. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
591.	"	"	Amboss. Eisen. (Augst. Parc. Gessler. Im Gemach mit dem Bleiguss. Stand auf dem Bleiguss in der Nord-Ecke. Nov. 1928.)	R.		G.		" " " Deponiert in Augst, 27. Juli 1954.	Aut.
592.	"	"	Niete. Eisen. Stift achteckig. (Augst. Parc. Gessler. 1928. ~~Auf den Schwellen~~ In dem Gemach mit dem Bleiguss.)	R.		G.		" " " " "	Aut.
593-598.	"	"	6 weitere Stücke von fast genau gleichen Dimensionen. Bei einem ist die Nietenscheibe viereckig. (V. ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
599.	"	"	Handgriff. Eisen. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
600.	"	"	Ring im Oesennagel. Eisen. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
601-602.	"	"	2 Stücke eines Gesimses. Weisser Kalkstein. 1 Stück mit einer schrägen Stossfuge. (Augst. Parc. Gessler. 1928. Bei der Wegkreuzung, neben der Mauerecke.)	R.		G.		1928, 601. 1957 als Depositum nach Augst " " " " "	Aut.
603.	"	"	Fragmente einer Heizröhre mit trichterförmiger Erweiterung. Aussen Krusten von Ziegelmörtel. (Augst. Parc. Gessler. 1928. In dem Gemach m. d. Bleiguss.)	R.		G.		" " " " "	Aut.
604.	"	"	Beschläg. Eisen. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
605.	"	"	Klammer. Eisen. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
606.	"	"	Zierknopf. Gewandhafte. Bronze. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.
607.	"	"	Zierknopf. Gewandhafte. Bronze. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
608–611.	Nov.	26.	4 ähnliche Zierknöpfe. Gewandhaften von 25 mm Dm. Bronze. (V. ebenda)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
612–614.	"	"	3 ähnliche von 20 mm Dm. Bronze. (V. ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
615.	"	"	Schlüssel. Eisen. L. 19 cm. (Augst. Parc. Gessler. 1928. In dem Gemach mit dem Bleiguss.)	R.	G.		" " " " "	Ant.
616 a–f.	"	"	5 Fragmente von Beschlägen. Eisenblech. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
617.	"	"	Skulpturfragment. Weisser Marmor. (Augst. Parc. Gessler. Bei der Wegecke, nahe dem Hohwartweg, ca. 30 cm unter der Erdoberfläche. November 1928.)	R.	G.		" " " " "	Ant.
618.	"	"	Säule. Grenzbrenner Kalkstein. Schaft etwas rauh bearbeitet. Unten Stücke abgesplittert, wovon 3 vorhanden. (Augst. Parc Gessler. 1928.)	R.	G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
619.	"	"	Rosenberg, Marc: Der Goldschmiede Merkzeichen. II. Auflage. Frankfurt a. M. 1911.	XX.	K.	55.–	Henning Oppermann, Basel.	Bibl.
620.	"	"	Deckblech eines Schlosses. Eisen. (Augst. Parc. Gessler. Bei der Schwelle neben dem Gemach mit dem Bleiguss. Nov. 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
621.	"	"	Riegel eines Schlosses. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
622.	"	"	Stab mit Ring, wohl Fragment eines Schlüssels. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
623.	"	"	Nagel. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.
624.	"	"	Bügel mit rundem Loch. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
625.	Nov.	26.	Fragment einer Türeinfassung. Marmor. Skulptiert. (Augst. Schönbühl 1928.)	R.		G.		Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954. Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
626.	"	"	Fragment einer Basis oder eines Kapitells. Grauer Kalkstein. (Augst. Parc. Gessler. 1928.)	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
627.	"	"	Fragment des gleichen Stückes wie oben. (Von ebenda)	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
628.	"	"	Fragment eines korinthischen Kapitells. Gelblicher Kalkstein. (Augst. Schönbühl. 1928.)	R.		G.		" " " " "	Ant.
629.	"	"	Bügel mit 2 Löchern und Nagel. Eisen. (Augst. Parc. Gessler. Bei der Schwelle neben dem Gemach mit dem Bleiguss. 1928.)	R.		G.		" " " " "	Ant.
630.	"	"	Nagel mit rundem flachem Kopf. Vierkantig. Eisen. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Ant.
631.	"	"	Gesimsstück. Weisser Kalkstein. (Augst. Schönbühl)	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
632.	"	"	Ebensolches. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
633.	Dez.	14.	Skulpturfragment mit der Hälfte eines Löwenkopfes. (Von ebenda) Kalkstein.	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
634.	"	"	Bratpfanne. Eisen. (Augst. Parc. Gessler.)	R.		G.		" " " " "	Ant.
635.	"	"	Gertel. Eisen. (Von ebenda)	R.		G.		" " " " "	Ant.
636.	"	"	Fragment einer Säulenbasis. Weisser Kalkstein. (Augst. Schönbühl. In d. Geröllhalde am Nordabhang.)	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben " " " " "	Ant.
637.	"	"	Verschlussstange mit Oesennagel. Eisen. (Augst. Parc. Gessler. 1928.)	R.		G.		" " " " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
638.	Dez.	17.	Gesimsstück. Weisser Kalkstein (Augst. Schönbühl.)	R.	G.		1957 als Depositum vom Augst gegeben Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Aut.
639.	"	"	Eckbeschläg. Eisen. (Augst. Parc. Gessler. 1928.)	R.	G.		" " " " "	Aut.
640.a-b.	"	"	2 Eckbeschläge. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
641.	"	"	Hammer. Eisen. Mit verkohlten Resten des Holzstiels. (Von ebenda. Im Bleiguss gefunden.)	R.	G.		" " " " "	Aut.
642.	"	"	Meissel. Eisen. (Von ebenda. Im Gemach m. d. Bleiguss)	R.	G.		" " " " "	Aut.
643.	"	"	Oesennagel und Ring. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		" " " " "	Aut.
644.	"	21.	Seidene Fahne, rot und gelb geflammt, mit durchgehendem weissem Kreuz, in der Mitte die 3 Eidgenossen aufgemalt. Auf der Messingspitze Inschrift und Datum 1758 eingraviert. H. 2,15 m; Br. 2,40 m. Stangenlänge m. Spitze 3,70 m.	XVIII.	D.		Vorstadtgesellschaft zu den 3 Eidgenossen, Basel.	W.
645.	"	"	Fragment eines cannellierten Säulenschaftes. Weisser Kalkstein. (Augst. Schönbühl.)	R.	G.		1957 als Depositum vom Augst gegeben Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Aut.
646.	"	"	Gesimsstück. Weisser Kalkstein. (Augst. Parc. Gessler.)	R.	G.		" " " " "	Aut.
647.	"	"	Gesims- & Pilasterstück. Weisser Kalkstein. (V. ebenda)	R.	G.		1957 als Depositum vom Augst gegeben	Aut.
648.	"	"	Säulenbasis. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		1957 als Depositum vom Augst	Aut.
649-650.	"	"	2 Gesimsstücke. Weisser Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		1957 als Depositum vom Augst	Aut.
651.	"	31.	Stück einer Bleiröhre vom Ablauf eines Badebassins. L. 29 cm. (Von ebenda)	R.	G.		Deponiert in Augst, 27. Juli 1954.	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
652.	Dez.	31.	Teller aus Zürcher Porzellan mit „chinesischem" Dekor in Blau, Rot und Gold. Blaumarke: Z W. Dm. 23,5 cm.	XVIII.	K.	110.–	Herr E. Schulz, Basel.	T.
653.	"	"	Tasse mit Untertasse aus Zürcher Porzellan mit Figuren in Landschaften in Buntmalerei, mit Goldrändern. Blaumarke: Z. Tasse: H. 5 cm; Dm. 8,4 cm. Untertasse: Dm. 13,3 cm.	XVIII.	K.	300.–	Herr E. Schulz, Basel.	T.
654.	"	"	114 Ofenkacheln aus dunkelbraun glasiertem Thon mit grünen Tupfen, nebst 4 Sandsteinfüssen. Aus Basel.	XVIII.	G.		(Der Bürgerl. Waisenanstalt als Leihgabe überlassen 1931. – Vgl. O. 2. 67.) Herr Carl Burckhardt-Sarasin. Vdl.	T.
655.	"	"	Messer und Gabel (vierzinkig), mit Griffen aus weissem Chantilly-Porzellan mit blauem Dekor. Auf der Messerklinge eine Schere als Marke. Messer L. 23 cm. Gabel L. 18,5 cm. 1. Hälfte	XVIII.	K.	70.–	Herr E. Schulz, Basel.	Hg.
656.	"	"	Messer und Gabel (zweizinkig), mit Griffen aus weissem Porzellan mit buntem Streublumenmuster. Messer L. 18,3 cm. Gabel L. 17,3 cm.	XVIII.	K.	65.–	" " "	Hg.
657.	"	"	Messer und Gabel (dreizinkig), mit Silberzwingen und Griffen aus weissem Porzellan, mit erhaben modellierten, buntbemalten Blatt- und Blumenornamenten. Messer L. 23 cm. Gabel L. 20 cm.	XVIII.	K.	65.–	" " "	Hg.
658. a-b.	"	"	Ein Paar Töpfe für Blumenzwiebeln, aus weisser Niederweiler Fayence mit buntem Blumendekor, ohne Marke. Viereckig, mit Henkeln und Einsätzen zum Aufnehmen je einer Zwiebel. H. 9,7 cm; Br. 11 cm. Um 1750.	XVIII.	G.		Legat der Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
659.	Dez.	31.	Unterlagscheibe einer Türangel. Eisen. (Augst. Parc. Gessler 1928.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel.	Ant.
660. a-b.	"	"	Ein Paar Blumentöpfe aus weisser ~~Strassburger~~ Lothringen, nach Strassburger Vorbildern. Fayence. Mit buntem Blumendekor. a) Marke „JBP" in blau. Rund, mit Henkeln. H. 10,5cm; Dm. mit Henkeln 14,5cm. Mitte	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
661.	"	"	Jardinière für 6 Blumenzwiebeln aus weisser Strassburger(?)-Fayence, mit buntem Blumendekor, mit Marke „Z1" in blau. Mit 2 Einsätzen (einer fehlt) für je 3 Zwiebeln. H. 13cm; Br. 21cm; T. 14,5cm. 2. Hälfte	XVIII.	G.		"	T.
662.	"	"	Schreibzeug aus weisser Strassburger-Fayence, mit buntem Blumendekor, ohne Marke. Auf rechteckiger Platte Tintenfass, Oblatenbehälter und Streusandbüchse. H. 8cm; Br. 26,5cm.	XVIII.	G.		"	T.
663.	"	"	Henkelkrug in Helmform (Aiguière) aus weisser Strassburger-Fayence mit blauem „Rouen"-Dekor. Marke „F" in blau. Um 1730. H. 29cm; Br. 26cm.	XVIII.	G.		"	T.
664.	"	"	Oel- und Essiggeschirr aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor, ohne Marke. Untersatz mit 2 Kännchen. Um 1730. Höhe mit Kännchen 17,5cm; Br. 21,5cm.	XVIII.	G.		"	T.
665.	"	"	Saucière aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor, mit Blaumarke „F". Mit 2 Henkeln. Um 1735. H. 9,3cm; L. 21,5cm.	XVIII.	G.		"	T.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
666.	Dez.	31.	Blumenständer (Jardinière) aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor und Blaumarke „R". Halbrund, mit halbrunder Oeffnung und 25 Löchern. Um 1730. H. 9,5 cm; Br. 19,5 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
667. a-b.	"	"	2 achteckige Teller aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor. a) mit Blaumarke „H". Um 1730. L. u. Br. 24 cm.	XVIII.	G.		"	T.
668.	"	"	Platte, achteckig, aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor, mit Blaumarke „G". Um 1730. L. u. Br. 29 cm.	XVIII.	G.		"	T.
669.	"	"	Platte, achteckig, aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor, mit Blaumarke „V". Um 1730. L. u. Br. 32 cm.	XVIII.	G.		"	T.
670.	"	"	Platte aus weisser Strassburger-Fayence mit Louis XIV-Profil, mit blauem „Rouen"-Dekor, mit Blaumarke „F." Um 1730. L. 45,5 cm. Br. 35,5 cm.	XVIII.	G.		"	T.
671.	"	"	Schüssel, oval, aus weisser Strassburger-Fayence, mit blauem „Rouen"-Dekor und Blaumarke „P". Um 1730. L. 44,5 cm; Br. 37 cm; H. 7 cm.	XVIII.	G.		"	T.
672. a-b.	"	"	2 Flaschenvasen, in der Mitte eingezogen. Aus weisser Delfter-Fayence, mit blauem Dekor und Blaumarken „AK 108". H. 23,5 cm; Br. 11 cm. 2. Hälfte	XVIII.	G.		"	T.
673.	"	"	Bauchiger Henkelkrug mit Zinndeckel. Aus weisser Delfter-Fayence, mit blauem Streublumen-Dekor und Blaumarke „LF 50 CB". H. 20,5 cm.	XVIII.	G.		"	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
674.	Dez.	31.	Enghalsiger Henkelkrug aus bläulichweisser Fayence, mit blauem Muster von Streublumen und Vögeln. Ohne Marke. Mit gedrehtem Bauch, mit Zinndeckel. H. 21,5 cm. Deutsch.	Anf. XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
675.	"	"	Enghalsiger Henkelkrug aus bläulichweisser Fayence, mit blauem Streublumenmuster, gedrehtem Bauch und Flechthenkel und Zinndeckel mit Initialen „M.C.K". Ohne Marke. Deutsch. H. 16 cm.	Anf. XVIII.	G.		"	T.
676.	"	"	Birnförmiger Henkelkrug aus bläulichweisser Fayence (Nürnberg?), mit lilabraunem Streublumenmuster, gedrehtem Bauch und Flechthenkel. Ohne Marke. Zinndeckel mit Marke des Basler Zinngiessers Joseph Wick (1655-1721). Deutsch. H. 17,5 cm.	Anf. XVIII.	G.		"	T.
677.	"	"	Enghalsiger Henkelkrug aus weisser Fayence (wohl Nürnberg), mit Muster von Streublumen und Vögeln. Mit Marke N. Mit gedrehtem Bauch und Flechthenkel. Zinndeckel mit unbekannter Marke und Initialen AB. H. 14 cm. Deutsch.	XVIII.	G.		"	T.
678.	"	"	Birnförmiger Henkelkrug aus weisser (deutscher) Fayence, mit blauem Blumendekor, ohne Marke. Mit Zinndeckel mit unbekannter Marke. H. 20 cm.	XVIII.	G.		"	T.
679.	"	"	Vase aus weisser Fayence, mit buntem Blumen- und Guirlandendekor. Ohne Marke (wohl Delft). Hoch und schmal, vertikal gerippt. H. 20,5 cm; Dm. 8,3 cm.	XVIII.	G.		"	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
680. a-b.	Dez.	31.	2 Flaschenvasen, in der Mitte eingezogen, vertikal gerippt, aus weisser Fayence, mit bunten Blumen- und Guirlandendekor (wohl Delft). Wie 1928.679. H. 20,5 cm; Dm. 8,8 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
681. a-b.	"	"	2 Deckelvasen von achteckigem Querschnitt, aus bläulichweisser Fayence. Ohne Marke (vielleicht Delft oder deutsch nach Delfter Vorbildern), mit blauer Bemalung: in erhabener Louis XV-Umrahmung Spinnerin in Landschaft, und Blumenmuster. Auf den Deckeln Blattlenäufe, (defekt). H. mit Deckel 37,5 cm; Br. 16 cm. Mitte	XVIII.	G.		"	T.
682. a-b.	"	"	2 Apothekerkrüge mit abgesetztem Bauch, Röhrenausguss und Henkel. Aus weisser italienischer Fayence, mit blauem Dekor (Vögel in Blumenranken) in Streifen und Blaumarke "☆" Auf dem Mittelstreifen hinten Inschriften, a: "Sir. d. Rose Seche", b: "Sir. d Fumaria S". H. 20,7 cm. Dm. 14,5 cm.	XVIII.	G.		"	H.G.
683.	"	"	Humpen aus weisser, blaugesprenkelter Nürnberger-Fayence mit einem Stier in buntgemalter Blattumrahmung. Ohne Marke. Auf dem Zinndeckel Relief mit der Erschaffung Evas und die Inschrift "17. M M. 25". H. 19,5 cm. Dm. 13 cm.	XVIII.	G.		"	T.
684.	"	"	Deckelkrug, birnförmig, mit Schnabel und Henkel. Vertikal gerippt. Aus weisser deutscher (Pesaro) Fayence, mit grünem und rotem Dekor im Louis XVI-Stil. In einem Medaillon Putten auf Wolken in Rotmalerei. Mit Rotmarke S. X H. 16 cm; Dm. 8,5 cm. Ende	XVIII.	G.	X	"	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
685.	Dez.	31.	Humpen aus weisser (wohl deutscher) Fayence, mit Blumenstrauss in Buntmalerei und Zinndeckel. Ohne Marke. H. 14 cm; Dm. 8,5 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
686.	〃	〃	Birnförmiger Henkelkrug mit gedrehtem Bauch und Flechthenkel. Aus weisser (deutscher oder schweizerischer) Fayence, mit Blumendekor in Buntmalerei. Auf dem Zinndeckel Marke des Basler Zinngiessers Emanuel Scholer. H. 17,5 cm.	XVIII.	G.		〃	T.
687. a-b.	〃	〃	2 Apothekerkrüge, einwärts geschweift. Aus weisser Fayence mit Blaumalerei. a: geflügelter Putto, Inschrift „Syr. Scors." b: flötenblasender Knabe, Inschrift „Syr. Omphacy." Ohne Marke. Wohl italienisch. H. 25 cm; Dm. 12 cm.	Ende XVIII.	G.		〃	T.
688.	〃	〃	Bauchiger Henkelkrug mit Zinndeckel. Aus weisser Fayence mit blauem Dekor: in 4 Feldern abwechselnd Blumen und Häusergruppen. Ohne Marke. Wohl deutsch. H. 19 cm. Dm. 18 cm.	XVIII.	G.		〃	T.
689.	〃	〃	Suppenschüssel, flach, länglich, mit geschweiften Schmalseiten und Deckel mit Knopf. Aus bläulichweisser Fayence, mit buntem Dekor von Blumenranken und Vögeln. Rougen. Ohne Marke. L. 33,5 cm; Br. 23,5 cm; H. 14 cm.	Mitte XVIII.	G.		〃	T.
690.	〃	〃	Wappenplatte, rund, mit vertieftem Spiegel. Aus weisser Winterthurer Fayence. Ohne Marke. In der Mitte das Vollwappen Hamberger und der Inschrift „H. Y. — HB. 1682." Auf dem Rand Früchte in Buntmalerei. Dm. 35,5 cm.	XVII.	G.		〃	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
691.	Dez.	31.	Wappenplatte, rund, mit vertieftem Spiegel. Aus weisser Winterthurer-Fayence. Ohne Marke. In der Mitte unbekanntes Vollwappen, auf dem Rand Früchte in Buntmalerei. Dm. 35cm. Um 1700.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
692. a-b.	"	"	2 Teller, rund, aus weisser Fayence, mit blauem Randdekor und buntem Granatapfel in der Mitte. Mit Blaumarke EZ. Französisch. Dm. 23,5cm.	XVIII.	G.		"	T.
693.	"	"	Küferkrug. Mann in Tracht des 18. Jhs. auf einem Fass sitzend, mit Henkel am Rücken und Ausguss im Kopf. Aus weisser, naturalistisch bunt bemalter Fayence. Mit Grünmarke PV IP. Strassburg oder deutsche Nachahmung. H. 30cm. Mitte	XVIII.	G.		"	T.
694.	"	"	Schüssel, rund, mit Deckel, aus gelblichweisser Langnauer Fayence, aussen und innen mit Blumen- und Rankendekor in Grün, Gelb und Rotbraun. Deckelknauf ein plastischer Apfel, worin Vexierkügelchen, mit Zweig und Blättern. Im Boden Datum 1785. H. 14 cm. Dm. 17 cm.	XVIII.	G.		"	T.
695.	"	"	Fächerteller mit achtteiligem umgebogenem Rand. Aus weisser Fayence mit blaugemalten Blumen und Früchten. Ohne Marke. Wohl deutsch. Dm. 30 cm.	XVIII.	G.		"	T.
696.	"	"	Jardinière, halbrund, mit halbrunder Oeffnung und vielen kleinen Löchern und gewelltem Rand. Aus rosaweisser Fayence, mit Blumendekor in Buntmalerei. Ohne Marke. Wohl deutsch. H. 8,5 cm; Br. 18 cm.	XVIII.	G.		"	T.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
697. a-b.	Dez.	31.	2 Tassen mit Untertassen, rund, mit leicht gewelltem Rand. Aus weissem Meissener Hartporzellan mit erhabenem Louis XIV-Ornament und Dekor in Blaumalerei. Blaumarken ✕ und Malersignaturen „H, F, r, r," in Blau. Tassen H. 4 cm; Dm. 8 cm. Untertassen Dm. 13 cm.	2. Viertel XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	T.
698. a-b.	〃	〃	2 Kaffeetassen mit Untertassen. Tassen zylindrisch, mit Henkeln. Aus weissem Hartporzellan, mit Kornnelkendekor und Goldrändern. Blaumarken Nyon (Fisch). Tassen H. 6,5 cm; Dm. 6,5 cm. Untertassen Dm. 12,8 cm.	Ende XVIII.	G.		〃	T.
699-700.	〃	〃	2 Steinklammern. Eisen. (Augst. Parc. Gessler.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft, Basel. Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954.	Ant.
701.	〃	〃	Steinklammer. Eisen. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
702.	〃	〃	Unterstein eines Mühlsteins, in 2 Teile zerbrochen. Grauer körniger Stein. (Von ebenda)	R.	G.		Deponiert in Augst, 7. Sept. 1954. 〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
703.	〃	〃	Fragment des zugehörigen Obersteins. (V. ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
704.	〃	〃	Pfeiler in 7 Schichten, wozu auch das Stück 1905.2352 gehört. An der einen Schmalseite in einer flachen Nische die Figur einer Victoria, auf einer Kugel stehend und eine runde Scheibe mit einem Medaillon (figura clipeata) über dem Kopfe haltend. Grauer Kalkstein. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.
705.	〃	〃	Fragment, wahrscheinlich zu 1928.704 gehörend, 1 Lagerfläche, 1 vielleicht sculptierte Seite, sehr zerstossen. Ca. 19×17×12 cm gross. (V. ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 Deponiert in Augst, 20. Sept. 1954	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
706.	Dez.	31.	Fächerteller mit achtteiligem umgebogenem Rand. Aus weisser Fayence mit blauem „chinesischem" Dekor. Ohne Marke. Wohl deutsch, nach Delfter Vorbildern. Dm. 16 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin Werthemann	T.
707.	"	"	Fächerplatte mit neunteiligem umgebogenem Rand. Aus weisser Fayence mit blauem „chinesischem" Dekor. Ohne Marke. Wohl deutsch (fränkisch?) nach Delfter Vorbildern. Dm. 40,7 cm.	XVIII.	G.		"	T.
708.	"	"	Wandplatte, rund, vertieft, aus bläulich-weisser Fayence mit Blaudekor: im Spiegel Begrüssungsszene auf einer Terrasse, auf dem Rand Blumen und Ranken. Ohne Marke. Vielleicht Delft. Dm. 36 cm. Um 1700.	XVIII.	G.		(Als Fälschung ausgeschieden) "	T.
709.	"	"	Platte, rund, vertieft, aus weisser Fayence mit verstreuten Blumenzweigen in Blaumalerei. Ohne Marke. Wohl deutsch. Dm. 38 cm.	XVIII.	G.		"	T.
710.	"	"	Platte, rund, vertieft mit gerippten Rand, aus bläulicher Fayence mit Blaudekor: im Spiegel Papageien auf Fruchtkorb, auf Rand Blumenornamente. Blaumarke „Z". Vielleicht Delft oder deutsch nach Delft. Dm. 44,5 cm; H. 6,5 cm.	XVIII.	G.		"	T.
711.	"	"	Teller mit geschweiftem Rand. Aus weisser Fayence mit Nelken im Spiegel und Blattornament am Rand in Blau und Schwarz. Marke „M" in Schwarz. ~~Französisch~~ Dm. 25 cm.	XVIII.	G.		"	T.
712.	"	"	Probszt, Dr. Günther: Die geprägten Schaumünzen Innerösterreichs. Mit 19 Lichtdrucktafeln. Zürich - Leipzig - Wien 1928.	XX.	K.	34.50	Buchhandlung C.F. Schulz, Plauen.	Mz. Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
713.	Dez.	31.	Glasflasche mit kugeligem, mit 8 Rippen belegtem Bauch, Röhrenhals (defekt) und glattem Henkel. Weiss, mit eingeschliffenen Verzierungen von Vögeln, Blumen und Früchten. Wohl deutsch (oder holländisch?). H. 25cm; Dm. 16,3 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann.	Gl.
714. a-b.	〃	〃	2 Glasflaschen mit rundem, flachgedrücktem Bauch, rundem Fuss und Röhrenhals. Weiss, mit eingeschliffenen Verzierungen: a) Reiter, Rückseite Tulpen; b) springender Hirsch, Rückseite Sonnenblumen. Wohl deutsch. H. a) 18,5cm. b) 19 cm. Br. 16cm.	XVIII.	G.		〃	Gl.
715.	〃	〃	Glasflasche mit rundem, flachgedrücktem Bauch, rundem Fuss und Röhrenhals. Weiss, mit eingeschliffenen Verzierungen: springender Hirsch, Blumen und Ranken. Deutsch (böhmisch?) H. 21,5cm. Br. 11cm.	XVIII.	G.		〃	Gl.
716. a-b.	〃	〃	2 Glasflaschen, vierkantig, mit rechteckigem Querschnitt und abgesetztem Hals. Weiss, mit eingeschliffenen Blumenzweigen. Wohl deutsch. a) H. 22,5cm; Br. 10 cm. b) H. 20 cm; Br. 9 cm.	XVIII.	G.		〃	Gl.
717.	〃	〃	Glaskrug mit rundem, zusammengedrücktem Bauch und weitem hohem Hals, abgesetztem rundem Fuss und glattem Henkel. Weiss, mit eingeschliffenen Blattranken. Wohl deutsch. H. 15 cm; Dm. 10 cm.	XVIII.	G.		〃	Gl.
718.	〃	〃	Schnapsflasche, bauchig, flach, mit Schraubenverschluss aus Zinn. Weiss, mit eingeschliffenen Verzierungen: Hirschjagd und Datum „1814"; Rückseite Blumen. Wohl deutsch. H. 14,5cm; Br. 13cm.	XIX.	G.		〃	Gl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
719.	Dez.	31.	Glaspokal mit mehrfach abgesetztem Fuss und runder Standplatte. Weiss, mit eingeschliffenen, z.T. vergoldeten Verzierungen von Ranken und Blumen. Auf der Cupa unbekanntes Vollwappen. Deutsch (Böhmisch?). H. 22 cm; Dm. der Cupa 10 cm.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Gl.
720.	"	"	Glaspokal mit abgesetztem Fuss und runder Standplatte. Cupa und Fuss in Facetten geschliffen. Weiss, mit eingeschliffenen Verzierungen: Türme, Vogel, Blumen. Im Knauf des (zugehörigen?) Deckels rotes Fadenornament. Deutsch (Böhmisch?) H. mit Deckel 27,5 cm; Dm. der Cupa 8,5 cm.	XVIII.	G.		"	Gl.
721.	"	"	Glasschüssel mit Deckel. Bauchig, achtkantig, mit abgesetztem, niedrigem Fuss. Deckel ausgebaucht, mit facettiertem Knauf. Weiss, mit eingeschliffenen Blumen- und Rankenverzierungen. Deutsch (Böhmisch?). H. mit Deckel 17 cm; Dm. 12 cm.	XVIII.	G.		"	Gl.
722.	"	"	Trinkglas, nach oben erweitert, am untern Rand ovale Facetten. Weiss, mit eingeschliffener Szene: streitende Frauen in Louis XV-Ornament und die Inschrift: „Der Weyber Krieg". Deutsch (Böhmisch?) H. 10,4 cm; Dm. 8,3 cm.	XVIII.	G.		"	Gl.
723.	"	"	Trinkglas, nach oben erweitert, am untern Rand ovale Facetten. Weiss, mit eingeschliffener Darstellung: Rütlischwur. Die 3 Eidgenossen in der Tracht des 18. Jh. Darüber Wappen der Urkantone in Louis XV-Schilden. Deutsch? H. 10 cm, Dm. 8 cm.	XVIII.	G.		"	Gl.
724.	"	"	Teller aus Zinn, rund, flach. Im Spiegel Noah's Dankopfer mit Inschrift u. Datum 1619, auf dem Rand 4 Kartuschen zwischen Ornamenten. Deutsch. Beschauzeichen Nürnberg u. 2 weitere Marken. Dm. 17,3 cm.	XVII.	G.		"	Z.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
725.	Dez.	31.	Teller aus Zinn, rund, flach. Im Spiegel St. Georg als Drachentöter mit Inschrift. Rand wie 1928.724. Deutsch. Beschauzeichen Nürnberg. Dm. 17,2 cm.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann.	Z.
726.	〃	〃	Teller aus Zinn, rund, flach. Im Spiegel Tells Apfelschuss, auf dem Rand Wappen der 13 alten Orte der Eidgenossenschaft. Dazwischen Fruchtornamente. 3 Marken. Schweizerisch. Dm. 19,7 cm. 1. Hälfte	XVII.	G.		〃	Z.
727.	〃	〃	Basler Zinnkanne mit Henkel und Deckel, mit Scharnier und Schnabel. Auf dem Henkel Marke eines der Basler Zinngiesser Emanuel Scholer und Wappenschild der Zunft zu Fischern in Basel. H. 22,5 cm; Dm. 11,5 cm. Um 1700.	XVIII.	G.		〃	Z.
728. a-b.	〃	〃	1 Paar Kerzenstöcke aus Zinn, mit gewundenem breitem Fuss und ebensolcher balusterförmiger Säule. H. 16 cm; Dm. (am Fuss) 10 cm.	XVIII.	G.		〃	Z.
729.	〃	〃	Kerzenstock aus Zinn, mit gewundenem Standteller (daran Henkel), und gewundener balusterförmiger Säule. H. 11,5 cm; Dm. (der Schale) 10,5 cm.	XVIII.	G.		〃	Z.
730.	〃	〃	Platte aus Zinn. Spiegel vertieft, Mitte konvex. Mit Buckelungen und Gravierungen. In der Mitte Blumenvase und Inschrift „A D 1610". Beschauzeichen wohl Augsburg und Meistermarke. Dm. 35,5 cm.	XVII.	G.		〃	Z.
731.	〃	〃	Eckstück eines Gesimses. Wahrscheinlich zur Relief-Figur 1928.704 gehörend. (Augst. Parc. Gessler.)	R.	G.		Historische und antiquarische Gesellschaft Basel.	Ant.
732.	〃	〃	Gesimsstück. 20 cm lang. Wahrscheinlich zur Relief-Figur 1928.704 gehörend. (Von ebenda)	R.	G.		〃 〃 〃 〃 〃	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
733.	Dez.	31.	Konfektschale aus Zinn. Runde Schale mit gewelltem Rand und profiliertem Fuss. In der Schale auf einer Herme sechseckige durchbrochene Platte, darüber springendes Pferd. Engelmarke mit Datum 1718. Wohl deutsch. H. 14,5 cm; Dm. 14,5 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Z.
734.	"	"	Konfektschale aus Zinn. Runde Schale mit geschwungenem Rand auf profiliertem Fuss. In der Schale auf profilierter Säule sechseckige, ornamental durchbrochene Platte, darüber nackte Frauengestalt. 2 Marken. Wohl deutsch. H. 18,3 cm; Dm. 13,8 cm.	XVIII.	G.	"	"	Z.
735.	"	"	Eherner Hafen, rund, zylindrisch, auf 3 Stumpffüssen. Aussenseite in 2 Streifen geteilt. Auf dem untern Rankenfries mit Vasen, Masken und Tieren. Auf dem obern die Umschrift: „MICH GOS HANSGERBER ANNO 164Z." Wohl schweizerisch. H. 9 cm; Dm. 14 cm.	XVII.	G.	"	"	Ku.
736.	"	"	Plakette in Bleiguss von Peter Flötner (+1546). Im Rund über einer Kartusche Ate und die Litai in weiter Landschaft. Schöner, klarer Guss ohne Nachziselierung. Dm. 16 cm.	1. Hälfte XVI.	G.	"	"	p.
737.	"	"	Plakette in Zinnguss von Peter Flötner (+ 1546). Im Rund über einer Kartusche der „Neidische" (nach Leitschuh) in Landschaft. Aus der Folge der Laster. Dm. 6,3 cm.	1. Hälfte XVI.	G.	"	"	p.
738.	"	"	Plakette in Zinnguss von Peter Flötner (+1546). Im Rund über einer Kartusche der „Närrische" (nach Leitschuh) in Landschaft. Aus der Folge der Laster. Dm. 6,4 cm.	1. Hälfte XVI.	G.	"	"	p.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
739.	Dez.	31.	Plakette in Bleiguss mit Eberjagd. Deutsch. Br. 8,8 cm. H. 2,5 cm. 1. Hälfte	XVI.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann.	p.
740.	"	"	Goldschmiedmodell aus Blei. Halbfigur einer Frau in Renaissancetracht in rundem Laubkranz. Grund durchbrochen. Deutsch. Dm. 2,8 cm. Anf.	XVI.	G.		"	p.
741.	"	"	Kupferplatte mit Darstellung des Petersplatzes in Basel, gestochen von M. Merian d. Ae. für die „Topographia Helvetiae" von 1654. Sign. „Merian fecit". Br. 33,1 cm; H. 21,3 cm.	XVII.	G.		"	Bd.
742.	"	"	Messingbecken mit vertiefter Mitte. Der Spiegel verziert mit getriebenen Buckeln und Blumenzweigen, die Wölbung mit köpfaven schrägliegenden Buckeln, der Rand mit eingeschlagenen Blättern und Lilienornamenten. Nürnberg. Dm. 36 cm.	XVI.	G.		"	Ku.
743.	"	"	„Dottore", Figur nach der italienischen Commedia dell'arte, aus Lindenholz, bemalt, Kopf, Hände und Schuhe aus Elfenbein. In schwarzer Kleidung und schwarzem Hut mit langer Spitze, mit Halskrause. Venezianisch. H. 24,5 cm.	XVIII.	G.		"	p.
744.	"	"	„Pantalone", Figur nach der italienischen Commedia dell'arte, aus Lindenholz, bemalt. Gesicht, Hände und Beine aus Elfenbein. In rotem Wams und Beinkleid, schwarzem Mantel und schwarzer Kappe. Venezianisch. H. 22,8 cm.	XVIII.	G.		"	p.
745.	"	"	Zinnplatte, länglich achteckig, mit eingegrabener Inschrift und kalligraphischer Umrahmung und der Signatur „F. C. Von Straubing. Sculp. 1729." In modernem Rahmen. Br. (mit Rahmen) 34,2 cm; H. 28 cm.	XVIII.	G.		"	Jms.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
746.	Dez.	31.	Toter Zeisig. Schnitzerei aus Lindenholz im alten Rahmen. Der Vogel mit dem Kopf nach unten an 2 Nägeln aufgehängt auf einem Brett, darauf die Signatur „Le Serin. par Démontreuil 1796." H.(mit Rahmen) 30,3 cm; Br. 27,5 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	p.
747.	〃	〃	Poseidon. Bronzestatuette auf grüngeädertem Marmorsockel. Die Figur nackt, auf dem rechten Standbein stehend, mit erhobenem linken Arm mit Rest eines Stabes (Dreizack?) und gesenktem rechten, worin ein Delphin. Guss, lackiert. Italienisch (florentinisch?) Manieristenzeit. H.(ohne Sockel) 24 cm, mit Sockel 40,3 cm.	Mitte XVI.	G.		〃	p.
748.	〃	〃	Schalenbecher mit Pelikan als Träger über rundem profiliertem Fuss. Silber, z.T. vergoldet. An der Cupa Inschrift. Beschauzeichen Basel, Meisterzeichen L.F. = Leonhard Falkeisen, zft. 1671, +1710. Angefertigt zwischen 1691 und 1701. H. 23,3 cm; Dm. 13,5 cm.	XVII.	G.	〃	(Laut Inschrift dem Landvogt zu Waldenburg (1691-1701) Daniel Burckhardt-Falkeisen von seinen Untertanen gestiftet.)	G.S.
749.	〃	〃	Wöchnerinnenschüssel, silbervergoldet. Rund, mit flachen ornamentierten Henkeln mit nackten Kindern in Blumenwerk und rundem, reich mit Blatt- und Blumenwerk getriebenem Deckel. Beschauzeichen Basel, Meisterzeichen MH = Martin Huber in Basel, zft. 1659, +1676. H. mit Deckel 11 cm, ohne Deckel 6,3 cm. Dm. ohne Henkel 15,8 cm; mit Henkeln 23,7 cm. Um 1670.	XVII.	G.	〃		G.S.
750.	〃	〃	Konfektschale. Silber, z.T. vergoldet. Mit ausgewelltem Rand und flachen ornamentierten Henkeln. Im Boden der Schüssel getriebene Blume mit Blättern. Keine Zeichen. Schweizerisch. H. 3 cm, L. 12,8 cm; Br. mit Henkeln 14,6 cm.	2. Hälfte XVII.	G.	〃		G.S.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
751.	Dez.	31.	Ovale Dose, silbervergoldet. Auf dem Deckel in Treibarbeit Salomonsurteil nach M. Merians Bilderbibel. Meisterzeichen RM = Hans Rudolf Meyer zu Basel, zft. 1665, +1705. H. mit Deckel 4,2 cm; L. 11,4 cm; Br. 9,3 cm. Um 1680.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	G. S.
752.	〃	〃	Riechdose aus Silber, in Herzform. Oberfläche mit Rankenwerk im Louis XIV-Stil überzogen, darüber vergoldete Krone mit Ring zum Anhängen. H. 4,5 cm.	XVIII.	G.		〃	G. S.
753.	〃	〃	Riechfläschchen, silbervergoldet, flach, mit Fuss. Mit doppeltem Schraubenverschluss. Mit Ornamenten im Louis XIV-Stil und 2 Darstellungen in ovaler Einfassung: Liebespaar und Trommler. Deutsch. H. 9 cm. Anf.	XVIII.	G.		〃	G. S.
754.	〃	〃	Riechdose aus Silber, rund, flach, mit Schraubendeckel mit drehbarer Verschlussplatte. Mit gravierten und ziselierten Ornamenten auf allen Seiten. H. 1 cm; Dm. 3,7 cm. 1. Hälfte	XVIII.	G.		〃	G. S.
755.	〃	〃	Schreibblock in schwarzledernem, mit Silbernägeln verziertem Futteral. Block fächerartig aus 6 Elfenbeinplättchen zwischen silbernen, guillochierten Deckplättchen. Dazu Doppelbleistift in Silberhülse. L. (des Futterals) 10 cm; Br. 6,5 cm.	XVIII.	G.		〃	Hg.
756.	〃	〃	Silbervergoldete Dose. Länglich oval. Deckel und Seiten mit Verzierungen im Louis XIV-Stil. L. 9,5 cm. Br. 2,6 cm. Anf.	XVIII.	G.		〃	G. S.
757.	〃	〃	Silbervergoldete Schnupftabakdose: Rechteckig. Deckel mit Verzierungen im Louis XIV-Stil. L. 4,5 cm. Br. 3,8 cm. Anf.	XVIII.	G.		〃	G. S.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
758.	Dez.	31.	Silbervergoldeter Taufl̈öffel, mit einer Charitas in durchbrochenem Silberguss am Stiel. Auf der Rückseite der Laffe in gravierter Louis XIV-Umrahmung mit Krone Inschrift und Datum 1705. Feingehaltzeichen für Silber der Niederlande, mit Jahresbuchstabe S und Marke. Holländisch. L. 18 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	G. S. Hg.
759.	〃	〃	Silbervergoldeter Löffel mit geschwungenem, in Volute endigendem Stiel. 6 Marken, worunter die Stempelbureaumarke für Silber der Niederlande. Holländisch. L. 17 cm.	Ende XVII.	G.		〃	G. S. Hg.
760.	〃	〃	Silbervergoldeter Löffel mit Brautpaar in Silberguss am Stiel. 3 Marken, worunter der Jahresbuchstabe W. Holländisch. L. 18,5 cm.	XVIII.	G.		〃	G. S. Hg.
761.	〃	〃	Schnapsbecher, silbervergoldet, in Gestalt einer Königin, deren Rock als Trinkgefäss dient. H. 6 cm; Dm. (der Cupa) 4 cm.	XVI.	G.		〃	G. S.
762.	〃	〃	Riechfläschchen in Balusterform, silbervergoldet. In 4 Teile auseinanderzuschrauben, mit 2 Behältern, Fadenspulen und Fingerhut, mit gewundenen Punzornamenten. H. 6 cm.	XVIII.	G.		〃	G. S.
763.	〃	〃	Nadelbüchse in Fischform, aus Silber. Körper aus Schuppenringen, beweglich, Kopf aufgesteckt. Im Innern Fadenspulen und Nadelbehälter. L. 15,8 cm.	XVII.	G.		〃	Tr.
764.	〃	〃	Schnupftabakdose in Muschelform aus weissem, buntbemaltem und vergoldetem Porzellan in silbervergoldeter Fassung im Louis XV-Stil. Im Deckel kolorierter Kupferstich: musizierende Amoretten. L. 7,5 cm; Br. 4,5 cm.	XVIII.	G.		〃	Tr.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
765.	Dez.	31.	Löffel aus Silber, mit dem Wappenzeichen der Tischlernzunft und den Initialen H.M. Datum 1737. Beschauzeichen Basel, Marke C G = Joh. Conr. Guth I. in Basel, zft. 1721, +1775. L. 18,5 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	G. S. Hg.
766.	"	"	Riechdose als Anhänger, silbervergoldet, in Form einer Birne. Mit gelochtem Zickzackmuster, mit Behältern für Riechschwamm und Schönheitspflästerchen. L. 6,6 cm.	XVIII.	G.		"	G. S.
767.	"	"	Riechdose aus Silber. In Form eines Eies. Mit Rippen- und Schachbrettmustern. Mit Behältern für Riechschwamm u. Schönheitspflästerchen. L. 4,5 cm.	XVIII.	G.		"	G. S.
768. a-b.	"	"	2 Schnallen, messingvergoldet. Rand durchbrochen, mit Muschelornamenten. L. 2,6 cm.	1. Hälfte XVIII.	G.		"	Tr.
769.	"	"	Riechfläschchen, silbervergoldet, flach, mit Fuss, Zapfenverschluss. Mit Louis XIV-Ornamenten. H. 9 cm.	2. Hälfte XVII.	G.		"	G. S.
770.	"	"	Riechfläschchen, silbervergoldet, flach, mit ovalem Fuss und Schraubenverschluss. Am Bauch mit Guirlanden und 2 antiken Profilköpfen. 2 Marken. H. 8,3 cm.	1. Hälfte XVIII.	G.		"	G. S.
771.	"	"	Globus mit Erdkarte in Messingmeridian mit Gradteilung, vertikal drehbar. In Holzgestell, das auf 4 gedrehten Füssen horizontalen Aequatorkreis mit Windrose, Monatsteilung und Tierkreiszeichen trägt. Deutsch. H. mit Gestell 25,2 cm; Gesamtbreite 23 cm; Dm. des Globus 13,7 cm.	1. Hälfte XVIII.	G.		"	M. G.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
772. a-b.	Dez.	31.	Sundgauer Ehepaar. Bemalte Holzfiguren auf Sockeln. Der Mann (a) in Dreispitz mit Revolutionskokarde, dunkelblauem Rock und roter Weste. Die Frau (b) in Haube mit Trikoloreband, grünem Kleid, blauem Halstuch und gelber Schürze. Dat. 1793. Elsässisch. H. von a: 44,5cm, von b: 41cm mit Sockel.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	P.
773.	〃	〃	St. Georg in ganzer Rüstung, ohne Helm, mit Lanze, den linken Fuss auf den überwundenen Drachen gestellt. Lindenholzfigur, ergänzt. An Gesicht und Haar Reste der alten Fassung. H. 98cm. Anf.	XVI.	G.		〃	P.
774. a-b.	〃	〃	1 Paar Konsolen, holzgeschnitzt und vergoldet. Reichgeschnörkeltes Blattwerk im Louis XV-Stil. Beide Stücke unsymmetrisch, als Pendants berechnet. H. 25cm; Br. 20,7cm. Mitte	XVIII.	G.		〃	Mb.
775.	〃	〃	Kaiser Heinrich II. in Brustpanzer, Mantel und Krone, Szepter und Kirchenmodell in der linken. Lindenholzfigur, ergänzt. Deutsch. H. 66cm. 1. Hälfte	XVI.	G.		〃	P.
776.	〃	〃	Schmuckkasten aus schwarzbemaltem Birnbaumholz. Sockel mit Schieblade, Oberteil zweitürig, mit Messingbeschläg, innen in 16 Schiebladen geteilt, woran messingversilberte Griffe in Form von Engels- und Löwenköpfen. 2 Geheimfächer. H. 43cm; Br. 40cm; Tiefe 26cm.	XVII.	G.		〃	MB. Hg.
777.	〃	〃	Kästchen aus Holz, mit eingelegten Rechtecken als Füllung. Vorderseite zum Herunterklappen, innen mit Intarsia von Musikinstrumenten. Kasten eingeteilt in 9 Schiebladen, deren Vorderseiten Landschaften in Intarsia zeigen. H. 27,3cm; Br. 34cm; T. 23cm.	XVII.	G.		〃	Möb, Kabinette ~~Hg.~~

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
778.	Dez.	31.	Puppenkommode aus schwarzbemaltem Holz mit Rautenmustern in Vergoldung. Mit 3 durch engere Goldranten verzierten Schiebladen. Mit durchbrochener vergoldeter Rankenbekrönung in Louis XIV-Stil. H. 32 cm; Br. 27 cm; T. 14 cm.	1. Hälfte XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Sp.
779.	〃	〃	Kleine Truhe mit altem Schloss, Traghenkeln und Deckelbändern. Vorderseite durch 2 Rundbogen zwischen Pilastern und verkröpften Sockeln gegliedert. Alle Glieder mit Intarsia verziert. H. 24,5 cm; Br. 34 cm; T. 22 cm.	XVII.	G.	〃		Hg. ~~MB.~~
780.	〃	〃	Spiegelrahmen aus Nussbaumholz. Als Profil glatter Rundstab. Darüber Kopfstücke in Hinterglasmalerei, Küste mit Tempelruine und Schiff darstellend. Glas modern. H. 51 cm; Br. 34 cm. Malerei	1. Hälfte XVIII.	G.	〃		MB.
781.	〃	〃	Kalenderrahmen, aus Birnbaumholz geschnitzt mit gewellter Umrahmung. Kopf-, Fuss- und Seitenstücke mit geschnitzten Masken von vorn und Profil verziert. H. 52 cm; Br. 37,2 cm.	XVII.	G.	〃		MB.
782.	〃	〃	Parade Friedrich Wilhelms II. nach einem Stich von Chodowiecki. Hinterglasmalerei in altem Rahmen. H. mit Rahmen 32 cm; Br. 40,2 cm.	XVIII.	G.	〃		Mal.
783.	〃	〃	Entlebucher Soldat aus der Zeit der Koalitionskriege. Handkolorierter Umrisstich von Fr. Chr. Reinermann 1764–1835. Ca. 1795. H. mit Rahmen 32 cm; Br. 22 cm. Ende	XVIII.	G.	〃		Bd.
784.	〃	〃	Türke in österreichischen Diensten zur Zeit der Koalitionskriege. Handkolorierter Umrisstich von Fr. Chr. Reinermann 1764–1835. Ca. 1795. H. 32 cm. Br. 22 cm.	XVIII.	G.	〃		Bd.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
785.	Dez.	31.	Beweglicher Kalender. Kolorierte Lithographie von Franz v. Elgger, 1794-1858. Eidgenoss und Mönch in gotischem Gewölbe. In schwarzem Rahmen. H. 55cm; Br. 45cm. Ca. 1850.	XIX.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	M.G.
786.	"	"	Parade der Basler Landmiliz. Füsiliere, Tambour, Landdragoner. Aquarell, rechts unten bez. „B. Rychner fecit A 1775." In schwarzem Rahmen. H. 48cm, Br. 76,5cm.	Ende XVIII.	G.		"	Mal.
787.	"	"	Karte des Kantons Basel, mit 11 Ansichten teilweise nach M. Merian. Handkolorierter Kupferstich von Christoph Brunner 1729. In modernem schwarzem Rahmen. H. 58cm. Br. 60,5cm.	XVIII.	G.		"	Bd.
788.	"	"	Ansicht des Wächterhofes in Basel. Aquarell bez. „Joh: Rudolf Feyerabend Pinxit." (1779-1814 in Basel) In altem Goldrahmen. H. 34,8cm; Br. 45cm. Um 1800.	XIX.	G.		"	Mal.
789.	"	"	St. Jakob, Ansicht von Gasthaus und Kirche. Umrissstich bez. „Nach der Natur gez. von Worber, St Jacob bey Basel. Pag. 12" aus einer Serie. (Marquard Wocher 1758-1830). In modernem Rahmen. H. 13,5cm; Br. 16,8cm. Um 1800.	XIX.	G.		"	Bd.
790.	"	"	Basler Zollhaus an der Wiese. Handkolorierte Radierung, bez. „A Bentz gravé" (Achilles Bentz, geb. 1766, tätig in Zürich und Basel.) In altem Goldrahmen. H. 23cm; Br. 29,5cm. Um 1800.	XIX.	G.		"	Bd.
791.	"	"	Umzug der Kleinbasler Ehrenzeichen. Handkolorierte Radierung bez. „Carneval de Baske 1784. D.B. f". Daniel Burckhardt-Wild 1752-1819 in Basel. H. 20,6cm; Br. 31cm.	XVIII.	G.		"	Bd.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
792.	Dez.	31.	„Basler Kämmerli" 1796. Satirische Darstellung bekannter Basler Zeitgenossen. Feder- und Sepiazeichnung bez. „Emanuel Burckhardt(-Sarasin) fecit 1796." In braunem Holzrahmen. H. 59 cm. Br. 78 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Mal.
793.	"	"	Wand-Barometer und Thermometer. In schwarzgestrichener, mit geschnitzten und vergoldeten Guirlanden und Blattmotiven verzierter Holzfassung. Zifferblatt des Barometers mit gravierten Arabesken, bez. „von J.F. Linder in Basel". H. 92,5 cm.	XIX.	G.	"		M.G.
794.	"	"	Bildnis der Frau Beck-Gäslin, bez. „Aetat. 19 - A° 1628". Oelgemälde auf Holz, in 3/4 Ansicht n.l. In schwarzem Rahmen. H. 76,5 cm; Br. 65,5 cm.	XVII.	G.	"		Mal.
795.	"	"	Bildnis der Ottilie Schulthess v. Muralt. Oelgemälde auf Leinwand. Kniestück, in 3/4 Ansicht n.r., stehend. Auf der Rückseite bez. „Ottillie Schulthes née de Muralt agée 25 Ans. - Peint par J.C. Fuessli A° 1739." (1706-1782 in Zürich) In alten Goldrahmen. H. 97 cm; Br. 83 cm.	XVIII.	G.	"		Mal.
796.	"	"	Bildnis der Salome Geymüller als Kind (Laut Zettel auf der Rückseite). Oelgemälde auf Leinwand, ca. 1710-1730. Kniestück in 3/4 Ansicht n.r., stehend. In alten Goldrahmen. H. 85,5 cm; Br. 74 cm.	XVIII.	G.	"		Mal.
797. a-b.	"	"	2 Landschaften. Oelgemälde auf Leinwand. a) Flusslandschaft mit Hirten und Herde u. Gehöft im Mittelgrund. b) Landschaft mit Teich, im Vordergrund Hirten und Hirtinnen. Wohl niederländisch. In alten Goldrahmen. H. 45,5 cm; Br. a) 116,5 cm; b) 115 cm.	XVIII.	G.	"		Mal.

1. Hälfte

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
798.	Dez.	31.	Bildnis der Margarete Paravicini-Respinger, bez. „Aetatis 4½1663". Oelgemälde auf Leinwand. Kniestück, stehend. In schwarzem Rahmen. H. 93,5 cm; Br. 77 cm.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Mal.
799.	〃	〃	Bildnis einer Dame aus der St. Galler Familie Zollikofer. Oelgemälde auf Leinwand. Kniestück 3/4 Ansicht n. l., sitzend. In altem schwarzem Rahmen. H. 120 cm; Br. 102 cm. 2. Hälfte	XVII.	G.	〃		Mal.
800.	〃	〃	Spiegel-Rahmen aus Birnbaumholz, schwarz bemalt, reich profiliert und gewellt. Glas modern. H. 60 cm; Br. 53,5 cm.	XVII.	G.	〃		Mb.
801.	〃	〃	Bildnis eines Mädchens aus der Basler Familie Keller. Oben links deren Wappen. Bez. „Aet: 4 – 1682". Oelgemälde auf Leinwand. In ganzer Figur, stehend, in reicher bunter Tracht. Mit zehnfacher Perlenhalskette und silbervergoldetem Gürtel, daran Tasche und Scherenfutteral. In altem schwarzem Rahmen. H. 127 cm; Br. 98,5 cm.	XVII.	G.	〃		Mal.
802.	〃	〃	Bildnis des Stadtsyndikus J. J. Faesch zu Basel (1570–1652). Mit Inschrift „H. Johan Jacob Faesch. Beider Rechten Doctor Professor / und Statsyndicus – Aetatis 55. A° 1625". Oelgemälde auf Holz. Halbfigur, stehend, in Mühlsteinkragen und schwarzem Rock, ein Buch in der Rechten, Handschuhe in der Linken. Wohl von Bartholomaeus Sarburg (gw. 1621–u. 1628 in Basel). In altem schwarzem Rahmen. H. 100 cm; Br. 84 cm.	XVII.	G.	〃		Mal.
—			—					

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
803.	Dez.	31.	Bildnis des Hans Conrad Hartmann aus Zürich (1609-1693). Dat. 1644. Oelgemälde auf Leinwand. Kniestück, stehend. In altem schwarzem Rahmen. H. 107 cm. Br. 99 cm.	XVII.		G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Mal.
804.	"	"	Rütlischwur. Oelgemälde auf Leinwand in Grisaille. Vor Landschaftshintergrund die 3 Eidgenossen. In Goldrahmen. H. 51 cm; Br. 123 cm.	Ende XVIII.		G.		"	Mal.
805.	"	"	Tellenschuss. Oelgemälde auf Leinwand in Grisaille. Links Gruppe mit dem schiessenden Tell, in der Mitte Gessler zu Pferd, rechts Knabe und Gruppe um seine Mutter. Vor Landschaft. In Goldrahmen. H. 52 cm; Br. 206,5 cm.	Ende XVIII.		G.		"	Mal.
806.	"	"	Spiegelrahmen aus Birnbaumholz, schwarz bemalt mit gewellter Goldleiste. Glas modern. H. 97,5 cm. Br. 80,5 cm.	XVII.		G.		"	Mb.
807.	"	"	Hirschkopf, holzgeschnitzt und bemalt, mit aufgesetztem Damhirschgeweih. H. 69 cm; Br. des Geweihs 64 cm.	XVII.		G.		"	P.
808.	"	"	Hirschkopf, holzgeschnitzt und bemalt, mit aufgesetztem Hirschgeweih. H. 122 cm; Br. 87 cm.	XVII.		G.		" (Der pharmazeutischen Anstalt als Depositum übergeben 27.6.1930. – Vgl. O.2.)	P.
809. a-b.	"	"	2 Stühle aus Nussbaumholz, die Lehnen mit 3 Querleisten. Mit je 4 vierkantigen geschnitzten Füssen, durch geschweiftes Kreuz verbunden. Ledersitz modern. H. 94,5 cm.	XVIII.		G.		"	Mb.
810.	"	"	Tisch aus braunem Nussbaumholz, mit rechteckiger Platte und abgeschrägten Ecken, mit eingelassener Marmorplatte und Intarsiaschmuck. 2 Schiebladen. Beine und Kreuz wie bei 1928.809. H. 75 cm; L. 96,5 cm; Br. 86 cm.	XVIII.		G.		"	Mb.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
811. a-f.	Dez.	31.	6 Stabellen aus Nussbaumholz, mit geschnitzter Rücklehne mit Blattornamenten. H. ca. 90 cm. Ende	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	MB.
812. a-b.	"	"	2 Stabellen aus Nussbaumholz, mit geschnitzter Rücklehne mit grossen Fratzen und Fruchtornamenten. H. 93 cm.	XVII.	G.		"	MB.
813. a-b.	"	"	2 Stabellen aus Nussbaumholz, mit geschnitzter Rücklehne mit kleinen Fratzen und Blattwerk. H. 86 cm. Ende	XVII.	G.		"	MB.
814.	"	"	Stabelle aus Nussbaumholz, mit geschnitzter „Galgen"-Rückelehne mit Maske und Vogelköpfen. H. 88 cm.	XVII.	G.		"	MB.
815.	"	"	Hängeleuchter aus Messing mit profilierter, in eine Kugel ausgehender Mittelsäule, und 6 daraus entspringende, nach unten ausgebogene kerzentragende Arme, mit Ring und Kette zum Aufhängen. Niederländisch. H. (ohne Kette) 55 cm; Dm. 68 cm.	XVII.	G.		"	Hg.
816.	"	"	Stuhl aus Nussbaumholz, mit geschweifter, oben abgerundeter Lehne mit Mittelstück. Daran und an den geschweiften Beinen Schnitzerei im Louis XV-Stil. Lederpolster modern. H. 106,5 cm.	XVIII.	G.		"	MB.
817.	"	"	Fauteuil aus Nussbaumholz mit gepolsterter Lehne (Leder modern) und Sitz. Armlehnen und Beine mit Rehfüssen, geschweift und mit Schnitzereien im Louis XIV-Stil verziert. Französisch. H. 119 cm. Br. 74 cm.	XVIII.	G.		"	MB.
818.	"	"	Schemel aus Nussbaumholz, zu 1928.817 gehörig. Beine mit Rehfüssen geschweift und mit Schnitzereien im Louis XIV-Stil verziert. (Lederpolster modern) H. 40 cm; Br. 42 cm.	XVIII.	G.		"	MB.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
819.	Dez.	31.	Truhe aus Nussbaumholz. Vorderseite durch Gesimse, Pilaster und Bogen zweigeschossig gegliedert und wie die Seitenteile mit Blumen- und Blattmotiven in Intarsia verziert. Eingelegtes Datum 1580 und 2 Wappen mit den Initialen H K und G. T. zwei Schiebladen. H. 63 cm; Br. 82 cm; T. 43,5 cm. Unterwalden (?)	XVI.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	MB.
820.	"	"	Schragentisch aus Nussbaumholz, mit in die Platte eingelassener Schiefereinlage und Randverzierung in Intarsia, wie auch Vorderseite der Schieblade. Beine vierkantig, mehrfach profiliert, mit umlaufender Fussbank. Aus Luzern. H. 71,5 cm. Br. (der Platte) 101,5 cm; T. 62,5 cm.	XVII.	G.	"	"	MB.
821.	"	"	Holländische Kastenuhr aus Nussbaumholz. Um das Zifferblatt verteilt 4 Frauengestalten als Jahreszeiten in Oelmalerei. Darüber in Halbrund bewegliche Schiffe. Kasten mit Bronzeappliquen und Schnitzereien im Louis XV-Stil verziert. Zu oberst ein Atlas und 2 posaunenblasende Frauengestalten in Holzschnitzerei. Auf dem Zifferblatt eingraviert „Lourens Eichelar Amsterdam". Um 1750. H. 301 cm.	XVIII.	G.	"	"	M. G.
822.	"	"	Tisch aus Nussbaumholz. Platte mit Erlenmaser furniert. Eine Schieblade. Vier gewundene und gedrehte Beine durch Kreuz verbunden. H. 78 cm; Br. 83 cm; T. 54,5 cm.	XVII.	G.	"	"	MB.
823.	"	"	Zweitüriger Schrank, mit dunklem Nussbaumholz furniert. Kranzgesimse mit geschnitzten Engelsköpfen u. Fruchtmotiven, Hauptteil durch 3 gewundene Säulen gegliedert. Fussstück durch Pilasterbasen u. Füllungen gegliedert. 5 runde, gedrehte Füsse. H. 233,5 cm; Br. 190 cm. Basel.	XVII.	G.	"	"	MB.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
824.	Dez.	31.	Zweitüriger Schrank, mit hellem Nussbaumholz furniert. Kranzgesimse vielfach profiliert und verkröpft. Mittelteil durch 3 korinthische Pilaster gegliedert. Türen sowie Seitenteile durch je zwei hochrechteckige, hervorstehende Füllungen verziert. Fussstücke durch 3 Pilasterbasen und Füllungen gegliedert. 4 runde gedrehte Füsse. H. 234 cm; Br. 220 cm.	XVIII.	Z.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Mb.
825.	〃	〃	8 Silhouetten (Halbfiguren) von Mitgliedern der Studentenverbindung „Zofingia": Tuschmalereien auf Papier. H. 9–11 cm, Br. 7–8 cm. Mit den Namen der Dargestellten: Casp. Cramer, Ch. Cuénod, R. Huber, F. Müller, M. Römer, C. Stüssy, A. Ziegler und den Daten Basel, Bern, Frick, Zofingen 1850–1851. Mit Widmungen an stud. med. Bernhard Rumpf in Basel.	XIX.	K.	40.–	Antiquar Segal.	Mal.
826.	〃	〃	„Paysanne de Basle". Kolorierter Umrisstich mit Baslerbieterin. Nach Zeichnung von J. Grasset de St. Sauveur, gestochen von L. Labrousse 1796. H. 16,6 cm; Br. 11,5 cm (von Strich zu Strich). Mit Plattenrand.	XVIII.	K.	40.–	Antiquarin Wolf.	Mal.
827.	〃	〃	Schröpfhorn, aus Messing, mit umlaufenden Rillen, gotische Form. H. 3,5 cm; Dm. 3,7 cm.	XV.	K.	40.–	〃 〃	H.G.
828.	〃	〃	Zirkel, aus Eisen, mit flachen Schenkeln und Ornamenten am Kopf und an den Spitzen. L. 30,8 cm.	XVII.	K.	50.–	〃 〃	H.G.
829.	〃	〃	Schnapsflasche aus Flüeli-Milchglas. Achteckig, mit bunten Blumen- und Bandornamenten. H. 11 cm.	XVIII.	K.	50.–	Herr F. Hammer.	Gl.
830.	〃	〃	Wasserschöpfer („Getzi") aus Kupfer. Mit Henkel. H. 9,3 cm; Dm. 16 cm.	XVIII.	K.	20.–	〃 〃 〃	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
831.	Dez.	31.	2 Kerzenstöcke aus Zinn, im Louis XVI-Stil. Runde, zur Hälfte kanellierte Säule mit aufgehängten Blattkränzen auf runder, ebenso bekränzter Basis, mit viereckiger Bodenplatte. Im Innern derselben Engelmarke und Inschrift „I.P.MAYER.ZELL." H.20cm. Aus altem Basler Privatbesitz.	XVIII.	K.	100.–	Antiquar Sam. Buser.	Hg.
832.	"	"	Taschenuhr mit Gehäuse in Buchform. Rotes Saffianbändchen mit Goldpressung und Aufdruck „Souvenir". Die Uhr signiert „Wildberger". Um 1840. H.6,8cm; Br.5cm.	XIX.	K.	40.–	Antiquar E. Röthlisberger.	M.G.
833.	"	"	Scheiben-Stutzer. Nussbaumholz mit Messing- und Silberbeschlag. Am Schloss der Inschrift „in Menedorf," auf dem Lauf die Inschrift „V. Sauerbrey in Basel". Am Hals auf Silberplättchen die Initialen des Besitzers „S.T." L.124 cm.	XIX.	G.		Herr Meyer-Scherrer, Basel.	Vdt. W.
834.	"	"	Tintengeschirr in Herzform. Aus weisser Fayence. Mit Tintenfass und Sandstreuer. Marke G. 14x14 cm.	XVIII.	K.	30.–	Frl. Anna Haffner.	Hg.
835.	"	"	Herrenmantel aus dunkelgrünem Tuch, mit 4 schwarzen Brustschnüren. Mit Wildkatzenfutter, am Kragen und an den Aermelaufschlägen schwarzer Schaffelz. L.125 cm. Um 1840.	XIX.	K.	200.–	Frl. F. Roth, Basel.	Tr.
836.	"	"	Maria mit Kind, auf Mondsichel. Aus Buchsbaumholz geschnitzt. Die rechte Hand der Maria fehlt. H.12 cm. Oberdeutsch.	2. Hälfte XVI.	K.	150.–	Antiquar Sam. Buser.	P.
837.	"	"	Junker mit Jagdfalke auf der linken Faust. Geschnitzter Messergriff aus Bein. L.9,9 cm. Der Junker im langen Rock des 13. Jhs. stark verwandt mit dem „Verführer" an der Westfassade des Basler Münsters. (Bodenfund aus d. Areal vom „hinteren Eptingerhof", Bäumleingasse 20 in Basel 1928)	Ende XIII.	G.		Herr Rudolf Flügel, Basel.	P.
838.	"	"	Kleiderschrank aus Nussbaumholz mit Messingbeschlägen. Mit 2 Türen und 2 Schubladen. Auf Füssen. H.200 cm; Br.150 cm; T.60 cm.	XVIII.	K.	200.–	Antiquar Sam. Buser.	Hg.
839.	"	"	Kleiderschrank aus Nussbaumholz mit Messingbeschlägen. Mit 2 Türen und 2 Schubladen. Auf Füssen. H.200 cm; Br.150 cm; T.60 cm.	XVIII.	K.	200.–	Antiquar Sam. Buser.	Hg.
840.	"	"	Kleiderschrank aus Nussbaumholz mit Messingbeschlägen. Mit 2 Türen und 2 Schubladen. Auf Füssen. H.200 cm; Br.150 cm; T.60 cm.	XVIII.	K.	200.–	Antiquar Sam. Buser.	Hg.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
838.	Dez.	31.	Bemaltes Deckenbrett, aus Tannenholz. Mit nacktem Putto inmitten grüner Laubranken mit gelben Blumen. L. 6,30 m; Br. 0,55 m. Aus dem Hause Bännleingasse 12, II. Stock, zu Basel, 1928.	XVII.	G.	Firma A. Sarasin & Cie, Basel.	Vdt.	Arch.
839.	〃	〃	Schlussstein mit dem Wappen der Meyer zum Hasen. Schild mit Hausmarke in Hochrelief, auf Vierpass im Rund, mit Ansätzen der 4 Gewölberippen. Roter Sandstein, mit Resten der alten Bemalung. H. 31 cm; Dm. 30,5 cm. Vom alten Kreuzgang der Peterskirche zu Basel. (Bodenfund aus dem Areal der Petersschule, längs des ~~Petersgasse~~ Wadelbergs, 1928.)	XV.	G.	Baudepartement Basel.	Vdt.	Arch.
840.	〃	〃	Schlussstein mit dem Wappen der Stutzenberg zu Basel. Grosser Schild mit Aststumpf auf Dreiberg, in Relief, mit Ansätzen der 4 Gewölberippen. Roter Sandstein mit Resten der alten Bemalung. H. 26 cm. Dm. 34,5 cm. Vom alten Kreuzgang der Peterskirche zu Basel. (Von ebenda)	XV.	G.	〃 〃	Vdt.	Arch.
841.	〃	〃	Schlussstein mit Wappenschild, darin schwarze Brezel auf rotem Grund gemalt, auf Vierpass im Rund, mit Ansätzen der 4 Gewölberippen. Roter Sandstein. H. 25 cm; Dm. 22 cm. Vom alten Kreuzgang der Peterskirche zu Basel. (Von ebenda)	XV.	G.	〃 〃	Vdt.	Arch.
842.	〃	〃	Rippenansatz. Architekturstück aus rotem Sandstein. H. 45 cm; Br. 40 cm. Vom alten Kreuzgang der Peterskirche zu Basel. (Von ebenda)	XV.	G.	〃 〃	Vdt.	Arch.
843. a-b.	〃	〃	2 Wappensteine mit Schmiedewappen. Roter Sandstein. a) Schild mit Krone über Dreiberg, links gekrönte Schlange, rechts oben Hufeisen. H. 32 cm; Br. 27 cm. b) Schild ebenso, doch ohne Dreiberg. H. 29,5 cm; Br. 28 cm. Vom Schaftpfeiler am „schiefen Eck", Unt. Rebgasse 1, zu Basel, abgetragen 1928.	XV.	G.	〃 〃	Vdt.	Arch.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
844.	Dez.	31.	Gotische Fenstersäule, bestehend aus 3 gewundenen Baumstämmen mit gekappten Zweigen. Basis und Kapitell sechseckig, mit Astwerk umlegt. Am Kapitell untere Hälfte eines Wappenschildes mit Dreiberg. Roter Sandstein, mit Resten der alten Bemalung. H. 167,5 cm. Aus dem Hause „zum schiefen Eck", Untere Rebgasse 1, zu Basel, abgetragen 1928.	XV.	G.		Baudepartement Basel.	Vdt. Arch.
845.	"	"	Renaissance-Fenstersäule. Mit glattem Schaft, attischer Basis und Kapitell mit Eierstab, worin der Ansatz des äusseren Fenstergewändes. Roter Sandstein, mit Resten der alten Bemalung. H. 180 cm. Aus dem Hause Greifengasse 27 zu Basel, abgetragen 1928.	XVI.	G.		" " "	Vdt. Arch.
846.	"	"	Silberner Gemüselöffel. Mit Basler Beschauzeichen und Marke des Goldschmieds Hans Georg Müller zu Basel (1727–1762). L. 40 cm. Mit dem Wappen der Zunft zu Metzgern in Basel, dem Wappen Münch und der Inschrift „Melchior Münch — Ward Sechser d.n 22 Maj 1756."	XVIII.	K.	125.–	Antiquar E. Weil, Basel.	G. S.
847.	"	"	Maria mit Psalter, vor einer Landschaft mit 2 Schlössern und Schneebergen. Glasgemälde. Oben links und rechts je ein Engel mit Weihrauchfass in Wolken (der Engel rechts ergänzt), unten 3 Hasen (vielleicht von einer zweiten Scheibe). Schule des Hans Baldung, um 1520. H. 31 cm; Br. 27 cm.	XVI.	K.	4750.–	Galerie Herter, Zürich.	Glm.
848.	"	"	Brustbild eines Herrn mit weissem Haar, in olivgrünem Rock, mit schwarz-weiss-grün quergestreifter Weste. Aquarell auf Pappe, rund, sign. „Marq.d Wocher. f: ā: 1802. in Basel." Dm. 12,4 cm. In neuem Rahmen.	XIX.	K.	285.–	" " "	Mal.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
849.	Dez.	31.	Brustbild einer Dame mit braunem Haar, in dunkelgrünem Rock, mit weissem Brusttuch und schwarzem Kopfschleier. Aquarell auf Pappe, rund, signiert „Marg.d Wocher. f: a. 1802." Dm. 12,4 cm. In neuem Rahmen.	XIX.	K.	285.–	Galerie Hester, Zürich.	Mal.
850.	4	4	Halbfigur einer Dame in schwarzer Brauenkappe aus Pelz, in schwarzem Rock mit weissem Spitzenkragen und weissen Unterärmeln, mit braunem Handschuh in der Linken und roter Rose in der Rechten. Oelgemälde auf Leinwand. H. 42,5 cm; Br. 29 cm. Im alten schwarzen Rahmen aus Birnbaumholz mit Wellenleiste; H. 53 cm; Br. 40 cm. Die Dargestellte soll eine Angehörige der Familie Burckhardt in Basel sein.	XVII.	K.	400.–	Herr F. Wolfereck, Basel.	Mal.
851.	4	4	Tabakbeutel aus gestrickter dunkelblauer Seide mit Ornamenten in weisser und bunter Perlstickerei. Mit der Inschrift in weissen Perlen „SYG, ODER, TOD. 1815." L. 22 cm.	XIX.	G.		Frau Dr. M. Huber – Stuckert.	Vdt. Tr.
852.	4	4	Goldwage mit ornamentiertem Galgen aus Messing. Als Gegengewicht kleiner Löwe aus Messingguss. Auf Holzschachtel, darin Schublade mit Messinggewichten. H. 29 cm; B. 26,5 cm. Aus Basel. Ende	XVIII.	G.		4 4 4 4	Vdt. M.G.
853.	4	4	Kuchenrädchen aus Eisen, mit Holzstiel. L. 23,5 cm.	XVIII.	G.		Herr Max Müller, Basel.	Vdt. Hg.
854.	4	4	6 Gabeln und 1 Löffel aus Zinn. Aus Basel.	XVIII.	G.		4 4 4 4	Vdt. ~~Hg.~~ Z.
855.	4	4	Sanduhr in Gehäuse aus Nussbaumholz, mit 3 gedrechselten u. gerundeten Säulen u. gedrechselten Deckplatten. H. 15 cm.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	M.G.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
856.	Dez.	31.	Bruchstücke eines gotischen Wandbehanges. Plattstichstickerei in farbiger Wolle (ursprünglich) auf schwarzem Grunde. Junker in Schosswams und Jagdstiefeln, mit der Rechten in die Geldtasche greifend, ihm gegenüber Edelfräulein mit langem Blondhaar, in blauem Schleppрock, auf einer Harfe spielend. Dabei die Vollwappen v. Blumeneck und v. Bärenfels. Figuren und Wappen den Konturen nach ausgeschnitten und auf neuen Hintergrund gesetzt. Höhe der Figuren 75-77 cm. Bis 1872 im Besitz der Familie von Roll in Solothurn. Ursprünglich wohl für Agatha v. Blumeneck gearbeitet, die 1495 den Johann v. Roll heiratete.	Ende XV.	K.	9000.-	Herr Ferdinand v. Surz, Solothurn.	Tex.
857 a - n	"	"	Verschiedene Maschinen und Geräte für die Bandindustrie: Aus Basel	XIX.	G.		Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger u. Cons. Basel. Vdl.	
			a) Zettelrülle (H. 275 cm. Dm. 100 cm.) mit Antrieb (H. 100 cm.), Führungstange (H. 260 cm.) und Spulengatter (H. 176 cm.).		G.		" " " "	
			b) „Abfahrrädli". H. 85 cm. Br. 85 cm.		G.		" " " "	
			c) „Spülirädli". H. 100 cm. Br. 100 cm.		G.		" " " "	
			d). Zettelhaspel. L. 95 cm.		G.		" " " "	
			e) 2 Winderhaspel. L. 76 cm. Dm. 50 cm.		G.		" " " "	
			f) 7 Zettelspulen verschiedener Grössen.		G.		" " " "	
			g) Bandabmessmaschine. H. 105 cm. Br. 100 cm.		G.		" " " "	
			h) Papierhobel (H. 100 cm. Br. 110 cm.) mit vier Messern.		G.		" " " "	
			i) Serimeter (Apparat zur Messung der Seidenstärke) H. 110 cm.		G.		" " " "	
			k) Tibrewage für Seide. H. 45 cm.		G.		" " " "	
			l) Garnnummernwage für Baumwolle. H. 28 cm.		G.		" " " "	
			m) Vorrichtung zum Messen der Seidenstärken und der Zwirndrehung. H. 50 cm. L. 100 cm.		G.		" " " "	H.G.
			n) Kaleidoskop. H. 40 cm.		G.		" " " "	

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen		
858.	Dez.	31.	Kleine Lade aus Mahagoni und Eichenholz. L. 17 cm. Br. 8 cm.	XVIII.	G.		Frau Dr. M. Huber - Stuckert, Basel.	Vdt.	Hg.
859.	"	"	Berger, Dr. Fritz R.: Das Basler Trommeln. Basel 1928.		G.		Fastnachts-Comité, Basel.	Vdt.	Bibl.
860.	"	"	Ganz, Paul: Jahrbuch für Kunst und Kunstpflege in der Schweiz. Bd. IV. 1925-1927. Basel 1928.		K.	20.–	Durch Dr. E. Major.		Bibl.
861.	"	"	Futterer, Ilse: Zürich. Ein Führer. Augsburg 1928.		K.	2.40	Verlag Benno Filser, Augsburg.		Bibl.
862.	"	"	Schmucki, Dr. Johann: Die Kathedrale von Chur. Augsburg 1928.		K.	2.–	" " " "		Bibl.
863.	"	"	Metz, Peter: Der Dom zu Mainz. Augsburg 1927.		K.	3.40	" " " "		Bibl.
864.	"	"	Witte, Fritz: Die Schatzkammer des Domes zu Köln. Augsburg 1927.		K.	2.–	" " " "		Bibl.
865.	"	"	Weber, P.: Der Domschatz zu Trier. Augsburg 1928.		K.	2.–	" " " "		Bibl.
866.	"	"	Durrer, Robert: Die Kunstdenkmäler des Kantons Unterwalden. Zürich 1899-1928.		A.B.				Bibl.
867.	"	"	Sammlung † Friedrich Otto Edler von Leber. Kunstauktion. Wien 1925.		A.B.				Bibl.
868.	"	"	Sommer, Clemens: Beiträge zum Werke des Bildschnitzers Hans Wydyz. (Aus Oberrhein. Kunst.) Freiburg i.B. 1928.		G.		Herr Dr. Clemens Sommer, Berlin.	Vdt.	Bibl.
869.	"	"	Auktionskatalog: Waffensammlung. Zürich 1928.		G.		Dr. F. Störi, Zürich.		Bibl.
870.	"	"	Moses, Elisabeth: Der Schmuck der Sammlung W. Clemens. Kunstgewerbe-Museum der Stadt Köln.		G.		Kunstgewerbe-Museum der Stadt Köln.	Vdt.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
871.	Dez.	31.	Führer durch das Königl. Kunstgewerbe-Museum zu Dresden. Abt. I: Holz, Uhren, Elfenbein etc. Dresden 1897.		A.B.			Bibl.
872.	"	"	Ebensolcher. Abt. II: Metalle. Dresden 1896.		A.B.			Bibl.
873.	"	"	Führer durch das Bayerische National-Museum in München. München 1908.		A.B.			Bibl.
874.	"	"	Uebersicht der Kunsthistor. Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses. Wien 1912.		A.B.			Bibl.
875.	"	"	Baer, C. H.: Vom Wiedererwachen alter Musikinstrumente. Basel, „Das ideale Heim", Heft 4, 1928.		G.		Herr Dr. C. H. Baer, Basel.	Bibl.
876.	"	"	Coulin, Dr. Jules: Ein Basler Bürgerhaus als Museum. Basel, „Das ideale Heim", Nr. 1, 1927.		G.		" " " "	Bibl.
877.	"	"	Lehmann, Prof. Dr. H.: Prunkmöbel im Schweizer. Landesmuseum. Basel, „Das ideale Heim", Nr. 2, 1927.		G.		" " " "	Bibl.
878.	"	"	Musée historique de la ville de Neuchâtel. Notice et Guide sommaire.		G.		Musée de Neuchâtel.	Bibl.
879.	"	"	Sammlung Dr. Sch(ulthess): Auktion von Schweiz. Waffen, Möbel, Fayencen etc. Zürich 1926.		G.		Herr Dr. Störi, Zürich.	Bibl.
880.	"	"	Zur Erinnerung an Herrn Hans Burckhardt-Burckhardt, + 5. Jan. 1923.		A.B.			Bibl.
881.	"	"	Erlanger, Isak: Beiträge zur Geschichte der Schweizer Juden. Aus Jüd. Jahrbuch f. d. Schweiz. Basel 1919/20.		G.		Herr Isak Erlanger. Vdl.	Bibl.
882.	"	"	Hager, Dr. Georg: Die Museen und der Mensch. Düsseldorf 1913.		G.		Herr Dr. Gg. Hager.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
883.	Dez.	31.	Chapuis, A.: Pendules-Veillenses. Genève 1920.		A.B.			Bibl.
~~884.~~	~~"~~	~~"~~	~~Stückelberg, E.A.: Münzkabinette in der Schweiz. Aus „Schweiz. Numism. Rundschau", Bd. XXIV, Heft 3.~~		~~A.B.~~		Als Dbl ausgeschieden. 22.4.77 r Rast	~~Bibl.~~
885.	"	"	Stachelin, W.R.: Fünf wiedergefundene Wappenbücher aus dem Faeschischen Kunstkabinett zu Basel. Heidelberg.		G.		Herr W.R. Stachelin.	Bibl.
886.	"	"	Fankhauser, Dr.: Das zur Holzschnitzerei in alter und neuer Zeit verwendete Holz. Bern 1916.		G.		Herr Dr. Fankhauser, Bern.	Bibl.
887.	"	"	Major, Dr. E.: Im deutschen Bürgerhause des ausgehenden Mittelalters.		G.		Dr. E. Major.	Bibl.
888.	"	"	Kleine Plastik aus Elfenbein und Buchs. Europa u. Orient. 13.–19. Jh. Versteigerung Wien 1928.		G.		Kunstauktionshaus C.J. Wawra, Wien.	Bibl.
889.	"	"	Verzeichnis der in Basel bestehenden und in dem Ragionenbuche eingeschriebenen Handelsfirmen. Basel 1846.		A.B.			Bibl.
890.	"	"	Rohde, A.: Ein Gang durch die Schausammlungen. Führer der Kunstsammlungen der Stadt Königsberg Pr. 1928.		G.		Direktion der Kunstsammlungen der Stadt Königsberg Pr.	Bibl.
891.	"	"	Rohde, A.: Zur Eröffnung der östlichsten deutschen Kunstsammlungen im Königsberger Schloss. Königsberg Pr. 1928.		G.		" " " " "	Bibl.
892.	"	"	Häfliger, Dr. J.A.: Die Fachbücherei der mittelalterlichen Apotheken Basels. Stans 1928.		G.		Herr Dr. J.A. Häfliger.	Bibl.
893.	"	"	Epstein, P.: Katalog der Musikinstrumente im Historischen Museum der Stadt Frankfurt a.M. Frankfurt a.M. 1927.		G.		Direktion des Städt. Histor. Museums, Frankfurt a.M.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
894.	Dez.	31.	Rémusat, Collection Joseph de – de Marseille. Auktionskatalog. Paris 1900.		A.B.			Bibl.
895.	"	"	Joneli, Hans: Frauenberuf und Frauenerwerb im alten Basel. Basel 1928.		G.		Herr H. Joneli.	Bibl.
896.	"	"	v. Mülinen, E.F.: Ueber die Glasmalerei in der Schweiz. Bern 1872.		A.B.			Bibl.
897.	"	"	Koelner, Paul: Die Vorstadtgesellschaft an der Steinen. Basel 1928.		G.		Herr Paul Koelner, Bottmingen.	Bibl.
898.	"	"	Burckhardt, Daniel: Von Segerhof und seinen Bewohnern. Basel 1928.		G.		Herr Prof. Dr. Daniel Burckhardt-Werthemann.	Bibl.
899.	"	"	Häberle, Ad.: Die Zunftaltertümer des Museums der Stadt Ulm. Ulm 1929.		G.		Direktion des Museums der Stadt Ulm.	Bibl.
900.	"	"	v. Varju, Elemér: Führer durch die Schausammlung der Histor. Abteilung des Ungarischen Nationalmuseums. Budapest 1928.		G.		Direktor E. v. Varju, Budapest.	Bibl.
901.	"	"	Ausstellung von Kunstwerken des 15. bis 18. Jhs. aus Basler Privatbesitz. Basel 1928.		G.		Kunstverein Basel.	Bibl.
902.	"	"	Archives Alsaciennes d'Histoire de l'Art. Strasbourg 1928.		K.		Librairie Istra, Strasbourg.	Bibl.
903.	"	"	De Gedekte Tafel in vijf Eeuwen. 's-Gravenhage 1928.		G.		Gemeente Museum 's-Gravenhage.	Bibl.
904.	"	"	Gessler, E. A.: Das schweiz. Geschützwesen zur Zeit des Schwabenkriegs, 1499. Zürich 1927 ffg.		G.		Herr Dr. E. A. Gessler, Zürich.	Bibl.
905.	"	"	Escher, K.: Kunst, Krieg & Krieger. Zürich 1915.		G.		Zürcher Kunstgesellschaft.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
906.	Dez.	31.	Gessler, E. A.: Bildliche Darstellungen der ritterlichen Bewaffnung z. Z. der Schlacht von Sempach, 1386. Zürich 1915.		G.		Herr Dr. E. A. Gessler, Zürich.	Bibl.
907.	"	"	Broillet, H.: Les vitraux du choeur de l'abbaye d'Hauterive. Fribourg 1926.		A.B.		(Als Doublette entfernt. - = 1926.61.)	~~Bibl.~~
908.	"	"	Stückelberg, E. A.: Zur künstlerischen Reform der Wallfahrtszeichen. (Die christliche Kunst. XII. 10.)		A.B.			Bibl.
~~909.~~	"	"	~~Stachelin, W. R.: Ein altbaslerischer Wappenschild. (Schweiz. Archiv f. Heraldik. 1913, Heft 3.)~~		G.		ab Del gestrichen. 25.10.74 V Bsl. Herr W. R. Stachelin.	~~Bibl.~~
910.	"	"	Major, Dr. E.: Aus der Exlibris-Sammlung der Universitätsbibliothek zu Basel.		G.		Dr. E. Major.	Bibl.
911.	"	"	Grossherzoglich Sächsische Gewehrsammlung Schloss Ettersburg. Versteigerung in Luzern 1927.		G.		Antiquar Th. Fischer, Luzern.	Bibl.
912.	"	"	Dreger, Dr. M., Schwerter-Sammlung des Herrn —, Berlin. Versteigerung in Luzern 1927.		G.		" " " "	Bibl.
913.	"	"	Schutz- und Trutzwaffen aus dem Histor. Museum Dresden etc. Versteigerung in Berlin 1927.		G.		Rud. Lepke's Kunstauktionshaus, Berlin.	Bibl.
914. a-b.	"	"	Emaillierte Golddosen. Auktion I und II. Versteigerungen in Berlin 1927 und 1928.		G.		H. Ball und P. Graupe, Berlin.	Bibl.
915.	"	"	Mayer, Sammlung Johann —, München. Versteigerung in Frankfurt a. M. 1892.		A.B.			Bibl.
916.	"	"	Lill, Prof. Dr. Georg: Kleinodien-Sammlung aus süddeutschem Privatbesitz. Versteigerung in Berlin 1925.		A.B.			Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
917.	Dez.	31.	Kunstwerke aus den Beständen Leningrader Museen und Schlösser, Eremitage, Palais Michailoff, Gatschina u.a. Versteigerung in Berlin 1928.		G.		Rud. Lepke's Kunstauktionshaus Berlin.	Bibl.
918.	"	"	Nitsch, P.F.A.: Beschreibung des ... Zustandes der Römer nach den versch. Zeitaltern d. Nation. 2 Bde. Erfurt 1796 u. 1807.		K.	10.–	Durch Dr. E. Major.	Bibl.
919.	"	"	Girtanner, Sammlung Friedr. —, Zürich. Sammlung Dr. A. v. Dobay, Budapest. Versteigerung in Berlin 1926.		G.		Rud. Lepke's Kunstauktionshaus Berlin.	Bibl.
920.	"	"	v. Schoenebeck, Sammlung Baron Maximilian —. I. und II. Teil. Versteigerung in Freiburg i.Br. 1927.		G.		Altkunst G. m. b. H. Freiburg i. Br.	Bibl.
921.	"	"	Liquidation L..., de Londres. Versteigerung in Amsterdam 1927.		G.		Frédéric Muller & Cie, Amsterdam.	Bibl.
922.	"	"	Musée van Stolk. Vente publique à Amsterdam 1928.		G.		" " " "	Bibl.
923.	"	"	Miller von Aichholz, Eugen, Wien. Versteigerung der Sammlung — im November 1925 in Wien.		G.		C. J. Wawra und A. Werner, Wien.	Bibl.
924.	"	"	Simon, Dr. James, Berlin. Auktionskatalog. Amsterdam 1927.		G.		Frédéric Muller & Cie, Amsterdam.	Bibl.
925.	"	"	Dupont, M.: L'ornement des tissus. Paris 1877.		G.		Basler Bandfabrik vorm. Trüdinger & Cons. Basel. Vdl.	Bibl.
926.	"	"	Historisches Museum in Frankfurt a.M. Schriften. 1925 ffg.		G.		Direktion des Städt. Histor. Museums in Frankfurt a.M. Vdl.	Bibl.
927.	"	"	Lehmann, H.: Ein gotischer Tisch. Aus „Jahresbericht des Schweiz. Landesmuseums Zürich 1925."		G.		Herr Prof. Dr. H. Lehmann, Zürich. Vdl.	Bibl.
928.	"	"	Stückelberg, E.A.: Kirchliche Kunstkammern. Aus Jahresbericht des Kunstvereins Basel 1905.		G.		Kunstverein Basel. Vdl.	Bibl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
929.	Dez.	31.	Major, Dr. E.: Auf den "ältesten Spuren von Basel. Aus „Anz f. Schweiz. Gesch." Bern 1919.			G.		Dr. E. Major.	Bibl.
930.	"	"	Ch. Schaub u. Gaullieur: Kanton Basel. Aus „Die malerische Schweiz." Genf u. Basel 1857.			A. B.			Bibl.
931.	"	"	Berichte aus den Kunstsammlungen der Stadt Köln. Köln 1926.			G.		Kölnischer Kunstgewerbeverein. ausgeschieden Vdt. (Gew. Mus.)	~~Bibl.~~
932.	"	"	Victoria and Albert Museum in London: Review of the Principal Acquisitions during the year 1921, 1924 ffg.			G.		Direction des Victoria & Albert Museum, London. Vdt.	Bibl.
933.	"	"	Stückelberg, E. A.: Die Reliquien zweier Cisterzienserklöster. Basel 1906.			A. B.			Bibl.
934.	"	"	Wackernagel, Rudolf: Die Erhaltung Baslerischer Altertümer in Basel. Aus Basl. Jahrbuch 1888.			A. B.			Bibl.
935.	"	"	Froehner: Coupe en verre antique. Paris 1912.			A. B.			Bibl.
936.	"	"	Ditisheim, Henri: Une oeuvre de P. Jaquet Droz. La Chaux-de-Fonds 1912.			A. B.			Bibl.
937.	"	"	Gessler, Dr. Ed. A.: Die Entwicklung des „Schweizersäbels" im 16. bis ins 17. Jahrh. Dresden 1913/14.			G.		Dr. E. A. Gessler.	Bibl.
938 a-b	"	"	Rand- und Wandscherbe aus Terra Sigillata mit Ranken und Guirlanden. (Fundort: Basel, Bäumleingasse 20, a: Fundstelle II; b: VI.	R.		G.		Herr R. Flügel, Buchbinder. Fundamentgrabungen Sommer 1928.	Ant.
939	"	"	Grosses Stück einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Blüten- u. epheuartiger Ranke. Stempel [OF·INGENVI. (Von ebendaher, VI)	R.		G.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
940a-c	Dez.	31.	Grosses Stück einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Ranke und ahorn- u. eichenblattartigen Mustern. (Von ebenda IV). Stempelrest von [OF·ACVTI] in Kranz.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
940d			kleine Randscherbe einer ähnlichen Schale. Basel Bäumleingasse 20					
941 a-c	"	"	Rand- u. Wandscherben eines T.S.-Kelches Drag. 11 mit Tierstab u. menschlichen Figuren. (Von ebenda IV)	R.	g.		" "	Ank.
942 a-b	"	"	Rand- und Bodenscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit gestreckter Ranke und efeuartiger Ranke. (Von ebenda, gotische Schicht) Stempel [V]APVSONE	R	g		" "	Ank.
943	"	"	T.S.-Becher Knorr 78 mit durch Rebstöcke getrennten Tieren (Hindin, Hündin, Hirsch, Hund). (Von ebenda, IIIa)	R	g		" "	Ank.
944 a-d	"	"	Rand- u. Bodenscherben einer T.S.-Schale Drag. 37 mit geometrischem Ornament. (Von ebenda, IIIa)	R	g		" "	Ank.
945a-b.	"	"	Stück einer T.S.-Schale Drag. 29 mit gestreckter Ranke und Voluten-ornament. Stempel OFACVTI in Kranz. (Von ebenda, IV)	R	g		" "	Ank.
946 a-b	"	"	Wandscherben einer T.S.-Schale Drag. 37 mit vertikaler Rechteckeinteilung und Ranken. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
947	"	"	Wandscherben einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Guirlanden und Blattwerk. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
948	"	"	Bodenscherben einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Blattranke. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
949	Dez.	31.	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Blattranke. Wohl zu 1928.948 gehörig. (Von ebenda, II) Basel Bäumleingasse 20	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
950 a-c	"	"	Randscherben einer T.-S.-Schale Drag. 29 mit Ranke. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ank.
951 a-b	"	"	Randscherben einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Ranke und Schuppenmuster. (Von ebenda, IV)	R	g		" " "	Ank.
952 a-b	"	"	Wandscherben einer T.S. Schale Drag. 29 mit Blattranke. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
953	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 37 mit Pflanzenornamenten und Storch. (Von ebenda, III).	R.	g.		" "	Ank.
954	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit geometr. Ornament und Guirlande. (Von ebenda, II)	R	g		" "	Ank.
955	"	"	Randstück eines hohen T.S.-Bechers mit Eierstab. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
956	"	"	Wandstück einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Zungenverzierung. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ank.
957	"	"	Randscherbe einer T.S.-Schale Drag. 37 mit Eierstab, Vogel u. Hase. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
958	"	"	Randscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Zungen- u. geometr. Muster. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
959	"	"	Wandstück einer T.S.-Schale Drag. 37 mit Löwe u. Pflanze. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
960	Dez.	31.	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 31 mit Hase. (Von ebenda, III) Basel Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
961	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Wulst und Perlstäben. (Von ebenda† VI)	R.	g.		" "	Ank.
962	"	"	Randscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Pfeilblattranke. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
963	"	"	Ebensolche, Blätter oval. (Von ebenda, got. Schicht)	R.	g.		" "	Ank.
964	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Löwen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
965	"	"	Ebensolche mit Wulst u. Blattranke. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
966	"	"	Ebensolche mit rundem gefiedertem Blatt. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
967	"	"	Ebensolche mit Blattmuster & Perlstab. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
968	"	"	Randscherbe mit Blattranke. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
969	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schale Drag. 29 mit Blattranke. (Von ebenda, VI).	R.	g.		" "	Ank.
970	"	"	T.S.-Schale Drag. 35 mit Barbotineverzierung. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
971	"	"	Sigillatatasse mit Hängelippe und Stempel A·AVILL. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.

1928

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
972	Dez.	31	Ebensolche mit Stempel SISE. (Von ebenda, III a) Basel Bäumleingasse 20	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
973-76	"	"	Randscherben von ebensolchen. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
977.	"	"	Boden einer ebensolchen mit unleserlichem 2-zeiligem Stempel. (Von ebenda, III a)	R	g.		" "	Ank.
978	"	"	Bodenstück einer ebensolchen. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
979	"	"	Teller mit Hängelippe, aus T. S., mit Stempel L. GELLI L. SEMPR. (Von ebenda, III a)	R	g		" "	Ank.
980-85	"	"	Randstücke von ebensolchen. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
986	"	"	Bodenstück eines grossen T. S.-Tellers (mit Hängelippe) mit Stempel [CSENI] (urspr. mehrmals aufgedrückt). (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
987	"	"	Ebensolches mit Stempel SEV. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
988	"	"	Ebensolches mit Stempel C·FAS I. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
989	"	"	Ebensolches, kein Stempel erhalten. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
990-91	"	"	Bodenstücke grosser T. S.-Teller. (Von ebenda, II)	R	g.		" "	Ank.
992-94	"	"	Randstücke von T. S.-Tellern mit Hängelippe. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ank.
995-98	"	"	Randscherben von T. S.-Tassen mit Hängelippe. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
999	Dez.	31	Grosse Tasse mit profiliertem Steilrand, aus T.S.. Stempel SCOTIVS. (Von ebenda.) Basel Bäumleingasse 20.	R	g		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1000	"	"	Flache Schale Drag. 36 mit Barbotineverzierung. (Von ebenda, VII)	R.	g.		" "	Ank.
1001	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers Drag. 18/31. (Von ebenda, VII)	R.	g.		" "	Ank.
1002	"	"	T.S.-Tasse mit Hängelippe. Stempel RVFIO / TROR. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1003	"	"	Grosses Fragment einer ebensolchen. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1004-1005	"	"	Randscherben von ebensolchen. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1006-1007	"	"	Randscherben von Tassen mit profiliertem, gestricheltem Steilrand. (Von ebenda X a)	R.	g.		" "	Ank.
1008	"	"	Randscherbe eines Tellers mit oben gestrichelten Steilrand (Tasse?). (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1009	"	"	Randscherbe einer Tasse ähnlich Drag. 33. (Von ebenda, X)	R.	g.		" —	Ank.
1010			Randscherbe eines vielleicht kelchartigen T.S.-Gefässes. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1011.	"	"	Goldabschlag von Basler Viertel-Taler v. 1740. Gold. Dm. 2,91 cm.	XVIII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin-Werthemann	Münz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1012.	Dez.	31.	Neuprägung des Basler Groschens von 1499. Silbervergoldet. Von 1901. Dm. 2,76 cm.	XX.	g.		Legat des Herrn R.Nötzlin Werthemann	V Mz.
1013.	"	"	Helvetische Republik. Fünfbatzen von 1799. Silber Dm. 2,48 cm.	XVIII.	g.		"	V Mz.
1014.	"	"	Bern. Doppeldukat v. 1727. Gold. Dm. 2,88 cm.	XVIII.	g.		"	V Mz.
1015.	"	"	Bern. Duplone v. 1793. Gold. Dm. 2,46 cm.	XVIII.	g.		"	V Mz.
1016.	"	"	Bern. Doppelduplone v. 1796. Gold. Dm. 2,88 cm.	XVIII.	g.		"	V Mz.
1017.	"	"	Bern. Duplone v. 1796. Gold. Dm. 2,32 cm.	XVIII.	g.		"	V Mz.
1018.	"	"	Nürnberg. Goldabschlag von Taler v 1698. Gold. Dm. 4,27 cm.	XVII.	g.		"	Mz.
1019.	"	"	Nürnberg. 1/4 Lamm-Dukat v. 1700. Gold. Dm. 1,33 cm.	XVII.	g.		"	Mz.
1020.	"	"	Nürnberg. 1/16 Lamm-Dukat o.J. Gold. Dm. 0,75 cm.	XVIII.	g.		"	Mz.
1021.	"	"	Erzbistum Salzburg. Taler unter Erzbischof Paris v. 1623. Silber. Dm. 4,04 cm.	XVII.	g.		"	Mz.
1022.	"	"	Kurfst. Sachsen. Taler o.J. unter Friedrich d. Weisen. Silber. Dm. 4,00 cm.	XVI.	g.		"	Mz.
1023.	"	"	Deutsches Reich. 5 Mark v. 1901. Silber. Dm. 3,80 cm.	XX.	g.		"	Mz.
1024.	"	"	Deutsches Reich. 2 Mark v. 1901. Silber. Dm. 2,80 cm.	XX.	g.		"	Mz.
1025.	"	"	Venedig. Dukat unter Andrea Contarini (1368-1382). Gold. Dm. 2,10 cm.	XIV.	g.		"	Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1026.	Dez.	31.	Grossbritannien. 3 Pence v 1862. Silber. Dm. 1,61 cm.	XIX.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin Werthemann	Mz.
1027.	"	"	Medaille auf das Eidgenössische Freischiessen in Basel, 1844. Gold. Dm. 3,74 cm.	XIX.	G.		"	Med.
1028.	"	"	Medaille auf die neue Rheinbrücke in Basel, 1905. Von Hans Frei. Silber. Dm. 6,05 cm.	XX.	G.		"	Med.
1029.	"	"	Medaille zum 450jährigen Gründungstag der Basler Universität, 1910. Von Hans Frei. Silber. Dm. 3,75 cm.	XX.	G.		"	Med.
1030.	"	"	Medaille auf Friedrich Schillers Todestag (1805), 1905. Von Hans Frei. Silber. Dm. 2,93 cm.	XX.	G		"	Med.
1031.	"	"	„Bundesthaler" von Hans Stampfer (gest. 1579) Silbervergoldet, in silbervergoldeter Fassung. Dm. 4,70 cm.	XVI.	G.		"	Med.
1032.	"	"	„Sechszehnerpfennig" des Standes Bern. v. 1818 (?). Silber. Dm. 5,85 cm.	XIX.	G.		"	Med.
1033.	"	"	„Sechszehnerpfennig" des Standes Bern, o. J. Silber. Dm. 5,73 cm.	XVIII.	G.		"	Med.
1034.	"	"	Schulpfennig der Stadt Bern, o. J. Silber. Dm. 4,05 cm.	XIX.	G.		"	Med.
1035.	"	"	Medaille auf die 3. Jahrhundertfeier der Zürcher Reformation, 1819. Gold. Dm. 2,04 cm.	XIX.	G.		"	Med.
1036.	"	"	Medaille auf die 3. Jahrhundertfeier der Zürcher Reformation, 1819. Gold. Dm. 2,10 cm.	XIX.	G.		"	Med.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1037.	Dez.	31.	Medaille auf den Frieden zu Nürnberg, 1650. Silbervergoldet, in Silberfassung. Dm. 3,54 cm.	XVII.	G.		Legat des Herrn R. Nötzlin Werthemann	Med.
1038.	"	"	Deutschland. Religiöse Medaille. Silber, vergoldet. Dm. 2,99 cm.	XVIII.	G.		"	Med.
1039.	"	"	Religiöse Medaille. Deutsch(?). Gold. Dm. 2,15 cm.	XVIII.	G.		"	Med.
1040.	"	"	6 Medaillen auf die Reformationsfeier v. 1730. In rotem Lederfutteral. Medaillen Silbervergoldet. Dm. 2,60 – 2,14 cm.	XVIII.	G.		"	Med.
1041.	"	"	Zylindrischer Terra Sigillata-Becher. (Fundort: Basel, Bäumleingasse 20, Fundstelle X)	R.	G.		Herr R. Flügel, Buchbinder Fundamentgrabungen Sommer 1928.	Ant.
1042. a-b	"	"	2 Fragmente eines ebensolchen. (Von ebenda, X)	R.	G.		" " [1041 – 2366 magaziniert im Keller.]	Ant.
1043.	"	"	Scherben eines Tellers mit Hängelippe, aus T.S. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ant.
1044.	"	"	Bodenscherbe eines ebensolchen. (Von ebenda)	R.	G.		" "	Ant.
1045. – 1049.	"	"	Randscherben von ebensolchen. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ant.
1050.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers mit profiliertem Steilrand. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ant.
1051.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers (?) mit senkrecht gestrichelt em Steilrand. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ant.
1052.	"	"	Bruchstück einer T.S.-Tasse Loeschcke 11 mit unleserlichem Stempel NM. (Von ebenda, IV)	R.	G.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1053.	Dez.	31.	T.S.-Tasse Loeschcke 11 mit gestricheltem Oberteil. Stempel: OF·CN·I. (Von ebenda, IV) Ball Bäumleingasse 20	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1054.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 25. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1055.	"	"	Grosses Stück einer T.S.-Tasse Drag. 25 mit Henkelattachen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1056.	"	"	T.S.-Tasse Ritterling 5 mit Stempel EVHOD. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1057.	"	"	Ebensolche mit Stempel ATEI. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1058.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 26. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1059.	"	"	T.S.Tasse Drag. 26 mit Stempel ATEI·VI. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1060.	"	"	T.S.-Teller Drag. 17 mit Stempel CELATI. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1061.	"	"	Fragment eines ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1062.	"	"	Randstück eines ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1063.-1064.	"	"	Randscherben von grossen T.S.-Tellern ähnl. Drag. 17. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1065.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Ritterling 5. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1066.	"	"	Scherbe einer T.S.-Tasse Ritterling 5. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1067.-1068	"	"	Randscherben von T.S.-Tellern Drag. 15. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1069.	Dez.	31.	Randscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 27. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1070.	"	"	T.S.-Teller mit Hängelippe. Stempel EVHO. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1071.-1072.	"	"	Randscherben von ebensolchen (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1073.-1074.	"	"	Randscherben von T.S.-Tassen Ritterling 8. (Von ebenda IV)	R.		g.		" "	Ank.
1075.	"	"	Randscherbe von T.S.-Teller var. Drag. 18 mit dekorativem Volutenhenkel, (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1076.	"	"	Randscherbe eines grossen, vielleicht kelchartigen T.S.-Gefässes mit Hängelippe. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1077.-1078.	"	"	Randscherben von T.S. Tassen ähnl. Ritterling 5. (Von ebenda).	R.		g.		" "	Ank.
1079.	"	"	Boden einer T.S.-Tasse (Drag. 24/25?) mit Stempel SECVNDI. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1080.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers Drag. 17. (Von ebenda, VIII)	R.		g.		" "	Ank.
1081.	"	"	Frg. eines T.S.-Tellers Drag. 17. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1082.-1083.	"	"	Randscherben von ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1084.-1087.	"	"	Randscherben von T.S.-Tellern mit Hängelippe. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1088.	"	"	Bodenscherbe eines ebensolchen Tellers. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1089.-1093.	"	"	Randscherben von T.S.-Tassen ~~Drag.~~ Ritterl. 5. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1094.	Dez.	31.	Scherbe einer T.S.-Tasse Ritterling 9. (Von ebenda, VI) Basel Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1095. a-b	"	"	Rand- und Bodenscherbe einer T.S.-Tasse Ritterling 9 Stempel IAPVSO. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1096.	"	"	Fragm. einer T.S.-Tasse Drag. 24/25. Stempel OFACVTI. (Von ebenda)	R.	g.		" "	Ank.
1097.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Var. Drag. 24/25. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1098.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Loeschcke 11. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1099.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 27. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1100.	"	"	Fag. eines T.S.-Tellers Drag. 15. (Von ebenda)	R.	g.		" "	Ank.
1101. a-c	"	"	Randscherben einer T.S. Schale Ritterling 12 (mit Ausguss. (Von ebenda VI)	R.	g.		" "	Ank.
1102.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Gefässes mit Hängelippe. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1103.	"	"	Bodenscherbe einer T.S.-Tasse. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1104.	"	"	Randscherbe eines (kelchartigen?) Sigillatagefässes mit niederem Steilrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimt.)	R.	g.		"	Ank.
1105.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers Drag. 31. (Von ebenda, Fundst. unbest.)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1106.	Dez.	31.	Wandscherbe einer T.S.-Schale mit senkrechtem barbotinegeschmücktem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 20	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1107.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers Drag. 32. (Von ebenda, Fundst. unbest.)	R.	g.		" "	Ank.
1108. a-b.	"	"	Rand- und Bodenscherbe einer T.S.-Tasse Ritterling 5. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1109.-1111.	"	"	Bodenscherben von T.S.-Tassen Ritterling 9. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1112.-1113.	"	"	Wandscherben von ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1114.-1115.	"	"	Randscherben von ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1116-1118	"	"	Randscherben von T.S.-Tassen Drag. 24/25, N°1118 mit aufgesetztem dekorativem Henkelchen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1119.-1124.	"	"	Bodenscherben von T.S.-Tellern. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1125.-1127.	"	"	Wandscherben von ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.	g.			
1128.-1136.	"	"	Randscherben von T.S.-Tellern Drag. 17. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1137.	"	"	Wandscherbe einer T.-S.-Tasse Drag. 24/25 (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1138.-1141c.	"	"	Randscherben von T.S.-Tellern Drag. 15/17. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1142-1143.	"	"	Randscherben von T.S.-Tellern Drag. 18. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.
1144.-1145	"	"	Bodenscherben von T.S.-Schüsseln Drag. 29. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1146.	Dez.	31.	Randscherbe einer T.S.-Schüssel Drag. 29 (Von ebenda, VI)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ant.
1147.-1148.	"	"	Basel. Bäumleingasse 20 Randscherben von T.S.-Tassen (?). (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1149.	"	"	Bodenscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 24/25. (Von ebenda)	R.	g.		" " "	Ant.
1150.	"	"	Scherbe eines T.S.-Gefässes undefinierbarer Form. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1151.	"	"	T.S.-Bodenscherbe mit Stempel COELVS. (Von ebenda VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1152.	"	"	Ebensolche mit Stempel ANEXI : (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1153.	"	"	Ebensolche mit Stempel CIMISO (?). (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1154.	"	"	Bodenscherben einer rot bemalten Schale (T.S.-Imitation). Innenseite tongrundig. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1155.	"	"	Randscherbe eines rotbemalten Tellers (wie Drag. 17). (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1156a-b.	"	"	Wandscherben eines rotbemalten Tellers, (T.S.-Imitation) (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1157.-1161.	"	"	Randscherben von arretin. Tellern mit Hängelippe. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1162.-1163.	"	"	Randscherben von arret. Tassen Loeschcke 8. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1164.	"	"	Wandscherben einer ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1165.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers mit Steilrand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1166.	"	"	Bodenscherbe eines T.S.-Tellers. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1167. - 1173.	Dez.	31.	Wandscherben von T.S.-Tellern (Von ebenda, VI) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Anl.
1174.	"	"	Randstück einer T.S.-Schüssel Drag. 37 (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Anl.
1175.	"	"	Randscherbe eines T.S-Tellers Drag. 36. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Anl.
1176.	"	"	Wandscherbe einer T.S-Tasse Drag. 27. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Anl.
1177.	"	"	Bodenscherbe eines T.S.-Tellers (Drag. 18) (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Anl.
1178.	"	"	Bodenscherbe eines T.S.-Tellers (wohl Dr. 36) (Von ebenda IIIa)	R.	g.		" " "	Anl.
1179.	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 27. (Von ebenda III)	R.	g.		" " "	Anl.
1180.	"	"	Randscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 35. (Von ebenda, III)	R.	g.		" " "	Anl.
1181.	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schüssel Drag. 37. (Von ebenda, III)	R.	g.		" " "	Anl.
1182.	"	"	T.S.-Bodenscherbe mit Stempel : ·IIIII· (Von ebenda, III)	R.	g.		" " "	Anl.
1183. a-b.	"	"	Rand- und Bodenscherben einer T.S.-Schüssel Ritterlingk. (Von ebenda, gotische Schicht)	R.	g.		" " "	Anl.
1184.	"	"	Bodenscherbe eines T.S.-Tellers (Drag. 18?) (Von ebenda, IIc)	R.	g.		" " "	Anl.
1185.	"	"	Randscherbe eines T.S.-Tellers Drag. 36. (Von ebenda, IId)	R.	g.		" " "	Anl.
1186.	"	"	Bodenscherbe eines T.S-Tellers (Dr. 18/31?) mit unlesbarem Stempel. (Von ebenda, IId).	R.	g.		" " "	Anl.
1187.	"	"	Wandscherbe eines T.S-Tellers Drag. 36. (Von ebenda, IId)	R.	g.		" " "	Anl.
1188.	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Schüssel Drag. 37 mit Eierstab (Von ebenda, IId)	R.	g.		" " "	Anl.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1189. a-c.	Dez.	31.	Boden und Randscherben eines T.S.-Tellers Drag. 36. (Von ebenda IX) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1190.	"	"	Wandscherben eines T.S.-Bechers Drag. 30 mit Pflanzenverzierung. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1191.	"	"	Randscherben eins Drag. 30-Bechers. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1192.	"	"	Wandscherbe einer T.S.-Tasse Drag. 24/25 (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1193.	"	"	Randstück einer T.S.-Tasse Drag. 27. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1194.	"	"	Bodenscherbe einer T.S.-Tasse. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1195. a-b.	"	"	Randscherben einer T.S.-Schüssel Drag. 37 mit Pierstab. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1196.	"	"	Wandscherbe eines zylindr. T.S.-Bechers. (Von ebenda. IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1197-1200.	"	"	Bodenscherben von T.S.-Tassen. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1201.-1204.	"	"	Wandstücke von ebensolchen. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1205.-1207.	"	"	Bodenscherben von T.S.-Tellern. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1208.	"	"	Scherbe aus grünlichem Glas. (Von ebenda IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1209.	"	"	Ebensolche mit 3 feinen Rippen. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1210.-1211.	"	"	Wandscherben von T.S.-Tellern. (Von ebenda IIIa)	R.	g.		" " "	Ank.
1212.-1220.	"	"	Ebensolche. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1221.	Dez.	31.	Randscherbe eines T.S.-Tellers. (Von ebenda, X) Basel. Bäumleingasse 6.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Aut.
1222-1224.	"	"	Randscherben von T.S.-Tassen mit Hängelippe. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Aut.
1225.-1228.	"	"	Wandscherben von ebensolchen. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Aut.
1229.	"	"	Wandscherbe eines zylindrischen T.S.-Bechers. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Aut.
1230.	"	"	Brauner steilwandiger Becher mit verdicktem Rand. H. 12,2 cm. Ob. D. 10,9 cm. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Aut.
1231.	"	"	Hälfte einer grauen Schale mit einwärts gebogenem Rand. H. 7,4 cm. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" " "	Aut.
1232.	"	"	grünliche Reibschale mit Hängelippe. D. 23 cm. (Von ebenda, mittl. Fundstelle).	R.	g.		" " "	Aut.
1233.	"	"	graue Schale mit zylindr. profiliertem Oberteil und Stichornament. H. 7,8 cm. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Aut.
1234.	"	"	Brauner Teller mit schräger Wand und Standring. Innenseite und oberster Teil der Aussenseite mit Überzug von Goldglimmer. H. 6,9 cm. D. 30,6 cm. (Von ebenda, IV)	R.	g		" " "	Aut.
1235.	"	"	Feines Töpfchen mit schwarzem Firnis, Fuss rot. Auf der Wand Barbotinemuster („Rätische Ware"). (Von ebenda, IX). H. 12,8 cm, Ob. D. 10,4 cm.	R.	g.		" " "	Aut.
1236.	"	"	Hellbraune Reibschale mit verdicktem Rand und ausguss. H. 11,8; D. 32,6 cm. (Von ebenda, VIII).	R.	g.		" " "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1237.	Dez.	31.	Fragm. eines braunen Topfes mit auswärts gebogenem Rand. Auf dem oberen Teil der Wand 2 breite Streifen mit in Rädchentechnick ausgeführtem Gittermuster. H. 18. cm. (Von ebenda, X) Basel. Bäumleingasse 6.	gal. RKg	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1238.	"	"	Rand eines grünlichen Glasgefässes. D. 8 cm. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1239.	"	"	Randscherbe einer bläulichen Rippenschale aus Glas. (Von ebenda, Ie).	R.	g.		" " "	Ank.
1240.	"	"	Oberer Teil und Bodenfrg. eines bläulichen Glaskrügleins mit 4-kantigem Bauch. (Von ebenda, IX).	R.	g.		" " "	Ank.
1241.	"	"	Brauner Faltenbecher mit Überzug von Goldglimmer. H. 9,4 cm. (Von ebenda, IX).	R.	g.		" " "	Ank.
1242.	"	"	grosser brauner Krug mit profiliertem Rand und vierstabigem Henkel. H. 30,7 cm. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Ank.
1243.	"	"	Braunes Krüglein mit profiliertem Rand, einhenklig. H. 24,3 cm. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Ank.
1244.	"	"	Frg. eines braunen 2-henkligen Honigtöpfchens. Ob.D. 8,5 cm. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1245.	"	"	Schwarzes grobes Töpfchen mit auswärts gebogenem Rand. H. 11,5 cm, Ob.D. 9,8 cm. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" " "	Ank.
1246.	"	"	Schwarzer Topf mit auswärts gebogenem Rand und geschweifter Wand. Rand und Fuss geglättet. Unter dem Rand eingeritzt: f IIII. H. 21,2 cm. (Von ebenda, X)	gal.	g.		" " "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1247.	Dez.	31.	Schwarzer birnförmiger Topf mit eingedelltem Boden. In der Mitte der Wand 3 umlaufende Rippen, dazwischen 2 Wellenbänder. H. 25,6. Ob. D. 13 cm. grösster D. 22,1 cm. (Von ebenda, II) Basel. Bäumleingasse 6	gal.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1248.	"	"	Oberer Teil eines grossen braunen Honigtopfes mit wagrechtem Rand. Auf der Schulter eingeritzt: PXVI= . Ob. D. 16,9 cm. (Von ebenda, IV).	R.	g.		" " "	Ank.
1249.	"	"	Grosses Frg. eines honigtopfartigen Gefässes (henkellos?), rot, bis gegen den Rand weiss bemalt. (Von ebenda, IV).	R.	g.		" " "	Ank.
1250.	"	"	Oberer Teil eines grossen grauen Topfes mit Schulterknick und auswärts gebogenem Rand. Unter dem Rand und auf der Schulter Rillenverzierung. Ob. D. 18,2 cm. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ank.
1251.	"	"	Randscherbe eines ebensolchen, schwärzlich, 2 Rillen unter dem Schulterknick. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ank.
1252.	"	"	Randscherbe eines groben grauen Topfes. Auf dem Bauch starker senkrechter Kammstrich. (Von ebenda, X).	gal.	g.		" " "	Ank.
1253.	"	"	Fuss- und Wandscherben eines hohen schlanken Gefässes mit breitem Fuss, braun. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ank.
1254.-58.	"	"	Randscherben von ~~von~~ grauen Töpfen mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, IV).	R.	g.		" " "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1259-60.	Dez.	31.	Randscherben von groben schwarzen Gefässen mit verdicktem Rand. (Von ebenda, IV). Basel. Baumlengasse 2.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1261.	"	"	Randscherbe eines Fasses mit innen getrepptem Schrägrand, schwarz. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1262.	"	"	Randscherbe einer braunen kugeligen Schale mit verdicktem Rand. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1263.	"	"	Randscherbe eines grauen Gefässes mit nach aussen gebogener Wand und profilierter Hängelippe. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1264.	"	"	Boden eines feinen Schälchens aus grauem körnigem Ton. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1265.	"	"	Bodenscherbe eines Topfes aus braunem feinem Ton. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1266.-68.	"	"	3 flache - konische Deckel mit Griffknubbe. Zu Honigtöpfen gehörig. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1269.	"	"	Graue Scherbe mit Reihen senkrechter ovaler Grübchen (Rädchentechnik). (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1270.	"	"	Graue Scherbe mit Reihen eingestempelter schraffierter Vierecke (Rädchentechnik). (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.
1271.	"	"	Ebensolche mit umgekehrt V-förmigen Einstichen. (Von ebenda, IV).	R.	g.		" " "	Ank.
1272.	"	"	Höckerhenkel einer Amphore, roter Ton weiss bemalt. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" " "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1273.	Dez.	31.	Hals einer braunen Amphore mit Wulstrand, Ton blätterig. Ob. D. 13,8 cm (Von ebenda, IV unterste Schicht) Basel. Bäumleingasse 20	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ank.
1274.	"	"	Randscherbe einer bräunlichen Amphore mit wulstigem profiliertem Rand. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1275.	"	"	Ebensolche aus gelblichem Ton. (Von ebenda IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1276.	"	"	Hals eines grossen 2-henkligen Kruges mit Steilrand. Ton pötlich, glimerhaltig. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1277.	"	"	Hals eines roten, einhenkligen Kruges mit profilierter Hängelippe. (Von ebenda, IV).	R.		g.		" " "	Ank.
1278.	"	"	Ebensolcher, Lippe nicht profiliert, Ton gelblich. (Von ebenda, IV).	R.		g.		" " "	Ank.
1279.	"	"	Randscherbe eines roten Dolliums. (Von ebenda IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1280.	"	"	Randscherbe eines hellbraunen Honigtopfes. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1281.	"	"	Ausguss einer grünlichen Reibschale. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1282-83.	"	"	2 Randscherben von helltonigen, steilwandigen Reibschalen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" " "	Ank.
1284.	"	"	Hals eines 2-henkligen weisslichen Kruges mit verengter Mündung. Ob. D. 6,3 cm. (Von ebenda, ~~IV~~ VI)	R.		g.		" " "	Ank.
1285.	"	"	Hals eines roten 1-henkligen Kruges, Henkel 4-stabig. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" " "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1286.	Dez.	31.	Niederer Hals eines gelben 2-henkligen Kruges. Henkel bandförmig, mprofiliert. (Von ebenda, VI) Basl. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ant.
1287.	"	"	Randstück eines feinen grauen Topfes mit Reihen eingedrückter schraffierter Vierecke. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1288.	"	"	Ebensolches, mit eingestochenen Grübchen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1289.	"	"	Ebensolches mit eingestempelten ca 1 cm breiten Guirlanden, die aus einzelnen Grübchen bestehen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1290.	"	"	Randscherbe eines schwarzen Topfes mit zylindrischem Oberteil und Reihen gestempelter schraffierter Vierecke, (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1291.	"	"	Wandscherbe eines grauschwarzen Topfes mit kleinen aufgesetzten Warzen. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1292.	"	"	Ebensolche mit Kämmstrichmuster, grau. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1293.	"	"	Ebensolche mit Reihen eingedrückter V-förmiger Grübchen. (Von ebenda VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1294.	"	"	Ebensolche mit Reihen kleiner eingedrückter Vertiefungen (Rädchentechnik). (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1295.	"	"	Wandscherbe eines grauen Topfes mit Streifen eingedrückter Vierecke mit Schraffen- oder Kreuzmuster. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1296.	Dez.	31.	Wandscherbe eines grauen Topfes mit eingedrückten gekerbten Wellenlinien (Rädchentechnik). (Von ebenda, VI) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder	Ant.
1297-1304.	"	"	Randscherben hoher grauer Töpfe mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1305.	"	"	Trichterförmiger Hals eines grossen 2-henkligen Kruges aus hellem Ton. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1306.	"	"	Randscherbe einer grünlichen Amphore mit dickem abgesetztem Steilrand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1307.	"	"	Rand einer gelblichen Amphore mit abgesetztem wulstigem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1308.	"	"	Hals eines grossen 2-henkl. Kruges aus rötlichem, glimmerhaltigem Ton und abgesetztem Steilrand. (Von ebenda, VI). Ob.D. 13,2 cm.	R.	g.		" " "	Ant.
1309.	"	"	Randscherbe eines grossen hellbraunen honigtopfartigen Gefässes mit dickem wagrechtem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1310.	"	"	Rand eines roten honigtopfartigen Gefässes mit profiliertem Rand. Ob.D. 17,3 cm. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1311.	"	"	Randscherbe eines roten Doliums. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1312.	"	"	Randscherbe eines roten honigtopfartigen Gefässes. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1313.	Dez.	31.	Randscherbe eines grossen roten z.T. weiss bemalten fassartigen Gefässes mit wagrecht abstehendem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder Basel. Bäumleingasse 20.	Ant.
1314.	"	"	Flacher roter Deckelknopf. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1315.-16.	"	"	2 Randscherben zweier grosser roter Deckel. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1317.-18.	"	"	Randscherben zweier hellbrauner Reibschalen mit dickem Steilrand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1319.-21.	"	"	3 Randscherben grauer Töpfe mit abstehendem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1322.-25.	"	"	4 Randscherben grober schwarzer-brauner Töpfe mit verdicktem profiliertem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1326.	"	"	Randscherbe eines groben braunen Topfes mit dickem Steilrand und Stichverzierung auf der Schulter. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1327.-30.	"	"	4 Randstücke schwarzgrauer Schalen mit schräger Wand und Hängelippe. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1331.	"	"	Boden eines braunen Topfes, D. 7,2 cm. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1332.	"	"	Bodenscherbe eines groben schwarzen Topfes. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" " "	Ant.
1333.	"	"	Bodenscherbe eines Tellers in Sigillatanachahmung mit Stempel: [VEPOTA / VSFECI]. (Von ebenda, X)	R.	g.		" " "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1334.	Dez.	31.	Randscherbe einer kugeligen Schale mit verdicktem Rand. Auf der Aussenseite 2 aufgemalte Streifen, weiss und rötl.-braun. (Von ebenda, X)	Gal.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder Basel. Bäumleingasse 20.	Ank.
1335.	"	"	Halsscherbe eines flaschenartigen Gefässes mit aufgemalten braunen Streifen. (Von ebenda, X)	Gal.	g.		" "	Ank.
1336.	"	"	Randscherbe eines hohen Topfes mit Schulterknick und nach aussen gebogenem Rand. Aussenseite des Randes rot bemalt. (Von ebenda, X)	Gal.	g.		" "	Ank.
1337.	"	"	Wandscherbe eines Gefässes mit umgekehrt V-förmigen Vertiefungen (Rädchentechnik). (Von ebenda X)	Gal-R.	g.		" "	Ank.
1338.-40.	"	"	3 Randscherben von bauchigen Gefässen mit Schrägrand. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1341.	"	"	Randscherbe vom zylindr. Oberteil einer Schale mit Reihen eingestempelter schraffierter Rechtecke. (Von ebenda, X).	R.	g.		" "	Ank.
1342.	"	"	Randscherbe eines grau-gelben groben Topfes mit starkem Kammstrich, Stichverzierung und schwarz bemaltem Rand. (Von ebenda, X)	Gal.	g.		" "	Ank.
1343.	"	"	Fuss eines hohen schwarzen Topfes mit gedelltem Boden. (Von ebenda, X)	Gal	g.		" "	Ank.
1344.	"	"	Oberer Teil einer braunen Vogelkopflampe (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1345.	"	"	Frg. einer roten Vogelkopflampe. (Von ebenda, X) ergänzt	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1346.	Dez.	31.	Randscherbe eines feinen braunen Topfes mit Schrägrand und Reihen eingestempelter schraffierter Rechtecke. (Von ebenda, X)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder, Basel. Bäumleingasse 2	Ant.
1347.	"	"	Randscherbe einer Reibschale mit dickem Steilrand. (Von ebenda, X)	R.	g		// //	Ant.
1348.	"	"	Randscherbe einer grünlichen Amphore. (Von ebenda, X)	R.	g.		// //	Ant.
1349.	"	"	Randscherbe einer weisslichen Amphore mit dickem Steilrand, Ton braun. (Von ebenda, X)	R.	g.		// //	Ant.
1350.	"	"	Oberster Teil ~~des~~ eines Höckerhenkels einer Amphore, rötlich. (Von ebenda, X)	R.	g.		// //	Ant.
1351.	"	"	Frg. eines bandförmigen Amphorenhenkels mit 4 Längsrinnen. Ton rot, grünweiss bemalt. (Von ebenda, II)	R.	g.		// //	Ant.
1352.	"	"	Fragm. eines rundstabigen Amphorenhenkels. Ton rot, weissrot bemalt. (Von ebenda, II)	R.	G.		// //	Ant.
1353.-54.	"	"	2 Randscherben von gelb-roten Tellern mit verdicktem, rot bemaltem Rand. (Von ebenda, II)	R.	G.		// //	Ant.
1355.	"	"	Bodenscherbe einer lederbraunen Omphalosschale. (Von ebenda, II)	R.	g.		// //	Ant.
1356.	"	"	Randstück eines groben graubraunen Deckels. (Von ebenda, II)	R.	g.		// //	Ant.
1357 a-b.			2 Scherbchen eines roten Acobechers mit aufgesetzten keilförmigen Punkten. (Von ebenda, II)	R.	g.		// //	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1358.-61.	Dez.	31.	Randscherben grober Töpfe mit profiliertem Rand. (Von ebenda, II) Basel Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1363.	"	"	Randscherbe einer grauschwarzen halbkugeligen Schale mit verdicktem Rand. (Von ebenda, I)	R.	g.	//	//	Ant.
1362.	"	"	Randscherbe eines grauen birnförmigen Gefässes, mit enger Mündung. (Von ebenda, II)	R.	g.	//	//	Ant.
1364.	"	"	Randscherbe einer grauschwarzen Schale mit schräger Wand und Steilrand. (Von ebenda, II)	R.	g.	//	//	Ant.
1365.	"	"	Wandscherbe eines Töpfchens mit blattähnlicher Verzierung in Barbotinetechnik und silberglänzendem Überzug. (Von ebenda, II, oberste Schicht)	R.	g.	//	//	Ant.
1366.	"	"	Hals eines gelbl. 2-henkl. Kruges mit zylindrischem Hals, profilierter Lippe und Bandhenkeln mit 2 Langrillen (Von ebenda, IIIa). D. 10,5 cm. Vollständig mit Hilfe des Bodens und der Scherben aus II und V vollständig ergänzt.	R.	g.	//	//	Ant.
1367.	"	"	Hals eines dunklen 1-henkl. Kruges mit profilierter Lippe. (Von ebenda, IIIa). D. 6,2 cm.	R.	g.	//	//	Ant.
1368.	"	"	Zu No. 1367 gehöriger Boden mit kantigem Standring. D. 6,7 cm. (Von ebenda, IIIa)	R.	g	//	//	Ant.
1369.	"	"	Hals eines roten 1-henkl. Kruges mit wagrecht abstehendem Rand. D. 4,8 cm. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.	//	//	Ant.
1370.	"	"	Hals eines gelben 1-henkl. Kruges mit profilierter Lippe. (Von ebenda, IIIa) D. 8,1 cm.	R.	g.	//	//	Ant.
1371.	"	"	Bodenscherbe eines hellen Kruges. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.	//	//	Ant.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1372.	Dez.	31.	Halsfrg. einer Amphore mit hohem engem Hals, dickem Steilrand und rundstabigen Henkeln. (1 Henkel mit Schulterstück erhalten nebst dem oberen Teil des Halses). (Von ebenda IIIa) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1373.	"	"	Schulterstück und Halsansatz einer Amphore mit wagrechter Schulter und scharfem Schulterknick. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1374.	"	"	Bodenzapfen einer rötlichen Amphore. (Von ebenda IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1375.	"	"	Randscherbe einer Amphore mit Hängelippe. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1376.	"	"	Schulterstück mit Henkelansatz einer grünlichen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1377.	"	"	Schulterstück mit Henkelansatz einer Amphore mit scharfem Schulterknick. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1378.	"	"	Schulterstück einer kleinen graugrünen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1379.	"	"	Unteres Ende einer kleinen Amphore mit kleinem massivem Bodenzapfen. Tonrot, grünweiss bemalt. Zu 1378 gehörig? (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1380.	"	"	Hals eines helltonigen einhenkel. Krügleins. Ob. D. 3,9 cm. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1381.			Ebensolcher, ob. D. 4,5 cm. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1382.	Dez.	31.	Randscherbe eines Krügleins aus hellem Ton mit gewölbter ausgebuchteter Mündung. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder, Basel, Bäumleingasse 6	Ant.
1383.	"	"	Rand einer groben schwarzen Schale mit schwach nach innen gebogenem Rand. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1384.	"	"	Randscherbe eines groben grauen Topfes mit nach aussen gebogenem profiliertem Rand. (Von ebenda IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1385.	"	"	Randscherbe eines ~~eisen~~ roten Doliums mit breitem flachem Rand. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1386.	"	"	Boden einer feinen braunen Tasse mit schwach gebogener Wand und umlaufenden Rillen. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1387.	"	"	Bodenscherbe eines feinen rot gefirnissten Gefässchen mit profiliertem Standring. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1388.	"	"	Wandstück einer braunen Schale 2 aufgemalten umlaufenden weiss resp. roten Bändern. (Von ebenda IIa)	R.		g.		" "	Ant.
1389.	"		Randscherbe eines grossen groben Topfes mit Henkeln und dickem, wagrecht umgebogenem Rand, braunrot. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1390.	"	"	Randscherbe einer grünlichen Amphore mit ausladendem abgesetztem Steilrand. (Von ebenda VIII ♯)	R.		g.		" "	Ant.
1391.	"	"	Kurzer, stark gebogener Henkel einer braunen Amphore. (Von ebenda, VIII)	R.		g.		" "	Ant.
1392.	"	"	Randscherbe einer braunen reibschalenfg. Schüssel. (Von ebenda, III)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1393.	Dez.	31.	Randscherbe eines groben schwarzen Topfes mit dickem Schrägrand. (Von ebenda, III). Basel. Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1394.	"	"	Hals eines einhenkligen Kruges mit zylindr. Hals und umgebogenem Rand. Braun, Reste weisser Bemalung. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ant.
1395.	"	"	Randscherbe einer hellen Reibschale mit überhängendem Rand. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ant.
1396.	"	"	Wandscherbe eines schwarz gefirnissten Faltenbechers. (Von ebenda, Ie)	R.		g.		" "	Ant.
1397.	"	"	Randscherbe eines grauen Schälchens mit gebogener Wand und nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, Ie)	R.		g.		" "	Ant.
1398.-1400.	"	"	Randscherben flacher roter Teller mit schrägem schwach gebogenem Rand. (Von ebenda, Ic)	R.		g.		" "	Ant.
1401.	"	"	Randscherbe eines groben grauen Tellers mit hohem fast senkrechtem Rand. (Von ebenda, Ic).	R		g.		" "	Ant.
1402.	"	"	Boden eines Terra Sigillata-Tellers mit Stempel: LT·HY. (Von ebenda, II)	R.		g.		" "	Ant.
1403.	"	"	Bodenscherbe eines T.S.-Tellers mit Stempel C·SEN. (Von ebenda, IV, ob. Schicht).	R.		g.		" "	Ant.
1404.	"	"	Ebensolche mit (ehemals mehrmals wiederholtem) Stempel CTO. (Von ebenda, ~~III 04~~, IV ob. Schicht)	R.		g.		" "	Ant.
1405.	"	"	Ebensolche mit Stempel: AC. (Von ebenda, IV ob. Schicht)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1406.	Dez.	31.	Boden eines T.S.-Tellers mit Stempel: CN·FEI. (Von ebda. IV) Basel. Bäumleingasse 20	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1407.	"	"	Bodenscherbe einer T.S.-Tasse mit Stempel QV. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1408.	"	"	Boden einer T.S-Tasse mit Stempel MACCARI. (Von ebenda, Einzelfund)	R.	g.		" "	Ant.
1409.	"	"	Bodenscherbe einer T.S.-Tasse mit Stempel: MHEI. (Von ebenda, XI)	R.	g.		" "	Ant.
1410.	"	"	Ebensolche mit Stempel ACVIV. Auf der Unterseite eingeritzt MM. (Von ebenda, IVa)	R.	g.		" "	Ant.
1411.	"	"	Hälfte einer T.S.-Tasse Drag. 27 mit Stempel: ONCBV. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
1412	"	"	Henkelansatz mit auslaufendem Endstreifen, woran 6 abstehende stufenförmig angeordnete Lappen. Von einem kobaltblauen Glasrüglein. (Von ebenda, IVa)	R.	g.		" "	Ant.
1413.	"	"	Randscherbe eines hohen grauen Deckels (?) mit wagrechtem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ant.
1414.	"	"	Randscherbe einer schwarzen Schale mit einwärts gebogenem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ant.
1415.	"	"	Randscherbe einer grauen halbkugeligen Schale mit verdicktem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ant.
1416.	"	"	Breiter grauer Bandhenkel; in der Mitte 2 Rillen. (Von ebenda VI)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1417.	Dez.	31	Wandstück einer Sigillataschüssel Drag. 29 mit Rippenverzierung. (Von ebenda I e) Basel. Bäumleingasse 6.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1418-1419.	"	"	Wandscherben zweier gelbtoniger Krüge. (Von ebenda I e)	R.	g.	"	"	Ank.
1420.	"	"	Henkelstück eines bräunlichen Kruges. (Von ebenda I e)	R.	g.	"	"	Ank.
1421.	"	"	Randscherbe eines Terra nigra-Gefässes (Von ebenda I e)	R.	g.	"	"	Ank.
1422.	"	"	Wandstück eines Topfes mit Barbotineverzierung und metallisch glänzendem Überzug. (Von ebenda I e)	R.	g	"	"	Ank.
1423.	"	"	Stück eines bandfg. gelblichen Henkels eines grossen Kruges. (Von ebenda III a)	R.	g.	"	"	Ank.
1424.	"	"	Randscherbe eines grossen roten Gefässes mit dickem Rand, Ton rot, Kern grau. (Von ebenda, III a)	R.	g.	"	"	Ank.
1425-26.	"	"	Bodenscherben zweier rötlicher Krüge. (Von ebenda, III a)	R.	g.	"	"	Ank.
1427.	"	"	Randscherbe eines gelben Krügleins (Von ebenda, III a)	R.	g.	"	"	Ank.
1428.	"	"	Wandscherbe eines groben grauen Topfes. (Von ebenda, III a)	R.	g.	"	"	Ank.
1429.	"	"	Randscherbe eines Töpfchens mit rotem Firnisüberzug und Rädchenverzierung. (Von ebenda II, ob. Schicht)	R.	g.	"	"	Ank.
1430.	"	"	Bodenstück eines gelblichen Kruges (Von ebenda II, ob. Schicht)	R.	g.	"	"	Ank.
1431.	"	"	Halsscherbe einer rottonigen weissbemalten Amphore, (Von ebenda, II ob. Schichten)	R.	g.	"	"	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1432.	Dez.	31.	Randscherbe eines lederbraunen bauchigen Topfes mit schwach verdicktem Rand. (Von ebenda, II, ob. Schicht) Basel. Bäumleingasse 2.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1433.	"	"	Halsscherbe eines weisstonigen Kruges mit orangefarbener Oberfläche. (Von ebenda, got. Schicht).	R.	g.		" "	Ant.
1434.	"	"	Randscherbe eines braunen Dolium. (Von ebenda, got. Schicht)	R.	g.		" "	Ant.
1435.	"	"	Wandscherbe eines ebensolchen, z.T. weiss bemalt. (Von ebenda, got. Schicht).	R.	g.		" "	Ant.
1436.	"	"	Schulterstück einer rottonigen Amphore mit grünlicher Oberfläche. (Von ebenda, got. Schicht.)	R.	g.		" "	Ant.
1437.	"	"	Wandscherbe eines feinen grauen Topfes mit Kammstrichverzierung. (Von ebenda, got. Schicht)	R.	g.		" "	Ant.
1438.	"	"	Bodenscherbe einer feinen grauen Schale. (Von ebenda, got. Schicht)	R.	g.		" "	Ant.
1439.	"	"	Randscherbe einer groben schwarzbraunen Schale mit schräger Wand. (Von ebenda, got. Sch).	R.	g.		" "	Ant.
1440.	"	"	Randscherbe eines feinen schwarzen Töpfchens mit Rest einer Strichverzierung (Von ebenda, got. Sch)	R.	g.		" "	Ant.
1441.	"	"	2-stabiger Henkel einer braunen Amphore. (Von ebenda, II, a)	R.	g.		" "	Ant.
1442.	"	"	Boden eines graubraunen Topfes mit glatter schwärzlicher Oberfläche (Von ebenda II, a)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1443.	Dez.	31.	Wandscherbe eines ebensolchen. (Von ebenda, IIa) Basel. Bäumleingasse 6.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1444.	"	"	Wandscherbe mit Henkelansatz eines grossen, groben, braunen Topfes. (Von ebenda, IIa)	R.	g.		" "	Ant.
1445.	"	"	Randscherbe eines groben braunen Topfes. (Von ebenda, IIa)	R.	g.		" "	Ant.
1446.	"	"	Randscherbe eines gelblichen Honigtopfes. (Von ebenda, IIa)	R.	g.		" "	Ant.
1447-1448.	"	"	2 Randscherben rotbrauner Teller mit schwach gebogenem Steilrand. (Von ebenda, Ic)	R.	g.		" "	Ant.
1449.	"	"	Bodenstück eines rottonigen Kruges mit Resten weisser Bemalung. (Von ebenda, Ic)	R.	g.		" "	Ant.
1450.	"	"	Randscherbe einer bräunlichen Amphore mit zylindr. Hals und Rundstablippe. (Von ebenda, Ic)	R.	g.		" "	Ant.
1451.	"	"	Scherbe eines rötlichen Amphoren-Bodenzapfens. (Von ebenda, Ic)	R.	g.		" "	Ant.
1452.	"	"	Wandscherbe einer rötl. Amphore mit heller Oberfläche. (Von ebenda, Ic)	R.	g.		" "	Ant.
1453.	"	"	4 Bodenscherben eines flachen braunrotigen Tellers, innen rot bemalt und mit eingeritzten konzentrischen Kreisen verziert. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ant.
1454.	"	"	Scherbe eines flachen braunschwarzen Deckels oder Tellers. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ant.
1455.	"	"	Terra nigra-Scherbe mit Schachbrettmuster. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1456.	Dez.	31.	Wandscherbe einer pottenförmigen halbkugeligen Schale mit schwarzer Oberfläche. (Von ebenda, X) Basel. Barfüsserplatz.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1457.	"	"	Randscherbe einer grauen Schale mit nach innen gebogenem Rand. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1458.-1459.	"	"	Bodenscherben zweier grauer Töpfe, (Von ebenda X).	R.	g.		" "	Ank.
1460.	"	"	Wandscherbe eines schwarzen Töpfchens mit schwacher Fingertupfenverzierung. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1461.	"	"	Wandscherbe eines braunen Topfes mit Kamstrich. (Von ebenda X)	R.	g.		" "	Ank.
1462.	"	"	Wandscherbe eines schwarzen Töpfchens mit eingeglätteten Linien. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1463.	"	"	Randscherbe eines grauen Topfes mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1464.	"	"	Randscherbe eines braunschwarzen Topfes mit nach aussen gebogenen Rand. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1465.	"	"	Bodenscherbe eines groben braunen Topfes. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Ank.
1466.	"	"	Hals eines einhenkl. Kruges, gelblich. (Von ebenda, II ob. Schichten).	R.	g.		" "	Ank.
1467.	"	"	Ebensolcher, rot. (Von ebenda, II Ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1468-69.	"	"	2 ebensolche, weiss. (Von ebenda, II Ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1470-1472	Dez.	31	Bodenscherben von ebensolchen. (Von ebenda, II, obere Schichten) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1473.	"	"	Röthlicher Krughenkel. (Von ebenda, II ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1474.	"	"	Randscherbe eines hellen Honigtopfes. (Von ebenda, II Ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1475.	"	"	Randscherbe eines braunen Topfes mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, II ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1476.	"	"	Randscherbe einer reibschalenf. Schale, braun, innen mit Goldfliniierüberzug. (Von ebenda II, ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1477.	"	"	2 Randscherben einer bräunlichen Amphore. (Von ebenda, II ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1478-84.	"	"	Randscherben hellt oniger Krüge. (Von ebenda II ob. Sch.) Viele andere Weggeworfen.	R.	g.		" "	Ank.
1485	"	"	Wand- und Randscherbe eines groben grauschwarzen Topfes mit Besenstrich. (Von ebenda II, ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1486-1487	"	"	Randscherben grauer Schalen mit geknickter Wand und verdicktem Rand. (Von ebenda, II ob. Sch.	R.	g.		" "	Ank.
1488.	"	"	Randscherbe einer grauen Schale mit dickem profiliertem Steilrand. (Von ebenda, II ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.
1489.	"	"	Randscherbe eines grauschwarzen Topfes mit eingestempelten Zickzacklinien. (Von ebenda, II ob. Schichten).	R.	g.		" "	Ank.
1490.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers Drag. 36. (Von ebenda, II ob. Sch.)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1491.	Dez.	31.	Boden einer Sigillatatasse. (Von ebenda II, Ob. Sch.) Basel. Bäumleingasse Co.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1492.	"	"	Wandscherbe eines Sigillatatellers mit Viertelrundstab. (Von ebenda, II, ob. Sch.)	R.		g.		" "	Ank.
1493.	"	"	Bodenscherbe einer Sigillataschale Drag. 37. (Von ebenda, II Ob. Schichten).	R.		g.		" "	Ank.
1494-96.	"	"	Randscherben dreier brauner Dolien (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1497.	"	"	Randscherbe eines grossen roten Honigtopfes. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1498.	"	"	Randscherbe eines braunschwarzen Deckels. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1499.	"	"	Randscherbe einer rötlichen Reibschale mit überhängendem Rand. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1500.-1509. (10)	"	"	Hälse von weisslichen bis bräunlichen 1-2-henkligen Krügen und Halsscherben (Von ebenda VI) Verschiedene Scherben weggeworfen.	R.		g.		" "	Ank.
1511.-1512.	"	"	Hals eines roten Kruges mit weisser Bemalung und Scherbe eines ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1513-1516.	"	"	Roter Kleinhals und 3 Scherben von solchen. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1517.	"	"	Halsscherbe eines bräunlichen Kruges mit weiter kelchförmiger Mündung. (Von ebenda, VI)	R		g.		" "	Ank.
1518.	"	"	Randscherbe eines grossen rötlichen Kruges mit zylindr. Hals und verdickter Lippe. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1519.	Dez.	31.	Randscherbe eines gelblichen konigtopfförmigen Töpfchens. (Von ebenda VI) Basel. Bäumleingasse Ec.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1520.	"	"	Ausguss einer hellbraunen Reibschale mit Steinbrand. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ant.
1521-22	"	"	Henkelscherben eines grossen braunen bis rötlichen Honigtopfes. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ant.
1523.	"	"	Scherbe eines rötlichen Krughalses mit Hängelippe. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ant.
1524-39.	"	"	Weissliche, gelbe und rote Krughenkel und Bruchstücke von solchen, 3-5 stabig. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ant.
1540.	"	"	Gelber bandfg. glatter Krughenkel. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ant.
1541-47	"	"	Krugböden ohne Standring, gelb und rot. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ant.
1548-1562	"	"	Böden und Bodenbruchstücke von Krügen mit Standring, gelb, braun und rot. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ant.
1563-66.	"	"	Wandscherben von gelben Krügen. (Von ebenda, VI) Sehr viele weggeworfen.	R.		g.		" "	Ant.
1567.	"	"	Wandscherbe eines roten Kruges. (Von ebenda, VI) Viele weggeworfen.	R.		g.		" "	Ant.
1568.	"	"	2 (grosse) Scherben eines grossen grünen Kruges, dessen obere Partie mit einem scharfen Instrument eben abgeschnitten wurde. (Von ebenda, eine Scherbe aus IV, das Übrige aus VI)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1569. –1576.	Dez.	31.	8 kurze einstabige Henkel von bauchiger brauner Amphoren. (Von ebenda, VI) Basel. Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1577.	"	"	Stück eines sehr dünnen rundstabigen braunen Henkels. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1578-1581.	"	"	4 2-stabige Henkel grosser hellt oniger Krüge. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1582.	"	"	Schulterstück eines solchen Kruges. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1583.	"	"	Oberster Teil eines roten Höckerhenkels. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1584-85	"	"	Stücke weiter grüner bandfg. Amphorenhenkel. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1586.	"	"	Stück eines braunen 2-stabigen Amphorenhenkels. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1587.	"	"	~~1587~~ 2 Wandscherben eines grossen braunen, 2 T. weiss bemalten Dolliums. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1588.	"	"	Bruchstücke eines roten kegelfg. Webegewichtes aus Ton. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1589.	"	"	Bruchstück des massiven Fusszapfens einer rottonigen weisslich bemalten Amphore. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1590.	"		Fusszapfen einer rötlichen Amphore. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1591.	Dez.	31.	Schulterscherbe einer rottonigen Amphore mit grünlicher Oberfläche. Randpartie eines in die Schulter der Amphore hineingearbeiteten Loches erkennbar. (Von ebenda, VI) Basel. Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1592.	"	"	Unterer Teil eines hellbräunlichen Kruges ohne Standring. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1593.	"	"	Obere Partie eines ähnlichen, 2-henkligen Kruges. (Von ebenda, IIIa).	R.		g.		" "	Ank.
1594-1598.	"	"	Wandscherben ähnlicher Krüge, 1598 mit Bodenansatz. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1599.	"	"	Boden eines hellbräunlichen Kruges. Auf der Innenseite ein schwarzer pechartiger Überzug. (Von ebenda, IIIa)	R		g.		" "	Ank.
1600.	"	"	2 Randscherben eines braunen Dolium. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1601-1602.	"	"	Wandscherben roter pötlicher Krüge. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1603.	"	"	Stück eines grautonigen Schälchens in Reibschalenform mit schwärzlicher Oberfläche (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1604.	"	"	Unterer Teil eines grossen braunen Kruges mit Standring. (Aussen) Innenseite schwarz. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1605.	"	"	Randscherbe mit Ausguss einer gelben Reibschale mit breitem Rand. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1606.	Dez.	31.	Schulterstück einer Amphore mit scharfem Schulterknick, bräunlich. (Von ebenda, IIIa) Basel. Bäumleingasse 2.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1607-08.	"	"	Schulterstücke von ebensolchen. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1609-10.	"	"	Halsscherben zweier brauner Amphoren. Ton violett. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1611.	"	"	Randscherbe einer rötlichen Amphore mit zylindrischem Hals. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1612.	"	"	Schulterscherbe einer blaugrauen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1613-14.	"	"	Fusszapfenstücke zweier gründer Amphoren mit rotem Fusszapfen. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1615.	"	"	2-stabiges Henkelbruchstück einer graublauen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1616.	"	"	Bandfg. Henkelstück einer rottonigen, weisslich bemalten Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1617.	"	"	Schulterstück mit Halsansatz einer bräunlichen Amphore mit scharfem Schulterknick. (Von ebenda, IIIa).	R.	g.		" "	Ank.
1618.	"	"	Randscherbe einer weissbemalten Amphore aus rot-violettem Ton. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1619.	"	"	Schulterstück einer kleinen, grünlich bemalten Amphore aus rötlich-violettem Ton. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1620-21.	Dez.	31	2 Wandscherben einer weisslich bemalten Amphore aus graublauem Ton. (Von ebenda, IIIa) Basel. Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1622-23.	"	"	Hals- und Schulterscherbe von weisslich bemalten Amphoren aus rötlichem resp. bräunlichem Ton, sehr körnig. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1624-25.	"	"	Wandscherben einer hellgrün bemalten Amphore aus rotem Ton. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1626-28.	"	"	Schulterstück mit Henkelansatz und 2 Wandstücke einer rötlichen Amphore mit weisslicher Bemalung. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1629-30.	"	"	2 Wandstücke einer Amphore aus rotem Ton mit blauem Kern und weisslicher Bemalung. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1631-33.	"	"	3 Wandscherben einer dickwandigen (roten) Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1634.	"	"	Schulterscherbe einer rottonigen Amphore mit grauweisser Bemalung (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1635.	"	"	Wandscherbe einer weissbemalten Amphore aus blaurotem Ton. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1636.	"	"	Wandscherbe einer roten Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1637.	"	"	Halsscherbe mit Henkelansatz von einer rottonigen weissbemalten Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1638.	"	"	Wandscherbe einer braunen blättrigen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1639.	Dez.	31.	Wandstück eines braunroten z.T. weiss bemalten Tonfasses. (Von ebenda, IIIa) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
1640.	"	"	Wandstück einer hellbraunen blättrigen Amphore. Der obere Teil dieser Amphore wurde für eine 2 Verwendung des Unterteiles entfernt und der neu entstandene Rand durch Schaben geglättet. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1641.	"	"	Halsscherbe einer rottonigen, weisslich bemalten Amphore. In roter Farbe aufgemalt: T (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1642-43.	"	"	2 Amphorenscherben mit je einem annähernd runden abgeschliffenen Fleck. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1644.	"	"	Wandscherbe einer rottonigen, weisslich bemalten Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1645.	"	"	Scherbe vom Halsansatz einer hellbräunlichen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1646-47.	"	"	2 Scherben von hellbraunen Amphorenfusszapfen. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1648.	"	"	Wandscherbe einer pötlichen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1649.	"	"	Wandscherbe einer grünlichen Amphore. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.
1650-54	"	"	5 Stücke von gebranntem Hüttenbewurf. Auf der Innenseite Rutenabdrücke, auf d. Aussenseite bei dreien eingedrückte Strichverzierung. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		"	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1655.	Dez.	31.	Unterer Teil eines hellrötlichen Kruges. (Von ebenda, IIIa) Basel. Bäumleingasse 2a.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1656-58.	"	"	Bodenscherben dreier helltoniger Krüge. (Von ebenda, IIIa)	R.	g		" "	Ank.
1659-60.	"	"	Wandscherben eines hartgebrannten gelbbraunen Kruges. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1661.-63.	"	"	Wandscherben helltoniger Krüge. (Von ebenda IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1664.	"	"	Randscherbe eines hellbraunen Honigtöpfchens. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1665.	"	"	Randscherbe eines hellbräunlichen Deckels. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1666.	"	"	Randscherbe einer helltonigen steilwandigen Reibschale. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1667.	"	"	Boden eines rottonigen, weiss bemalten Kruges. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1668.	"	"	Hals eines einhenkligen gelben Kruges. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1669.	"	"	3 Scherben eines gelblichen Gefässes mit Reihen eingestempelter schraffierter Vierecke. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1670.	"	"	Teil eines helltonigen Kughalses. (Von ebenda IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1671-73	"	"	Wandscherben dreier Terra nigra-Gefässe. (Von ebenda, IIIa)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1674.	Dez.	31.	Randscherbe einer Terra nigra-Schale. (Von ebenda, III a) Basel. Bäumleingasse 6.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1675.	"	"	Boden eines Terra nigra-Gefässes. (Von ebenda, III a)	R.	g.		" "	Ank.
1676.	"	"	3 Wandstücke einer hellbraunen blättrigen Amphore. Viele Stücke des gleichen Exemplares weggeworfen. (Von ebenda, VIII)	R.	g.		" "	Ank.
1677	"	"	Boden eines rottonigen Kruges oder Topfes mit schwarzer Oberfläche. (Von ebenda, VIII)	R.	g.		" "	Ank.
1678.	"	"	Wandscherbe einer hellrötlichen Amphore, goldglimmerhaltig. (Von ebenda, VIII)	R.	g.		" "	Ank.
1679.	"	"	Rand eines groben braunen steilwandigen Beckens (?). (Von ebenda, VIII)	R.	g.		" "	Ank.
1680.	"	"	Boden eines braunen Kruges ohne Standring. (Von ebenda, VIII)	R.	g.		" "	Ank.
1681.	"	"	2 Wandstücke einer Terra sig.-Schüssel Drag. 29. (Von ebenda, Fdort unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
1682.	"	"	Randscherbe eines grossen Sigillatatellers. (Von ebenda, Fdort unbest.)	R	g.		" "	Ank.
1683.	"	"	Randscherbe einer Sigillatatasse mit gerieftem Rand. (Von ebenda, Fdort unbest.)	R.	g.		" "	Ank.
1684.	"	"	Bodenscherbe einer Sigillataschüssel Drag. 29. (Von ebenda, Fdort unbest.)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1685.	Dez.	31.	Randscherbe eines sehr feinen Bechers aus grauem körnigem Ton. (Von ebenda, Fdort unbestimt) Basel. Bäumlengasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1686-88	"	"	Scherben zweier feiner grauer Töpfe mit Kammstrichverzierung. (Von ebenda, Fdort unbest.)	R.	g.		" "	Ank.
1689.	"	"	Hals eines braunen Krügleins (Fdort unbest.)	R.	g.		" "	Ank.
1690.	"	"	Wandscherbe eines braunen Topfes mit einem aufgemalten weissen Streifen. (Von ebenda, Fdort unbestimt)	R.	g.		" "	Ank.
1691.	"	"	Bodenscherbe eines roten Kruges. (Von ebenda, XI)	R.	g.		" "	Ank.
1692.	"	"	Randscherbe eines steilwandigen Sigillatatellers. (Von ebenda, XI)	R.	g.		" "	Ank.
1693.	"	"	Wandscherbe eines lederbraunen Kruges mit Henkelansatz. (Von ebenda, XI)	R.	g.		" "	Ank.
1694.	"	"	Terra nigra-Scherbe. (Von ebenda, XI)	R.	g.		" "	Ank.
1695.	"	"	Randscherbe eines groben schwarzen Kochtopfes. (Von ebenda, XI)	R.	g.		" "	Ank.
1696.	"	"	Randscherbe einer Reibschale mit überhängendem Rand. (Von ebenda, III od. IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1697.	"	"	Unterteil eines Kruges, helltonig. (Von ebenda III od IIIa)	R.	g.		" "	Ank.
1698.	"	"	Halsscherbe eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, III od. III a)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1699.	Dez.	31.	4-stabiger Henkel eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, III od. IIIa)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1700-01	"	"	Basel Bäumleingasse 2 Randscherben zweier Schalen mit wagrecht abstehendem Hals und goldglimmerüberzug. (Von ebenda, III od. IIIa)	R.	g.		" "	Ant.
1702.	"	"	Wandscherbe eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Ant.
1703.	"	"	Wandscherbe einer helltonigen Amphore. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Ant.
1704.	"	"	Wandscherbe eines roten Topfes oder Kruges. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Ant.
1705.	"	"	4 Wandscherben einer gelbrottonigen Amphore mit heller Oberfläche. (Von ebenda, VII)	R.	g.		" "	Ant.
1706-09.	"	"	4 gebrannte Wandbewurfstücke. Auf der Innenseite Rutenabdrücke. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Ant.
1710.	"	"	Bodenscherbe eines roten Kruges. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.
1711.	"	"	Wandscherbe eines grauen Topfes mit vertikalen eingeglätteten Linien. (Von ebenda IX)	R.	g.		" "	Ant.
1712.	"	"	Wandscherbe eines braunen, weiss bemalten Dolium. (Von ebenda IX)	R.	g.		" "	Ant.
1713.	"	"	Wandscherbe eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.
1714.	"	"	Bodenscherbe eines braunen Kruges (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1715-16.	Dez.	31.	Bodenscherben zweier helltoniger Krüge. (Von ebenda, IX) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1717.	"	"	Bodenscherbe eines rottonigen weissbemalten Kruges. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.
1718.	"	"	Wandscherbe eines rötlichen Kruges. (Von ebenda IX)	R.	g.		" "	Ant.
1719.	"	"	Henkel eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.
1720-21.	"	"	Randscherben zweier roter Schüsseln mit wagrecht abstehendem Rand und goldglimmerüberzug. (Von ebenda IX)	R.	g.		" "	Ant.
1722-23.	"	"	Randscherben zweier grober schwarzer Kochtöpfe. (Von ebenda IX)	R.	g.		" "	Ant.
1724.	"	"	Bodenscherbe eines Terranigra-Tellers. (Von ebenda IX)	R.	g.		" "	Ant.
1725.	"	"	Bodenscherbe eines roten Krügleins. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.
1726-30.	"		Randscherben helltoniger Amphoren. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Ant.
1731.	"	"	Randscherbe einer roten Schüssel mit wagrecht abstehendem Rand und goldglimmerüberzug. (Von ebenda, Strensund)	R.	g.		" "	Ant.
1732.	"	"	Randscherbe eines braunen Dolliums. (Von ebenda, Strensund)	R.	g.		" "	Ant.
1733.	"	"	Bruchstück eines rötlichen einstabigen Amphorenhenkels. (Von ebenda, Strensund)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1734.	Dez.	31.	Bodenscherbe eines roten Kruges. (Von ebenda, Streufund) Basel. Bäumleingasse 20	R.	G.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Aut.
1735.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers mit Barbotineverzierung. (Von ebenda, IIIa)	R.	G.		" "	Aut.
1736-37.	"	"	Bodenscherben von Sigillatatassen. (Von ebenda, Streufund)	R.	G		" "	Aut.
1738.	"	"	Bodenscherbe eines Sigillatateller. (Von ebenda, Streufund)	R.	G.		" "	Aut.
1739-40.	"	"	Randscherben von Sigillatatellern. (Von ebenda, Streufund).	R.	G.		" "	Aut.
1741.	"	"	Wandscherbe eines Terra nigra-Gefässes. (Von ebenda, Streufund)	R.	G.		" "	Aut.
1742.	"	"	Wandscherbe eines rotbemalten Tellers. (Von ebenda, Streufund).	R.	G.		" "	Aut.
1743.	"	"	Randscherbe eines gelbbraun gefirnissten Töpfchens mit aufgesetzten Tupfen. (Von ebenda, Streufund)	R.	G.		" "	Aut.
1744.	"	"	Bodenscherbe eines braunen groben Topfes. (Von ebenda II)	R.	G.		" "	Aut.
1745-49.	"	"	Wandscherben hellтoniger und brauner Kruge. (Von ebenda, II)	R.	G.		" "	Aut.
1750.	"	"	Wandscherbe eines weissbemalten Dolиums. (Von ebenda, II)	R.	G.		" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1751.	Dez.	31.	Wandscherbe eines rottonigen, weiss bemalten Kruges. (Von ebenda, II) Basel Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1752.	"	"	Bodenscherbe eines grossen rottonigen, weiss bemalten Gefässes. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1753.	"	"	Randscherbe eines braunen Doliums. (Von ebenda II)	R.	g.		" "	Ant.
1754.	"	"	Boden eines bräunlichen Kruges (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1755.	"	"	Wandstück eines kleinen rötlichen Gefässes mit Rillenverzierung. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1756.	"	"	Schulterscherbe eines hellen Honigtopfes. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1757.	"	"	Bruchstück eines rötlichen 4-stabigen Krughenkels. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1758.	"	"	Wandscherbe eines roten Topfes mit Graffito: {X}. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1759.	"	"	Bodenscherbe eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1760.	"	"	Wandscherbe eines braunen Topfes mit starkem goldglimerüberzug. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1761.	"	"	Bodenscherbe eines braunen, innen rot bemalten Tellers. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.
1762.	"	"	Wandscherbe eines braunen horizontal gerippten Gefässes. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1763.	Dez.	31.	Halsscherbe einer weiss bemalten Amphore aus violettem Ton. (Von ebenda, II)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Aut.
1764.	"	"	Wandscherbe einer pötlichen Amphore. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Aut.
1765.	"	"	Wandscherbe einer grünlichen Amphore. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Aut.
1766.	"	"	Wandscherbe einer bräunlichen Amphore mit heller Bemalung. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Aut.
1767	"	"	Randscherbe eines groben braunen Kochtopfes. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1768-69	"	"	2 Randscherben eines groben grauen Kochtopfes. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1770	"	"	Wandscherbe eines helltonigen Kruges, innen mit schwarzglänzendem Überzug. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1771.	"	"	4-stabiger Henkel eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1772.	"	"	Bodenscherbe eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1773.	"	"	Ebensolche. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1774.	"	"	Hals eines ebensolchen. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1775-78.	"	"	Wandscherben von ebensolchen. (Von ebenda, III)	R.	g.		" "	Aut.
1779.	"	"	Grünliche Amphorenscherbe. (Von ebenda, II)	R.	g.		" "	Aut.

Basel. Bäumleingasse 20.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1780.	Dez.	31.	Bauchstück eines helltonigen Krügleins. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1781-84.	"	"	Hals- und Wandstücke von grünlichen Amphoren. (Von ebenda. IV.)	R.		g.		" "	Ant.
1785.	"	"	Schulterstück einer braunen Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1786-87	"	"	Wandscherben rottoniger, hellbemalter Amphoren. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1788.	"	"	Wandscherbe einer Amphore mit Resten weisser Bemalung, Ton braun. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1789.	"	"	Wandscherbe einer braunen Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1790.	"	"	Schulterscherbe einer hellbraunen Amphore, Tonrötlich. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1791.	"	"	Schulterscherbe einer rottonigen Amphore mit heller Bemalung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1792.	"	"	Wandscherbe einer körnigen braunen Amphore mit Resten weisser Bemalung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1793-94	"	"	Wandscherben körniger bräunlicher Amphoren mit heller Bemalung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1795.	"	"	Wandscherbe einer roten Amphore. (Von ebenda. IV)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1796-97	Dez.	31	Halsscherben 2er hellbrauner Amphoren. (Von ebenda, IV) Basel. Bäumleingasse 20	K.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
1798-99	"	"	Wandscherben zweier hellbrauner blättriger Amphoren. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1800.	"	"	Bodenscherbe einer sehr grossen Reibschale, hellbraun; auf der Innenseite starker Belag mit kleinen Steinchen. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1801-04	"	"	Bodenscherben helltoniger Krüge. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1805	"	"	Bodenscherbe eines rottonigen weissbemalten Kruges. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1806-1807	"	"	Boden- und Randscherbe eines weissbemalten Honigtopfes aus blauroten Ton. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1808-09	"	"	Bodenscherben zweier rottoniger, weisslich bemalter Gefässe mit geschweiftem Boden. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1810-12.	"	"	Boden und Bodenscherben roter Krüge. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1813-15.		"	Bruchstücke 4-stabiger roter Krughenkel, (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1816.	"	"	Ebensolches, gelb. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.
1817.	"	"	3 Randscherben eines grossen rötlichen Kruges mit verdicktem Rand. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1818.	Dez.	31.	2 Wandscherben eines dunkelgraubraunen Kruges. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1819-23.	"	"	Halsscherben brauner Krüge. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1824.	"	"	Randscherbe eines sehr grossen weisslichen Kruges (wohl 2-henklig). (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1825.	"	"	Randscherbe eines hellbräunlichen Kruges. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1826.	"	"	Halsscherbe eines rottonigen stark weiss bemalten Kruges. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1827-36.	"	"	Wandscherben helltoniger Krüge. (Von ebenda, IV) (Viele weggeworfen)	R.	g.		" "	Ant.
1837-40.	"	"	Wandscherben brauner Krüge. (Von ebenda, IV)	R.	g		" "	Ant.
1841.	"	"	Wandscherbe eines violleten Topfes. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1842.	"	"	Wandscherbe eines weissbemalten Kruges (Honigtopf?), aus blaurotem Ton. (Von ebenda)	R.	g.		" "	Ant.
1843-45	"	"	Wandscherben brauntoniger, weiss bemalter Dolien. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.
1846.	"	"	Wandscherbe eines feinen roten Bechers aus körnigem Ton. (Von ebenda, IV					
1847.	"	"	grosser Teil eines flachen Tellers aus braunem Ton, innen mit sigillataartig rotem Überzug und konzentrischen Kreisen. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1848.	Dez.	31.	Bodenscherbe einer Sigillatatasse. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1849.	"	"	Bodenscherbe eines Sigillatatellers. (Von ebenda, IV.)	R.		g.		" "	Ant.
1850.	"	"	Randscherbe einer Sigillatatasse, mit Rädchenverzierung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1851-54.	"	"	Braune rundstabige Amphorenhenkel. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1855-59.	"	"	2-stabige, gerade Amphorenhenkel und Bruchstücke, braun, grünlich und rot. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1860-61	"	"	grünlicher bandfg. Henkel und Bruchstück eines solchen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1862.	"	"	gelblicher 2-stabiger Amphorenhenkel. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1863-67.	"	"	5 Amphorenzapfen (fuss-). (Von ebenda IV)	R.		g.		" "	Ant.
1868-71.	"	"	Randstücke bräunlicher und rötlicher Honigtöpfe. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1872-74.	"	"	Henkelbruchstücke bräunlicher und rötlicher Honigtöpfe. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1875.	"	"	Randscherbe eines roten Dolinms. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1876-78	"	"	Randscherben helltoniger steilwandiger Reibschalen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1879.	Dez.	31.	Randscherbe eines hellTonigen Töpfchens mit wagrechtem Rand. (Von ebenda, IV)	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder, Basel Bäumleingasse 20.	Ant.
1880.	"	"	Randscherbe einer pötlichen Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1881-82	"	"	Wandscherben einer pötlichen goldglimmerhaltigen Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1883.	"	"	Bodenscherbe eines braunen hellbemalten Honigtöpfchens. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1884-85	"	"	Wandstücke eines weissbemalten Honigtopfes aus blaurotem Ton. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1886.	"	"	Wandscherbe eines roten Töpfchens mit Rädchenverzierung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1887-92.	"	"	Wandscherben bräunlicher zylindrischer Gefässe mit horizontalen Rippen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1893-95	"	"	Randscherben eines grossen braunen Deckels. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1896.	"	"	Schulterscherbe einer braunen Amphore mit Schulterknick. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1897.	"	"	Stück eines Leistenziegels. (Von ebenda, IV, unterste Schicht)	R.		g.		" "	Ant.
1898.	"	"	Stück eines Firstziegels. (Von ebenda, IV, unterste Sch.)	R.		g.		" "	Ant.
1899.	"	"	Wandscherbe einer bräunl. blättrigen Amphore (Von ebenda, IV, unt. Sch.)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1900.	Dez.	31.	Randscherbe eines Sigillata Töpfchens. (Von ebenda, bei III a) Basel. Baumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Aut.
1901.	"	"	Bodenscherbe einer Sigillatatasse. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1902.	"	"	Bodenscherbe eines Sigillata tellers. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1903.	"	"	Rundstabiger Henkel einer bräunlichen Amphore. (Bei III a) ebenda.	R.	g.		" "	Aut.
1904.	"	"	Randscherbe eines hellen Kughalses. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1905.	"	"	Halsscherbe eines bräunlichen Kruges mit starkem Goldglimmerüberzug. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1906.	"	"	Boden eines grossen hellrotigen Kruges. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1907.	"	"	Bodenscherbe eines violetten Kruges. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1908.	"	"	Bodenscherbe eines pötlichen Kruges. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1909.	"	"	Wandscherbe eines pötlichen Kruges. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.
1910.	"	"	Henkelscherbe eines braunen, weissbemalten Kruges. (Von ebenda, bei III a)	R.	g.		" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1911.	Dez.	31.	2-stabiger Henkel eines hellthonigen Kruges. (Von ebenda, bei IIIa) Basel Baumlengasse 20.	R.		g.	—	Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
1912.	"	"	Wandscherbe eines weisslichen Kruges. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1913.	"	"	Randscherbe eines grossen roten Topfes mit dickem Rand. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1914.	"	"	Randscherbe einer grauen reibschalenfg. Schale. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1915.	"	"	Wandscherbe eines schwarzen Töpfchens mit geglätteten Bändern. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1916.	"	"	Randscherbe eines steilrandigen Terra nigra-Topfes. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1917.	"	"	Wandscherbe ~~eines~~ desselben Topfes mit aufgesetzten Tupfen. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1918.	"	"	Randscherbe eines groben schwarzen Topfes mit eingeritzter Arkadenlinie. (Von ebenda, bei IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1919.	"	"	Grosses Stück eines Kruges, hellbräunlich. (Von ebenda, # Boden aus IIIa, Rest aus X)	R.		g		" "	Ank.
1920.	"		Wandscherbe eines gelben Kruges. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ank.
1921.	"	"	Stück eines pötlichen rundstabigen Hörnchenhenkels. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1922-23.	Dez.	31	Rand- und Bodenscherbe einer helltonigen steilwandigen Reibschale. (Von ebenda, X)	R.	G.		Herr R. Flügel, Buchbinder, Basel. Bäumleingasse 20	Ank.
1924.	"	"	Hals eines kleinen gelblichen Kruges. (Von ebenda X)	R.	G.		" "	Ank.
1925-26.	"	"	Wandstücke zweier rötlicher Amphoren. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1927-28.	"	"	Wandstücke zweier grünlicher Amphoren. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1929.	"	"	Wandscherbe einer rötlichen, weiss bemalten Amphore. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1930.	"	"	Schulterscherbe einer hellbraunen, hell bemalten Amphore. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1931.	"	"	Boden eines roten Topfes. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1932.	"	"	Randscherbe eines rotbraunen Deckels. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1933.	"	"	Rand eines roten Doliums. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1934.	"	"	Schulterscherbe einer kleinen roten, grünlich bemalten Amphore. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1935.	"	"	Wandscherbe eines roten z.T. weiss bemalten Dolimus. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1936.	"	"	Bodenscherbe eines braunen Töpfchens. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.
1937.	"	"	Wandbruchstück. (Von ebenda, X)	R.	G.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1938.	Dez.	31.	5 Rand-, Schulter- und Bodenscherben eines hohen schwarzen Kochtopfes mit Schulterknick. (Von ebenda, X) Basel Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
1939.	"	"	Randscherbe eines feinen braunen Töpfchens mit abstehendem Rand. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ant.
1940.	"	"	Grosses Stück eines einhenkligen gelben Kruges. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ant.
1941.	"	"	Wandscherbe eines hohen braunen Topfes. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ant.
1942.	"	"	Von Hand gemachtes kleines Näpfchen aus grobem braunen Ton. (Von ebenda, X/IIIa)	R.		g.		" "	Ant.
1943.	"	"	Boden eines braunen, weiss bemalten Doliums mit geschweiftem Boden. (Von ebenda X)	R.		g.		" "	Ant.
1944-45	"	"	Wandscherben eines lederbraunen Kruges. (Von ebenda, II)	R.		g.		" "	Ant.
1946.	"	"	Fusszapfen einer roten Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1947.	"	"	Wandscherbe einer ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1948.	"	"	Wandscherbe einer hellbräunlichen Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1949.	"	"	Wandscherbe einer rötlichen Amphore. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
1950.	"	"	Wandstück einer hellbräunlichen Amphore. (Von ebenda X)	R.		g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1951.	Dez.	31.	Teil eines bräunlichen einhenkligen Kruges. (Von ebenda, X) Basel Bäumleingasse 20	R.		g		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
1952.	"	"	Oberer Teil eines rottonigen 3-henkligen Kruges mit heller Bemalung. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ank.
1953.	"	"	Bauchstück einer dickwandigen rottonigen Amphore mit starker, weisser Bemalung. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
1954-55.	"	"	Grosser Teil einer roten Amphore mit trichterf. Hals, 2-stabigen Henkeln und Schulterknick, und angehöriger Fusszapfen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
1956.	"	"	Oberer Teil einer hellbraunen Amphore mit kurzen 2-stabigen Henkeln und weiter Mündung. Im Band ein nachträglich eingearbeitetes Loch. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
1957.	"	"	Vollständig ergänzte grünliche Amphore mit langem pfriemlichen Fusszapfen, Bandhenkeln und ausladendem Rand. Rumpf birnförmig. (Von ebenda, VI)	R.		g		Depositum Antikenmuseum 9.2.88 V. Hecht " "	Ank.
1958.	"	"	Ebensolche. Im Band nachträglich ausgebrochenes Loch. (Von ebenda, VI)	R.		g.		Depositum Antikenmuseum 9.2.88 V. Hecht " "	Ank.
1959.	"	"	Obere Hälfte einer dickbauchigen hellbraunen Amphore mit kurzen rundstabigen Henkeln und Wulstrand. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
1960.	"	"	Oberer Teil einer hellbraunen weissbemalten Amphore mit Bandhenkeln und bandfg. Rand. Auf dem Halse Stempel: SEX·DOMITI. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1961.	Dez.	31.	Fusszapfen einer schlanken rötlichen Amphore, mit abgesetztem Endstück. (Von ebenda, III a, Basel Bäumleingasse 20	R.			Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
1962.	"	"	Unterer Teil einer bräunlichen Amphore mit ovalem Bauch und kurzem Fusszapfen. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1963.	"	"	Wandstück einer ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.			" "	Ank.
1964-65	"	"	Hals und Fusszapfenstück einer hellbraunen Amphore mit kurzen 2-geteilten Bandhenkeln. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1966.	"	"	Hals einer ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1967.	"	"	Halsscherbe einer ebensolchen. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1968.	"	"	Schulterstück einer hellbraunen Amphore mit Schulterknick. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1969.	"	"	Wandscherbe mit Fussansatz einer grünlichen Amphore. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1970.	"	"	Wandscherbe einer rottonigen, weisslich bemalten Amphore. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1971-1981	"	"	Hals- und Henkelstücke von 11 rötlichen-bräunlichen Amphoren mit kurzen Rundstabhenkeln und Wulstrand. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.
1982-84	"	"	Hals- und Randstücke von grünlichen Amphoren mit Bandhenkeln. (Von ebenda, VI)	R.			" "	Ank.

L. G. & Cie. B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
1985.	Dez.	31.	grosses Stück einer Sigillatatasse mit breitem rädchenverziertem Steilrand. (Von ebenda, IV)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Aut.
1986.	"	"	Randscherbe einer ebensolchen. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20	R.	g.		" "	Aut.
1987.	"	"	Scherbe einer helltonigen, braunbemalten Vogelkopflampe. (Von ebenda, IV/V X)	R.	g.		" "	Aut.
1988.	"	"	Bodenscherbe einer helltonigen, rotbraun bemalten Vogelkopflampe. (Von ebenda, X)	R.	g.		" "	Aut.
1989	"	"	Stück eines flachen helltonigen Deckels mit Griffwarze. grafitto: LVCF CEK AVC CEK CEK Von ebenda. IV.	R.	g.		" "	Aut.
1990-2002	"	"	Scherben helltoniger, grünlicher und roter Deckel. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Aut.
2003	"	"	Randscherbe eines braunen steilwandigen Beckens. (Von ebenda, IV a)	R.	g.		" "	Aut.
2004.	"	"	Wandscherbe eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, IV a)	R.	g.		" "	Aut.
2005.	"	"	Oberer Teil einer Volutenlampe mit erotischer Darstellung. Ton hell, dunkelbraun bemalt. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Aut.
2006.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers mit Schrägrand. (Von ebenda, IV)	R.	g.		" "	Aut.
2007-12.	"	"	Rand- und Wandscherben gefirnisster rätischer Ware, z. T. mit Barbotineverzierung. (Von ebenda, IX)	R.	g.		" "	Aut.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2013.	Dez.	31.	Randscherbe eines steilwandigen Tellers mit Rädchenverzierung. (Von ebenda, VIII) Basel Bäumlihofgasse 20	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
2014.	"	"	Bodenscherbe eines rotbraunen flachen Tellers aus rohem Ton. (Von ebenda, IV)	R.	g.		"	Ant.
2015	"	"	Wandscherbe eines groben grauen Topfes mit Kammstrich. (Von ebenda, IV)	R.	g.		"	Ant.
2016.	"	"	Randscherbe einer halbkugeligen schwärzliche Schale aus rotem Ton. (Von ebenda, II mittelste Schicht)	R.	g.		"	Ant.
2017-21.	"	"	Wandscherben grober grauer und brauner Töpfe. (Von ebenda II, mit-u.2-mittl. Schicht)	R.	g.		"	Ant.
2022.	"	"	Wandscherbe eines rottonigen Topfes mit schwarzer Oberfläche und eingeglätteten Bändern. (Von ebenda, II)	R.	g.		"	Ant.
2023.	"	"	Bodenscherbe einer schwärzlichen Schale. (Von ebenda, II)	R.	g.		"	Ant.
2024.	"	"	Randscherbe einer braunen halbkugeligen Schale. (Von ebenda, II)	R.	g		"	Ant.
2025.	"	"	Wandscherbe einer hellgrauen, stark profilierten Schale. (Von ebenda, II)	R.	g.		"	Ant.
2026-27	"	"	Randscherben hoher grauer Töpfe mit schrägrand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		"	Ant.
2028-29.	"	"	Randscherben grauer Töpfe mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, VI)	R.	g.		"	Ant.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2030.–2032	Dez.	31.	Randscherben grauer Schalen mit geknickter Wand und Hängeleiste. (Von ebenda, VII) Basel Baumleingasse 20	R.		g		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
2033.	"	"	Randscherbe eines Terra nigra-Töpfchens mit Schrägrand. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2034.	"	"	Randscherbe eines hohen grauschwarzen Topfes mit Schulterknick und Glimmerüberzug. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2035–36.	"	"	Randscherben zweier Terra nigra-Gefässe. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2037–38.	"	"	Randscherben brauner halbkugeliger Schalen. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2039–40.	"	"	Wandscherben grauer Gefässe mit Streifen eingestempelter schraffierter Vierecke. (Von ebenda. VII)	R.		g.		" "	Ank.
2041.	"	"	Bodenscherbe eines groben graubraunen Topfes. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2042.	"	"	Wandscherbe eines feinen grauen Topfes mit Anfang einer Stichverzierung. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2043.	"	"	Wandscherbe eines Terra nigra-Topfes. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2044.	"	"	Wandscherbe eines grauen Töpfchens mit eingestempelten schnurähnlichen Zickzackmuster. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 100

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2045.	Dez.	31.	Randscherbe einer Terra nigra-Schale mit gekniekter Wand und profiliertem Steilrand. (Von ebenda, VI) Basel Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2046.	"	"	Stück eines dicken ringfg. Ständers mit breiten rechteckigen Finnen (einer erhalten) Höhe 9 cm. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2047-54.	"	"	Rand und Wandscherben braun, rot oder bläulich bemalter, glänzender Schalen mit steilem profiliertem Rand. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2055.	"	"	Randscherbe einer braunen steilwandigen Schale mit Rillenverzierung. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2056.	"	"	Bodenscherbe eines Täschens aus hellgrünlichem Ton; innen und aussen mit Griesbewurf und braunem Firnis. (Von ebenda, VI)	R.		g		" "	Ank.
2057.	"	"	Wandscherbe eines grau braun gefirnisten Töpfchens aus hellgrünlichem Ton, aussen mit Griesbewurf. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2058.	"	"	Wandscherbe eines rottonigen gefässes, aussen mit rotenglänzendem Überzug. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2059.	"	"	Randscherbe eines rötlichen Topfes mit Goldglimmerüberzug. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2060.	"	"	Wandscherbe eines rötlichen Kruges mit Graffito: /XV. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2061.	"	"	Ebensolche gelbe mit Graffito: /V (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2062.	Dez.	31.	Bodenscherbe eines weisstonigen Täschchens, aussen mit braunem Firnis. (Von ebenda VI) Basel Baumleingasse 6	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
2063.	"	"	Randscherbe eines bauchigen helltonigen Topfes mit kurzem Steilrand. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2064-65	"	"	Wandscherben eines gelben Gefässes mit profilierter Wand. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2066.	"	"	Wandscherbe eines braunen Topfes mit aufgemaltem weissem Streifen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2067	"	"	Wandscherbe einer braunen Schale mit Teil eines aufgemalten weissen Streifens. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2068.	"	"	Bleierner Gefässflick. (Von ebenda, X)	R.		g.		" "	Ank.
2069-75	"	"	Randscherben steilrandiger Sigillatateller. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2076-77.	"	"	Wandstücke von ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2078.	"	"	Randscherbe einer Sigillatatasse mit kolmrädchenverziertem Rand. (Von ebenda, IV)	R.		g		" "	Ank.
2079-80.	"	"	Bodenstücke von Sigillatatellern. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2081-88.	"	"	Boden- und Wandscherben von Sigillatatassen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2084-93.	"	"	Bodenstücke von Sigillatatellern. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2094-95.	Dez.	31.	Randscherben mit Rädchenverzierung, von 2 Sigillatatassen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2096.	"	"	Randscherbe einer halbkugeligen Sigillata-tasse. (Von ebenda, IV)	R		g.		" "	Ank.
2097-2100.	"	"	Randscherben von Sigillata-Tassen mit Rädchenverzierung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2101-03.	"	"	Bodenscherben von Sigillatatassen. (Von ebenda IV)	R.		g		" "	Ank.
2104-05.	"	"	Randscherben mit Rädchenverzierung von Sigillatatassen. (Von ebenda, II)	R.		g.		" "	Ank.
2106.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers. (Von ebenda IV)	R.		g.		" "	Ank.
2107.	"	"	Randscherbe einer grossen Sigillatatasse. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2108.	"	"	Bodenscherbe einer Sigillatatasse mit Stempel: [illegible] (Von ebenda, II)	R.		g.		" "	Ank.
2109-13.	"	"	Randscherben steilrandiger Sigillatateller. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2114-15.	"	"	Randscherben eines Sigillatatellers mit Hänge-lippe. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2116-2121	"	"	Randscherben mit Rädchenverzierung, von Sigillata-tassen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2122.	"	"	Bodenscherbe einer Sigillatatasse. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2123.	Dez.	31.	Bodenscherbe einer Sigillatatasse mit Stempel: ◎. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
2124-27.	"	"	Bodenscherben hellbraunen, dunkel bemalter Bildlampen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2128	"	"	Randscherbe mit Volute einer ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2129-30.	"	"	2 Böden grauer Töpfe. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2131-32.	"	"	Wandscherben grauer Töpfe mit Reihen eingestempelter schraffierter Vierecke (Von ebenda, IV)	R.		g		" "	Ank.
21343-35.	"	"	Randscherben grauer feiner Töpfe mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2136-37.	"	"	Randscherben grober grauer Töpfe mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, IV)	R.		g		" "	Ank.
2138-39.	"	"	Randscherben von Terra nigra-Töpfen mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, IV)	R.		g		" "	Ank.
2140.	"	"	Randscherbe eines Terra nigra-Gefässes (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2141.	"	"	Terra nigra-Bodenscherbe. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2142.	"	"	Randscherbe einer braunschwarzen Schale mit niederem Steilrand. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2143.	"	"	Wandscherbe eines grauen Topfes mit Rillen- und Stichverzierung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2144.	Dez.	31.	Randscherbe eines grauen Deckels. (Von ebenda, IV) Basel Bäumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2145.	"	"	Randscherbe eines blaugrauen Kruges mit Hängelippe. (Von ebenda, IV)	R.		g		" "	Ank.
2146.	"	"	Randscherbe einer halbkugeligen Schale, aussen weiss bemalt. (Von ebenda, IV)	R.		g		" "	Ank.
2147.	"	"	Wandscherben eines braunen Topfes mit rötlicher Bemalung. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ank.
2148.	"	"	Henkelstück eines grauen glänzenden Topfes. (Von ebenda IV)	R.		g.		" "	Ank.
2149-54.	"	"	Böden und Bodenscherben grauer Töpfe. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2155-59	"	"	Wandscherben grober grauer Töpfe. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2160-62.	"	"	Randscherben grober schwarzer Kochtöpfe. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2163-64	"	"	Wand- und Henkelscherben eines blaugrauen Kruges. (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2165	"	"	Bodenscherbe eines groben grauschwarzen Kochtopfes. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2166.	"	"	Randscherbe eines groben, rötlichen bis schwarzen Topfes mit weiter Mündung. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2167.	Dez.	31.	Randscherbe eines groben braunen Kochtopfes. (Von ebenda VI) Basel. Bäumlein Gasse &c.	R		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2168	"	"	Wandscherbe einer rötlichen, hellgrünlich bemalten Amphore mit Henkelansatz; daneben rote Tintenaufschrift: MV ---- (Von ebenda IV)	R.		g.		" "	Ank.
2169.	"	"	Scherbe einer rötlichen weisslich bemalten Amphore mit schwarzer Tintenaufschrift: ⟩RV?iNL (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2170.	"	"	Scherbe einer rötlichen, hell bemalten Amphore mit Henkelansatz und schwarzer Tintenaufschrift ⟩ΠΠIXX (Von ebenda V.)	R.		g		" "	Ank.
2171.	"	"	Schulterscherbe eines grossen roten Honigtopfes mit eingeritzter Graffito: P. XIIII (Von ebenda, VI)	R.		g.		" "	Ank.
2172.	"	"	Mittelbronze der Julia, Tochter des Titus. Av. IVLIA IMPTAVGF AVGVSTA B/K. Kopf der Julia nach rechts. Rv: S C VESTA Sitzende Vesta. Cohen 18. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.
2173.	"	"	Grossbronze des Titus, Coh. 204. Av. IMPT CAES VESP AVG P M TR P COS VIII Kopf des Titus nach links. Rv. Victoria S C. (Von ebenda VII)	R.		g		" "	Ank.
2174.	"	"	Mittelbronze des Domitian. Nicht bei Cohen. Av. CAES DIV. VESP F DOMITI IIIIIII. Kopf mit Kranz nach links. Rv. S C Viktoria nach links. (Von ebenda, VII)	R.		g.		" "	Ank.

L. G. & Cie. B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2175.	Dez.	31.	Mittelbronze des Domitian. Cohen 128. Av.: IMP CAES DOMIT AVG GERM COS XIIII CENS PER P P Kopf mit Kranz nach rechts. Rv.: FORTVNAE AVGVSTI S C Fortuna nach links mit Ruder. (Von ebenda VII) Basel, Bäumleingasse 20.	R		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
2176.	"	"	grossbronze des Domitian. Cohen 556. Av. [IMP CAES DIVI] VESP F DOMITIAN AVG PM Kopf mit Kranz nach links. Rv. [T R P COS VII] DES VIII PP S C Pallas nach links. (Von ebenda VII)	R		g.		" "	Ank.
2177.	"	-	Grossbronze des Domitian. Vahrsel. Coh. 555. Av. Kopf nach rechts, Legende unlesbar. Rv. ——— DES — Pallas nach links. (Von ebenda VII).			g.		" "	Ank.
2178.	"	"	Stück eines Ringes aus Bein. Auf der Aussenfläche 2 Rillen. (Von ebenda IIIa).	R.		g		" "	Ank.
2179.	"	"	Rest einer keltischen Potinmünze. Schlecht erhalten. Auf einer Seite der Vorderteil eines Pferdes erkennbar. (Von ebenda, IIIa)	R.		g.		" "	Ank.
2180.	"	"	Bronzene Siegelkapsel mit Scharnier. Im unteren Teil 5 Löcher, auf dem Deckel in Relief liegendes Tier(?). (Von ebenda IX)	R.		g.		" "	Ank.
2181.	"	"	Rest einer Bronzefibel mit Spiralfeder. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2182.	"	"	Bronzenadel mit verdicktem und profiliertem oberem Ende. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2183	Dez.	31	Bauch eines hellbräunlichen einhenkligen Kruges. (Von ebenda IV) Basel. Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
2184.	"	"	Oberer Teil und Boden eines einhenkligen lederbraunen Kruges. (Von ebenda, IV)	R.	g.		// //	Ant.
2185.	"	"	Hals eines ebensolchen. (Von ebenda, IV)	R.	g.		// //	Ant.
2186.	"	"	Boden eines braunen (Honig-?) Töpfchens. (Von ebenda, IV)	R.	g.		// //	Ant.
2187.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers. (Von ebenda VIII)	R.	g.		// //	Ant.
2188.	"	"	4 kleine Stücke von römischem Wandverputz, weiss, mit braun oder grünen Streifen. (Von ebenda IV, Mörtelschicht.)	R.	g.		// //	Ant.
2189-2205.	"	"	Randscherben von Sigillatatellern. (Von ebenda, Fundort unbestimmt).	R.	g.		// //	Ant.
2206-08	"	"	Bodenscherbe von Sigillatatellern. (Von ebenda, Fdstelle unbest.).	R.	g		// //	Ant.
2209-11.	"	"	Wandscherben von Sigillatatellern. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt.)	R.	g.		// //	Ant.
2212-15.	"	"	Wandscherben von Sigillataschüsseln Drag. 29 mit Pflanzenmuster. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g		// //	Ant.
2218.	"	"	Randscherben von Sigillatatassen Drag. 24/25. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R	g.		// //	Ant.

L. G. & Cie, B. 6334 ?. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2219.	Dez.	31.	Wandscherbe einer Sigillatatasse Drag. 27. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt). Basel Bäumleingasse 6.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2220-26.	"	"	Randscherben von Sigillatatassen mit profiliertem Steilrand. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
2227.	"	"	Randscherbe einer Sigillataschüssel Drag. 29 mit Pflanzenornament. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt.)	R.	g.		" "	Ank.
2228-30.	"	"	Randscherben von Sigillatatassen mit Hängelippe. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
2231.	"	"	Randscherbe einer Sigillataschale in Reibschalenform. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt.)	R.	g.		" "	Ank.
2232.	"	"	Randscherbe eines Sigillatabechers Drag. 30 mit Eierstab und geometrischem Muster. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
2233.	"	"	Randscherbe einer Sigillatatasse mit gebauchtem rädchenverziertem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt.)	R.	g.		" "	Ank.
2234.	"	"	Randscherbe eines steilrandigen Sigillatagefäßchens. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt.)	R.	g.		" "	Ank.
2235.	"	"	Randscherbe eines schrägwandigen Sigillatabechers. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt.)	R.	g.		" "	Ank.
2236.	"	"	Wandscherbe einer Sigillatatasse. (Von ebenda (Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 100

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2237-44.	Dez.	31.	Rand- und Wandscherben von Sigillataschüsseln Drag. 37 mit Pflanzenornamenten. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 20	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2245-49.	"	"	Ebensolche mit Tierdarstellungen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2250-51.	"	"	Ebensolche mit guirlandenmuster. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2252-58.	"	"	Ebensolche mit menschlichen Figuren. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2259-2262.	"	"	Wandscherben von Sigillataschüsseln Drag. 29 mit Pflanzenmustern. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2263-64	"	"	Bodenscherben von Sigillataschüsseln Drag 37 (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2265.	"	"	Stück einer Sig.-Tasse mit barbotineverzierten Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2266.	"	"	Boden einer ebensolchen Schale. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2267-69.	"	"	Randscherbe von Sigillatatellern. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2270.	"	"	Randscherbe einer schrägwandigen Sigillatatasse (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 2. 29. 100

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2271.	Dez.	31.	Wandscherbe einer Sigillataschale mit barbotine verziertem Steilrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 6.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2272.	"	"	Randscherbe einer Sigillataschale mit profiliertem Steilrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt.)	R.		g.		" "	Ank.
2273.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers mit Hängelippe. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2274.	"	"	Randscherbe eines Sigillatatellers mit profiliertem Steilrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2275-80.	"	"	Randscherben von Reibschalen mit überhängendem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2281-82.	"	"	Randscherben von steilrandigen Reibschalen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2283-85	"	"	Randscherben von Reibschalen mit überhängendem gefirnistem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2286-87	"	"	Braune Krughälse. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2288.	"	"	Helltoniger Krughals. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2289-90.	"	"	Henkelscherben von ebensolchen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2291	Dez.	31.	Hals eines roten 2-henkligen Kruges. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 20.	R. R.		g. g.		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
2292-93.	"	"	Scherben zweier flacher Deckel mit Griffwarze. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2294-96	"	"	Randscherben rötlicher Schüssel mit wagrecht abstehendem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2297.	"	"	Randscherbe eines Doliums. Auf dem Rand eingeritzt: X. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2298-2300	"	"	3 Amphorenfusszapfen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2301.	"	"	Randscherbe einer hellbräunliche Amphore. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)			g.		" "	Ank.
2302.	"	"	Bodenscherbe eines flachen braunen Tellers. Im Innern in der Mitte konzentrische Rillen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2303.	"	"	Randscherbe eines braunen flachen Tellers mit Schrägrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt).	R.		g.		" "	Ank.
2304.	"	"	Hellbrauner Amphorenhenkel. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2305.	"	"	Randscherbe einer braunen reibschalenförmigen Schale. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2306.	Dez.	31.	Knopf eines grauschwarzen Deckels. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 20	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
2307.	"	"	Randscherbe einer braunen Schale mit Steilrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2308.	"	"	grauer Gefässboden. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2309.	"	"	Randscherbe eines grauen Topfes mit Rillenverzierung auf der Schulter. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2310.	"	"	Randscherbe eines schwärzlich gefirnisten Faltenbechers. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2311	"	"	Randscherbe eines rot gemalten Topfes mit abgesetztem, nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2312.	"	"	Boden eines braunen Kruges. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2313.	"	"	Randscherbe eines helltonigen Kruges mit bandiger Mündung. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2314.	"	"	Henkel eines helltonigen Kruges. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.
2315.	"	"	Sehr kleiner Boden eines grossen dickwandigen, helltonigen Kruges. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ant.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2316.	Dez.	31.	Unterer Teil eines kleinen hellbraunen Honigtopfes. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Ball. Bäumleingang &c.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2317-18	"	"	Randscherben von Reibschalen mit langem gefirnisten Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2319.	"	"	Randstück eines roten Leistenziegels. (Von ebenda VI)	R.		g.		" "	Ank.
2320.	"	"	Ebensolches (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2321.	"	"	Hals eines gelben 2-henkligen Kruges mit sehr starker Einziehung über den Henkelansätzen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2322	"	"	Boden einer kleinen Reibschale. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2323.	"	"	Randscherbe einer reibschalenförmigen Terra nigra-Schüssel. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2324.	"	"	Randscherbe eines dunkelbraun gefirnisten Faltenbechers. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2325.	"	"	Wandscherbe eines schwarzen Topfes mit gewelltem Rundstrich. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.
2326.	"	"	Randscherbe eines flachen Tellers mit gebogenem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2327.	Dez.	31.	Randscherbe eines grauen Topfes mit Rädchenverzierung. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 20	R.		G.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ank.
2328-29	"	"	Wandscherben von 2 ebensolchen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.
2330-31.	"	"	Wandscherben zweier Terra nigra-Gefässe mit Reihen eingestempelter V-förmiger Zeichen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.
2332.	"	"	Ebensolche mit Zickzacklinien. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.
2333.	"	"	Schwarze Randscherbe eines Topfes mit glattem Rand und unregelmässigen Kannelierstrich. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.
2334-35.	"	"	Rand- und Wandscherbe einer Terra nigraschale mit geschweifter Wand. (Von ebenda, Fdstelle unbest.)	R.		G.	//	//	Ank.
2336.	"	"	Randscherbe eines Terra nigra-Topfes mit Steilrand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.
2337.	"	"	Randscherbe einer schwarzen reibschalenförmigen Schale. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.
2338.	"	"	Randscherbe eines groben schwarzen Topfofens mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.		G.	//	//	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2339-40.	Dez.	31	Rand- und Wandscherbe eines rauhen grauen Töpfchens mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Aut.
2341.	"	"	Basel. Bäumleingasse 20 Randscherbe eines braunen hellbräunlichen Topfes mit nach aussen gebogenem Rand. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.	g.	"	"	Aut.
2342.	"	"	Schulterscherbe eines grauen Töpfchens mit eingestempelten U-förmigen Zeichen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.	"	"	Aut.
2343.	"	"	Wandscherbe eines schwärzlichen Gefässes mit Rillenverzierung. Innen braun, beidseitig mit Glimmerüberzug. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g	"	"	Aut.
2344.	"	"	Wandscherbe eines metallisch glänzenden Töpfchens mit Barbotine verzierung. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.	"	"	Aut.
2345	"	"	Randscherbe eines grauen Töpfchens mit Schrägrand und horizontalem Kammstrich. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.	"	"	Aut.
2346.	"	"	Randscherbe eines schwarzen Kochtopfes mit nach innen vorspringenden Rand. (Von ebenda, Fdstelle unbestimmt)	R.	g.	"	"	Aut.
2347	"	"	Randscherbe einer schwärzlichen Schale mit nach innen gebogenem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.	"	"	Aut.

L. G. & Cie. B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2348-49	Dez.	31	Rand- und Schulterscherben eines roten Topfes mit niederem Hals und goldglimmerüberzug. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt) Basel Bäumleingasse 20.	R.	g.		Herr R. Flügel, Buchbinder,	Ank.
2350.	"	"	Randscherbe einer braunen helvetischen Schale mit profiliertem Rand. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R	g.		" "	Ank.
2351.	"	"	Randscherbe eines rot gefirnißten Töpfchens mit Spuren einer Reihe aufgesetzter Tupfen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R	g.		" "	Ank.
2352-54	"	"	Rand- und Wandscherben rot gefirnißter bandiger Töpfe mit Rädchenverzierung. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R	g.		" "	Ank.
2355.	"	"	Wandscherbe eines rot gefirnißten Gefäßes mit eingestempelten konzentrischen Kreisen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
2356	"	"	Randscherbe eines rotbemalten Tellers. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
2357.	"	"	Hälfte eines Leistenziegels. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.	g.		" "	Ank.
2358.	"	"	Randscherbe eines flachen, innen rot bemalten Tellers aus rötlichem Ton. (Von ebenda X)	R.	g.		" "	Ank.
2359.	"	"	Wandscherbe einer braunen Amphore mit rot aufgemaltem: f. (Von ebenda, VI)	R.	g.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2360.	Dez.	31.	Randscherbe einer braunen Amphore mit Rest eines Rundstempels mit Kranz: (23) (Von ebenda IV) Basel. Baumleingasse 20.	R.		g.		Herr R. Flügel, Buchbinder.	Ant.
2361.	"	"	Sigillatabodenscherbe mit Stempel: (OFBASSI). (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ant.
2362-65.	"	"	Randscherben mit Barbotineverzierung, von Sigillataschalen. (Von ebenda, Fundstelle unbestimmt)	R.		g.		" "	Ant.
2366.	"		Oberer Teil eines dünnwandigen braunen Honigtöpfchens. (Von ebenda, IV)	R.		g.		" "	Ant.
2367	"	"	Fussstück einer Schale aus T.S. [wohl Dr.37], aussen gefleckt. Riehen, ~~Köstlis-Gottesacker~~ 1921. Pfaffenlohweg.	R.		g.		Baudepartement, Basel.	Ant.
2368	"	"	Randstück einer Tasse aus T.S. Dr.46, verbrannt [von ebenda]	IV.		g.		" "	Ant.
2369	"	"	Scherbe eines aussen sigillataähnlich überzogenen, mehrfach gekehlten Gefässes [von ebenda]	R.		g.		" "	Ant.
2370	"	"	Randstück eines Tellers aus T.S. Dr.32 [von ebenda]	II./III.		g.		" "	Ant.
2371	"	"	Randstück einer Kragentasse aus T.S. Dr. 38 [von ebenda]	IV.		g		" "	Ant.
2372	"	"	Kleines Randstück aus T.S. [von ebenda]	R		g.		" "	Ant.
2373	"	"	Scherbe, schwarz, mit Rädchenmuster: diagonal schraffierte Rechtecke (wie später die Rädchensigillata) [von ebenda]	R		g.		" "	Ant.
2374	"	"	Fussstück eines Gefässes mit niederem Standring und Rädchen-Scharrung auf der Wand, Ton grau, geschwärzt [von ebenda]	R		g.		" "	Ant.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2375-76	Dez.	31.	Zwei hellgraue Scherben mit geradem und wellenförmigem Kammstrich. Riehen, Pfaffenloswg, 1921.	R.		9.		Bauexperiment, Basel,	Ank.
2377	"	"	Scherbe aus gelblichem Thon, räthischen Charakters mit Reihen eingedrückter, halbmondförmiger Kerben und horizontalrillen [von ebenda]	R		"		" "	Ank.
2378	"	"	Halsstück eines Bechers aus grauem Thon mit prächtig metallisch glänzendem Überzug, hohem Hals und feinem Randwulst, Schulterabsatz und einer Kerbreihe auf demselben [v. ebend.]	R.		"		" 1	Ank.
2379	"	"	Scherbe eines Gefässes aus röthl. Thon, innen mit schwärzlichem Überzug, aussen metallisch glänzend, mit Kerbband [v. ebend.]	R		"		" "	Ank.
2380	"	"	Scherbe gleicher Beschaffenheit, mit scharfen Kerben ganz überzogen [von ebenda]	R		"		" "	Ank.
2381-83	"	"	Drei Scherben eines Falumbechers aus grauem Thon, innen schwarz, aussen bräunlich „bronziert", mit Ansatz eines Kerbmusters, vielleicht zu 2380 [von ebenda]	R.		"		" "	Ank.
2384	"	"	Wandscherbe eines schwarzglänzenden Gefässes mit zwei schmalen, 3,3 cm von einander entfernten Kerbbändern [v. e.]	R.		"		" "	Ank.
2385	"	"	Scherbe aus grauem Thon, aus glänz. schwarz geglättet, mit Kohlkehle und Ansatz des Fähnchenmusters [v. e.]	R.		"		" "	Ank.
2386	"	"	Wandscherbe eines grauen Gefässes mit scharfem Knick [v. e.]	R.		"		" "	Ank.
2387-93	"	"	7 Randstücke von schwarzen Töpfen mit kurzem, trichterförmigem Rand und Horizontal-Kammstrich auf der Wandung, Thon grau mit weissen Körnchen [von ebenda]	R.		"		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 2. 29. 100

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2394	Dez.	31.	Randstück eines dickwandigen Topfes aus schwarzem Thon, stark eingeformt, Rand leicht nach aussen gelegt. Richen, ~~Kanti. Gottesacker~~ 1921 Pfaffenlohweg.	R.		G.		Landesmuseum., Basel.	Ank.
2395	"	"	Randstück eines grauen Topfes, aussen streifweise geglättet, mit geschweift ausgezogenem Deilrand und angedeuteter Lippe [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2396	"	"	Randstück eines Topfes aus rötlich gelbem Thon mit Trichterrand [v. ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2397	"	"	Randstück eines schwarzen Napfes mit glattabgestrichenem, leicht nach innen gezogenen Rand [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2398	"	"	Fussstück eines grauen Gefässes mit scharf rundum: förmig abgesetzter, ebener Standfläche [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2399	"	"	Fussstück eines Bechers (?) aus rötlichem Thon, aussen geschwärzt, mit geschweift ausgezogener Wandung und leicht hochgezogenem Boden [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2400	"	"	Boden [stark verwaschen] eines schwarzen Gefässes, in der Mitte hochgezogen [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2401-2	"	"	2 Randstücke von grauen Gefässen mit stark verdicktem, einwärts gezogenem, nach aussen abgesetztem Horizontalrand [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2403-4	"	"	2 Randscherben eines Napfes (grau) mit Schulterknick [v.e.]	R.		G.		" "	Ank.
2405	"	"	Randstück eines grauen Napfes mit leicht verdicktem, nach innen gezogenem Rand [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2406	"	"	Kleines, verwaschenes Randstück wie 2401/2 [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.

L. G. & Cie, B. 6334 T. 29. 100

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2407	Dez.	31.	Randstück einer reibschalenähnlichen Schüssel mit Kragenrand, aus grauem Thon. Riehen, Pfaffenlohweg 1921	R.		G.		Baudepartement, Basel.	Ank.
2408	"	"	Randstück einer kleineren Schüssel aus grauem Thon mit gekehlter Lippe [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2409	"	"	Randstück einer rötlichen Schüssel mit nach aussen verdick. Kern, im Querschnitt rechteckigen Rand [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2410	"	"	Randstück einer Schüssel aus rötl. Thon mit blaugrauem Kern mit gekehltem horizontalrand und aufstehender Lippe, auf der Randaussen zwei Rillen [von ebenda]	R.		G		" "	Ank.
2411	"	"	Randstück einer Schüssel aus rotem Thon mit gekehltem horizontalrand, innen rot überzogen, aussen doppelrillig [v. e.]	R.		G.		" "	Ank.
2412	"	"	Randstück einer Tasse aus rotem rotem Thon, Imitation der Form Dr. 46. [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2413-14	"	"	Zwei kleinere Randstücke von roten Schüsseln mit gekehltem horizontalrand, aus rauherem Thon [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2415	"	"	Randstück einer Schüssel aus rotem Thon, mit stark verdickem, leicht gekehltem horizontalrand & aufstehender Lippe. Passt an 1923-608. Daraus geht hervor, dass der in dieser Kiste liegende Zettel mit „Hörnli" wohl zu dem daliegenden Ziegelstück 1930.476, nicht aber zu den Scherben gehört, die ihrem ganzen Habitus nach auch zu den Scherben vom Pfaffenlohweg 1921 gehören. Darum ist für die Scherben der 7 mehr. ort geändert worden. [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2416	"	"	Randstück einer Schüssel aus röll. Thon mit dickem, gekehltem horizontalrand + Rille auf o Wand [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2417	Dez.	31	Rundstück einer Schale aus vollig vergoldetem Ton mit schwarzem Firnisring über rotem Grund. Kriegs-Erwerbung 1921	N.		G.		Basel.	Aut.
2418-20	"	"	Drei Rundstücke von Schalen aus vollig vergoldetem Ton mit Firnis verziertem, stets nur innen vergoldetem Rand (Kriegs-Erw. 1921)	N.		G.		" "	Aut.
2421	"	"	Rundstück einer Schale aus vollig vergoldetem Ton mit schwarzem Firnisring und innen vergoldetem Rand und Schale rotem Überzug [von abends]	N.		G.		" "	Aut.
2422	"	"	Rundstück einer glatten Schüssel mit nur innen vergoldetem Rand, Ton völlig innen rot überzogen [u. abends]	N.		G.		" "	Aut.
2423	"	"	Rundstück einer fast unverzierten glatten Reibschüssel aus voll. Ton, innen Reibscherbung [von abends]	N.		G.		" "	Aut.
2424-27	"	"	4 Rundstücke von Reibschüsseln mit horizontalrund, schwalbenschwanzförmig verdickt und Reibscherbung [u.a.]	N.		G.		" "	Aut.
2428 +2444.	"	"	Rundstück einer grauen Reibschüssel mit weißem, schwarzgefirnißtem horizontalrund + Reibscherbung [u. abends]	N.		G.		" "	Aut.
2429	"	"	Rundstück einer Amphora aus vergoldetem Ton mit horizontalrund, einfachem Firnisring [von abends]	N.		G.		" "	Aut.
2430	"	"	Bruchstück des Ausgusses einer vollgoldenen Reibschüssel mit vollem Henkel und Rundstab [von abends]	N.		G.		" "	Aut.
2431	"	"	Henkelstück mit Henkelansatz aus schmutzig gebranntem Ton [u. abends]	N.		G.		" "	Aut.
2432	"	"	Henkelstück eines zweihenkligen Kruges aus vollem Ton mit blauschwarzem Kern + überhängendem Rand [u. abends]	N.		G.		" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2433	Dez.	31	Hals mit Ansatz eines dreistreifigen Henkels eines Krüglein mit hellgelbem Ton mit dünner, körniger Glyx. Riesa Herstellung 1921.	K.		G.		verschiedene, Basel.	Aut.
2434	"	"	Randstück eines Krügleins mit rotbrennendem Ton mit gerafftem Wulstrand [von oben]	K.		G.		" "	Aut.
2435	"	"	Krügchenhals mit rötlichem Ton mit grauem Kern, dreistreifig, mit Karbonrand zwischen den Streifen [von oben]	K.		G.		" "	Aut.
2436	"	"	Krügchenhals, dreistreifig, flach, mit braunrotem Ton [v. o.]	K.		G.		" "	Aut.
2437	"	"	Kleiner Krügchenhals, dreistreifig, flach, Ton gelb [v. oben]	K.		G.		" "	Aut.
2438	"	"	Krügchenhals mit hellgelbem Ton, innen gedrückt [v. oben]	K.		G.		" "	Aut.
2439	"	"	Krügchenhals, dreistreifig, flach, mit braunem Ton [v. oben]	K.		G.		" "	Aut.
2440	"	"	Fußstück mit gelblichem Ton mit leichtem Karbonring [von oben]	K.		G.		" "	Aut.
2441	"	"	Bodenstück mit rotem Ton mit gerafft abgesetzter, leicht gemölbter Standfläche [von oben]	K.		G.		" "	Aut.
2442	"	"	Feiner Boden, 5 cm Dm. mit hell. Ton, metallisch glänzend, von innen, rötlich, gemäßerrinnig. Topf [von oben]	K.		G.		" "	Aut.
2443	"	"	Randscherbe mit rotem Ton 6 feinen Graffiten [v. oben]	K.		G.		" "	Aut.
2444	"	"	Randscherbe einer grauen Reibschale, gehört zu 2428	K.		G.		" "	Aut.
2445	"	"	Boden mit gräulichem Ton mit geschmeidig aufgelegtem Band und fest mit zugezogenem Boden mit [v. oben]	K.		G.		" "	Aut.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2446	Dez.	31.	Nagel aus Eisen mit flachem, rautenförmigem Kopf, 11,7cm. Riehen, Rheinweg 1921	R.					
2447-48	"	"	2 Nägel aus Eisen mit flachen, runden Köpfen, 12,8 u. 17,5 cm, vierkantig [von ebenda]	R.		G.		Baudepartement, Basel.	Ank.
2449	"	"	Nagel aus Eisen mit kegelförmigem Kopf, 14cm, vierkantig [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2450	"	"	Scharnier aus Eisen mit 2 Nagellöchern, 8,2cm [von ebend.]	R.		G.		" "	Ank.
2451	"	"	Ring aus Eisen, stark angefressen, in der Mitte verstärkt, wohl zum Binden von hölzernen Wasserleitungsröhren [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2452	"	"	Niet aus Kupferbronze, auf der einen Seite eine Scheibe von 2,3 cm Dm. bildend. [von ebenda]	R.		G.		" "	Ank.
2453	"	"	Bruchstück einer Säulentrommel, mit flachen Hülsten anstatt der Kanneluren: ⌒⌒⌒. Br. des Grabens: 9,5 cm, des Steges: 3-3,3 cm. Augst 1928, Schönbühl, aus der Schutthalde am Nordabhang	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben. Historische & antiquarische Gesellschaft Basel.	Ank.
2454	"	"	Vgl. Br. des Grabens: 6 cm, Br. des Steges: 2,3 cm. Von ebenda.	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben	Ank.
2455	"	"	Vgl. Br. des G.: 6,3 cm, Br. des St.: 3 cm. Von ebenda.	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst gegeben	Ank.
2456	"	"	Vgl. Br. des G.: 5,5-6 cm, Br. des St. 3,3 cm. Von ebenda.	R.		G.		1957 als Depositum nach Augst	Ank.
2457.	"	"	Bronzemünze. Dm. 19 mm. Av. Gelorbeerter Kopf n.r. IMP CLAVDIVS P P AVG. Rev: Gewappneter Mann n.r. VIRTVS AVG. Im Abschnitt: P. Fundort: Augst, Parc. Gessler 1928.	R.		G.		"	Top. Mz.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert		Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2458-2466.	Dez.	31.	9 Bruchstücke von Amphorenhenkeln. Fundort: Areal der alten Gasfabrik.	R.		G.		Elektrizitätswerke Basel.	Ank.
2467.	"	"	Bruchstücke eines Amphorenhenkels mit Stempel „D". Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2468.	"	"	Ebensolches mit Stempel „D". Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2469.	"	"	Ebensolches mit Stempel ISID. Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2470-2471.	"	"	2 Bruchstücke von Amphorenfüssen. Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2472-2484.	"	"	13 Bruchstücke von Amphorenrändern. Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2485.	"	"	Bruchstücke eines Amphorenhenkels. Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2486.	"	"	Ganzer Amphorenrand. Von ebenda.	R.		G.		" "	Ank.
2487-2490.	"	"	4 Bruchstücke vom Bodenbelag einer Wohngrube. Von ebenda.	Gall.		G.		" "	Ank.
2491.	"	"	Randstück eines Topfes aus rotbraunem Thon, aussen geschwärzt, handgeformt. Von ebenda.	Gall.		G.		" "	Ank.
2492.	"	"	Schulterstücke eines Topfes aus rotbraunem Thon, mit 2 Grübchen. Von ebenda.	Gall.		G.		" "	Ank.
2493.	"	"	Fussstücke eines Napfes aus weisslichem Thon. Von ebenda.	Gall.		G.		" "	Ank.
2494.	"	"	Wandstücke eines Topfes aus lederbraunem Thon, mit Kammstrich, handgeformt. Von ebenda.	Gall.		G.		" "	Ank.
2495-2496.	"	"	2 Wandstücke eines dünnwandigen Kruges mit Halswulst aus lederbraunem Thon, scheibengedreht. Von ebenda.	Gall.		G.		" "	Ank.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2497.	Dez.	31.	Fußstücke einer Amphore aus röthlichem Thon, aussen gedrückt; scheibengedreht. Vom Areal der alten Gasfabrik Basel.	Gall.	g.		Elektrizitätswerke Basel.	Aust.
2498.	"	"	Ofenkachel mit Fischchen, gelbgrün glasiert, H. 16,5; B. 14,8 cm. Bodenfund v. ehem. „Helm", Fischmarkt 3/4, zu Basel.	XV.	K.			T.
2499.	"	"	Ofenkachel mit Centaur, gelbgrün glasiert. H. 16 cm; B. 16 cm. (Von ebenda).	XV.	K.			T.
2500.	"	"	Ofenkachelfragment mit Centaur, gelbgrün glasiert. H. 14,3 cm; B. 14,1 cm. (Von ebenda.)	XV.	K.			T.
2501.	"	"	Ofenkachelfragment mit Centaur, gelbgrün glasiert. H. ca 10 cm; B. 10,6 cm. (Von ebenda).	XV.	K.			T.
2502.	"	"	Ofenkachel, rund, mit Rosette, gelbgrün glasiert. H. 9 cm; Dm. 17 cm. (Von ebenda).	XV.	K.		Sam. Buser-Knöll Fr. 20.- (3. Okt. 1927; s. Rechnung 1927 N° 213.) Zusammen mit d. Nrs. 2503/09.	T.
2503.	"	"	Ofenkachel, rund, mit Rosette (teilweise ausgebrochen), braun glasiert. H. 9 cm; Dm. 17 cm. (Von ebenda)	XV.	K.			T.
2504.	"	"	Ofenkachelfragment eines viereckigen Kachel mit Rosette, grün glasiert. H. 10,5 cm; B. 11,8 cm. (Von ebenda).	XV.	K.			T.
2505.	"	"	Ofenkachelfragment e. topfförmigen Kachel, braun glasiert. H. 10,2 cm; Dm (u.) 10,7 cm. (Von ebenda).	XV.	K.			T.
2506.	"	"	Ofenkachelfragment e. topfförmigen Kachel, gelbgrün glasiert (Stark zersetzt). H. 8 cm; B. 17,4 cm. (Von ebenda.)	XV.	K.			T.
2507.	"	"	Ofenkachelfragment e. topfförmigen Kachel, grün glasiert. H. 9,2 cm; B. 10 cm. (Von ebenda.)	XV.	K.			T.

L. G. & Cie, B. 6334 7. 29. 1000

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2508.	Dez.	31.	Randstück eines Topfes aus rötl. Thon. H. 11cm; B. 14,5cm. Bodenfund v. chem. „Helm", Fischmarkt 3/4, in Basel.	XV.	K.		Sam. Buser-Knöll (3. Okt. 1927; s. Rechnung 1927 N° 213.) Fr. 20.– zusammen mit den Nrs 2498 – 2507.	T.
2509.	"	"	Wandstück eines Töpfchens aus grauem Thon, mit dreifachem Fingerkerbengürtel. H. 4,5cm; B. 8,4. (Von ebenda)	XV.	K.			T.
2510.	"	"	Nischenkachel (Oberteil) aus grün glasiertem Thon, mit 2 Papageien in Kimperg-Umrahmung und menschlichem Kopf als Bekrönung. H. 23,5cm; B. 16,4cm. Bei Fundamentgrabungen der Liegenschaft Bäumleingasse 20, in Basel, gefunden.	XIV.	G.		Rudolf Flügel, Buchbinder.	T.
2511.	"	"	Nischenkachel (Oberteil) aus grün glasiertem Thon, mit 2 Papageien in Kimperg-Umrahmung. H. 17,5cm; B. 16,4cm. (Von ebenda.)	XIV.	G.		" "	T.
2512.	"	"	Kranzkachel aus grün glasiertem Thon, mit gotischem Masswerk, über dem Kimperg als Bekrönung menschlicher Kopf. H. 25,5cm; B. 14,8cm. (Von ebenda)	XV.	G.		" "	T.
2513.	"	"	Ofenkachel, rund, mit Rosette, aus rotbraun glasiertem Thon. H. 10cm; Dm. 17cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2514.	"	"	Fragment einer runden Ofenkachel, mit Rosette, rotbraun glasiert. H. ca 6cm; Dm. 17cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2515.	"	"	Fragment einer viereckigen Ofenkachel mit Löwe, grün glasiert. H. 17,3cm; B. 9,5cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2516.	"	"	Fragment einer viereckigen Ofenkachel mit Greif (?), grün glasiert. H. 10,7cm; B. 10,5cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.

1928.

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2517.	Dez.	31.	Fragment einer viereckigen Ofenkachel mit Adler und Jungen im Nest, grün glasiert. H. 11,7 cm, B. 17 cm. Bäumleingasse 20, Basel.	XV.	G.		Rudolf Flügel, Buchbinder.	T.
2518.	"	"	Fialenfragment einer Kranzkachel, grün glasiert. H. 6,5 cm; B. 9 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2519.	"	"	Kochtopf aus rötlichem Thon, innen rotbraun glasiert, mit Henkel, auf 3 Füssen. Doppelter Rillengürtel an d. Wandung. H. 13,5 cm; Dm. oben. ca 12 cm. (Von ebenda).	XV.	G.		" "	T.
2520.	"	"	Näpfchen aus rötlichem Thon, aussen hellgrün glasiert. Dreifacher Rillengürtel an d. Wandung. H. 4 cm; Dm. oben. 6 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2521.	"	"	Deckel aus rötlichem Thon, steil, mit flachem Knopf. H. 5 cm; Dm. 11 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2522.	"	"	Deckel aus grauem Thon, flach, mit Knopf. H. 2,2 cm; Dm. 8,5 cm. (Von ebenda).	XV.	G.		" "	T.
2523.	"	"	Deckel aus rötlichem Thon, konkav, mit Knopf. H. 2,2 cm; Dm. 6,8 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2524.	"	"	Schüsselchen aus grauem Thon, wohl Talglampe. H. 3 cm; Dm. 11 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2525.	"	"	Schüsselchen aus rötlichem Thon. H. 3,6 cm. Dm. (oben) 9 cm; (unten) 4,7 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.
2526.	"	"	Schüsselchen (Fragment) aus grauem Thon. H. 3,3 cm; B. 9,6 cm. (Von ebenda.)	XV.	G.		" "	T.

L. G. & Cie, B. 6334 5. 29. 100

Laufende Nummern	Monat	Tag	Gegenstand	Jahrhundert	Art der Erwerbung	Preis	Bemerkungen	
2527.	Dez.	31.	Schüsselchen aus rötlichem Thon, innen gelbbraun glasiert. H. 4cm; Dm. 10,2cm. Stark defekt. Bäumleingasse 20, Basel.	XV.	g.		Rudolf Flügel, Buchbinder.	T.
2528.	"	"	Spinnwirtel aus (grauem) hellrötlichem Thon, birnförmig. H. 3,4cm; Dm. unten 3,4cm. (Fon ebenda.)	XV.	g.		" "	~~T.~~ Hg.
2529.	"	"	Henkel eines (Topfes) Kruges aus rötlichem Thon, geschwärzt, mit beiderseits in Lappenreihen zusammengedrückten Rändern. H. 9,5cm, B. 7 cm. (Fon ebenda).	XV.	g.		" "	T.
2530.	"	"	Randstück eines Töpfchens aus rötlichem Thon, aussen rötlichbraun glasiert, mit gelben Tupfen und einfachem Rillengürtel. H. ca 4,5cm. B. 8,4cm. (Fon ebenda.)	XVI.	g.		" "	T.
2531.	"	"	Knopf von einem Kleid, kugelig, hohl, aus Messing, versilbert. Dm. 1,8cm. (Fon ebenda.)	XV.	g.		" "	Tr.
2532 a-e.	"	"	5 Fragmente vom Sarg des Erasmus. Föhrenholz. Aus dem Basler Münster. Ausgegraben 1928. a. vom Sargdeckel. b-e. von den Sargwänden.	XVI	g.		Kirchenrat der evang.-reform. Kirche.	G. S. Erasmiana.